

Folge 418 · November 1990 mit MT-Beilagebauplan DM 6,80 · sFr 6,80 · öS 57,-

Flug- und Modelltechnik

11/90



Baupläne: MT 1007: Corby Starlet

MT 1008: Drei Peanuts-Modelle

MT 1009: Fly Baby, Teil 1

2 moderne Elektrosegler in Fertigbauweise

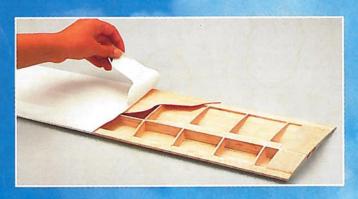
- Leichter, robuster Tragflügel voll beplankt, verzugsfrei Tragflügel und Leitwerk
 - Fertigrumpf mit ausgefräster bereits folienbespannt
 - Kabinenöffnung



Spannweite 2100 mm Für 6 oder 7 NC-Zellen. mit wenig Erfahrung. Best.-Nr. 4270 DM 249,— Ideal für Modellbauer

Spannweite 2200 mm Für 7 oder 8 NC-Zellen. CHERRY

mit gutmütigen Flugeigenschaften. Best.-Nr. 4271 DM 298,— Ein elegantes Modell



Der voll beplankte Tragflügel ist in leichter Balsa-Rippenbauweise gefertigt und bereits folienbespannt.

JOHANNES GRAUPNER D-7312 KIRCHHEIM-TECK



 Coupon ausfüllen und an den Verlag senden.

Wir übersenden Ihnen dann umgehend den Geschenk-Gutschein, den Sie als Geschenk weitergeben können.

Wir schicken dann
 1 Jahr lang die
 FMT pünktlich und
 zuverlässig an den
 Beschenkten

	Carehanle Ahannaman	4
BRIVILB	Geschenk-Abonnemen	Ľ

Ich möchte die FMT gern verschenken. Und ich übernehme die Kosten von DM 81,60 (Ausland DM 94,-) Adresse des Auftraggebers:	Schicken Sie die FMT ab der nächsterreichbaren Ausgabe als Geschenk an folgende Anschrift. Adresse des Abonnement-Empfängers:
	Name Vorname
Nurse Vorname	Straße Haus-Nr.
Stroße Haus-Nr	PI Z/On
PLZ/On	Vertrauensgarantie Mir ist bekannt, daß ich diese Bestellung innerhalb von 10 Tagen schriftlich beim Verlag für Technik und Handwerk, Postfach 1128, 7570 Baden-Baden, widerrufen kann. Zur
Telefan	Wahrung der Frist genügt die rechtzeitige Absendung des Widerrufs.



Verlag für Technik und Handwerk, 7570 Baden-Baden Postfach 1128, Telefon 07221/2107-0, Telefax 07221/210752 Redaktion: Michal Šíp, Tel.: 04433/1336, Telefax 04433/1336 Telefax an die Redaktion vorher telefonisch anmelden

Inhalt







In allen Größen, die Baupläne zum Auftakt der Bausaison: Klein und nett die "Peanuts" auf unserem Beilagebauplan. Ein bißchen größer, aber immer noch klein, ist das "Fly Baby", MT 1008. Die "Corby Starlet" MT 1007, rundet das Angebot nach oben ab: 2,1 m Spannweite sind wohl genug. Seiten 6, 8 und 22.

Der große Reportagen-Block bringt unter anderem:



Europameisterschaft F3A in Österreich: Ein bekannter Österreicher hat wieder einmal gewonnen. Dreimal darf man raten, wer es war. Bericht auf Seite 42.

Zu unserem Titelbild:

Über die Scale-Weltmeisterschaft in Polen berichtet Peter-Jürgen Hartwig auf Seite 38. Hier auf dem Bild die schwedische Mannschaft mit der "Saab Safir 91 C".





"Coppa Schneider" bzw. der Schneider-Pokal: Modellflieger halten das berühmte Rennen der Wasserflugzeuge am Leben, jenes Rennen der besten Flugzeuge, der stärksten Motoren und der besten Piloten, das in den zwanziger Jahren die Engländer, Amerikaner, Italiener und Franzosen bewegte. H. Wagner berichtet auf Seite 34.



"Minair" heißt der spektakuläre Entwurf eines Segelflugzeugs aus der Werkstatt von Günter Rochelt. Die FMT war beim Erstflug des 1:2-Modells dabei. Seite 26.

Elektroflua

High-Speed	TEST	_48
E-Lift	7EST	62
E 1311(1	

FMT-Baupläne

MT 1007: Starlet	22
MT 1008: 3 Peanuts-	
Modelle	6
MT 1009: Fly Baby, Teil 1	16

Hubschrauber

Pro-Kopter	<u>~51</u> 30
rio riopidi	In

Jugendecke

Modelltechnik

Großmodelle	11
Der Thermal-Navigator	12

Motorflug

	-	
Taxi Sport	452,	_46
Sopwith Pub	4531	_60
DOP		

RC-Elektronik	
Geregelte Glühkerzen-	

27 Internationales Freund-

Reportagen

heizung

27. Intellianollates I femia	
schaftsfliegen in Liechten-	
stein	20
Modellbau Nord	21
XII. Coppa Schneider	34
1. CO ₂ -RC-Dauerflug-Wett-	
bewerb	37
Modellflugtag in Wanna	37
WM Scale in Polen	38
Treffen der Antik-Modell-	
flugfreunde	40
Deutsche Meisterschaft	
DMFV im Seglerschlepp	41
Europameisterschaften im	
F3A-Kunstflug	42
Orchideenfliegen des OMC	72
DO-X	44
	-4-4
Nurflügeltreffen auf dem	45
Hahnenmoospaß	40

Segelflug

D. L. 11	

Rubriken

Tips	13
Nach FMT gebaut	59
Neuheiten & Hobbyschau	80
Neues auf dem Büchermarkt	90
Profile-Sammlung	91
Vereinsnachrichten	93
Leserpost	93
Vorschau	94

FILE CIME PROPELLER SCHIFFS SCHIFFS

modellba

Wir sind dabei!

Ausstellung für Auto-, Flug-, Schiffs- und Eisenbahnmodellbau

Habby + Elektronik 90 zeitgleich mit:

8.-11. November '90



Besuchen Sie uns auf unserem Stand und prüfen Sie unser umfangreiches Literatur-Programm über Modellbau

Neuer Messe-Service

Baupläne und Fachbücher zur Ansicht

Wir führen in unserem Verlagssortiment über 1000 Modellbaupläne und Hunderte von Fachbüchern. Sicherlich wollten Sie schon einmal den einen oder anderen Bauplan in der Vergangenheit sehen. Oder Sie konnten sich nicht entscheiden, ein teures Fachbuch nur aufgrund der Katalog-Information zu erwerben. Die "modellbau SÜD '90" bietet eine Lösung.

Rufen Sie uns bis zum 26. Oktober 1990 an. Nennen Sie uns die Baupläne und Fachbücher, die wir nach Stuttgart mit zur Ansicht bringen sollen. Dann können Sie in aller Ruhe prüfen. Wir werden Sie gerne ausführlich beraten.

Tel.: 07221-2107-12 Frl. Mettmann, Stichwort "Buch oder Bauplan zur Ansicht"

Sparen Sie zusätzlich **Portokosten**

Bereits im Vorjahr hat sich dieser Service bewährt. Sie wissen bereits, welchen Artikel Sie aus unserem Sortiment wollen. Wir bringen Ihnen Ihre Bestellung ohne zusätzliche Versandspesen mit nach Stuttgart. Tel.: 07221-2107-12 Frl. Mettmann, Stichwort "Messe-Service"

Also es lohnt sich, am VTH-Stand in Stuttgart vorbeizuschauen. Wir freuen uns auf Ihren Besuch.



Ihr Partner für Modellbau-Fachliteratur

Verlag für Technik und Handwerk GmbH, Postfach 11 28, D-7570 Baden-Baden



Unsere drei Peanuts nach dem diesem Heft beiliegenden Bauplan: Zlin 50 M, Pik 21 und Kalinin K-5

MT-1008

Drei Modelle der Peanut-Klasse:

Zlin 50 M PIK 21 KALININ K-5

Konstruktion: L. Koutny Bauplanzeichnung: B. Sabel

Die drei Zeichnungen sind auf dem Beilagebauplan dieses Heftes zu finden, wie auch Hinweise zum Bau dieser kleinen Modelle. Im folgenden Text wollen wir nur kurz die Originale vorstellen und Tips zum Einfliegen der kleinen Flugzeuge geben.





Bauplan



PIK 21

Das Flugzeug wurde gebaut in der Helsinki-Universität als eine Rennmaschine in der Volkswagenmotorklasse, zum Fliegen rund um einen Pylon-Rundkurs. Es ist ein optimaler Typ für Peanuts-Scale, der sehr präzise gebaut werden kann in vielen De-

ZLIN-50 M

Sie ist ein neues tschechisches Sportflugzeug für Kunstflugtraining in Aeroclubs. Sie hat die glei-

chen ausgezeichneten Flugeigenschaften wie die bereits bekanntere ZLIN-50 LS, sie ist jedoch billiger als diese, da sie mit dem einheimischen Walter-Minor-Reihenmotor ausgerüstet ist. Dieser Motor ist länger und schmaler, was bekanntlich ideal beim Nachbau für Gummimotormodelle ist, wegen des langen Nasenmoments vorne. (Kein Bleiballast vorne nötig.) Eine ausführliche Dokumentation der ZLIN-50 M ist in FMT 5/89 zu finden: eine Dreiseitenansicht mit Farbfotos sowie einer Beschreibung.

KALININ K-5

Konstantin Alexejewitsch Kalinin war einer der begabtesten sowjetischen Konstrukteure der Zwischenkriegsperiode. Wie so viele tausend Arbeiter und Intellektuelle, wurde auch er Opfer der Säuberungen. Bis zu seiner Verhaftung entwarf er 16 verschiedene Flugzeugtypen. Diese K-5 war anfangs der 30er Jahre das beste Transportflugzeug der UdSSR. Etwa 260-300 dieser Konstruktionen wurden gebaut. Sie hatten unterschiedliche Motoren, kleine Abweichungen im Fahrwerk und anderen Details.

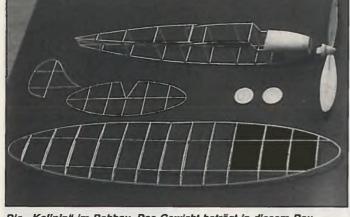
Einfliegen: Zunächst muß das Modell sehr genau ausgewogen werden. Das geschieht mit leicht aufgezogenem Gummimotor. Nach der Überprüfung der Einstellung des Modells (EWD, Schränkung der Flügel) versuchen wir die ersten Gleitflüge. Korrekturen erfolgen durch Ballast in der Nase (Pumpen) oder (Sturzflugneigung) durch Aufbiegen der Höhenruder. Danach gehen wir zu ersten Kraftflügen über, beginnend mit etwa 100 Umdrehungen. Die Modelle fliegen Linkskurven. Ist die Kurve zu vergrößert.

Für Korrekturen der Flügelschränkung verwenden wir eine Wärmequelle (Haartrockner oder Rotlichtlampe).

Alle Änderungen müssen wir gut überlegen, uns ggf. auch notieren und in kleinen Schritten vorgehen. Die Flugleistungen hängen entscheidend vom richtigen Einfliegen ab! Die erreichbare Flugdauer eines optimal eingestellten Modells beträgt, je nach Hallenhöhe, bis zu 80-90 Sekunden beim ZLIN 50 M, über 100 Sekunden bei der PIK 21; mit der KALININ K-5 wurden Flugzeiten von über 160 Sekunden erzielt

Die für den Bau dieser Modelle notwendigen Materialien sind größtenteils nicht im normalen Modellbauhandel erhältlich. Die Bezugsquellen können beim Verlag angefordert werden (Porto bitte beilegen).

Für mehr Informationen über den Saalflug empfehlen wir die Broschüre "Alles über den Saalflug", MTB 10, Verlag Technik und Handwerk.



Die "Kalinin" im Rohbau. Das Gewicht beträgt in diesem Bau-





Keine Fotomontage, sondern ein echter Flug: Sopwith Baby über dem Wasser. Erbauer dieses perfekten Modells mit 38 cm Spannweite ist O. Janisch

Fotoarchiv von L. Koutny

Wettbewerbsatmosphäre. Die meisten der kleinen Gummimotormodelle (hier eines im Maßstab 1:20) schaffen auch einen einwandfreien Bodenstart

Zu den kleinen Semi-Scale-Bauplanmodellen in diesem Heft





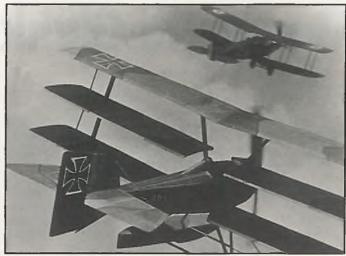
er Konstrukteur unserer drei "Peanuts", L. Koutny, ist ein international anerkannter Experte für große und kleine Gummimotormodelle; neben Peanuts baut er viele Semi-Scale-Modelle im Maßstab 1:20, einer Kategorie, die im Ausland viele Anhänger hat. Er veröffentlichte bereits zahlreiche Baupläne in europäischen und amerikanischen Zeitschriften und hat an vielen Wettbewerben mit Erfolg teilgenommen.

Er ist aber nicht nur ein unglaublich produktiver Modellbauer und versierter Modellflieger, er macht auch sehr originelle Fotos von solchen kleinen Semi-Scale-Freiflugmodellen. Hier ein kleiner Blick in sein Fotoarchiv:

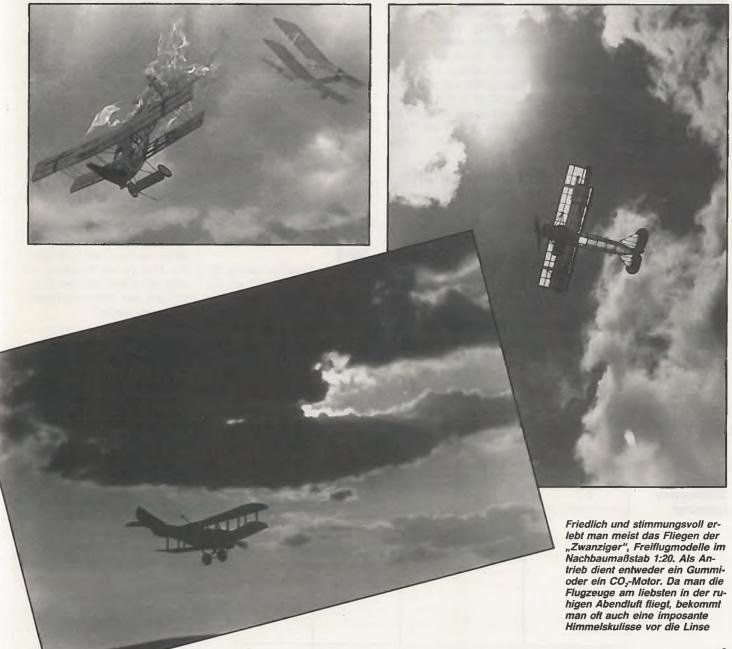
Bauplan







Ganz harmlose Luftkampfszenen. In Fotos eine "P-51 Mustang" gegen eine "Ki 61 Hien", ein "SF-4" Dreidecker mit einem "Bif"-Doppeldekker und schließlich ein Desaster: Eine Fokker D-VII verlor gegen den Doppeldecker "Buzard" und stürzt brennend ab



Geregelte Glühkerzenheizung

Dirk Bautzmann

rir Motorflieger haben es alle schon Mal erlebt: Das Wetter konnte nicht besser sein, der ganze Tag noch vor uns, das Modell startklar, nur der Motor will und will nicht: Der Kerzenakku ist leer, und wie es der Zufall will, sind lauter Segelflieger auf dem Platz, ein Verbrennerkollege mit rettendem Akku nicht in Sicht.

Weil die Glühkerzenakkus ja nur kurz zum Starten verwendet werden, gehören sie auch nicht zu den gepflegtesten Teilen unserer Ausrüstung, und wenn sie in die Jahre kommen, werden sie noch lange nicht so schnell ersetzt. Ein älterer Akku verliert aber an Kapazität, die Ladezyklen müssen immer dichter aneinander folgen, wodurch der Akku noch schneller seinem Ende entgegeneilt. Sein Zusammenbruch kommt dann am Vormittag jenes traumhaften Flugtages, s. o.

Mit der im folgenden beschriebenen Schaltung kann es nicht passieren: Der verwendete 12-V Akku wird so wenig belastet, daß er eine um ein Vielfaches größere Lebensdauer hat. Und sollte er wirklich einmal versagen, so ist Ersatz unter jeder Automotorhaube zu finden. Wer sein Auto direkt neben der Startstelle parkt, kann natürlich auf einen Glüh-

kerzenakku gänzlich verzichten und den Autoakku immer verwenden. Diese regelbare Glühkerzenheizung hat nicht nur den Vorteil, daß sie sehr wenig Strom dem Akku entzieht und ihn dadurch schont. Mit ca. 25,- DM Gesamtkosten für die Bauteile schont sie auch das Portemonnaie. Die Schaltung ist mit relativ wenigen Bauteilen, die in jedem Elektronikladen verfügbar sein sollten, aufgebaut, so daß auch diejenigen Modellflieger unter uns, die mit dem Umgang des Lötkolbens weniger vertraut sind, die Schaltung ohne größere Schwierigkeiten aufbauen können. In der Praxis hat sich die Glühkerzenregelung mehrfach sehr gut bewährt und es hat sich gezeigt, daß ein 12 V 3 Ah Akku bei regelmäßigem Fliegen an den Wochenenden nur ca. alle 3 Monate einmal aufgeladen werden

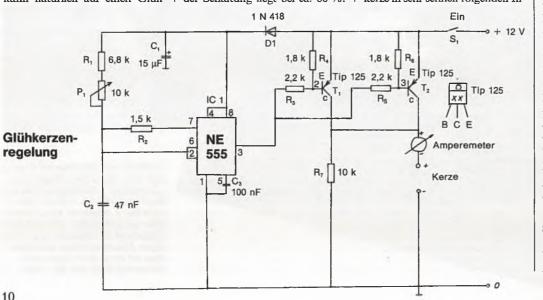
Allgemeines zur Glühkerzenregelung

Die vorgestellte Schaltung dient zum Vorglühen von Glühkerzenmotoren. Dabei läßt sich die Helligkeit, mit der die Glühkerze leuchtet, stufenlos einstellen. Da die Schaltung nach dem Prinzip eines Schaltnetzteils arbeitet, entsteht nur eine sehr geringe Verlustleistung an den Endstufentransistoren. Der Wirkungsgrad der Schaltung liegt bei ca. 80 %. Das heißt, daß 80 % der vom Akku entnommenen Energie von der Glühkerze genutzt werden. (Bei einer normalen Kerzenregelung würde sich ein Wirkungsgrad von nur ca. 20 % einstellen.) Dieser gute Wirkungsgrad kommt dadurch zustande, daß die Endstufentransistoren nicht auf eine feste Spannung (2 V) konstant regeln, sondern nur für sehr kurze Zeit impulsmäßig die Glühkerze mit der vollen Betriebsspannung versorgen. Die Leistung, die an einem Bauteil anfallt, setzt sich aus Strom und Spannung zusammen. Da bei der hier beschriebenen Schaltung aber entweder der fließende Strom annähernd null (Transistor gesperrt) oder aber die Spannung am Transistor annähernd null (Transistor voll leitend) ist, ergibt sich nach der Formel P = U × I eine sehr geringe Verlustleistung am Transistor und somit ein sehr guter Wirkungsgrad der Schal-

Wirkungsgrad = Abgegebene Leistung/zugeführte Leistung.

Schaltungsbeschreibung

IC 1 mit Zusatzbeschaltung bestehend aus R1, P1, C2 und C3 stellt einen Rechteckgenerator dar. Mit dem Potentiometer P1 kann dabei das Impuls-Pausenverhältnis, das später die Glühkerze in sehr schnell folgenden Intervallen ein- und ausschaltet, eingestellt werden. Die vom Rechteckgenerator angesteuerte Endstufe, bestehend aus T1, T2, R3-R7 (dienen als Vor- bzw. Ouerwiderstände der Transistoren), steuert direkt die Glühkerze im Impuls-Pausenverhältnis des Rechteckgenerators an. So ändert sich in Abhängigkeit vom Impulsverhältnis die Helligkeit, mit der die Glühkerze glüht. Die Helligkeit läßt sich mit P1 von dunkel rot bis hell orange stufenlos einstellen. Da in der Regel durch die Endstufentransistoren ein recht hoher Strom bei angeschlossener Glühkerze fließt, sollten die beiden Endstufentransistoren auf ein Kühlblech montiert werden. Um sofort feststellen zu können, ob die Glühkerze noch in Ordnung ist, ist ein Amperemeter vorhanden. An ihm kann der durchschnittliche Strom (2,5 A pro Kerze) abgelesen bzw. eingestellt werden. Außerdem kann sofort festgestellt werden, ob die Kerze oder der Kerzenstecker defekt ist. da in beiden Fällen vom Amperemeter kein Strom angezeigt werden würde. Die Diode D1 schützt das Gerät vor Verpolung. Ein Abgleich der Schaltung ist nicht erforderlich. Sie kann so sofort nach dem Aufbau in Betrieb genommen werden.



Stiickliste

Wide	rstände	
Rí	6.8 k	
R2	1.5 k	
R3	2.2 k	
R4	1.8 k	
R5	2.2 k	
R6	1.8 k	
R7	10 k	
P1	10 k lin.	
Kond	lensatoren	
C1	15 μF	
C2	47 nF	(Folie)
C3	100 nF	
Halb	leiter	
IC1	NE 555	(Timer)
	Tip 125	
T2	Tip 125	(PNP Darlington)
D1	1N4148	
Sons	tiges	
1 Ar	nperemeter	(Meßbereich 0-5 A)
	nanensteck	
1 Sc	halter (1 ×	Ein 6 A) S1



Es geht hinauf, die B 747 mit dem Space Shuttle auf dem Rücken. Auf die vier Triebwerke muß man sich als RC-Pilot verlassen können, gleichzeitig muß man aber auch auf die Möglichkeit eines einseitigen Motorenausfalls vorbereitet sein; dann ist dieser auch in der Regel beherrschbar.

Tips für das Fliegen mit Mehrmotorigen

Die Motorabsteller sind der große Schrecken eines jeden Modellfliegers, der eine "Mehrmotorige" fliegt. Und in der Tat, viele, vielleicht die meisten Abstürze gehen auf das Konto des plötzlichen, einseitigen Motorstillstandes. Es gibt Situationen, die schwierig zu meistern sind, wie z. B. während des Steigflugs kurz nach dem Abheben. Wenn dabei der Zug der auf Vollgas laufenden Motoren plötzlich auf einer Seite ausbleibt, kann nur Glück und eine blitzschnelle Reaktion das Unglück abwenden. Auch ist es ein Unterschied, ob ein Motor bei einer Zweimot ausfällt und der Antrieb dann völlig asymmetrisch wirkt, oder ob dies bei einer Viermot passiert, wo dann auf einer Seite immer noch 25 % des Vortriebs bleiben.

Doch man muß damit leben, daß Motorabsteller immer wieder vorkommen. Bei einem richtig gebauten Modell und mit einem Piloten, der sich auf solche Eventualität einstellt, verlieren sie viel von ihrem Schrecken.

chon beim Bau eines Mehrmot-Modells sollten zwei Dinge beachtet werden:

1. Die EWD nicht über 2 Grad – auch nicht bei Originalnachbauten

2. Den Motoren einen Außenzug von ca. 3 Grad geben – linke Motoren jeweils ca. 3 Grad nach links, rechte Motoren ca. 3 Grad nach rechts.

Dieses ist später überhaupt nicht zu sehen, verhindert aber bei Motorausfall ein sofortiges Herumziehen des Modells über die stehenden Motoren. Das Modell "driftet" jetzt allerdings etwas in Richtung der laufenden Motoren, kann aber mit Seitenruder, und nur mit Seitenruder, immer noch auf eine bestimmte Höhe gebracht werden. Niemals versuchen, ein abkippendes Modell mit Querrudern gerade zu halten – es führt unweigerlich zum Absturz. Einseitiger Motorzug wirkt auf die Längsachse, was nur mit Seitenruder zu korrigieren ist. Querruder sind für die Querlage da und auch entsprechend zu gebrauchen, eventuell sogar entgegengesetzt zur Seitenrudersteue-

rung! Auch niemals Seitenruder und Querruder zusammenmixen - diese Unart ist mit Garantie tödlich. Ebenfalls nicht versuchen, mit gezogener Höhe das Modell oben zu halten. (Es bleibt doch nicht dort, sondern beschleunigt in jedem Falle nur noch das Abschmieren.) In gewisser Höhe die restlichen Motoren drosseln oder auch abstellen, Fahrt aufholen lassen und im Gleitflug landen, auch wenn die Piste dann nicht immer getroffen wird. Auf jeden Fall geht dann weniger in die Brüche, als bei einem Abkippen mit senkrechtem Trudeln. Vor allen Dingen: Ruhe bewahren - weniger an den Knüppeln der Fernsteuerung herumrühren, die Modelle fliegen oftmals alleine besser, als wenn ein nervöser Pilot versucht, ihnen irgendeine Richtung aufzuzwingen. Es sei nochmals betont: Das Fliegen mit Mehrmotorigen ist genauso einfach wie das Fliegen mit Einmotorigen, nur sollte der Pilot einige Dinge beachten, die bei Modellen mit einem Motor nicht unbedingt zum Absturz Otto Mulert



Der Thermal-Navigator

Ein Thermiksensor aus den USA

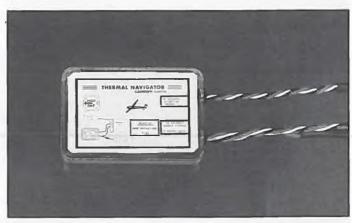
"Typisch amerikanisch", das war zugegebenermaßen mein erster Gedanke, als ich den "Thermal Navigator" der Firma High Sky in die Hände bekam, und – ich will es vorwegnehmen – dies war auch mein abschließender Eindruck.

Ein kleines Gerätchen wird zwischen Empfänger und Servo, vornehmlich das des Seitenruders, geschaltet und bewirkt bei Veränderung des Außenluftdrucks einen Ruderausschlag. Konkret bedeutet dies, daß bei einem "Steigen' des Modells automatisch in die eine Richtung gesteuert wird. beim ,Sinken' in die andere Richtung. Selbstverständlich ist dieser Ruderausschlag in seiner Größe einstellbar und jederzeit vom Sender aus übersteuerbar. Durch einen zusätzlichen Kanal wird der Thermiksensor ferngesteuert zuund abgeschaltet.

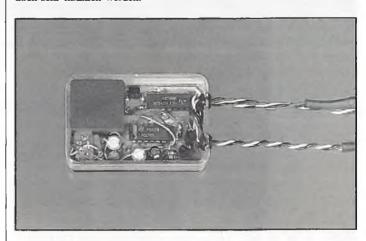
Es ist klar, daß ein solches Gerät nur in langsam und eigenstabil fliegenden Modellen auf der Thermiksuche einen Sinn haben kann, und dafür wurde es auch vom Hersteller konzipiert, denn diese Modellauslegung ist in den USA weiterhin vorherrschend. In ein solches Modell, fast jedem bekannt, mit Jedelsky-Profil und wunderbaren Thermikeigenschaften wurde der Thermal-Navigator auch bei mir eingebaut. Die Empfindlichkeit wurde auf mittlere Stärke eingestellt und der erste Start konnte erfolgen. Nach dem Start wird das Gerät zugeschaltet und ab jetzt – ich habe es mir vorher genau eingeprägt - bedeuten Linkskurven Sinken', Rechtskurven "Steigen". Langsam beginnt das Modell nach links zu drehen und ich gebe Gegenruder, um weiter geradeaus zu fliegen. Zunächst muß ich das Gegenruder halten, weil es sonst wieder linksherum geht. Nach einiger Zeit geht es dann rechtsherum, aber ich bin nicht sicher, ob das nun ein echtes "Steigen" bedeutet, oder ob nur das "Sinken" etwas geringer wurde und die Rechtskurve durch meinen nun etwas zu großen Gegenruderausschlag hervorgerufen wurde. So oder ähnlich geht es in schlangenlinienförmigen Flugbahnen auch bei den folgenden Flügen weiter. Ein Zurücknehmen der Empfindlichkeit führte nur zu einer größeren Unsicherheit, ob die Fluglagenänderung nun durch einen Ruderausschlag oder durch eine leichte Windboe hervorgerufen wurde.

Ich bin sicher, daß der Thermal Navigator wirklich einen Vorteil bringt, wenn die Luftbewegung sehr gering ist und ein Modell tatsächlich über weite Strecken ohne Ruderausschlag geradeaus fliegt. Ein Thermikschlauch könnte dann auch durch das einsetzende Kreisen eindeutig lokalisiert werden. In unseren Breitengraden ist das allerdings recht selten, und ich persönlich bevorzuge eher das aktive Fliegen, zumal das oben erwähnte Modell nahezu eigenständig in einen Thermikschlauch einkreist.

Es soll hier die Möglichkeit nicht unerwähnt bleiben, mit dem Thermiksensor einen separaten



"Thermal Navigator", ein Gerät aus den USA, das ein Steigen oder Fallen durch Flugbahnänderung erkennbar machen soll. In dieser Funktionsweise hat der "Navigator" nicht recht überzeugt. Würde man jedoch die Vario-Information in andere Signale umsetzen, so dürfte der Apparat doch sehr nützlich werden.



Schalter anzusteuern, welcher seinerseits ein oder zwei kräftige Blinklämpchen bei "Steigen" bzw. "Steigen"/"Sinken" einschaltet.

Eine solche Rückmeldung kann bei der Thermiksuche von großer Nützlichkeit sein, ohne die Flugbahn direkt zu beeinflussen.

Tom Wellhausen

Hersteller: High Sky 3929 Kansas Str. 9 San Diego Ca 92104 Preis: ca. 100,- DM



Die neue FMT kaufen!

Im Abo liest man sein Fachmagazin erheblich bequemer, denn es kommt zu Ihnen ins Haus!



Und preiswerter ist es außerdem! Abo-Karte ganz hinten!



Klebeverbindungen gelöst

Hülsen für Flachstähle oder Stahldrähte der Steckverbindungen werden mit 2-Komponentenkleber oder Epoxidharz geklebt. Manchmal muß man aber diese Klebungen wiederlösen, um Änderungen durchzuführen oder Bruch zu reparieren. Solche Verklebungen lassen sich durch Hitze aufweichen und lösen. Dort, wo die Bauteile direkt zugänglich sind, genügt ein starker Lötkolben, um das Metallteil zu erwärmen und die Verklebung zu erweichen.

Dort, wo man die Teile nicht direkt erreichen kann, verwendet man das in die Hülse passende Gegenstück Flachstahl oder Stahldraht - das mit einem Lötbrenner erhitzt (glühend) und dann schnell in die Hülse eingeschoben wird. Mit einer Zange lassen sich dann beide Teile gemeinsam herausziehen. Klebereste sofort entfernen, solange sie noch weich sind. Die ausgeglühten Stahlteile sind allerdings zu ihrem ursprünglichen Zweck als Steckverbindung nicht mehr verwendbar, da sie einen Großteil ihrer Festigkeit eingebüßt haben. Im übrigen ist auch Weißleim

wärmeempfindlich. Will man eine

Verbindung z. B. im Flügelgerip-

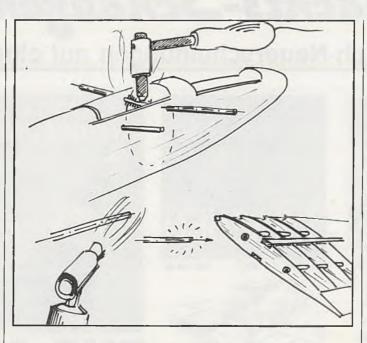
pe lösen, wird die Stelle vorsichtig mit einer Heißluftpistole erwärmt, bis der Klebstoff weich ist.

K. Nietzer, Wemding

Kleber billig eingekauft und genau dosiert

Klebstoffe in Tuben sind handlich, gut dosierbar und teuer. Dieselben Klebstoffe in Dosen sind wesentlich billiger, aber sehr unpraktisch in der Anwendung. Ich fülle daher diese Klebstoffe in größere Injektionsspritzen; aus diesen kann man sie gut dosieren und punktgenau anbringen; wird die Injektionsspritze mit einer Kappe, einem Nagel o. ä. gut verschlossen, so halten die Kleber auch sehr lange. Die Spritzen aus Nylon sind für Weißleim, Alleskleber, Kraftkleber u. ä. geeignet.

M. Krümel, 4030 Ratingen



Schablonen für die Ersatzteilbeschaffung

Bei Bauplanmodellen werden die Rippen, Spanten usw. normalerweise direkt auf das vorgesehene Material durchkopiert. Das ist nicht sehr genau und die Bauplanzeichnung wird dabei auch meist beschädigt. Besser ist es, die Einzelteile vom Bauplan auf Transparentpapier abzuzeichnen. Das Transparentpapier wird dann auf festen Karton oder

Sperrholz aufgeklebt und die Teile dann genau ausgeschnitten. Nun hat man genaue Schablonen, mit denen die Konturen der einzelnen Teile auf das Baumaterial übertragen werden können.

Das klingt zwar auf den ersten Blick etwas umständlich, hat aber einen Vorteil: Alle Schablonen mit einer genauen Bezeichnung versehen und aufbewahrt. Wenn es irgendwann mal einen Bruch geben soll: Schnell hat man neue Rippen oder Spanten in exakt gleichen Abmessungen hergestellt.

Metallklammern

In vielen Ecken ist es zu eng, um beim Bauen Wäscheklammern zum Anpressen beim Kleben zu verwenden. Es gibt schmale Haarklipse im Frisierschrank der Frau oder der Freundin, wenn nicht: Drogerie aufsuchen. Diese Haarklipse passen überall hinein, sind rostfrei und lassen sich passend biegen.

Metall-Lineal

Um gerade Schnitte im Balsa anzubringen, ist ein Metallineal notwendig. Diese sind nicht gerade billig. Dabei liegen sie in mancher Werkstatt nutzlos herum: Die gebrauchten, einseitig verzahnten Eisensägeblätter haben eine völlig gerade Seite. Und die Verzahnung hat einen Vorteil dazu, indem sie das "Säge-Lineal" am Verrutschen beim Schneiden hindert. Werner Häkel Schwerte-Westhofen

Tragflächenstreben einfach montiert!

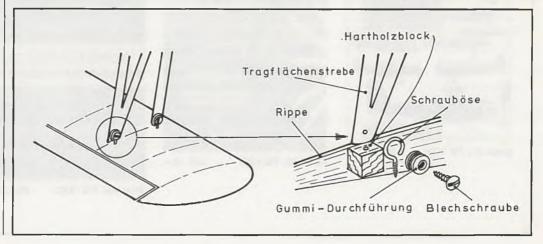
Eine einfache Lösung zur Befestigung von Tragflächenstielen ist in der Skizze dargestellt:

Man benötigt lediglich kleine

Schraubösen und Gummidurchführungen wie sie auch zur Befestigung von Servos verwendet werden. Die Teile sollten nicht zu stramm passen, denn die angeschraubte Durchführung sollte später einfach in die Schrauböse gedrückt werden können.

Diese Strebenbefestigung ist für kleinere Modelle gedacht und auch dann für solche Konstruktionen, wo die Streben im Modell keine tragende Funktion haben.

Aus: Radio Control Models (Bearb.: V. Sindermann)



Weihnachts-Schaufenster'90

Alle Fachbuch-Neuerscheinungen auf einen Blick



Best.-Nr. FB 3079

DM 26,-



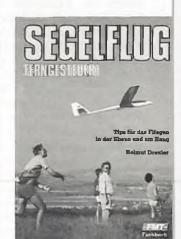
Best.-Nr. FB 3082

2



Best.-Nr. FB 3085

DM 16,80



Best.-Nr. FB 2027

DM 21



Best.-Nr. FB 2028

DM 25,-



Best.-Nr. FB 2029

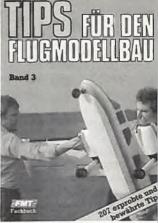
DM 24,-



LENKDRACHEN

Best.-Nr. FB 2030

DM 32,-



Best.-Nr. FB 2031

DM 32



Best.-Nr. FB 7060

DM 49,80



Best.-Nr. FB 7062

DM 59,-



DORNIER-FLUGZEUGE FOCKE-WULF-FLUGZEUGE



Best.-Nr. FB 7093

DM 27.50



Best.-Nr. FB 7118

DM 92,

SOPWITH TRIPLANE

By J M Bruce



WINDSOCK DATAFILE 22

Folgende Bände sind noch lieferbar:

Best.-Nr. FB 7280 Best.-Nr. FB 7281 Best.-Nr. FB 7282 Best.-Nr. FB 7283 Best.-Nr. FB 7284 Best.-Nr. FB 7285 Albatros C. III RAF BE 2e Fokker E III Morane Type L LVG C. VI RAF FE 2b Albatros D. III Nienport 17 Pialz D III Sopwith Triplane Best.-Nr. FB 7289

Jedes Buch zum Preis von DM 15,-



Best.-Nr. FB 7116 DM 9,80



Best.-Nr. FB 7079 DM 9.80



DM 78,-Best.-Nr. FB 7214

Eine Reihe aus England mit Scale-Zeichnungen, 3-Seiten-Ansichten, sw-Original-Abbildungen und Farbschemen. In englischer Sprache.





Bisher sind 11 Ausgaben lieferbar:

Weitkrieg-II-Flugzeuge, Band 1, 96 S. Umfang Best.-Nr. FB 037 Nachkriegs-Flugzeuge, Band 1, 96 S. Umfang Best-Nr. FB 038 Nachkriegs-Flugzeuge, Band 2, 96 S. Umfang Best.-Nr. FB 041 Nachkriegs-Flugzeuge, Band 3, 96 S. Umfang Best.-Nr. FB 042 Bombers of World War II. 96 S. Umfang Best.-Nr. FB 043 Weltkrieg-i-Flugzeuge, Band 1, 96 S. Umfang Best.-Nr. FB 045 Weltkrieg-I-Flugzeuge, Band 2, 96 S. Umfang Best.-Nr. FB 046 Klassiker des II. Weltkrieges, 96. S. Umfang Best.-Nr. FB 044 Weltkrieg-I-Flugzeuge, Band 3, 96 S. Umfang Best.-Nr. FB 047 Famous Racing and Aerobatic Airplanes Best.-Nr. FB 048 NEUL Cutaway Aircraft of WW-II Schnittzeichnungen der besten WW-II-Flugzeuge Best.-Nr. FB 049 Battle of Britain Aircraft. Die deutschen und englischen

Preis: DM 20,-

Preis: DM 20,-

Preis: DM 20.-

Preis: DM 20,-

Preis: DM 20.-

Preis: DM 20,-

Preis: DM 20.-

Preis: DM 20,-

Preis: DM 20,-

Preis: DM 20.-

Preis: DM 16,-

Preis: DM 20.-

Internationale Titel aus Amerika (in englischer Sprache)



FB 3088

DM 9,-DM 9,-

Airfoils at Low Speeds

Soach Tech 8



Best.-Nr. FB 7124

DM 88,-

Per Verrechnungsscheck oder per

DM 6,- entstehen.

Bestellen beim Verlag für Technik und Handwerk:

Addieren Sie bitte zu Ihrem Gesamtbetrag DM 3,-

Versandkostenanteil oder Sie bestellen per Nachnahme, wobei allerdings Zusatzkosten von ca.

Vorausüberweisung auf Postgirokonto Karlsruhe 4480-753

Birkhäuser



Best.-Nr. MTB 3

DM 25,-

Sämtliche Titel sind durch uns kurzfristig lieferbar. Bitte bestellen Sie Ihren Weihnachtsauftrag bis spätestens 12. Dezember 1990, um eine garantierte Auslieferung vor dem Fest zu gewährleisten.



Bd. 5

Ihr Partner für Modellbau-Fachliteratur

Verlag für Technik und Handwerk GmbH, Postfach 11 28, D-7570 Baden-Baden





J. Kozak, J. Kalab

nsere regelmäßigen Leser werden nun stutzen: Fly Baby als Bauplan? War es nicht schon einmal, und gar nicht so lange her? Es stimmt, denn genau vor einem Jahr haben wir das Fly Baby veröffentlicht, unter der Bauplannummer 989. Warum also jetzt noch einmal das gleiche Modell? Es gibt einen Grund, denn es es gibt da einen kleinen großen Unterschied: Das "Baby" vom Vorjahr war ganz schön gewaltig, mit über 2,8 m Spannweite war es ein imposantes, ein schönes, ein echtes Großmodell. Das "Baby", das wir jetzt vorstellen, wird seinem Namen eher gerecht: Mit 1,3 m Spannweite gehört es eindeutig zu den Kleinen unter den Flugmodellen. Auch Kleinmodelle haben aber ihre Anhänger, und deren Zahl, so unser Eindruck, wächst. Unser jetziges, "kleines Baby", ist also keine Wiederholung, kein Duplikat des Bauplans vom Vorjahr. Das einzige, was beide Modelle gemeinsam haben, ist das Vorbild, das amerikanische Amateurflugzeug, gleichsam eine der schönsten

Konstruktionen, die sich jemals in die Lüfte erhoben haben. Auch deshalb ist die jetzige Modellversion in einem anderem Nachbaumaßstab durchaus sinnvoll und findet, so hoffen wir, vielfach den Weg auf die Werkbank

Noch ein Hinweis zu diesem Bau-

plan: Dieser besteht aus zwei Blatt A1, auf der Bauplanbeilage der vorliegenden FMT-Ausgabe ist das erste zu finden, das zweite folgt auf dem Beilagebauplan der FMT 12/90. Der Grund für diese Trennung ist einfach: Die beiden Bauplanblätter, aneinander gelegt



Bauplan

bzw. geklebt, ergeben die komplette Zeichnung. Hätte man die Zeichnungen gleichzeitig auf die Vor- und Rückseite des Beilagebauplans gedruckt, so wäre ein solches Zusammenlegen nicht möglich gewesen.

Die bei Scale- bzw- Semi-Scale-Modellen üblichen Informationen über das Vorbild können wir uns ersparen – in der FMT 12/89 ist eine ausführliche Scale-Dokumentation erschienen.

Gleich zum Modell also: Das "Fly Baby" ist weitgehend vorbildgetreu, lediglich der Rumpfquerschnitt differiert ganz geringfügig.

Das kleine Modell ist aber auch nicht für den Wettbewerb bestimmt, sondern hat andere Vorzüge: Relativ leicht zu bauen, durchaus "Scale" im Gesamtbild und dabei ein richtiges Allroundflugzeug, das man auf einer kleinen Wiese fliegen kann, und wenn das Gras zu hoch ist, geht es per Handstart in die Luft. Ursprünglich für einen Zweitakter vorgesehen, kann das "Baby" heute mit einem viel besser passendem Triebwerk bestückt werden, mit einem kleinen Viertakter nämlich, mit dem es leise und noch vorbildähnlicher am Himmel schnüren

Das Modell ist fliegerisch ohne Besonderheiten für jeden, der Erfahrung mit querrudergesteuerten Motormodellen hat. Wenn man will, kann man das "Fly Baby" fast anfängertauglich machen, indem man das Höhenleitwerk größer macht (gestrichelte Linie auf der Zeichnung); notwendig ist es aber eigentlich nicht.

Der Bau

Der Rumpf: Begonnen wird mit der Anfertigung der Spanten, diese sägen wir aus Sperrholz, dessen Dicke im Bauplan angegeben ist. entweder ein Fertigfabrikat, oder aus Buchenleisten angefertigt. Nun kann schon der vordere Rumpfbereich – die Spanten 1–4 und die Seitenversteifungen 12 – zusammenmontiert werden. In deren Rumpfteil kleben wir mit Epoxi. Nach dessen Aushärten können wir die weiteren Spanten und die Rumpfgurte montieren. Die Rumpfseiten werden mit Sperrholz 0,8 – 1 mm beplankt



Je nach verwendetem Tank werden Aussparungen in den Spanten 1 und 2 angebracht sowie die Durchführung der Drosselanlenkung. Ganz vorn, im Spant 1 (viereckige Aussparung), wird auch der Akku plaziert; das spart Bleiballast. Der Motorträger ist

die Seitenteile 12 aus 3-mm-Sph. wird die Querstrebe 12a aus 3-mm-Sph. (5fach verleimt) eingelassen, indem sie in eine dort angebrachte Nut hineinpaßt. Diese Querstrebe hält die Muttern der Flügelbefestigung. Die hochbeanspruchten Baugruppen im vor-

(Maserung entlang der Längsachse; in der Rumpfseitenansicht nicht gezeichnet), zwischen die Spanten 2 und 2a wird die Halterung der Fahrwerksbeine aus gutem 3-mm-Sph. eingeleimt. Der Rumpf wird oben, zwischen den Spanten 5 und 7, mit Formleisten 2 × 5 versehen. Vor dem Spant 5 ist der Rumpf auch oben mit 0,8- bis 1-mm-Sph. beplankt. Die Windschutzscheibe entsteht aus 1-mm-Plexi mit Rahmen aus 1-mm-Sph. Die Rumpfunterseite,



Die Ähnlichkeit ist nicht zufällig und doch sind beide ganz verschieden: Links ist unser Jetziges Bauplanmodell, das kleine "Fly Baby" mit 1,4 m Spannweite, rechts das Großmodell nach dem Bauplan, der genau vor einem Jahr erschienen ist, ein "Baby", das ziemlich genau die doppelten Ausmaße hat: 2,8 m Soannweite



bis zum Spant 5, ist mit 1-mm-Sph (Maserung quer) beplankt, der Flügelbereich ausgespart.

Die Motorhaube wird aus GFK laminiert, in Positiv- oder Negativbauweise. Befestigt wird sie mit zwei Schrauben am Rumpf. Die Motorattrappen sind aus Balsa und Sperrholz.

Das Leitwerk: Beim Bau des Höhenleitwerks gehen wir von einem Sperrholzrahmen aus (1,5-2 mm), der mit entspr. Balsaleisten beidseitig beklebt und dann ins Profil verschliffen wird. Lediglich im Rumpfbereich wird der Leitwerksrahmen von oben nicht mit Balsaleisten beklebt: in diesem Bereich des Sperrholzrahmens wird das Leitwerk direkt an die Längsgurte im Rumpf angeleimt. Vorher wird aber das Höhenleitwerk sauber verschliffen und dann die Ruder von den Flossen abgesägt. Die beiden Ruder sind über das Teil 17 miteinander verbunden.

Das Seitenleitwerk hat die Flosse in normaler Gitterbauweise, während das Ruder aus Gründen der größeren Steifheit ähnlich wie das Höhenleitwerk mit einem Sperrholzrahmen gebaut wird. Die Ruder sind auf Scharnieren aus Perlonstreifen aufgehängt.

Der Flügel: Der Bau wird mit dem Holm, bestehend aus dem Verbinder 18 und den Leisten 3×8 und 4×8 , begonnen. Eine Helling ist für den Flügelbau sehr nützlich. An den Holm werden die Rippen 19 – 22 angeleimt so-



Auch Kleinmodelle kann man vorbildgetreu detaillieren!

wie die Nasen- und die Endleiste. Die Randbögen haben einen Rahmen aus 2-mm-Sperrholz, beidseitig mit 3-mm-Balsa beklebt. Im mittleren Flügelbereich werden die Verstärkungsteile für die Flächenhalterung im Rumpf sowie für die Haltepunkte des Fahrwerks angebracht. Die Flügelnase und der Mittelbereich sind mit 1,5-mm-Balsa beplankt. Entspr. dem Schnitt F-F werden dort Aluröhrchen eingeharzt, in die dann Ösen hineinkommen, die der Aufhängung der Verspannung (Gummifäden) dienen. Obwohl die Verspannung nur optische "Scale-Funktion" hat, kann man sie anstatt mit Gummifäden auch mit dünner Stahllitze ausführen. Aus dem fertigen Flügel trennen wir die Querruder heraus, verkasten diese und bereiten deren Aufhängung über Scharniere

Das Fahrwerk: Die Beine sind aus 2-mm-Dural ausgesägt; das Vorbild hat eine durchgehende Radachse, die aber bei unserem kleinen Modell im Flugbetrieb sehr ungünstig wäre: Durch die minimale Bodenfreiheit würde sie auch im kurzen Gras hängen bleiben, "Kopfstände" des Modells bei Starts und Landungen wären nicht zu vermeiden. Nur wer ausschließlich auf Hartbahn fliegen will, kann die Radachse so ausführen; bei unserem Modell haben wir sie nur als Attrappe vorgesehen (wenn das Modell mal zur Ausstellung muß), sie kann leicht montiert (eingesteckt) und wieder abgenommen werden. Das

komplette Fahrwerk ist mit 4 M4-Schrauben am Rumpf bzw. Flügel befestigt.

Der Sporn wird aus Stahlblech 0,8 mm oder Stahldraht 1,5 mm gebogen, auch ein Fertigteil mit einem kleinen Rad ist verwendbar. Die Koppelung des Spornrads mit dem Seitenruder erleichtert das Manövrieren am Boden wesentlich.

Die Schlußarbeiten: Nach dem Verschleifen des ganzen Modells wird die Bespannmethode gewählt; bei diesem kleinen Modell hat man genug Alternativen, von Papier über Seide und Nylon bis hin zur Folie; entscheidend ist letztendlich, wie weit man auch in der Lackierung vorbildgetreu gehen will (s. hierzu auch die Scale-Dokumentatioon in FMT 12/89); für die Scale-Farbgebung ist eine Seidenbespannung als Untergrund wohl am besten.

Nun bleibt nur noch wenig zu sagen: Auswiegen, Vermessen, Ruderchecks gehen dem Erststart voraus. Für diesen suchen wir uns eine Hartbahn aus; das Fliegen mit dem Fly Baby verlangt von dem Piloten keine besonderen Fähigkeiten, von der Tatsache abgesehen, daß kleine Modelle auf Wind, Böen, Turbulenzen und auch auf abrupte Steuerbefehle empfindlicher reagieren. Das Fly Baby ist ein solches kleines Modell, kritisch ist es aber auf keinen Fall und sein Besitzer kann sich auf viele schöne Flugstunden mit diesem kleinen Flieger freuen.



Technische Daten

Spannweite: 1380 mm Rumpflänge: 940 mm Fluggewicht: 1800 g

Flächenbelastung:

ca. 65 g/dm²
Motorisierung: 3–5-ccmZwei- oder Viertakt
Motorsturz/-zug: s. Zeich-

nung RC-Funktionen: Höhen-,

Seiten-, Querruder, Motordrossel Nachbaumaßstab: 1:6,2

Verlag für Technik und Handwerk GmbH. Post-

Handwerk GmbH. Postfach 11 28, 7570 Baden-Baden

Bauplanmaßstab 1:1



Zwei exklusive Sondermodelle LANCER COMBI EXE - SPACE WAGON EXE

Zwei, die es in sich haben. Zwei, die sich sehen lassen können.



Noch mehr als sonst. Als extra exklusive Sondermodelle mit Speziallackierung und einer Komplettausstattung, die keine

Wünsche offen läßt.

Der variable LANCER COMBI 1500 EXE, mit 66 kW (90 PS), so schick und komfortabel wie eine Limousine, so geräumig und praktisch, wie eben nur ein Combi sein kann; als EXE mit bestechender Sonderausstattung, wie z. B. elektrisch einstellbare Außenspiegel, elektrisches Schiebedach, attraktive Radzierblenden, Servolenkung und Zentralverriegelung.

SPACE WAGON 2000 EXE, 74 kW (101 PS), das "Raumwunder" mit dem großzügigen Platzangebot. Ein Fahrzeug für Individualisten, die

Lancer Combi 1500 EXE DM 22.980,-* Space Wagon 2000 EXE DM 27.980,-*

ist begrenzt.

Freiräume zu schätzen wissen, auch beim Autofahren. Die EXE-Aus-

stattung setzt den Punkt auf das "i": Wärmeschutzverglasung, Leicht-

metallfelgen, elektrisch einstellbare Außenspiegel. Die Innenaus-

stattung: Polsterung und Seitenverkleidung im neuen EXE-Design,

Ihr Mitsubishi Händler erwartet Sie ab Mitte September zur Probe-

fahrt. Aber warten Sie nicht zu lange, die Auflage der EXE-Modelle

Servolenkung, Zentralverriegelung, elektrische Scheibenheber.

*Alle Preise verstehen sich als unverbindliche Preisempfehlung der MMC Auto Deutschland GmbH,

ab Importlager, zuzüglich Überführungskosten.



MMC Auto Deutschland GmbH, Hessenauer Straße 2, 6097 Trebur 2





27. internationales Freundschaftsfliegen in Liechtenstein

Roland Lebherz

41 Teilnehmer aus 7 Nationen haben am 22./23. September die Einladung der Modellfluggruppe Liechtenstein angenommen und sich zum traditionellen F3A-Freundschaftsfliegen versammelt. Leider spielte Petrus den Piloten und Veranstaltern einen Streich. War es am Samstag noch möglich, den ersten und knapp über die Hälfte des zweiten Durchgangs bei bockigem Wind und vereinzelten Regenschauern gut über die Bühne zu bringen, so schien dies am Sonntag lange Zeit unmöglich. Dauerregen und tiefhängende Wolken verhinderten die Fortführung des Wettkampfes. Unbedingt erwähnt werden muß hier G. Caduff, der im 30-Minuten-Rhythmus zu "Erkundungsflügen" starten "durfte", um zu testen, wie tief die Wolken denn tatsächlich lagen. Erst ab 13 Uhr konnte Durchgang zwei weitergeführt werden. Die Plazierung der Piloten ergab sich somit nur aus zwei Durchgängen, von denen der schlechtere gestrichen wurde. Sieger wurde W. Matt, der wieder einmal hervorragende Leistungen auch bei widrigsten Verhältnissen zeigte. Platz 2 belegte Peter Erang und Günther Ulsamer war der dritte auf dem "Stokkerl". Eine große Überraschung für alle war sicherlich Christian Fuchs. Er konnte mit einem eindrucksvollen Flug den 2. Platz im ersten Durchgang belegen. Am Ende sah er sich immerhin noch auf Platz 5 hinter Ernst Lipperer. Einen Sonderpreis hätte sicherlich Johannes Büttner verdient: er fuhr die etwa 500 Kilometer nach Bendern samt F3A- und Zeltausrüstung mit dem Fahrrad.

Nun noch ein paar Worte zur Technik: Die Mehrzahl der Piloten setzte die inzwischen hinlänglich bekannten Modelle ein. Saphir, Revolution, Karat und Matador waren am häufigsten zu sehen. Natürlich wird im Detail ständig weiterentwickelt und verbessert. Viertakter und Zweitakter werden etwa gleich oft eingesetzt. Bei den Viertaktern dominiert sicherlich der auch von W. Matt eingesetzte YS 120. Wolfgang hatte sicherlich den stärksten und gleichzeitig leisesten Antrieb. Bei den Zweitaktern zeichnet sich ein deutlicher Trend zu den "Rotkäppchen" von OS ab. Bei C. Fuchs dreht dieser Motor in Verbindung mit einem optimal abgestimmten Hattori-Rohr eine 13" × 11,75" Luftschraube auf etwa 10 000 upm.



Die Sieger v. I. n. r.: C. Fuchs, E. Trumpp, G. Ulsamer, W. Matt, P. Erang, E. Lipperer und P. Uhlig.



Die italienische Mannschaft.

Die Ergebnisse

Platz Nr.	Start Nr.	Nachname	Vorname	Land	Punkte
1	25	Matt	Wolfgang	FL	1 000,0
2	18	Erang	Peter	D	948,1
3	17	Ulsamer	Günther	D	942,3
4	22	Trumpp	Ewald	D	938,5
5	44	Fuchs	Christian	D	932,2
6	26	Lipperer	Ernst	D	924,0
7	20	Uhlig	Peter	D	919,2
8	46	Schröer	Wilfried	D	918,4
9	47	Albert	Peter	D	906,8
10 21		Schaden	Bernhard	CH	902,9



Die beiden "Modelle" des Autors: "Saphier" und "Marion".

Modellbau Nord '90

Der Westen der Republik ist versorgt mit seiner Dortmunder "Modellbau"; der Süden ist sowieso gut dran: Nürnberg, Stuttgart, Friedrichshafen, dazu noch die Nachbarn in der Schweiz und in Österreich, wo auch einiges geboten wird.

Nur der Norden hatte nichts zu bieten, bis 1988, als die erste "Modellbau Nord" stattfand. Die Ausstellung war damals gut mit Modellen bestückt, die Platzverhältnisse in den Hallen mehr als großzügig, der Besucherandrang hielt sich in Grenzen und die kommerziellen Aussteller blieben weg.

Szenenwechsel, 1990: Bremen liegt nicht mehr lange im Nordosten der Republik, und für die Rostocker, Berliner und Magdeburger ist der Weg nach Bremen allemal näher als nach Stuttgart.

Die neue Chance also, die es zu nutzen galt.

Günstige Voraussetzungen sind gegeben: Weiträumiges Ausstellungsgelände ein paar Schritte hinter dem Bremer Hauptbahnhof (wer schon verzweifelt den Weg zu Parkplätzen in Dortmund suchte oder sich in Stuttgart verfahren hat, müßte es schätzen, diese Möglichkeit, mit dem Intercity bis vor das Eingangstor gebracht zu werden!), große, helle Hallen, Platz ist genug vorhanden, auch für Vorführungen draußen. Und daß die Modellbauer im Norden genauso aktiv und interessiert sind wie in dem Rest der Welt, demonstrieren die ausgestellten Modelle. Und die Industrie? Ein Stand mit Schalldämpfern (Krummscheid) und ein Stand mit Styroporspielzeugfliegern. Das war es aber



Viel Platz in den großen, hellen Hallen, und Modelle zum Anschauen genug. Die gewerblichen Modellbauhersteller blieben aber der Bremer Ausstellung fern.

auch dann, die Firmenpräsenz in der Flugmodellhalle. Wo sind sie denn geblieben, die Modellbauhersteller, die Zubehör- und Werkzeuglieferanten, und, vor allem, die vielen kleinen Stände, wo man so billig einkaufen kann oder könnte, wenn man es bloß alles brauchte. Denn Modelle allein, und sind sie noch so schön, machen nur die eine Hälfte aus. Die andere Hälfte sind die tausend Dinge, die man sehen, anfassen, ausprobieren und, wenn möglich, am besten gleich nach Hause mitnehmen möchte. Das macht die Dortmunder Modellbau so erfolgreich, und deshalb müssen sich die anderen, auch die Bre-

mer, heute daran messen lassen. Der Weg nach Bremen war für die gewerblichen Aussteller noch zu weit in diesem Jahr. Es hieß beim Veranstalter, daß man erst sehr spät die endgültige Zusage von der Bremer Stadthalle bekam, folglich auch sehr spät die potentiellen Aussteller informieren konnte. Das kann man ändern, und man hat es auch vor, wenn die nächste "Nord" vorbereitet wird. Die Modellbauer aus Bremen, Oldenburg, Hamburg, Kiel, Wismar, Schwerin und Rostock verdienen es, eine schöne, große Ausstellung mit allem, was dazu gehört, im Norden zu ha-

Fertigmo

RC-HOCHLEISTUNGSSEGLER DER EXTRAKLASSE PERFEKTION FÜR ALLE, DIE MEHR WOLLEN!

MHM-RC-Hochleistungssegler sind ausgereifte, international anerkannte Spitzenmodelle für Thermik- und Streckenflug, voll kunstflugtauglich.

Export in 5 Erdteile.

Alle MHM-RC-Segler-Fertigbausätze sind komplett ausgestattet mit weißen, getemperten Epoxydharz-Qualitätsrümpfen; Tragflächen und Leitwerke in Alle MHM-RC-Segler-Fertigbausätze sind komplett ausgestattet mit weißen, getemperte Epoxydharz-Qualitätsrümpfen; Tragflächen und Leitwerke in Alle MHM-RC-Segler-Fertigbausätze sind komplett ausgestattet mit weißen, getemperte Epoxydharz-Qualitätsrümpfen; Tragflächen und Leitwerke in Alle MHM-RC-Segler-Fertigbausätze sind komplett ausgestattet mit weißen, getemperte Epoxydharz-Qualitätsrümpfen; Tragflächen und Leitwerke in Alle MHM-RC-Segler-Fertigbausätze sind komplett ausgestattet mit weißen, getemperten Epoxydharz-Qualitätsrümpfen; Tragflächen und Leitwerke in Alle MHM-RC-Segler-Fertigbausätze sind komplett ausgestattet mit weißen, getemperten Epoxydharz-Qualitätsrümpfen; Tragflächen und Leitwerke in Alle MHM-RC-Segler-Fertigbausätze sind komplett ausgestattet mit weißen, getemperten Epoxydharz-Qualitätsrümpfen; Tragflächen und Leitwerke in Alle MHM-RC-Segler-Fertigbausset in Alle MHM-RC-Segle weltweit bewährter MHM-Verbundtechnik (Styro-Abachi, glasfaserverstärkt, getempert); RC-Kompakt-Einbauset, Dekorbogen, Kleinteile, Montageanleitung etc.; Abholung, oder Versand in bruchsicherer Spezialverpackung.



MHM-SUPRA 4000, Spannweite 400 cm

MHM-ASW 19, Spannweite 420 cm



MHM-SALTO H101, Spw. 390 und 445 cm



MHM-FOKA-4, Spannweite 400 cm



MHM-INFOMAPPE! Alles Wissenswerte über die Konstruktion dieser Hochleistungssegler erfahren Sie in der reichhaltig ausgestatteten MHM-INFO-MAPPE: Viele Detailzeichnungen, Profile, Farbpostkarten, Testberichte, alle Preislisten und weitere Informationen sofort frei Haus nach Einsendung von DM 10,- (Briefmarken oder Schein)

MATTHIAS HÄNEL MODELLBAU · D-7500 KARLSRUHE 21

Ludwig-Windthorst-Straße $9 \cdot \text{Tel.}$ (werktags ab 14 Uhr) $0721/72852 \cdot \text{Telefax}$ 0721/71719



MT-1007

Corby Starlet

RC-Semi-Scale-Modell

Für gutes Design sind andere Länder als die USA zuständig, so die gängige und nicht unberechtigte Meinung. Man braucht sich nur die "Straßenkreuzer" anzuschauen. Bei deren Entwurf wollte man wohl nur eines: Viele Pferdestärken in viel Blech verpacken. Fertig ist ein Auto.

Und die Flugzeuge? Wo kommen die schönsten, die interessantesten her? Aus dem gleichen Amerika kommen sie, in dem die langweiligen Autos gebaut werden. Ein Land, in dem eben alles möglich ist. Während der "Goldenen Ära", der zwanziger und dreißiger Jahre, haben sich unzählige Luftfahrtbegeisterte als Flugzeugkonstrukteure betätigt und dabei auch erstaunlich viel Sinn für ästhetisch schöne, ausgewogene Formen bewiesen. Diese Tradition setzen heute die Amateurflugzeugbauer fort. Ihre Flugzeuge knüpfen entweder an all die schönen "Aeroncas", "Bellancas", "Fords" und "Pipers" an, oder sie gehen eigene Wege, mit nicht weniger schönen Ergebnissen.

Und da diese "Experimentals" in Bauweise und Aerodynamik viel gemeinsam mit Flugmodellen haben, sind sie auch als Vorbilder für RC-Nachbauten sehr gut geeignet. Unser Bauplanautor, Dennis Tapsfield, hat schon eine ganze Reihe davon entworfen und gebaut; über die hier vorgestellte "Corby Starlet" schreibt er:

Bauplanbearbeitung: M. Kopplow, Chr. Färber

Konstruktion: Dennis Tapsfield

ls ich ein Foto des Originals in einer Zeitschrift sah, war ich von diesem Flugzeug sofort gefesselt. Kompakt und doch elegant, mit einer klaren Linienführung, also vorteilhaft für einen Modellnachbau: Kompakt heißt transportfreundlich, und die klaren Linien versprechen eine einfache Konstruktion. Der Flügel mit großer Flächentiefe garantiert auch beim Modell angenehme Langsamflugeigenschaften. Der kurze Rumpf ließ bei mir keine Kopfschmerzen aufkommen, denn meine "BD8", ebenfalls ein Experimental-Nachbau, hat einen noch weit kürzeren Leitwerksträger und fliegt exzellent

Das Modell ist in Holzbauweise gehalten. Durch sorgfältige Materialauswahl ist es zu schaffen, bei der "Corby Starlet" ein Fluggewicht von 5 kg einzuhalten. Für ein Motormodell mit 2,1 m Spannweite ist es ein sehr guter Wert, und man kann auf die schweren Industriemotoren als Antrieb verzichten: Ein echtes (und daher leichtes) Modelltriebwerk, 15 ccm Zweitakter oder 20 ccm Viertakter, reicht völlig aus. Die "Corby Starlet" wurde nach den Bauplänen der Firma Hapi Engines (Eloy Municipal Airport, Rural Route 1, Box 1000, Eloy, Arizona 85231) schon vielfach nachgebaut, und so gibt es für den Scale-Modellbauer auch diverse Vorbilder für die Lackierung. Der Prototyp des Bauplanmodells hat sein Gegenstück auf dem entferntesten Ende der Welt: Ein begeisterter Flieger aus Neuseeland, Norman Bartlett, schickte mir Fotos seiner "Starlet", die ich für das Finish als Vorlage benutzte.

Die Baubeschreibung des Modells "Corby Starlet" wird dem Bauplan dieses Modells in Originalgröße (Bestell-Nr. MT 1007, 3 Blatt A0) beigelegt.



Bauplan MT-1007

STARLET

Konstruktion: Dennis Tapsfield

Der 1:1-Bauplan für das amerikanische Amateurflugzeug ist mit einem Umfang von 3 Bogen A0 ab sofort durch den Modellbaufachhandel oder – falls dort nicht erhältlich – direkt durch den Verlag zu beziehen.

Best.-Nr. MT-1007

Preis: DM 36,zzgl. Versand: DM 3,-= Gesamt: DM 39,-

Ihr Partner für Modellbau-Fachliteratur



Verlag für Technik und Handwerk GmbH Postfach 1128, D-7570 Baden-Baden



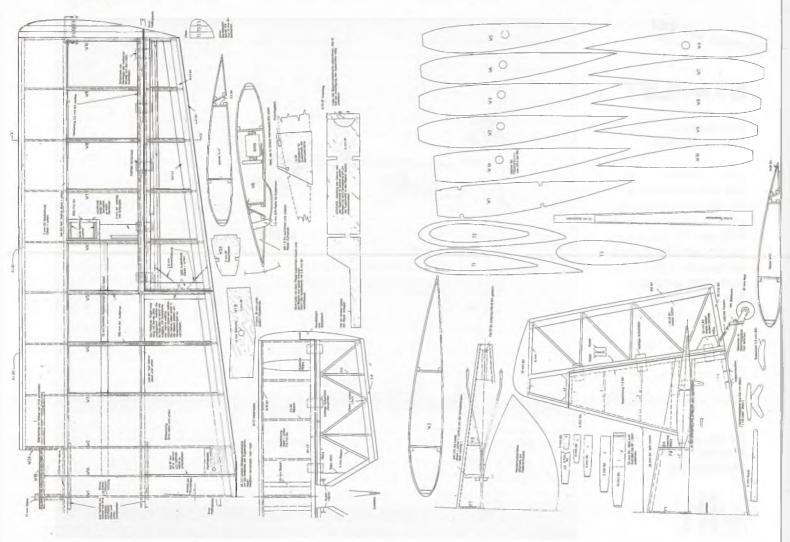
Ein Experimentalflugzeugbauer braucht sich weder um rationelle Fertigung noch um Marktsituation, die Gunst der potentiellen Käufer u. ä. langweilige Dinge zu kümmern. Er kann sich ein Flugzeug bauen, von dem er schon immer geträumt hat. Diese Freiheit läßt Konstruktionen entstehen, die fast immer schöner als ein Serienprodukt sind. Corby Starlet gehört dazu.

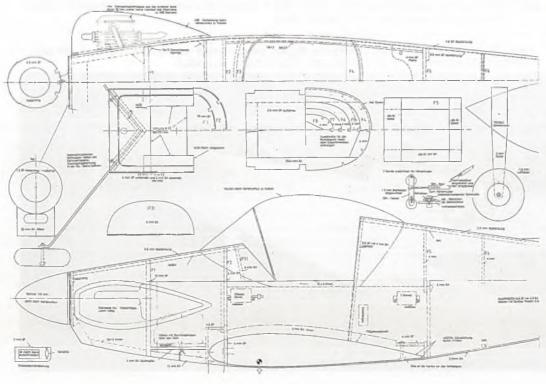
"Corby Starlet" nach einem neuseeländischen Vorbild. Diese Version hat ein offenes Cockpit. Für den Modellnachbau vereinfacht es das Problem der Kabinenhaube wesentlich.











Technische Daten:

Spannweite: 2,1 m

Rumpflänge: 1,64 m

Fluggewicht: 5 kg

Flächen-

belastung:

60 g/dm²

NACA 2415 Flügelprofil:

HLW-Profil symmetrisch

Motorisierung 15-ccm-Zweitakt 20-ccm-Viertakt

RC-Funktionen:

Höhen-, Seiten-, Quer-

ruder

4,5:1 Maßstab:



Herbstzeit = Drachen- und Papierfliegerzeit - Ein interessantes Hobby, nicht nur für Kinder!

Der Selbstbau von Drachen und Papierfliegern der vielfältigsten Art hat in den letzten Jahren viele neue Anhänger gefunden.

Das vin -Fachliteratur-Programm enthält zahlreiche Anleitungsbücher mit Bauvorschlägen und Tips zu diesem herbstlichen Thema:

Lenkdrachen bauen + fliegen Best.-Nr. FB 3078 DM 19,80

Drachen, Modelle zum Selberbauen Best.-Nr. FB 3059 DM 19.80

Drachen bauen

Best.-Nr. FB 3061 DM 24,---

Drachen aus aller Welt Best.-Nr. FB 3065 DM 24,-



Drachen bauen und steigen lassen Best.-Nr. FB 3071 DM 19,80

Drachen einfach und schnell gebaut Best.-Nr. FB 3074 DM 9,80

Kinder basteln Drachen Best.-Nr. FB 3068 DM 6,95

Bastelbuch der Drachen Best.-Nr. FB 3082 DM 19,80

Drachenbuch für Kinder Best.-Nr. FB 3083 DM 6,80

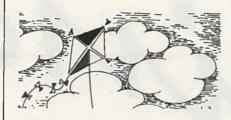
Originelle Drachen zum Nachbauen Best.-Nr. FB 3084 DM 16,80

Lenkdrachen zum Nachbauen Best.-Nr. FB 3085 DM 16,80

Drachen bauen - leichtgemacht Best.-Nr. FB 3086 DM 7,50



Papierflieger Best.-Nr. FB 3076 DM 6,95 In diesem neuen Buch ist ein Bauplan für den 1:1-Nachbau von Papierflugzeugmodellen beigeheftet.





Drachen kombinieren und verketten Best.-Nr. FB 3077 DM 24,-

Drachen

Best.-Nr. FB 3072 DM 8,90

Drachenmodeile zum Selberbauen Best.-Nr. FB 3073 DM 19,80



Flieger aus Papier Best.-Nr. FB 3047 DM 19,80

Papierflieger Best.-Nr. FB 3055 DM 19,80

Kinder basteln Flieger Best.-Nr. FB 3067 DM 6,95



Flugobjekte zum Selberbauen Best.-Nr. FB 3079 DM 26,-

Papierflugzeuge, die wirklich fliegen Best.-Nr. FB 3052 DM 13,60

Dieses Werk enthält 13 Papierflugzeuge in fünf verschiedenen Bauarten sowie Anweisungen und Tips zum Falten, Werfen und Einfliegen.

Alle Titel können durchweg als fundierte Lektüre zu diesen beiden Themen empfohlen werden. Ihre Bestellung richten Sie mit beigefügtem Verr.-Scheck oder gleichzeitiger Überweisung auf PostGKto. Karlsruhe 4480-753 zzgl. DM 3,- pauschale Versandspesen direkt an:



Ihr Partner für Modellbau-Fachliteratur

Verlag für Technik und Handwerk GmbH, Postfach 11 28, D-7570 Baden-Baden



as Segelfliegen, der schönste Sport der Welt (wer will da widersprechen?), droht zu einem Luxushobby zu verkommen. (Nun doch ein Widerspruch?)

Richtig, es geht noch, im Verein für drei Mark an der Winde und wenige hundert Mark für das ganze Fliegerjahr. Nicht zuletzt dank der zahlreichen Ka 8, Ka 6 und Verwandten, die sich alle ähnlich sind: sehr billig, sehr reparaturfreundlich und sehr alt. Ein Nachfolger ist nicht in Sicht.

Fortsetzung Seite 28

Der Hamburger Beitrag zum internationalen Wettbewerb



Helicopter-Tuning

ARIO ® Rotor-Systeme

Immer einen Schritt voraus

- Chassis komplett montiert
- Heckrohr mit Führungsteilen komplett montiert
- Kabinenhaube geklebt
- Alu-Taumelscheibe für Drei- und Vier-Punkt-Anlenkung
- Motorempfehlung "WEBRA" 10 ccm
- Kompatibel mit anderen Motoren
- Umbausatz für 15-ccm-Viertakt-Motor erhältlich
- Flugfertig in kürzester Zeit



Der Fast-Fertig-Hubschrauber für jeden Piloten

Wir gehören zum VARIO Tuning-Team im Ausland:

Flight-Center Ahornweg 25 CH-3123 Belp \$\infty\$ 031/815247

Modellsport Schweighofer
Hauptplatz 9
A-Deutschlandsberg

303462/2541-19

Berko Modelibow

Quartel Modelbow Kerkweg 16 NL-2641 GD Pijnacker

☎ 01736/8004

René Dikkes Suite 210 Hyde Park Plaza Hyde Park (London), Ontario NOM 1Z0, Canada \$\pi\$1-519-641028

Heute Farb-Katalog anfordern! DM 15,- in Briefmarken beilegen. VARIO · Seewiese 7 · D-8781 Gräfendorf Tel.: 0 93 57/10 97 · Fax 0 93 57/3 97

Mitan Matanan fiin die heeten Mede

- Beispielhaft hohe Zuver
 B
- lässigkeit und Präzision

 Absolut wartungsfrei
- Billig in Anschaffung und Unterhaltung
- Umweltfreundlich, Benzin bleifrei 1:50
- Ausführliche deutsche Betriebsanleitung

Ersatzteile ständig am Lager

1 Jahr Garantie



Titan ZG 22

- Leichtes Starten, kein Zurückschlagen
- Komplette Lieferung mit Gasgestänge, Schalidämpfer, Befestigungsschrauben Hubraum: Gewicht: Prope

Hubraum: Gewicht: Propeller: 22,5 ccm 1340 g 18 x 6, 16 x 8

DM 388,-

noch mehr Leistung (5,7 PS) bei

noch besser

• neuer Zylinder

 weiter verbesserter Brennraum und

Überströmkanäle ■ zusätzliche Kopfripper

(5,7PS) bei geringstem Gewicht

an ZG 62S Hubraum: 62 ccm Gewicht: 2000 g

- problemloses und robustes Elektronik-Magnetzündsystem
- extrem hohe Zündleistung
- völlig unempfindlich gegen nasse Zündkerzen
- sichere Propellerbefestigung durch Zentralschraube und große Propellerauflage
- thermisch unempfindlich durch feine Zylinder-Verrippung dadurch ist ein sehr leiser Betrieb großer Luftschrauben bis 24x14 oder 26x10 bei Drehzahlen um 4500 U/min möglich

Zum alten Preis: DM 628,-Motorträger DM 29,50



Titan ZG 38 S

- Problemloses und robustes Elektronik Magnetzündsystem
 Leichtes Handstarten, automa-
- tische Zündpunktverstellung Hubraum: Gewicht: Propeller: 38 ccm 1800 g 18×10, 20×8

DM 418,-Motorträger DM 29,50

Kennen Sie auch unser Baukastenprogramm? Fordern Sie unseren neuen Gesamtkatalog an (DM 6,00 in Briefmarken).

Toni Clark · practical scale GmbH

Holzhauerstr. 1 · D-4990 Lübbecke 3 (Gehlenbeck)

Tel (0.5741) 61792

Fax (0.5741) 67.25





Die glückliche Rückkehr: Nach der Landung wird der Segler von dem Schleppauto zurückgebracht.

Die "25-Meter-Superschiffe" aus dem Schwäbischen und dem Hessischen deuten eher einen anderen Trend an, einem zum faszinierenden Segelflugzeug mit ebensol-Flugleistungen, dessen chen "Avionik" aber heute unter Umständen schon allein mehr kostet als ein kompletter, gebrauchter Holzsegler. Diese Art der Segelflugzukunft, sollte es denn eine werden, wird einfach nicht mehr zu bezahlen sein. (Um den zu erwartenden Einwand zu entkräften: Selbstverständlich ist es jedem klar, daß diese Flugzeuge nicht für den Vereinsbetrieb entwickelt worden sind: daß sie vielmehr die heutigen technologischen und aerodynamischen Möglichkeiten erforschen, aufzeigen, somit den Weg weisen): Doch also, der Weg in die teure Zukunft?

Hamburg, Segelflugplatz Boberg, Anfang August. Der diesjährige so schöne Sommer macht eine kurze Pause, die Wolken hängen tief, und zum Fliegen hat man schon bessere Tage gesehen. Doch heute hofft man eine besondere Premiere zu erleben. Die minair, das von Günter Rochelt und seinen Hamburger Studenten konzipierte Segelflugzeug, soll als ein 1:2-Scale-Modell zum ersten Male fliegen. minair ist ihr Beitrag zum von der FAI ausgeschriebenen Wettbewerb um den "World Class Glider", einem Wettbewerb, der nichts Geringeres will, als eine Wende herbeizuführen, die Weichen zu stellen, um neben dem sicherlich weiterhin bestehenden Segelflug als Hochleistungssport einem anderen Segelflug sein Fluggerät zu verschaffen: Das Flugzeug für den Freizeitflieger, für die Segelfliegerei als Hobby, als erschwinglichen Sport für jedermann. Die Grundgedanken einer solchen Konstruktion haben Günter Rochelt und seine Studenten bei der Zielsetzung ihrer minair festgelegt:

so sicher wie möglich

so klein wie möglich

so leicht wie möglich

so leicht wie mogner

so billig wie möglich so schön wie möglich kann heute eine solche Checkliste erfüllen? Eine Ka 6? Ein Hängegleiter? Da müßte man schon viele Abstriche machen, noch mehr, wenn man dann die ganz konkreten Vorgaben für den *minair*-Entwurf liest. Es sind: eine Fehlbedienung muß ausgeschlossen werden das Leergewicht liegt bei 70 kg die Zuladung bei 115 kg das Bruchlastvielfache beträgt +8 g/-6 g

Welches motorlose Flugzeug

die Gleitzahl wird 1:32 sein Höchstgeschwindigkeit 200 km/h Mindestgeschwindigkeit 65 km/h der Preis komplett sollte nicht über 25 000 DM liegen (als Bausatz unter 20 000 DM)

Zurück nach Boberg. Eine Menge Leute hat sich schon auf dem Clubgelände versammelt, als der klapprige, lädierte "Espace" um die Hallen auf den Platz einbiegt. Nun sind sie alle da, Günter Rochelt mit seinem Studententeam, leicht verstaubt (natürlich haben sie noch in der Nacht geschliffen und lackiert), und da ist auch die

minair als 1:2-Modell, ein eindrucksvoller 6-Meter-Segler. Imposant nicht allein durch seine Größe, sondern durch das schon äußerlich auffällige, andere Konzept: Das hohe Cockpit, das eine bequeme halbsitzende Position des Piloten ermöglichen und dabei eine Sicht wie aus dem Hubschrauber bieten wird; das Doppelfahrwerk, auf dem der Segler auch ohne Hilfe gerade steht: Beim Start muß niemand an der Fläche mitlaufen, beim Auf- und Abrüsten wird auch ein Mann allein zurechtkommen, zumal das längste Teil, die Tragflügelhälfte, nur 5,7 m mißt und 15 kg wiegen wird. (Das Flugzeug wird leicht zu transportieren sein, mit 70 kg können es die Dachgepäckträger mancher Pkws ohne weiteres tragen, sonst ein einfacher, leichter Anhänger. Oder ein Segelflugzeughänger: Dann passen aber zwei minair hinein.)

Das Fahrwerk knapp hinter dem Schwerpunkt macht eine Pilotenund Trimmgewichte-Berechnung überflüssig: Stützt sich das startklare Modell bzw. der Großsegler auf die Kufe, ist alles in Ordnung; liegt es dagegen mit dem Sporn auf, ist Ballast notwendig. Eine Menge weitere Details sind nicht auf den ersten Blick sichtbar, sei es, weil es sich um versteckte Konstruktionsmerkmale handelt, sei es, weil man sie im Modell noch nicht realisierte: Das Sicherheitscockpit, durch den Kufenholm und Aramid-ummantelte Carbongurte so verstärkt, daß ein steifer Käfig entsteht. Die aktive Sicherheit durch die Montage eines Rettungssystems, ähnlich jenen bei den ULs, das dem Piloten (und dem Flugzeug) schon aus 100 m Höhe eine Überlebenschance bietet. Die elektronische Instrumentierung mit LC-Displays und analoger Anzeige, ein im Höhenleitwerk einlaminierter Solargenerator als Stromquelle für das Funkgerät und die Instrumente, usw. usw.

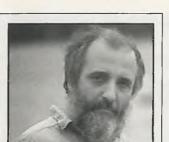
Eine Menge Zeit vergeht auf dem

So wird auch das Original eines Tages aussehen. Gravierende Änderungen sind nach den Flugerfahrungen mit dem Modell wohl nicht notwendig. Und gleich wie der FAl-Wettbewerb ausgeht, für G. Rochelt steht fest, daß ein Prototyp in jedem Falle gebaut wird.





Segelflug



Günter Rochelt, Professor an der Hochschule für Bildende Künste in Hamburg, der Bewerber um den "World Class Glider-Preis". Seit vierzig Jahren Modellflieger, seit sechsundreißig Jahren Segelflieger, seit 1978 beschäftigt er sich intensiv mit Neuentwicklungen in der Luftfahrt. Seine Maxime ist die Optimierung von Energieeinsatz und Gestaltfestigkeit. Anders gesagt: Mit dem geringstmöglichen Energieeinsatz die bestmögliche Wirkung zu erzielen. Diese Konstruktionsphilosophie verwirklichte er in Projekten wie Solarflugzeugen, Muskelkraftflugzeugen oder in dem Nurflügel "Flair", für er kürzlich den "Schneider-Pokal" bekam, den zweiten schon für eines seiner Fluggeräte. Diesmal teilt er sich den Preis mit Peer Frank, seinem früheren Mitarbeiter am Musculair-Projekt, der auf diesem Gebiet weiterarbeitet.

Der Weg des "geringstmöglichen Energieeinsatzes mit bestmöglicher Wirkung" führt aber nicht nur
zu einem optimalen Luftfahrtgerät; auch die Umweltproblematik ist die des
effektivsten Energieeinsatzes. So arbeitet Günter
Rochelt auch an einem
Projekt auf den Balearen,
bei dem Alternativenergiequellen erforscht werden.

Kurzdaten Modell:

Spannweite: 6 m Länge: 2,7 m Gewicht: 15 kg Profil: UAG 88-143/20 Bauweise: GFK/Styropor RC-Anlage: Multiplex

Boberger Flugplatz mit Diskutieren, Erklären, natürlich auch Fotografieren, dann ist man fertig zum Start, und dann ist auch der erste Schauer da. Eine Pause in der Clubkantine, und es geht wieder nach draußen. Die Startart: Pkw-Schlepp, zunächst kleine zentimeterhohe Hüpfer mit dem Seil in der "Bugkupplung" (ein eingedrehter Haken). Es geht, sie fliegt, oder zumindest "hüpft", scheint also auch richtig fliegen zu können. Trotz der späten Stunde und dem nahenden nächsten Schauer beschließt Günter Rochelt, doch einen richtigen Hochstart zu machen, um die Fotografen und die Zuschauer nicht leer ausgehen zu lassen, und natürlich auch noch aus einem anderen Grund: Er und seine Studenten sind auch Modellflieger. Sie wollen es heute abend wissen.

Der Espace-Fahrer wird in die richtige Fahrtstrecke und Geschwindigkeit eingewiesen. (Ein Problem nur: Der Tacho funktioniert nicht. So wird halt nach dem Drehzahlmesser gefahren.) Das Seil ausgelegt, diesmal unten am Segler eingehängt, alle Ruder, Klappen noch einmal überprüft. Und - man sieht es klar und deutlich: Auch ein Professor Rochelt kann weiche Knie bekommen! Es gibt aber kein Zurück mehr. Das Auto, weit voraus, setzt sich in Bewegung, die minair tut es gleich auch, ein Hüpfer, jetzt geht es richtig hoch, einhundert, zweihundert, dreihundert Meter, ausklinken, dann ein schönes, langes, ruhiges Gleiten in der Abendluft vor den dunklen Wolken. Eine saubere Landung, der Erstflug ist vorbei, aber was für einer!

Die Modellflieger im Rochelt-Team sind begeistert, daß der schöne, große Segler so gut fliegt, wie sie es sich erhofft haben. Die Segelflieger unter ihnen (es sind größtenteils die selben), freuen sich, daß die Aussicht auf ihr eigenes, selbst konstruiertes und gebautes Segelflugzeug ein Stück näher an die Realität gerückt ist. Alle hoffen nun noch ein wenig mehr, beim "World Class Glider" Erfolg zu haben.

Und das, was am meisten beeindruckt und überzeugt an dem *minair*-Projekt? Günter Rochelt

zeigt wieder einmal, daß ein vielfach geglaubter Widerspruch gar keiner zu sein braucht: Jene Meinung, nach der die modernste Verbundfaserbauweise, die mit einem Rechner unterstützte Profilentwicklung, der Einsatz von "Hi-Tech" schlechthin, nur für die Fertigung von hochwertigen, jedoch immer auch extrem teuren Spitzenprodukten geeignet ist. Und umgekehrt, daß ein für wenig Geld produziertes Flugzeug zwar möglich, natürlich aber "etwas primitiv" sei, und leistungsmäßig schlecht in jedem Falle.

Ein modern gebautes, einfaches, sicheres und billiges Segelflugzeug mit passablen Flugleistungen: minair heißt die Antwort aus Hamburg. M. Šíp



Das Projekt Minair von G. Rochelt, unter Mitarbeit der TU-Studenten Philip v. Schroeter, Dirk Mämpel und Jens Wilhelm von der Akaflieg Hamburg. In der Skizze die Maße des geplanten Originals mit zwei unterschiedlichen Spannweiten





uch die Pro-Mechanik, die letztes Jahr auf der Spielwarenmesse als Neuheit vorgestellt wurde, ist von Anfang an als Einbaumechanik für Rumpf-Hubschrauber konzipiert worden. Nun ist es allerdings nicht jedermanns Sache, fürs gemütliche Fliegen am Abend, aber auch fürs Trainieren komplizierter Flugfiguren einen aufwendig hergestellten Rumpfhubschrauber zu riskieren. Daher ertönte auch hier direkt der Ruf nach einem gut zugänglichen und wartungsfreundlichen Trainer für die Pro-Mechanik.

Bei robbe hat man dieses Rufen vernommen und gnadenlos den Pro-Kopter konstruiert.

Die Pro-Mechanik wurde bereits in der FMT-Extra "RC-Helikopter" ausführlich besprochen und vorgestellt. Daher soll hier auf die Mechanik nur kurz eingegangen werden.

Der gravierendste Unterschied zur Heim-Mechanik I ist die Verwendung eines Radialgebläses zur Motorkühlung. Hier wird nun nicht mehr die erwärmte Luft um den Motor abgesaugt, sondern frische Luft direkt über den Zylinderkopf geblasen. Diese Kühlung ist effektiver, außerdem ist kein sperriger Kühltunnel not-

Pro-Kopter

von robbe





NODELLBAU IN SEINER SCHONSTEN FORM

Stehen auch Sie auf dem Siegertreppchen ganz oben!

"DG 600" Spannw. 3800/4400 mm DM 678,-

"ASW 24" Spannw. 4200 mm DM 637,-

"Acer 4000" Spannw. 4200 mm DM 595,-

"Salto" Spannw. 4000 mm DM 595,-

"ASW 17" Spannw. 4000 mm DM 574,-

"OMEGA plus" Spannw. 3200 mm DM 535,-

"DG 500" Spannw. 3500 mm DM 478,-

"ASW 24" Spannw. 3330 mm DM 475,-

"ASW 20" Spannw. 3300 mm DM 395,-

"Ultra Plus" Spannw. 2000 mm DM 298,-

Fordern Sie noch haute unsere kosteniose Produkt-Information an:

thermofligel modellbau gmbh Katharinenstraße 7, 8600 bamberg, telefax 09 51 / 3 23 12 Deutscher Meister 1989 des DMFV

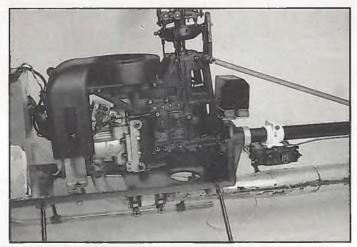
Werner Meiswinkel/OMEGA plus



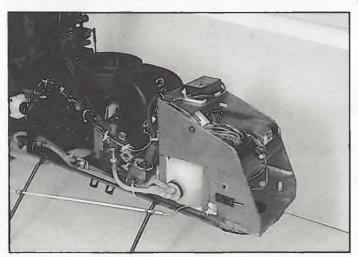
-- PERMI

and H931110





Die sehr gut zugängliche Mechanik; deutlich sind die geänderten Einbaulagen vom Kreisel und dem Heckservo zu sehen



Der geänderte Tankeinbau erscheint bedeutend sinnvoller. Auch die Spritteitungen sind erheblich kürzer

wendig. Der Motor wurde dazu um 180° gedreht und wird jetzt über einen Adapter von oben gestartet. Das Hauptzahnrad wanderte ganz nach unten und ist nun ein ganz normales, sehr robustes Getriebeteil geworden. Der Heckabtrieb erfolgt über ein Tellerrad, wie bei Schlüter. Sämtliche Servos finden in der Mechanik Platz, so daß diese, komplett eingestellt und abgestimmt, von einem Rumpf zum anderen gewechselt werden kann. Im Gegensatz zur Mechanik I ist die Pro-Mechanik an sechs Punkten befestigt und hat daher keine seitliche Bewegungsfreiheit. Bewährte und zuverlässige Komponenten wie Hauptrotorkopf, Taumelscheibe und Heckrotorgetriebe werden unverändert von der Mechanik I übernommen, ebenso wie einige Schwachstellen, da läßt sich E. Heim nicht lumpen. Keine Drucklager in den Blatthaltern, keine kugelgelagerte Kupplung – ich meine, daß diese Dinge heute zum technischen Standard gehören, unabhängig davon, ob es einigermaßen auch "ohne" funktioniert.

Insgesamt hat sich die Pro-Mechanik in der Ecureuil nach fast einem dreiviertel Jahr als zuverlässig und problemlos erwiesen, nicht besser als die Mechanik I, aber sicherlich auch nicht schlechter. Zumindest hat man nun die Wahl zwischen zwei Heim-Systemen, die Entscheidung muß in erster Linie nach persönlichem Geschmack getroffen werden.

Nun zum "Rumpf" des Pro-Kopters. Tragendes Teil der gesamten Mechanik ist eine massive, 3 mm starke Alu-Platte. Die Mechanik selbst ist vorne, wie gehabt, mit Schwinggummis auf der Platte verschraubt, wird hinten in den Heckadapter eingesteckt und an den beiden seitlichen Befestigungslaschen ebenfalls schraubt. Das Heckrohr wird in den Adapter von hinten eingeschoben und mit einer Schraubklemme gesichert. Auch das funktioniert, sieht aber irgendwie billig aus. Der 2-mm-Antriebsdraht zum Heckgetriebe wird in zwei Stopfen geführt, ebenfalls eine äu-Berst zweifelhafte Billiglösung. Ein durchgehendes Führungsrohr entspräche hier eher dem Stand der Technik. Das Heckrohr wird über zwei Streben nach oben abgestützt und hat so einen festen Halt. Die Höhenflosse wird aus zusammengeschraubten Paddeln gebildet, während das Seitenleitwerk ein alter Bekannter von der "Avantgarde" ist. Für den recht tief liegenden Heckrotor wäre allerdings eine stabilere und etwas längere Seitenflosse angebrachter.

Fernsteuerung und Tank sind in einer Art Vogelhäuschen untergebracht, das einsam und allein vor der Mechanik auf die Grundplatte aufgeschraubt ist. Dieser Holzvorbau ist schnell fertiggestellt, da die zahlreichen Einzelteile sehr sauber ausgestanzt sind und keinerlei Nacharbeit benötigen. Mit Hilfe der eingestanzten Verzahnung läßt er sich gut zusammenstecken, dickflüssiger CA-Kleber tut dann das Seinige dazu. Allzuviel Platz ist allerdings nicht vorhanden, ein überlegtes Verstauen der Komponenten ist angebracht. Das werkseitig empfohlene Festkleben mit dünnem Doppelklebeband sollte man tunlichst lassen, ich benutze hier 10 mm dickes Moosgummi und beidseitig klebendes Teppichband. Der Kreisel kam hinter der Rotorwelle auf eine kleine Aluplatte, die ich auf den Heckadapter aufgeschraubt habe. Das Heckservo ist nicht in der Mechanik, sondern wurde mit einer Vario-Halterung am Heckrohr direkt befestigt. Dadurch ist eine gradlinige und leichtgängige Heckrotoransteuerung möglich. Die restlichen Servos sind, wie bekannt, in der Mechanik untergebracht, hier hat man keine andere

Wahl, und daher müssen auch hochwertige Typen verwendet werden. Die Anschlußkabel müssen sorgfältig gebündelt und verlegt werden, so daß sie keinesfalls mit drehenden Teilen in Berührung kommen können. Da der Weg zum Empfänger recht weit ist, müssen einige Verlängerungskabel mit einkalkuliert werden. Ein Kapitel für sich ist die Einbaulage des Tanks. Aus unerfindlichen Gründen ist er von vorne längs eingeschoben, mit den Anschlüssen nach vorne, was auch prinzipiell richtig ist. Ich habe aber noch nie so viele Kraftstoffleitungen in einem einzigen Hubschrauber verlegt, man kommt sich vor wie beim Bau einer Pipeline. Außer der sehr schlechten Sichtbarkeit des Kraftstoffpegels ergaben sich im Flugbetrieb, um es vorweg zu nehmen, deutliche Probleme bei mehr als halbleerem Tank, Werden schnelle Pirouetten geflogen, sammelt sich durch die Fliehkraft der Sprit im Vorderteil des Tankes, so daß der Tankpendel Luft ansaugen kann. Die Folgen sind klar. Zieht man den Pro-Kopter hoch und stülpt ihn nach vorne über zur senkrechten Rolle abwärts, so saugt der Pendel ebenfalls für einen kurzen Zeitraum Luft an. Diese Luftblase erreicht den Motor genau beim Abfangen aus der senkrechten Rolle, so daß der Pro-Kopter beinahe beim ersten Flug schon platt gewesen wäre. Da sollte man beim Zusammenbau des Holzvorbaus zwei entsprechende Öffnungen in die Seitenteile sägen, so daß der Tank quer eingeschoben werden kann. Das mittlere, waagerechte Brett wird dazu aus der Verzapfung genommen und etwa 5 mm höher eingeklebt. Für die Tankanschlüsse muß die Haube seitlich etwas ausgeschnitten werden, zumindest bei Verwendung des Original-Tanks. Diese Einbaulage hat sich in der "Avantgarde" und allen anderen Trainertypen des Heim-Systems bestens bewährt, warum sollte es hier nicht gehen. Allerdings darf der Tank nicht eingeklebt werden, da er zum Glühkerzenwechsel herausgezogen werden muß. Dies ist durch die Konstruktion der Pro-Mechanik bedingt. Zum Anlassen ist ein externer Glühkerzenanschluß unumgänglich. Dieser sollte serien-

Hubschrauber





Der Pro-Kopter ohne Haube; die unglückliche Tankanordnung mitsamt der langen Zuleitungen ist hier gut sichtbar

Technische Daten

Rotordurchmesser: 143 cm Gewicht: 5,00 kg Motor: Enya 60 XLF Fernsteuerung: Graupner MC 18

Servos: robbe RS 700 Preis: 1249,- DM (unverb.) Bezug: Fachhandel

Auffallend ist auch hier wieder der Heim-typische, tiefliegende Heckrotor, der eine zusätzliche Vergrößerung der, wie üblich, zu kleinen Heckflosse sinnvoll macht. Eine Bodenfreiheit von 2-3 cm ist einfach zu wenig, um dem Heckrotor einen sicheren Schutz zu bieten. Daher ist der Pro-Kopter, wie andere Heim-Trainer auch, für den Anfängerbetrieb nicht sonderlich geeignet, hier ist ein hochliegender Heckrotor besonders wichtig. Ein großes Plus des Pro-Kopters ist jedoch seine gute Zugänglichkeit. Nach dem Abnehmen der Haube kommt man überall an die Mechanik heran, man kann sogar bei eingebauter Mechanik den Motor wechseln.

Unterm Strich gesehen bleibt, von den erwähnten Kritikpunkten abgesehen, ein recht robuster, sehr wartungsfreundlicher und leistungsstarker Trainer übrig, der es auch den Pro-Mechanik-Anhängern ermöglicht, ohne aufwendige Karosserie zu fliegen.

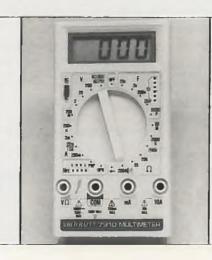
mäßig im Lieferumfang dabei sein, da er zum Betrieb des Modells unbedingt nötig ist. Die langgezogene Haube wird seitlich an der Mechanik mit zwei Rändelschrauben befestigt, während vorne an der Unterseite zwei normale Kunststoffschrauben zum Einsatz kommen. Zum Abnehmen der Haube muß man also den Hubschrauber auf die Seite legen, um mit einem Schraubenzieher diese beiden Schrauben entfernen zu können. Dies ist eine ausgesprochen unpraktische Lösung, hier wären Rändelschrauben besonders angebracht gewesen. Das Kufengestell mit 5-mm-Stahldrahtbügeln ist besonders hochbeinig ausgefallen, damit man auch Heckauslaßmotore mit dem nach unten abgehenden Resorohr einbauen kann.

Insgesamt dürfte der Pro-Kopter wohl keinen Preis für besonders schönes Design erhalten, eher für besonders mutiges.

Fliegen mit dem Pro-Kopter

Mit einem Gesamtgewicht (trokken) von knapp 5 kg ist der Pro-Kopter nicht besonders leicht ausgefallen und entspricht damit in etwa der Trainerkonkurrenz. Die Überprüfung des Schwerpunktes ergab eine hemmungslose Kopflastigkeit, die sich aber erstaunlicherweise im Flugbetrieb recht wenig bemerkbar machte. Versuchsweise habe ich den Schwerpunkt dahin gelegt, wo er eigentlich hingehört, nämlich kurz vor die Rotorwelle. Dazu waren 180 g Blei am Heck notwendig. Im Schwebeflug mußte nun etwas getrimmt werden, während im schnellen Flug und bei den Kunstflugfiguren keine nennenswerte Änderung zu bemerken war. Daher habe ich das Gewicht wieder entfernt und fliege nun halt kopflastig. An das Flugbild muß man sich erst gewöhnen. Mit der langen Schnauze, der schmalen Silouette und dem hochbeinigen Kufengestell sieht

der Pro-Kopter eben anders aus als die gewohnten Trainer. Bei etwas diffusem Tageslicht muß man allerdings schon gut aufpassen, die Fluglagenerkennung ist gerade durch die oben erwähnten Punkte doch recht schwierig. Man sollte also eine helle, auffallende Bemalung wählen. Die Flugleistung ist, sicherlich durch meinen gutgehenden Enya-Heckauslaßmotor, sehr gut, es lassen sich riesige, schöne Loopings damit fliegen. Problematisch ist aber die schon erwähnte Einbaulage des Tanks; mit der beschriebenen, nachträglich vorgenommenen Änderung (Tank quer) ist die Spritversorgung nun in allen Flugfiguren gewährleistet.



Multimeter "7910":

Ausführlich hat unser Mitarbeiter Dr. Miel dieses Gerät im Testjournal der FMT 10/90 vorgestellt. Der Leser erfuhr über die Geräteausstattung, dessen Einsatz und auch über den Preis, nur eines haben wir ihm nicht verraten: Wo man den "Multimeter" kaufen kann. Man kann es bei Conrad electronic, 8452 Hirschau, bzw. den Filialen in Großstädten

Die Redaktion





XII. Coppa Schneider am Vareser See

Schon seit 1979 treffen sich Modellflugenthusiasten aus Italien, Frankreich und England, um mit ihren vorbildgetreu gebauten Schneiderrennflugzeugen die Luftfahrtgeschichte Jahr für Jahr wieder aufleben zu lassen. Da werden Anfahrtswege von über 1000 km in Kauf genommen, um die manchmal noch nicht einmal probegeflogenen Modelle den Punktrichtern und fachkundigen Zuschauern zu präsentieren.



Hans Wagner

"Luftfahrtmuseum" kann man getrost dazu sagen. Was hier gezeigt wird, gab es im Original meist nur als Prototypen. In letzter Zeit wird einiges an Literatur über die Original-Schneider-Cup-Rennen veröffentlicht. Richtige Konstruktionsunterlagen von den Originalen gibt es nur hin und wieder bei den Flugzeugherstellern selbst. So wundert es nicht, daß auch in diesem Jahr nur neun Modelle am Start waren. Teilnehmer aus Großbritannien und Deutschland nahmen nicht teil. Wie anziehend dieser Schneider-Cup dennoch ist, beweist, daß sogar ein Organisationsmitglied des amerikanischen Schneider-Pokalfliegens für Giant-Scale-Modelle unter den Zuschauern war.

Zur Freude der Punktrichter und der Teilnehmer war kein Modell doppelt zu sehen. Im Vergleich zu früheren Wettbewerben schien es mir, als wären die Modelle etwas funktioneller gebaut. Mittlerweile wird mehr Wert darauf gelegt, daß die Modelle gut abwassern und fliegen. Details entsprechen guten Semi-Scale-Modellen. Die Baubewertung der Modelle wurde von drei routinierten Punktrichtern aus Italien und Frankreich durchgeführt.

Carlo Marteganis bewährte Macchi M 7 lag mit 411,3 Punkten vor seiner Savoia S 22 (409 Punkte) und Jean Doyens Supermarine S 5 (400,3 Punkte). Dicht gefolgt von Ettore Bizzozeros Savoia S 21 mit 394,6 Baupunkten. Marteganis Macchi M 7 ist übrigens schon 1982 zum ersten Mal eingesetzt worden. Groß und leicht gebaut weist das Modell im Maßstab 1:4,5 einige Details auf, die der Erbauer stolz präsentiert. Der 10-ccm-Heckauslaßmotor ist in die Originalzylinderattrappen integriert, die gleichzeitig als Schalldämpfer fungieren. Natürlich kommen die Abgase aus den imitierten Auspuffstutzen heraus.

Doyens Supermarine S 5 fährt zum Start. Deutlich sieht man die großen Schwimmer, die stark gekielt sind.



Seine Savoia S 22 ist noch etwas größer, so reichlich detailliert, dafür mit zwei Viertaktmotoren ausgerüstet. Beim Fliegen bringen 2motorige 5 % Bonus!

Die Supermarine S 5 von Jean Doyen ist ebenfalls sehr sauber gebaut. Lediglich der hängende Motor stört die Optik des Modells. Ettore Bizzozero, einer der Veranstalter des Schneider-Cups, baute nach dem erfolgreichen Einsatz seiner kleinen Savoia S 21 im Jahr 1988 eine etwas größere Version dieses Typs. Neu war für mich auch die Latham, ein zweimotoriger Doppeldecker des Franzosen Doyen. Bei 1400 mm Spannweite wiegt das Modell stolze 4,4 kg. Schwierigkeiten gab es für den Piloten aber nur beim Fahren auf dem Wasser und beim Start. In der Luft benahm sich die Latham wie man sich ein Rennflugzeug von 1922 vorstellt.

Das Gewicht macht den Modellfliegern des Schneider-Cups genauso zu schaffen, wie seinerzeit den Originalen. Zu großer Tiefgang auf dem Wasser infolge großer, schwerer Motoren und des vielen Sprits, der mitgeschleppt werden mußte, ließ viele Originale als Rennboote enden, ohne jemals geflogen zu sein. Ein Teilnehmer sagte mir, daß er vor dem Bau seines neuen Modelles zuerst die Wasserverdrängung des Rumpfes bzw. der Schwimmer berechne, damit er beim flugfertigen Modell keine Überraschungen wegen zu großem Tiefgang erwarten müsse. Entsprechend wählt er dann den Maßstab seines neuen Modells. Größere Modelle fliegen nicht nur ruhiger, sie haben auch auf dem Wasser Vorteile. Das Gewicht der Fernsteuerung bleibt ohnehin dasselbe, egal ob das Modell 1,5 Meter Spannweite hat oder 2,0 Meter.

Der Start wird bei den Schneider-Cup-Wettbewerben in Varese nicht sehr hoch bewertet. Hat ein Pilot jedoch schon beim Beginn des Durchganges alle Hände voll zu tun, um das Modell in die Luft zu bekommen, ist die Nervosität beim Fliegen erst recht dabei. Am dramatischsten waren die Starts der Supermarine S 5 von J. Doyen. Durch die starke Kielung und dem originalen Anstellwinkel kommt dieses Modell sehr schlecht auf Stufe. Jean-Claude

Macchi M 19 und Macchi M 7 posieren für den Fotografen



C. Martegani mit seiner Macchi M 7



Flug- und Modelltechnik 418-11/90



Die Motorattrappe an der Macchi M 7 von vorne links



Die Motorattrappe an der Macchi M 19 von P. Masciocchi.

Requet, der die Modelle von Doyen pilotierte, hob die S 5 mit allen Tricks aus dem Wasser und flog dann stilecht die geforderten fünf Runden um die Pylone. Die schönsten Flüge aber zeigte wieder einmal Massimo Commoli mit der Macchi M 7 von Carlo Martegani. Traumhaft schöne Starts, eleganter Flug, konstante Höhe und natürlich butterweiche Landungen bescherten hohe Punktzahlen.

Ebenfalls sehr schöne Starts und Landungen führte Pietro Masciocchi mit seiner Macchi M 19 vor. Wie schon erwähnt, kommen einige Modelle direkt aus der Werkstatt zur Baubewertung. So auch die Savoia S 22 von Carlo Martegani. Der Erstflug im Wettbewerb begann dann auch mit einem etwas ruckartigen Start. Kurz nach dem Abheben flog eine Kühlerattrappe davon! Unbeirrt setzte sein Pilot den Flug fort. Plötzlich gab es dann noch ein Geräusch unbekannter Art, danach stand der Heckmotor.

Commoli konnte den Flug einmotorig zu Ende fliegen. Nach dem Anwassern kippte das Modell plötzlich kopfüber weg. Durch die verlorene Kühlerattrappe wurde der Heckpropeller beschädigt. Blatteile durchschlugen den Rumpf, so daß durch ein großes Loch Wasser eindringen konnte. Mehr Pech hatte Masciocchi mit seinem 2. Modell, der Macchi M 18. Aus unbekannter Ursache stürzte das Modell bereits beim 1. Flug ab. Giorgio Fagioli konnte während des Wettbewerbes bei seinen beiden Modellen die Motoren nicht richtig zum Laufen bringen, so daß sich für ihn ebenfalls keine Flugbewertung ergab.

Von den drei Wertungsflügen



Der Gewinner des 12. Schneider-Cups Carlo Martegani und der Pilot seiner Modelle, Massimo Commoli

wurde zusammen mit der Baubewertung der beste Flug für die Endwertung herangezogen.

Martegani, der Sieger aus der Baubewertung, war auch in der Schlußabrechnung noch vorne auf dem ersten Platz. Danach kam gleich zweimal J. Doyen mit seiner Latham, er hatte damit den besten Flugdurchgang, und der Supermarine S 5.

Die Siegerehrung bescherte Pokale für die besten fünf, Anerkennungsgeschenke für Punktrichter, Schauflugpiloten, İnitiatoren und Berichterstatter.

Während des Wochenendes konnte man auch Interessantes über den Quarterscale-Schneider-Cup in den USA erfahren. Dort werden nicht nur die geflogenen Runden um die Pylone bewertet, sogar die Geschwindigkeit wird mittels Lichtschranken gemessen und auf den Maßstab der Modelle umgerechnet. Wer prozentual am nächsten zur vorgegebenen Geschwindigkeit fliegt, bekommt entsprechende Punkte. Danach wird ebenfalls um Pylone geflogen.

Vom Verlag für Technik und Handwerk gibt es bereits Baupläne von Schneider-Flugzeugen und einige Literatur ist auch aufzutreiben.

Die Schneider-Cup-Flugzeuge können natürlich auch beim Graupner-Bodenseepokal in Hagnau eingesetzt werden und sind auf jeden Fall eine Bereicherung auf Wasserflugwettbewerben.

Ergebnisse der Bau- und Flugbewertung

Platz	Teilnehmer	Bau- bewertung	1. Flug	2. Flug	3. Flug	Gesamt- wertung	Modell
1	Carlo Martegani	411,3	341	346,3	369,3	780,6	M 7
2	Jean Doyen	359,3	278	321	375,5	734,8	Latham
3	Jean Doven	400,3	327,6	333	333,6	733,9	Supermarine S 5
4	Pietro Masciocchi	386,6	341,6	342,3	315	728,9	M 19
5	Carlo Martegani	409	301,7	_	_	710,7	S 22

Modellaufstellung vom 12. Schneider-Cup am 1. 9. und 2. 9. 90

Modell	Baujahr Original	Maßstab	Gewicht	Spannweite	Motoren	Teilnehmer	Land	i Pilot
Latham	1922	1:9	4,4 kg	1 400 mm	2 × OS 25 FSR	Jean Doyen	F	Requet
Macchi M7	1921	4,5	5,8 kg	2000 mm	OPS 60 Heckausl.	Carlo Martegani	I	Commol
Macchi M 17				1 650 mm	Enja 80 4T	Giorgio Fagioli	I	
Macchi M 18	1921	8	4,2 kg	1 975 mm	OS 70 Surpass	Pietro Masciocchi	I	
Macchi M 19		8	5,1 kg	1 982 mm	OS 91 Surpass	Pietro Masciocchi	I	
Macchi M 33	1925		4,2 kg	1 600 mm	Enja 60	Giorgio Fagioli	I	
Savoia S 21	1921	5,3	, 0	1 470 mm	OS 70 Surpass	Ettore Bizzozero	I	Furnari
Savoia S 22			6,7 kg	2 550 mm	OS 90 und OS 91	Carlo Martegani	I	Commol
Supermarine S 5	1925	8,3	5,2 kg	1 860 mm	OS 61 FSR	Jean Doyen	F	Requet



Klaus Jörg Hammerschmidt

Auf den Entschluß, mit solchen Modellen Wettbewerbe durchzuführen, kamen die Schweizer wegen der immer schlechter werdenden Freiflugbedingungen und weil nach billigen RC-Betätigungsmöglichkeiten gesucht werden muß ... außerdem sind aus Werbegründen immer neue Saalflugvarianten erforderlich! Als Regeln dachten sich die Sportfreunde um Werner Heise und Beat Schück folgendes aus: Das mit einem Serienmotor ausgerüstete Modell soll möglichst 120 Sekunden fliegen und dann innerhalb der nächsten Minute in einem Kreis mit 30 m Durchmesser landen. Der erfolgreiche Flug würde mit 1000 Punkten belohnt und für die Landung nach Vorschrift gäbe es weitere 100 Punk-

Nachdem die Regeln feststanden, begannen im Winter 1989/90 acht Schweizer mit dem Bau ihrer Modelle und den Veränderungen an den Steuerungen: die Flugzeuge entstanden in Rippenbauweise aus Balsa und Japanpapier, hat-

Moderne Technik macht diese Art Modellflug erst möglich: Micro-Empfänger von WEBRA, Kleinst-Servos von JAMARA und der HEIBI-Motor aus der Schweiz



1. CO₂-RC-Dauerflug-Wettbewerb!

Für Neues sind die Mitglieder der MG Furttal (Schweiz) immer zu haben: im letzten Jahr bauten sie den mit 3 040 mm Spannweite weltgrößten Papierflieger, der auch noch 21 Meter weit flog; jetzt führten sie den 1. CO₂-RC-Dauerflug-Wettbewerb durch!

ten Spannweiten um 1000 mm und wogen zwischen 25 und 35 Gramm. Als Empfänger wurde überwiegend der Webra Micro S4 angeschafft und bei Servos fanden größtenteils die JMP 400 Verwendung. Nach dem Entfernen der Gehäuse und Stecker kamen die Empfangsteile (inkl. Akkus) auf etwa 40 Gramm. Die meisten Modelle wurden mit dem Modela-Motor aus der ČSFR ausgerüstet, aber auch der neue HEIBI aus der Schweiz kam zum Einsatz.

Im April begann das Testen der Neuheiten am Schweizer Himmel. Dabei wurden Flugzeiten bis etwa 1½ Minuten erreicht – ohne Thermikeinfluß! – und die Landungen klappten meistens auch! Am 8. September 1990 trafen sich neben den Teilnehmern an einem Wurfgleiter-Wettbewerb und dem Jubiläumswettbewerb "10 Jahre CO₂" auch noch vier Sportfreunde, um in Regensdorf beim 1.

CO₂-RC-Dauerflug-Wettbewerb zu starten.

Dabei wurden jedoch (wie meistens üblich) die guten Trainingszeiten nicht erreicht, sondern nur Flüge um 60 Sekunden oder darunter. Das lag aber weder an den Modellen, noch am Wetter, sondern an der unbefriedigenden Tankfüllung. Wenn die Schweizer

dieses lernen, wie Herr Benedek es erprobt und veröffentlicht hat, dann werden in Zukunft die geforderten 120 Sekunden häufig geflogen!

Anmerkung: Langzeit-Flieger anderer Klassen werden über die erreichten Ergebnisse sicherlich nur ein müdes Lächeln übrig haben – aber auch der Elektroflug fing mal ganz klein an!

Plazierung:

- Ueli Schück
 Andreas Schück
 4486 P.
 4461 P.
- Andreas Schück 4461 P.
 Guido Merkofer 2765 P.



Der Sieger des Wettbewerbs, Ueli Schick, mit seinem Modell

Modellflugtag in Wanna

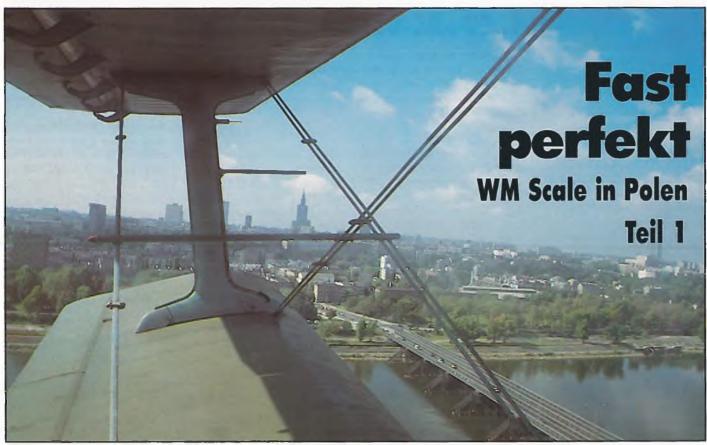
Bei strahlendem Sonnenschein präsentierten fast 150 Modellflieger ihre Konstruktionen auf dem diesjährigen Flugtag der Modellfluggruppe Wanna bei Cuxhaven. Es trafen sich wieder Flieger aus ganz Deutschland sowie aus Schweden, Dänemark und Holland, um ihre Supermodelle vorzuführen. Besonders hervorzuheben ist eine Tiger-Moth-Staffel, die sich erst auf dem Modellflugplatz formierte. Nach einer Superdarbietung des Pulso-Starfighters von W. Lorenz zeigten ein Schwarm von Segler- und Elektrofliegern das entsprechende Lärmkontrastprogramm. Inter-

Mehrere "Tiger Moths" formierten sich spontan zu einer Staffel essant war natürlich auch die Show von E. Wincklers Atlantic und Flugvorführungen einiger WK-2 Nachbauten, unter anderem eine FW 190 und eine Grumman F8, von der eine FMT-Bauplanversion in Vorbereitung ist.

Wolfgang Mache







Blick auf Warschau aus dem Doppeldecker Antonow 2, in Polen "Tante Anna" genannt

ie erste Freude kam auf, als unser Reporterteam und alle, die auf der Stra-Be anreisten, so mir nichts, dir nichts, in das östliche Deutschland einfahren konnten. Das kam uns überhaupt nicht selbstverständlich vor, waren die kleinen Schikanen vergangener Ostblockreisen natürlich nicht auf einmal vergessen. Wer ein wenig Geduld an der polnischen Grenze aufbrachte, hatte sonst keine Schwierigkeiten. Die konnten gelegentlich aufkommen, wenn Benzin in Polen benötigt wurde. Die Straßen selbst machen nur bei Bahnübergängen Probleme, ansonsten sind sie recht gut. So trafen sich am 31. August Teilnehmer aus 21 Ländern, darunter Japan, Kanada, USA und Rußland. Das ergab 50 Starter in F4C (RC-Scale) und 17 in F4B (Fesselflug-Scale). Die gemeinsame Unterbringung in der Militärakademie War-

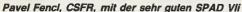
Daniel Jorda kam mit dieser KFIR-C2 nach Polen, hatte allerdings große Schwierigkeiten mit der Technik



Unbestritten ist die Scale-Weltmeisterschaft alle 2 Jahre der Höhepunkt für Freunde des Flugzeugmodellbaues. Gespannt waren wir auch, wie nach dem herrlichen Wettbewerb in Gorizia/Italien 1988 ein Land im nunmehr recht offenen Osten dieses Ereignis ausrichten würde.







schau, die in Hotel-Form geführt wird, garantierte, daß sich die Teilnehmer und Begleiter schnell kennenlernten, soweit sie sich nicht schon vorher einmal begegnet waren. Zur Verfügung standen für die Weltmeisterschaft alle Räume der Militärakademie und auf dem etwa zwei Kilometer entfernten Flugplatz zwei Flugzeughallen und eine rund 1 800 Meter lange Startbahn. Die polnischen

Modellslieger hatten alles liebevoll hergerichtet, selbst in den eher nüchternen Flugzeughallen war ein gewisses Maß an Gemütlichkeit zu finden. Das war ein wirklich positiver Punkt der WM, an dem sehr viele örtliche Helfer bestimmt eine Unmenge Arbeit hatten. Hinzu kam ein großer Wille, größere und kleinere Probleme zu lösen. Auf dem Flugplatz waren bei entsprechender



Wim Nordegraafs Fokker G-1. Leider war sie vom Pech verfolgt

Wetterlage, die leider öfter nicht vorhanden war, Rund- und Kunstflüge mit verschiedenen Flugzeugen möglich, der große Flugplatz setzte da keine Grenzen

Zu erwähnen ist auch das schöne Rahmenprogramm, wie Besichtigungen, Besuch des Nationaltheaters und einiges mehr. Auch hier hatten sich die Veranstalter sehr viel Mühe gegeben. Nach schön gemachter Eröffnung bei schlechtem Wetter, dem die geplanten Flugvorführungen zum Opfer fielen, ging es an die Baubewertung. Sicherlich ist es sehr schwer, so viele sehr gute Modelle — im Schnitt schienen sie noch besser zu sein als in Gorizia — zu bewerten. Es ist dennoch sehr schade, wenn Bewertungen herauskommen, die große Fragen aufwarfen. Wieder einmal will ich

Jürgen Steinbergers neue Fokker D VII, überall sehr gut detailliert, Platz 11 in der Gesamtwertung





Konrad Oettiker aus der Schweiz als Beispiel nehmen: In Oslo vor einigen Jahren 1. in der Baubewertung, fiel er in Gorizia trotz wie neu dastehender Bücker 133 C erheblich zurück und kam in Warschau nun auf den 31. Platz. Dafür wurde eine andere Bücker desselben Typs erheblich vor ihm eingestuft. In Gorizia hatte eben dieses natürlich auch gute, aber eben nicht so gute Modell nicht viele Baupunkte gebracht. So wurden auch die Mienen unserer Mannschaft (Max Merckenschlager mit der Weltmeister-Bristol Scout, Jürgen Steinberger mit einer ganz neuen Fokker D VII und Horst Wisst mit SE 5 A) recht lang. Bei der Flugbewertung war dann bei vielen Mannschaften direkt Verbitterung zu spüren,

denn da war plötzlich ein Flugstil gefragt (starkes Andrücken der älteren Flugzeuge vor Aufwärtsfiguren), der bei deutschen Veranstaltungen glatt zu schlechten Noten führen würde. Schlimm daran war, daß viele Mannschaften davon erst nach dem zweiten Durchgang erfuhren. Außerdem gab es Neuerungen bei den Figuren, die wir überhaupt nicht kannten und erstmals sahen. So gibt es jetzt einen merkwürdigen Abwärtskreis für nicht kunstflugfähige Flugzeugmodelle. Max Merckenschlager flog zumindest in zwei Durchgängen optimal in der Art von Oslo und Gorizia, bekam aber relativ wenig Punkte, Jürgen Steinberger mit der brandneuen Fokker C VII und Horst Wisst kamen fliegerisch ebenfalls sehr gut zurecht. Als Horst ziemlich stark den neuen Flugstil zeigen wollte, blieb prompt der Motor stehen. Letztlich gab es für die bundesdeutsche Mannschaft doch recht gute Plätze und einen 4. Platz in der Mannschaftswertung. Unangenehm empfand ich – aber nicht nur ich – die zunächst mangelnde Sicherheit, denn es wurde bei Seitenwind voll über die Zuschauer herein gelandet. Glücklicherweise kam der Wind später günstiger die Startbahn entlang.

Philip Avonds wurde – einmalig in der Scale-Geschichte – zum

zweiten Mal nach Gorizia Weltmeister mit der F-15 Eagle, gefolgt von Peter McDermott mit einer traumhaften Sopwith Triplane und Ramon Torres (USA) mit einer neuen Beechcraft T-44 A. Bei den Scale-Fesselfliegern setzten sich die Russen wieder durch mit Modellen, die so detailliert sind, wie sie im RC-Flug wegen der sich ergebenden hohen Flächenbelastung nicht möglich wären. Im Teil 2 im nächsten Heft werde ich eine Reihe der schönen Modelle vorstellen und einige Teilnehmer zu Wort kommen las-



Vladimir Bulatnikov mit seiner Fesselflug-AIR-1, mit der er auf Platz 3 kam

Klusse 4FC Teamwertung								
Pl.	Land	F	Punkte Teilnehmer					
		1.	2.	3.	gesamt			
1.	Great Britain	3 611,7	3 246,2	3 202, 0	10 059,9			
2.	Belgien	3 641,0	3 099,8	2 488,2	9 228,9			
3.	USA	3 287,8	3 025,5	2 869.4	9 182,6			
4.	F. R. Germany	3 101,5	3 077,1	2 939,7	9 118,3			
5.	Italy	3 021.9	3 018.6	2918,0	8 958.5			

Klasse F4C-Einzelwertung

P1.	Name	Land	Modell		Bewe	ertung		Gesamt	Ī
				Bau	1. Flug	2. Flug	3. Flug		į
1.	Avonds Philip	BEL	F-15 Eagle	1663,0	1953,9	2002,2	782,0	3 641,0	Ī
2.	McDermott Peter	GBR	Sopwith Triplane	1786,5	1639,2	1828,8	1821,6	3 611,7	
3.	Torres Ramon	USA	Beechraft T-44A	1675,5	1329,4	1596,2	1628,4	3 287,8	
4.	Reeves Mick	GBR	Sopwith Camel FI	1646,0	1673,3	1 527,2	1464,0	3 246,2	
5.	Lindberg Ronald	FIN	Focke-Wulf 190 F-8	1 577,0	1435,4	1586,6	1684,2	3 312,4	
6.	Taylor Brian	GBR	Hawker Typhoon 11	31 575,0	1608,6	1645,4	1453,2	3 202,0	
7.	Petz Karl	AUT	DH-82A Tiger Mot	11 587,0	1519,2	1291,5	1677,9	3 185,5	
8.	Helmbro Lars	SWE	DH-98 Mosquito	1 489,5	1579,0	1741,1	0,0	3 149,5	
9.	Merckenschlager Max	FRG	Bristol Scout D	1434,0	1544,5	1629,6	1705,5	3 101,5	
10.	Reynders Wim	BEL	Hawker Tempest MK V	1519,5	1 549,8	1 597,1	1 563,5	3 099,8	

Klasse F4B (Fesselflug) Einzelwertung

Pì.	Name	Land	Modell		Bew	ertung		Gesamt
				Bau	1. Flug	2. Flug	3. Flug	
1.	Fedosov Vladimir	USSR	An-28	1706,5	1155	1681	1785	3491,5
2.	Kramarenko Valery	USSR	An-26	1695,5	1614	1602	0	3309,5
3,	Bulatnikov Vladiznir	USSR	AIR-1	1610,0	1435	1609	1620	3230,0
4.	Kazirod Marian	POL	AVRO-Lancaster	1776,0	1230	1413	1453	3229,0
5.	Pavlenko Alexandr	USSR	Li-2	1 524,0	1638	941	1649	3173,0

Treffen der Antik-Modellflugfreunde am Spitzerberg

Volkmar Tröbs

Vom 5. bis 9. 9. 90 trafen sich die Anhänger des Antik-Flugmodellbaus auf dem österreichischen Segelflug-Traditionsgelande "Spitzerberg" zum 4. Freundschaftsfliegen. Über 60 Modellflieger aus Jugoslawien, Ungarn, der CSFR, Deutschland und Österreich brachten eine Vielfalt wiedererstandener Konstruktionen mit. die in den Jahren 1930 bis 1950 einmal ihre Lieblings- oder die Top-Modelle waren. Zu bewundern waren freifliegende und ferngesteuerte Segelflugmodelle von 1 bis 3 m Spannweite, darunter Nurflügel, dazu große Hochdekker- und Parasol-Motormodelle, sowie die Kleinsten mit CO2-Antrieb. Das herrliche Fluggelände bot Raum für alle. Bei gutem

Flugwetter konnte man stundenlang am Hang fliegen, während gleichzeitig die Motormodelle und die Freiflieger am Fuße des Spitzerbergs starteten.

An dieser Stelle muß man für das Verständnis der Bundesflugschule danken, die in unmittelbarer Nachbarschaft ihren Motor- und Segelflug-Schulbetrieb durchführ-



Klassische Antikmodelle: v. l. Condor 2, Erwa 8 und Großer Reiher.

Die Antikfliegergemeinschaft wächst: alle Teilnehmer und Modelle passen nicht mehr aufs Bild.





te. Ein großes Angebot fliegerischer Freiheiten, das von den Modellfliegern mit Disziplin belohnt wurde – vorbildlich!

Erfahrungsaustausch und zwangloses Vergleichsfliegen standen im Mittelpunkt. Daneben wurde, gut organisiert, ein kleiner Wettbewerb durchgeführt, der aus einer Bau- und einer Flugprüfung bestand. Die meist in der klassischen Kiefer-Sperrholz-Bauweise vorgestellten Konstruktionen wurden u. a. nach Plantreue, originalen Werkstoffen und Bauaufwand bewertet, während in der Flugprüfung sekundengenaues Fliegen und eine Ziellandung auf einer Linie gefordert wurden.

Gewinner des Wanderpokals wurde Kurt Eitler (A) mit seiner "Weihe", einer besonders eleganten und aufwendigen Konstruktion von W. Stoppel, bei der die



Ein klassischer Hochdecker: "Great News".

Rippen und Spanten aus Weidenleisten gefertigt werden. Alle Teilnehmer erhielten stilechte Urkunden. Lebhaftes Interesse fand das umfangreiche Bauplanarchiv von Karl Benes, dem Initiator und Förderer der Antik-Modellflugbewegung in Österreich.

Auch der gesellige Teil des Treffens kam nicht zu kurz: für die mitgereisten Ehefrauen gab es ein kleines Damenprogramm in Wien und Umgebung und natürlich die gemütlichen und lustigen Runden abends beim "Heurigen" in den nahe liegenden Weindörfern, bei denen die freundschaftlichen Kontakte zu den ausländischen Kameraden vertieft wurden, und trotz der sprachlichen Hürden wußten sich die Modellflieger zu verständigen. So will man im nächsten Jahr das Treffen mit einem Besuch in Ungarn verbinden - die europäische Antik-Modellflugfamilie wachst!

Ein triumphaler Erfolg für die leisen Motormodellflieger

Deutsche Meisterschaft DMFV im Seglerschlepp

Erstmals wurden bei einer Deutschen Meisterschaft des DMFV verbindliche Schallpegelgrenzwerte verlangt und durch sorgfältige Messungen kontrolliert – der Deutsche Meister 1990 holte sich nicht nur den Siegerpokal für die besten Flugleistungen des Gespanns, sondern gleichzeitig einen Sonderpokal für die leiseste Schleppmaschine! Professor Klaus Lohr war dabei und berichtet.

Prof. Klaus Lohr

Deutscher Meister im Seglerschlepp des DMFV 1990 wurde das Gespann Lutz/Lutz aus Ludwigsburg, das gleichzeitig den erstmals vom austragenden Verein gestifteten Sonderpokal für das leiseste Schleppmodell mit einem Durchschnittswert von 76.6 dB(A)/7 m erhielt. Noch im vergangenen Jahr berichteten wir. daß die lauteste Schleppmaschine 92 Dezibel auswies und ein Viertel der Teilnehmer in Nieder-Eschbach die schon lange vorgeschriebene Grenze von 84 Dezibel überschritten.

Der Deutsche Modellflieger-Verband zog die Konsequenzen und schrieb als verbindlichen Grenzwert 84 dB(A)/7 m in die Ausschreibung. Der austragende Verein, der Modellflugclub Brettheim, tat ein übriges und stiftete für die diesjährige Deutsche Meisterschaft einen Sonderpokal für das leiseste Schleppmodell. Der Erfolg dieser Maßnahmen ist überwältigend: Sieben von 32 teilnehmenden Motormaschinen wären sogar mit einem Grenzwert von 80 Dezibel zu Rande gekommen, sechs weitere hätten das mit gemessenen Kommastellen hinter der 80 auch leicht geschafft, und der Rest kam auf jeden Fall nicht über 84 Dezibel.

Die Messungen wurden sorgfältig durchgeführt, wenngleich am Boden und bei unterschiedlichem Wind gemessen werden mußte. Da aber alle Teilnehmer den gleichen Bedingungen unterlagen und bei stärkerem Wind auf der Luvseite des Modells, also zugunsten des Modellfliegers, gemessen wurde, gab es nur eine Beschwerde, in der das Schiedsgericht je-

doch schnell und konsequent entschied. Zusätzliche Kontrollmessungen am Abend oder in der Mittagspause milderten die einzige konkrete Beanstandung, daß die Meßzeit in die auf 8 Minuten begrenzte Gesamtzeit einbezogen war.

Den unbelehrbaren Krachmachern, die diesmal in Einzelfallen vielleicht mit einem kleinen Betrug durchkamen - Computeranlagen erlauben Umschaltungen für verschiedene Gasendstellungen - wurde durch den Sieger der Meisterschaft mit der gleichzeitig leisesten Schleppmaschine das Argument genommen, leistungsfähiger Schleppflug sei nur mit lauten Maschinen möglich. Allerdings hatte die Siegermaschine, eine "stinknormale" mittelschwere Piper, einen OS-Boxer-Viertakter mit 50 ccm Hubraum eingebaut. Zwei Eigenbaudämpfer, aber eine normale "schwarze" 20 × 6-Latte ergaben diesen Erfolg. Und der Segler war ebenfalls kein Superleichtbau, sondern eine normale K6 mit über 4 Meter Spannweite.

Aber auch bei den weiteren Ma-

schinen unter 80 Dezibel waren keine Wunder am Werke, auch Zweitakt-Boxer mit großvolumigen Dämpfern, oder Einzylindermotoren bis 30 ccm konnten hier mithalten. Probleme hatten lediglich großvolumige Einzylinder-Motoren mit unzureichenden Dämpfern in übergroßen Modellen, die mit sich selbst genug zu tun hatten, um sich nicht auch noch von eniem Segler bremsen zu lassen. Eine Piper mit über 3 Meter Spannweite und einem 60er Einzylindermotor hatte bei Drosselung unter 84 Dezibel ebenso schlechte Chancen wie eine etwa gleich große Pilatus oder eine Wilga mit ähnlicher Motorisierung.

Wir hoffen, daß dieser erste Schritt in die richtige Richtung eines umweltfreundlichen und leistungsfähigen Motormodellflugs Schule macht. Besonderer Dank sei hier an den Segelschlepp-Referenten des DMFV, Herrn Baumann, sowie an den Vorsitzenden des Modellflugvereins Brettheim, Herrn Helei, die ein besonderes Engagement in der Lärmschutzfrage gezeigt haben, ausgesprochen

Endergebnis:

- 1. Lutz/Lutz 1 347 76,6
- 2. Schupp/Franz 1 346 80,4
- 3. Völker/Ring 1339 83,4
- 4. Deverler/Beck 1 320 83.1
- 5. Horn/Strübel 1 303 78.5

Die Maschinen der Doppelpokalsieger – neben dem Pokal für den Deutschen Meister erhielten sie einen Sonderpokal für die leiseste Schleppmaschine – es geht also auch leise und leistungsstark, wenn auch mit einem zusätzlich gedämpften 50-ccm-OS-Boxer nicht ganz billia.





Modelle Challenge L von Bertram Lossen, D

Europameisterschaften im F3A-Kunstflug

Salzburg in Österreich war Veranstalter der 5. Europameisterschaft im F3A-Kunstflug. Ein Rekordstarterfeld von 52 gemeldeten Teilnehmern aus 19 Nationen und zusätzlich noch "Gastpiloten" aus den USA, Kanada, Australien und der Sowjetunion sorgte für WM-ähnliche Atmosphäre.

Hans Peter Habich

Kraiwiesen, eine Ortschaft im NW von Salzburg, ist mit seinem Int. Igo Etrich Pokalfliegen in F3A-Kreisen bestens bekannt. Zum 25jährigen Jubiläum dieser Veranstaltung wurde eben diese 5. Europameisterschaft vom 2. bis 9. Sept. abgehalten. Eine großangelegte Eröffnung im Dorfzentrum mit viel Prominenz aus Sport und Politik; Einzug aller Nationen zum Festplatz; Überbringen der FAI-Fahne mittels Fallschirmspringer; Vereidigung aller Sportler und Funktionäre durch eine "olympische Eidesformel", gesprochen vom Weltmeister Hanno Prettner: Fahnenhissen zu den Böllerschüssen der Schützengarde; dies waren die Highlights der Eröffnung, bei der die Sonne noch vom Himmel

Wolkendecke machte ein sinnvolles Training unmöglich. Also wurde im gemeinsamen Beschluß mit allen Mannschaftsführern das Training auf Dienstag verschoben, und bis dahin hatte sich das Wetter etwas gebessert. Mit etlichen Unterbrechungen konnten

aber alle Nationen das Training abschließen.

Der Wetterbericht für Mittwoch, den ersten Wettkampftag, war nicht verheißungsvoll: ein riesiges Tief über gesamt Nordeuropa. Deshalb wurde in einer Jury- und Team-Manager-Sitzung der weitere Zeitplan - im Falle des anhaltenden Schlechtwetters - beraten. Um diese EM zu werten, wären mindestens 2 Durchgänge ohne Streichresultat notwendig; dies wurde vorher festgelegt, aber jeder hoffte natürlich, das geplante Finale mit 3 Durchgängen zu fliegen. Mittwoch ging's also los; die Wolkenuntergrenze war nicht mehr so tief und nur bei extrem starkem Regen - wo weder Punkterichter noch Piloten nach oben schauen konnten, wurde abgebrochen. Dies war aber so oft, daß der gesamte Zeitplan um 4 bis 5 Stunden verzögert wurde. Hanno Prettner, der ursprünglich am Nachmittag starten sollte, konnte erst um 19.38 Uhr starten, so daß fast ein "Nachtflug" daraus wurde. Er meisterte dieses Problem gewohnt souverän mit einer Durchgangswertung von 1000 Punkten. Schon am Nachmittag erreichten Wolfgang Matt 960 Punkte, Peter Erang 947 und Peter Wessels 923 Punkte. Nach Prettner sollte noch der Italiener De Biaggio fliegen, der aber wegen eines Servodefektes nicht









Weltmeister und Europameister Hanno Prettner

mehr starten konnte. Daraufhin wurde der Rest des ersten Durchganges auf Donnerstag verschoben. Superwetter am Morgen; Windstille, Sonnenschein; ein Zwischenhoch hatte sich überraschend gebildet, und die restlichen Piloten der 1. Runde hatten Klassebedingungen. Damit gelang es Bertram Lossen – gleich wie Wessels – 923 Punkte zu erreichen.

Der 2. Durchgang wurde dann sofort begonnen, und mit zunehmender Wettbewerbsdauer kam immer stärkerer NW-Wind auf. der seitlich zur Piste blies, und gerade bei diesem Flugplatz in Kraiwiesen ist Seitenwind immer schwierig zu fliegen, denn im Flugsektor sind Büsche, Bäume und Hügel, und da wird der Wind unterschiedlich gelenkt. 1000 Punkte für Prettner und 958 diesmal für Matt, und auch Lossen konnte mit dieser Spitzengruppe mithalten und steigerte sich auf 931. Die viertbeste Durchgangswertung flog James Bennett (USA) mit 908 vor Wessels (899) und Erang (885).

Am Freitag gab es wieder das gewohnte Wetter: Schnürlregen und tiefhängende Wolken. Keiner wußte mehr, wie oft der Wettbewerb wegen Regens unterbrochen wurde und es ist der umsichtigen Wettbewerbsleitung zu verdanken, daß sie teilnehmerfreundlich agierte und die Piloten nicht in den Regen hinaushetzte. So konnten an diesem Tag lediglich 17 Flüge absolviert werden, und die einzige Hoffnung war eine Wetterbesserung für Samstag. Aber es kam noch schlechter, denn zum Regen kam nun auch noch stürmischer NW-Wind, und schließlich wurden mit Jury- und Wettkampfleitungsbeschluß die 5. Europameisterschaften mit 2 gewerteten Durchgängen für beendet erklärt

Erstmals in seiner Karriere wurde Hanno Prettner nun auch Europameister, nachdem er in den vergangenen 10 Jahren an diesem Championat nicht teilgenommen hatte. Er flog wieder seinen EZ SUPRA STAR 60 mit Graupner mc-18, mit dem er schon die beiden letzten Weltmeisterschaften gewinnen konnte. Sensationell leise (und für viele im Fluggeräusch leiser als die 4-Takt-Motoren) lief sein OS 61 ABC "Hanno Special". Dafür hat er einen speziellen Filter-Nachschalldämpfer für das rote OS-Resorohr entwickelt, der, so hörte man, nächstes Jahr erhältlich sein soll.

Wolfgang Matt erreichte als bisheriger 3facher Europameister einen ungefährdeten 2. Platz; er flog seinen neuen SAPHIR II 4T mit 4 300 g Fluggewicht und Yamada 4T-Motor. Die Bronzemedaille holte unser Deutscher Meister Bertram Lossen mit seinen

präzisen Flügen mit CHALLEN-CE L und OS 61 "Hanno Special" und Graupner mc-18. Vierter wurde Peter Erang mit Ma-

tador und Webra 61 und Futuba fc-28 vor Peter Wessels, der sein neues Modell TOPAZ (mit OS 61 "H. S." und mc-18) vorstellte. Er







Modelle Dash-Five von Pascal Blauel, F

Endergebnis Einzelwertung

Platz	Name	Nation	1. Rd.	2. Rd.	Total
1	Prettner, Hanno	Α	1 000	1 000	2 000
2	Matt, Wolfgang	FL	960	958	1 918
3	Lossen, Bertram	D	923	931	1 854
4	Erang, Peter	D	947	885	1 832
5	Wessels, Peter	D	923	899	1 822



Modelle Topaz von Peter Wessels, D

war einer der wenigen, die etwas Neues brachten. Auch das deutsche Team flog extrem leise und

kraftvoll. Mannschafts-Gold war schon von Beginn durch die ausgewogene Leistung mit den Plätzen 3, 4, 5 für Deutschland reserviert. Silber ging an Österreich und Bronze diesmal an die Schweiz. Technisch gesehen gab es am Motorsektor einen eindeutigen Sieger: den neuen OS 61 ABC "Hanno Special", der statistisch von jedem 3. Teilnehmer (!) verwendet wurde. Ausschlaggebend dafür ist das hohe Drehmoment bei niedrigen Drehzahlen (ca. 9500 UpM). Danach folgten Yamada 2T. Webra 61, OPS, Rossi, Super Tigre, MVVS und Moki. Bei den Viertaktern war der Yamada 4 T eindeutig am gefragtesten und am

Fernsteuermäßig liegen Graupner mc Computeranlagen mit der Futaba 1024 (Handsenderversion) mit je 16 Stück gleichauf; danach folgt die neue Futaba fc-28 (6) vor MPX 3030, JR-PCM 10, Simprop und Robbe. Die am meisten verwendeten Modelle waren Matts "Saphir" und Prettners "EZ Supra Star 60". Gesamt gesehen war diese Europameisterschaft von den Mannen um Organisationstalent Hans Niederwimmer hervorragend organisiert und auch im großen Festzelt konnte unabhängig von der Witterung den ganzen Tag fachgesimpelt werden. Es war eine EM mit österr. Gastfreundschaft - schade, daß das Wetter

beliebtesten.

Endergebnis Mannschaftswertung

Platz	Team	1.	2.	3.	Punkte
1	Deutschland	Lossen Bertram	Erang Peter	Wessels Peter	5 508
2	Österreich	Prettner Hanno	Kronlachner Heinz	Kowarz Hermann	5 347
3	Schweiz	Peyer Hugo	Emmenegger Hans	Giezendanner EM	4 983
4	Frankreich	Lombard Laurent	Paysant-Leroux	Blauel Pascal	4 969
5	Belgien	Degotte Alexander	Lenaerts Jozef	Zardini Jean Pierre	4 920

Orchideenfliegen des OMC DO-X

Philipp Gardemin

Am 1. September 1990 fand es nun schon zum fünften Mal statt: Das traditionelle Orchideenfliegen des Osnabrücker Modellsportclubs DO-X e. V.

So fanden sich bei strömendem Regen ca. 30 Elektriker ein, um sich in drei Diziplinen mit den Kollegen zu messen und um an einem lockeren Freundschaftsfliegen teilzunehmen.

Neben den von den letzten Jahren bekannten Aufgaben wurde in diesem Jahr erstmals eine 1-kg-Klasse eingeführt. Dabei wurde die längste Flugzeit eines Modells gewertet, welches auf gar keinen Fall mehr als 1 kg wiegen durfte. In dieser Aufgabe starteten sechs Piloten. Eingesetzt wurden Eigenbauten mit Speed 400 Getr. 6:1 und 7–10 Zellen. Die Gewichte lagen alle bei 950–1000 g. Nach einem Gesamtstart landeten die ersten schon bei 15 min, der letzte jedoch erst bei 47 min/50 s.

Hiernach wurde dann wie in den vergangenen Jahren das Zeitfliegen eingeläutet. Zur Aufgabe stand, erstens mit 60 s und zweitens mit 30 s Motorlaufzeit so lange wie möglich zu fliegen. Als einzige Beschränkung der Modelle wurde ein Akku-Limit von max. 12 Zellen festgelegt.

Mit je 8 Teilnehmern im Massenstart wurden hier Flugzeiten von bis zu 8 min/14 s erreicht.

Bei der Siegerehrung im Clubheim wurden neben den großen Orchideen für die jeweils ersten auch die Sachpreise der Fa. Heerdegen-Balsaholz/Osnabrück und der Fa. G. Faber/Espelkamp an den (Elektroflieger-)Mann gebracht.

Soweit zu dem offiziellen Wettbewerbsgeschehen. Beim allgemeinen Freundschaftsfliegen war in diesem Jahr wenig Neues zu sehen (... des Wetters wegen?!). Aber in Anbetracht einer 350-cm-Pilatus von R. Sommer/ Osnabrück und des 160-cm-Scale-Doppeldeckers mit KE 50/11 des Verfassers wurde auch hier wieder einmal gezeigt, daß Elektroflug weit mehr bedeutet als Soft-Flight.

Leider leicht vom Regen weggeschwemmt, gelang es dem Elektro-Team des DO-X auch in diesem Jahr wieder, eine interessante Elektroflug-Veranstaltung aufzuziehen.

Man sieht sich also am 1. September-Wochenende 1991 wieder beim Orchideenfliegen des DO-X.

Ergebnisse

En gennisse	
1-kg-Klasse 1. Ralf Heinisch/Recklinghausen 2. Helmut Meyer/Bremen 3. Ulrich Mumme/Recklinghausen	47 min/50 s 45 min/31 s 35 min/37 s
60 s Motorlaufzeit 1. Bernd Heinisch/Recklinghausen 2. Bernd Barlage/Osnabrück 3. Helmut Rudolph/Melle	8 min/14 s 5 min./6 s 5 min./9 s
30 s Motorlaufzeit 1. Michael Markus/Recklinghausen 2. Bernd Barlage/Osnabrück 3. Ralf Heinisch/Recklinghausen	7 min./10 s 4 min/13 s 3 min/31 s

so verrückt spielte.

Nurflügeltreffen auf dem Hahnenmoospaß

Zum nunmehr zweiten Mal fand am 18./19. August unter der Leitung von Christian Hanke und Peter Disler, die von zahlreichen Helfern unterstützt wurden, das Nurflügeltreffen auf dem Hahnenmoospaß statt. 35 Piloten hatten sich schon am frühen Samstagnachmittag zum gemütlichen Fliegen und Palavern eingefunden. An Modellen wurde so ziemlich alles geflogen, was unter die Kategorie Nurflügel einzuordnen ist: Vom CO2-mini mit 70 cm Spannweite und 600 g "Lebendgewicht" über F3B-Prügel a la CO₂, Co₃ (Unverferth) und Sapperlot (Wohlfahrt), Bretter, diverse Horten (teilweise mit Winglets!) bis hin zum 4 m und 9 kg großen Flair von Günter Rochelt. Ziel des Wettbewerbs war es, in einer gegebenen Flugzeit eine 200 m lange Meßstrecke so oft wie

möglich abzufliegen. Wegen der nicht vorhersehbaren Wetterverhältnisse wurde neben dem Handstart auch Hochstart an der Normwinde (4 Stück wurden vom Logo-Team gestellt) sowie der Start aus eigener (Elektro-) Kraft mit 30 s Motorlaufzeit gestattet. Um nun den unterschiedlichen Startmethoden (und damit Ausgangshöhen) Rechnung zu tragen, wurde mittels Casio-Uhren (mit Höhenmesser!) die Maximalhöhe des Modells bestimmt und daraus mit den geflogenen Strecken die sog. "Gleitpunktzahl" nach folgender Formel ermittelt.

Anzahl der Strecken × 10

Höhe in m

Ein Pilot, der die doppelte Ausgangshöhe erreicht, muß also doppelt so viele Strecken fliegen, um die gleiche Punktzahl zu be-



Nurflügelfreaks unter sich

kommen. Um Wettereinflüsse weitgehend auszuschalten, wurde gruppenbezogen gewertet. Nach vier Durchgängen stand die Plazierung fest: 1. M. Wohlfahrt 4 000 Pkt., 2. F. Müller 3 685 Pkt., 3. H. J. Unverferth 3 625 Pkt., 4. D. Steffen 3 558 Pkt., 5. P. Wick 3 467 Pkt.

Was in Erinnerung bleibt: Weinselige Stories von und mit the one and only H. J. U. ("ja, und was

fliegst du morgen?!"), Günter Rochelts Weltrekordversuch im Nah-am-Hang-im-Lee-Fliegen, unnachahmliche Trudel-Taumel-Abstürze (der Verfasser spricht aus eigener leidvoller Erfahrung...), ausgedehnte Spaziergänge beim Flieger-Holen im Tal, nächtlicher "Almabtrieb" mit Fackel-Beleuchtung.

Also, see you next year am Hahnenmoospaß! Thomas Schorb

TOPP - Modelle - Auch der Himmel braucht ABS



4 Mini-Alpha Jet

Spannweite 1005 mm Länge ü. a. 1115 mm Motoren 2,5-4 cm³ Baukasten

nur DM 155.-

FLASH >

Spannweite 1060 mm Länge ü. a. 940 mm Motoren 2,5-4 cm³ Baukasten

nur DM 134,-





Mini-F 16

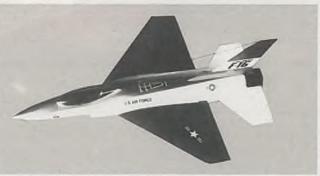
Spannweite 806 mm Länge ü. a. 1095 mm Motoren 3-4 cm³ Baukasten

nur DM 155,-

♦ Mini-Skyhawk

Spannweite 857 mm Långe ü. a. 965 mm Motoren 3-4 cm³ Baukasten

nur DM 155.-



Scale Modell Technik · G. Bald · Am Voßholz 12 · 5870 Hemer Telefon (02372) 16193 oder (02371) 31438 · Technische Beratung: (02371) 31438



Großer Bahnhof für ein kleines Modell? Nein, am "Fototermin" wurde gerade eine Meisterschaft vorbereitet

Flotter Tiefdecker...

TAXI SPORT

von Graupner

erwandt mit den Familien Bücker oder KLEMM ist das TAXI Sport nicht, auch wenn es auf dem Baukasten als Semi-Scale-Modell gekennzeichnet ist. Semi-Scale-Modelle haben nun mal Originalflugzeuge zum Vorbild. Trotzdem: Die Geometrie dieses hübschen Tiefdeckers müßte bei manntragenden Maßen durchaus ein schönes Flugzeug abgeben.

Der Baukasten ist nur komplett mit dem Beschlag-Satz, der im Bausatz nicht dabei ist: Ich bin schon immer dafür gewesen, daß die zusätzlich angebotenen und auch erforderlichen Beschlagsätze mit im Kasten liegen müßten bei angeglichenem Preis. Das ist sicher eine kaufmännische Frage, in die ein Berichterstatter natürlich nicht hineinzureden hat, aber Vorschläge kann er ja machen.

Die Tragflächen sind in sauberer Ausführung in Rippenbauweise fertig im Kasten und durch einen Sperrholzholm sehr leicht zusammenzufügen. Nun bekommt aber der Flügel an der Nase im Rumpfbereich einen "chirurgischen" Eingriff, nämlich ein recht großes Stück muß hier herausgeschnitten werden. Vorsicht bei dieser Operation und scharfe Werkzeuge sind angebracht. Positiv vermerkt werden muß zusätzlich, daß die Hohlkehlen einen ausgezeichneten und spaltfreien Sitz der Streifenquerruder garantieren. Die Querruder haben an richtiger Stelle bereits die Löcher für die Stiftscharniere.

Der Rumpf ist freihändig aus einer Reihe von Teilen aufzubauen, wobei auf Rechtwinkligkeit usw. streng zu achten ist. Die Stanzteile sind sehr sorgfältig vorbereitet und bedürfen fast keiner Nacharbeit. Die Tragfläche wird mit langen Nylonschrauben und Einschlagmuttern in recht leichtem Pappelsperrholz gehalten. Bei meinem Materialsatz paßten die Nylonschrauben nicht zu den Einschlagmuttern. Ich nahm andere, größere Einschlagmuttern M 5 und feilte sie im Außendurchmesser passend. Diese Sache finde ich nicht gut, da ich mir vorstelle, daß hier bei Gewaltanwendung der schlimmste Schaden am Rumpf entstehen kann. Die Bauanleitung ist sehr ausführlich, die früher gelieferte Explosionszeichnung wäre wieder dienlich gewesen. Hält man sich aber an die Bauanleitung, kommt man zum Ziel. Die Konstruktion des Rumpfes möchte ich als gelungen bezeichnen. Die Leitwerke sind mit Schlitzen für die Scharniere wieder außergewöhnlich gut vorbereitet, es gibt hier keine Probleme. Etwas Vorsicht ist eventuell bei den Nylon-Klipsen an-



Nett anzusehen ist das TAXI Sport aus jeder Perspektive

gebracht. Einige Klipse fanden überhaupt keinen Halt der Absturz wäre dann programmiert. Die sehr kleinen Einschlagmuttern, die die Motor-Befestigungsschrauben sichern sollen, sind keine ordentliche Lösung. Selbstsichernde Muttern sind viel besser und sollten zum Lieferumfang gehören.

Spätestens nach dem Rumpfbau muß gesagt werden, daß in diesem Modell doch eine ganze Menge Arbeit steckt, warum auch nicht. So ist das Fahrwerk eine nicht so schnelle Sache mit den hübschen Radverkleidungen und man sollte sich die Zeit zum ordentlichen Bau lassen. Die ABS-Teile so zusammenfügen, wie in der Bauanleitung gesagt, das ist wirklich die beste Methode. Die Motorhaube ist auch aus ABS, recht dick sogar, aber ebenso arbeitsaufwendig.

Der fertige Rohbau mit eingebauter RC-Anlage zeigt ein sehr ansehnliches, handliches Modell, welches nun mit Vorfreude auf den ersten Flug fertiggestellt wird. Jeder hat hier seine eigene Finish-Methode, ich bevorzuge Gewe-



Auch in der Luft, ruhig und nicht zu hoch geflogen, ein schönes Flugmodell

Auf einen Blick

Das gefiel uns:

- Gute Vorfertigung der meisten Teile im Bausatz
- + Hellingfreier Aufbau
- + Gutes Gesamtaussehen
- + Gute Flugeigenschaften
- Keine Überschlagneigung trotz Zweibeinfahrwerk

Das gefiel uns nicht:

- Beschlagsatz muß gesondert gekauft werden
- Nylonschrauben für Flügelbefestigung mit den beiliegenden Einschlagmuttern nicht zu verwenden
- Einige Klipse für Ruderanschluß unbrauchbar

befolien. Leider sind die manchmal auch nicht das Gelbe vom Ei. denn bei Klimaänderungen zeigen sie ihr Eigenleben durch Faltenbildung. Die besten Erfahrungen habe ich damit gemacht, wenn ich zweimal Spannlack auf die Folie aufgetragen und dann einen zweiten K-Überzugslack darüber gestrichen habe. Bei dem TAXI Sport habe ich den Spannlack weggelassen, siehe oben.

Der OS-MAX 40 FP findet unter der Motorhaube einschließlich des voluminösen Schalldämpfers gut Platz. Die empfohlene Fernglühung hätte dagegen Schwierigkeiten bekommen, es geht natürlich auch ohne.

In die Kabine sollte unbedingt ein Pilot, einige Instrumente kann man auch spendieren. Dann kann die Frage schon kommen, was das denn für ein Flugzeug sei.

Die 2800 g Lebendgewicht sind für den OS-MAX 40 FP kein Problem, bei Vollgas (und guter



Ein so handliches Modell nimmt man einfach unter den Arm

Lärmdämpfung durch den von Graupner empfohlenen Dämpfer) geht es flott durch die Lüfte. Die Querruder-Ausschläge mußte ich für mehr Wendigkeit vergrößern, das Höhenruder etwas weniger ausschlagen lassen. Die Flugeigenschaften sind völlig harmlos für den fortgeschrittenen Piloten, für den Beginner ist ein solches Modell natürlich nicht gedacht. Das schönste Flugbild ergibt sich bei Halbgas, was auch den Verdacht aufkommen läßt, das Modell müßte schon von 3,5 ccm aufwärts an fliegen. Der Langsamflug gibt keine Rätsel auf. Bei den Landungen neigt der Vogel zum Hüpfen, das mag Übungssache sein. Bleizugabe war nicht erforderlich

Ich komme zurück zum Beginn dieses Berichtes: Ein Modell ohne Vorbild mit Anklang an verschiedene ähnlich aussehende Großflugzeuge ist dieser handliche Tiefdecker. Für meinen Geschmack macht TAXI Sport den besten Eindruck, wenn es fliegerisch eher weich geflogen wird, Dauervollgas ist nicht unbedingt vonnöten. Bei dem hohen Vorfertigungsgrad im Detail – Arbeit bleibt noch genug – ist der Baukasten als gut einzustufen. p-j-h

Technische Daten

Modell TAXI Sport Spannweite 1600 mm Gesamtlänge 1193 mm Flächeninhalt 47,5 gdm ges. Profil Tragfl. halbsymmetrisch Fluggewicht Testmodell ca. 2800 g Flächenbelastung bei Gesamtflächeninhalt ca. 58,9 g/qdm verwendeter Motor OS Max 40 FP (6,5 ccm 2-Takt)

Preis:

293,- DM

是一个时间,我们就是一个时间,我们是一个时间,我们就是一个时间,我们就是一个时间,我们就是一个时间,我们就是一个时间,我们就是一个时间,这个时间,这个时间,这个





Elektroflug ist in, das hat man offensichtlich auch bei der Firma Simprop erkannt und im Frühjahr auf der Spielwarenmesse eine schnittige Eigenkonstruktion, mit dem dazu notwendigen spezifischen Elektroflugzubehör vorgestellt. Das aerodynamisch optimierte Modell, das auch mit einem Verbrennungsmotor bestückt werden kann, trägt den Namen "HIGH-SPEED". Ob es das hält, was der Name verspricht, soll in diesem Bericht aufgezeigt werden.

sollte man sich vor dem Baubeginn das notwendige Zubehör kaufen; denn die erforderlichen Anlenkungen, aber auch die Ruderscharniere und -hörner fehlen bei diesem Bausatz. Nachdem die Randbögen, die Nasenleiste und die Ruderverkastungen verschliffen sind, kann die Fläche mit Folie bebügelt werden. Man erhält einen leichten, stabilen Flügel, mit einem widerstandsarmen Laminarprofil.

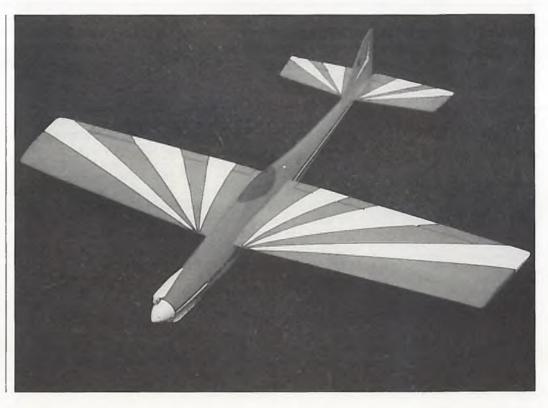
Der "HIGH-SPEED" ist als Mitteldecker konstruiert. Die Tragflächenabdeckung liegt als GfK-Fertigteil bei. Durch ein Loch in der Haube erreicht man die Nylonschraube, mit der die Tragfläche samt der Abdeckung am

Der Bausatz:

Einwandfrei der leichte, weiß eingefärbte GfK-Rumpf, der praktisch keiner Nachbearbeitung bedarf. Auch die Einzelteile des Bausatzes sind von hervorragender Qualität. Alle Holzteile sind sauber gestanzt bzw. ausgefräst. Die Bauanleitung ist in Deutsch und Englisch ausgeführt. Der Plan zeigt eine 1:2-Darstellung des Rumpfes und eine Reihe von sehr hilfreichen Baustufenfotos. Einen einigermaßen versierten Modellflieger dürfte die Fertigstellung dieses Flugzeugs vor keine Probleme stellen.

Der Flügel:

Durch die bereits vorhandenen Einschnitte für die Querruder, den Flächendübel und die Befestigungsschraube sowie den Schacht für das zentrale Querruderservo geht die Arbeit schnell und fehlerfrei voran. Allerdings



Rumpf befestigt wird. Die Leitwerke bei diesem Modell bestehen aus vorgefertigten Balsabrettchen. Wie sich später beim Ausmessen zeigte, sind die angeformten Rumpfdurchbrüche für die Leitwerke genau plaziert. Trennt man den Rumpf an diesen Kanten auf, ergibt sich automatisch die richtige EWD.

Der "HIGH-SPEED" wird über Ouer- und Höhenruder gesteuert. Empfänger, Regler und ein 4,8 V/ 250 mAh-Akku werden davor mit Teppichklebeband befestigt. Da das Modell aus der Hand gestartet wird, sollte man den Schalter der Empfangsanlage so plazieren, daß ein versehentliches Ausschalten beim Start unmöglich ist. Beim Einbau des Elektromotors ergibt sich die Schwierigkeit, daß wegen des Harzes innen in der Rumpffalz, der Motorspant sich nur schwer anpassen läßt. Es empfiehlt sich, den Spant doppellagig auszuführen und den zusätzlichen Ring etwas geringer im Durchmesser zu machen. Wenn man dabei den Motor samt Luftschraube an den Spant schraubt, kann man gleich den Motorzug und -sturz richtig ausmessen.

Es werden zwei Antriebsvarianten in der Bauanleitung vorgeschlagen. Beim Normalbetrieb wird der Motor "Power-Speed 660" mit einem achtzelligen Akku eingesetzt. Für den Speedeinsatz empfiehlt die Firma Simprop ihren kugelgelagerten Motor "Power-Speed 2000" und einen zwölfzelligen Sanyo-Akku mit 0,9 Ah. Das Testmodell wurde mit dem leistungsstarken Antrieb ausgerüstet. Etwas unverständlich bleibt dabei der Hinweis in der Anleitung, daß nur beim Normalbetrieb Luftschlitze in der Höhe des Kommutators nötig sind. Auch und gerade beim Einsatz des leistungsstarken Motors sollte man rechts und links eine Hutze für den Luftein- und -auslaß vor-

Der Elektroflug in seiner Vielfalt: Nicht nur das geruhsame Ther-mikkreisen mit einem E-Segler, sondern auch rasantes Kunstfliegen mit einem schnellen, wendigen Flugzeug gehören dazu. Der "High-Speed" von Simprop ist ein solches Modell für Leute, die am Sender gut beschäftigt sein wollen

sehen. Das Testmodell wurde mit dem neuen Simprop Regler "P 90" ausgerüstet. Dieser SMD-Regler hinterließ während des gesamten Einsatzes einen sehr guten Eindruck.

Nicht so gut gelöst ist die Unterbringung des Antriebsakkus. Es ist kein spezieller Schacht zum Wechseln der Batterie vorhanden. Es ist unbedingt zu empfehlen, daß man eine geeignete Lagerung des Akkus vorsieht. Dazu kann man einige Styroporformstücke erstellen, die mit 5-Min.-Harz in optisch Rechnung getragen. Zusätzliche Details, wie der Namenszug aus dem Decorboden oder die Abklebung der weißen Streifen mit schmalem schwarzem Zierband bringen mit wenig Aufwand viel Wirkung in das Gesamtbild des Modells. Der Rumpf wurde mit Acryllack gespritzt, für die Flächen kam Oracover-Bügelfolie zum Einsatz. Mit dem Finish habe ich mich weitestgehend an dem Flugzeug eines befreundeten Modellfliegers orientiert, um mit den beiden

startet. Bevor man das Höhenruder betätigt, sollte man das Modell ruhig etwas durchsacken lassen, um die Fluggeschwindigkeit zu erhöhen. Wenn man den "HIGH-SPEED" schnell fliegt und nicht an die Latte hängt, kann man so ziemlich alles damit anstellen, was ein Modellpilot sich wünscht. Erstaunlich ist dabei der große Geschwindigkeitsbereich, in dem das Modell sicher geflogen werden kann.

Es fliegt wie auf Schienen, das Flugverhalten ist sehr neutral und zeichnet sich durch eine gute Ruderfolgsamkeit aus. Die im Bauplan angegebenen Ruderausschläge sind optimal. Das Modell ist damit sehr wendig, ohne jedoch nervös auf Steuerkommandos zu reagieren. Mit diesem Simprop-Flugzeug lassen sich alle Figuren um die Längs- und Querachse ausführen.

Bei dem beschriebenen Flugstil erreicht man, mit der eingesetzten Antriebseinheit, Flugzeiten von etwa 4-41/2 Minuten. Bei gemütlichem Fliegen im Teillastbereich werden dementsprechend längere Zeiten erreicht.

Zur Landung kann man das Modell relativ langsam machen, wegen des guten Gleitwinkels muß man aber den Landeanflug weiträumig ansetzen. Mit dem "HIGH-SPEED" kann man rasante Flugmanöver durchführen; es ist dabei immer gut zu beherrschen, erfordert aber wegen seiner Schnelligkeit und Wendigkeit die volle Aufmerksamkeit des Piloten. Im Speedflug erreicht der relativ kleine Mitteldecker schnell die Sichtgrenze. Wer einigerma-Ben Übung im Umgang mit schnellen Tiefdeckern hat, wird dann wieder Freude am "HIGH-SPEED" von Simprop haben. Das Fliegen mit diesem Modell macht großen Spaß.



den Rumpf geklebt werden, so daß der Akkupack während des Fluges sicher gehalten wird. Au-Berdem sorgen sie dafür, daß er bei einer harten Landung nicht auf den Motor prallt. Wenn diese Vorrichtung nicht den gesamten Rumpfquerschnitt einnimmt. kann Kühlluft die Zellen erreichen. Bevor man diese Akkuhalterungen einklebt, sollte man den Schwerpunkt des Modells ermitteln und ihn ggf. durch die Plazierung des Akkus korrigieren.

"Schnelles, wendiges, kunstflugtaugliches Modell" - so wird der "HIGH-SPEED" charakterisiert. Mit rot-weißen Kunstflugstreifen auf den Flächen und dem Leitwerk wurde diesem Einsatz auch Elektromodellen später evt. Formationsflüge durchzuführen.

Bereits während der Bauphase des "HIGH-SPEED" von Simprop zeigte sich, daß dieses Modell nicht unbedingt für einen Anfänger gedacht ist. Bei der Zusammenstellung des notwendigen Zubehörs, bei der Auswahl der richtigen Klebemittel, aber auch z. B. beim Motor- und Akkueinbau ist das Wissen eines erfahrenen Modellfliegers nötig. Dieses gilt auch für den Flug. Bei der angegebenen Motorisierung und einer 8 × 5er-Klappluftschraube ist das Flugzeug für einen Anfänger viel zu schnell.

Mit einem kräftigen Stoß wird das Modell gegen den Wind ge-

Technische Daten

Spannweite: 1 197 mm 1 068 mm Rumpflänge: Gesamtflächen-

inhalt: 32,7 dm² Fluggewicht: 1880 g (12zelliger 0,9er Akku)

Flächen-

belastung: 58 g/dm²

Flächenprofil:

NACA 64A210 mod. Preis: 289,- DM THE STATE OF THE PARTY OF THE P

Vom Original zum Modell



Neu!
Jetzt
regelmäßig
alle
Monate

»SCALE« ist die neue Zeitschrift, die ausführlich über den
Flugmodellbau nach Vorbildern
berichtet. Chefredakteur
Peter-Jürgen Hartwig ist ein
kompetenter und international
sehr erfahrener Fachmann auf
dem Gebiet. »SCALE« verknüpft auf interessante Weise
Flugmodellbau und Luftfahrtgeschichte. Heft für Heft werden
ausführliche farbige FlugzeugDokumentationen veröffentlicht.

Darüber hinaus laufend

- Modellvorstellungen
- Tips und Tricks f
 ür den Scale-Modellbau
- News und Aktuelles aus der Szene
- Vorstellung von Museen etc.

»SCALE« ab 18, 10, 1990 im Handel

Fachbucher und Zeitschriften



Verlag für Technik und Handwerk Postfach 11 28, D-7570 Baden-Baden Ihr Partner für Modellbau-Fachliteratur



Wolfgang Schulz

Die Segelflugklasse F3B Segelflugmodelle der Wettbewerbsklasse F3B müssen alles können: Thermikflug, Streckenflug und Speedfug. Wie man das erreicht und welches Zubehor man benötigt, erfahren Sie in diesem Buch eines erfolgreichen F3B-Piloten. 144 Seiten, 170 Abbildungen

Preis: DM 28,-Best.-Nr.: FB 2020



Helmut Drexler

Segelflug ferngesteuert Neben Seglern, die nur mit Seitenruder gesteuert werden können, erläutert der Autor auch die zweiachs- und dreiachsgesteuerten Modelle und zeigt, wie man mit ihnen Kunstflug machen kann. Das Fluggelande in der Ebene und am Hang wird ebenfalls berücksich-

88 Seiten, 77 Abbildungen Best.-Nr.: FB 2027 Preis: DM 21,-



Hans-Jürgen Unverferth (Hrsg.) Faszination Nurflügel

Die große Vielfalt der Entwurfe bei den Nurflügel-Segelflugmodellen spricht sowohl den "Sonntagsflieger", als auch den engagierten Piloten an. Das Buch gibt eine aktuelle Bestandsaufnahme aus drei Nationen.

152 Seiten, 161 Abbildungen Best.-Nr.: FB 2026 Preis: DM 29,50



Dipl.-Ing. Martin Lichte

Nurflügelmodelle Der Autor beschäftigt sich seit langem mit Nurflügelmodellen in Theorie und Praxis. So bietet dieses Buch die Grundlagen für denjenigen, der diese Modelle fliegen will - seien es nun Baukastenmodelle oder Eigenkonstruktionen

80 Seiten, ca. 45 Abbildungen Preis: DM 14,80 Best.-Nr.: MBR 3



F. W. Hofstede Großflugmodelle

Als Großflugmodelle gelten solche ab einem Gewicht von ca. 5 kg und ab einer Spannweite von etwa 2 m. Der Autor zeigt u. a. den Bau, die Trieb-werksanlage, die Empfangsanlage und gibt viele Tips und Anregungen für das Fliegen dieser Modelle. Ein praxisorientiertes Fachbuch für alle, die sich einmal in größere Dimensionen vorwagen möchten.

120 Seiten, ca. 63 Abbildungen Best.-Nr.: MBR 7 Preis: DM 17.80



Hermann Wieking Impeller-Praxis für Flugmodelle

Dieses Buch vermittelt das notwendige Wissen zum Umgang und zum Einbau der Impeller. Auch die richtige Auswahl wird leichtgemacht, indem alle gangigen Modelle, Impeller und passenden Motoren sowie die Kombinationsmöglichkeiten beschrieben werden.

64 Seiten, ca. 175 Abbildungen Best.-Nr.: MTB 15 Preis: DM 18,-



Alfred Klinck Alles über Saalflug

Der Autor, Saalflug-Fachmann und WM-Teilnehmer, geht ausführlich auf Theorie und Praxis dieser speziellen Flugmodelle ein. Von den erforderlichen Materialien und ihrer Beschaffung, dem Bau und all seinen Besonderheiten bis hin zum Fliegen, kommt alles Wissenswerte zur Sprache.

48 Seiten, ca. 77 Abbildungen Best.-Nr.: MTB 10 Preis: DIV Preis: DM 18,-



Dr. Ing. Heinz Eder (Hrsg.) Freiflug Modellsport Namhafte Fachleute des Freiflugs

schreiben über die Modellklassen Segelflugmodelle, Wakefield-Gummimotormodelle, Flugmodelle mit Kolbenmotor, Magnetsegler sowie Modelle mit Elektro- und CO Antrieb Dazu ein Abschnitt über ultraleichte RC-Segler sowie viele Kontakt- und Bezugsadressen. Ein Buch für Anfänger und Fortgeschrittene.

128 Seiten, ca. 221 Abbildungen Best.-Nr.: MTB 16 Preis: DM 25,-

Literatur für Anfänger und Einsteiger



Egon Lamprecht Flugmodelle

selbstgebaut In diesem Buch wird der Bau von verschiedenen Freiflugmodellen sehr anschaulich beschrieben. Alle Modelle, ob Normal-Modell, Ente oder Nurflügel sind in einfachster Bauweise gehalten.

84 Seiten, ca. 150 Abbildungen Best.-Nr.: MBR 4 Preis: DM 12,80



Dipl.-Ing. Martin Lichte Elektroflug für Ein- und Umsteiger

In diesem Buch werden die wesentli-chen Grundlagen vermittelt, die man für den Elektroflug kennen sollte. Hält man sich an diese Vorgaben, stellt sich der Erfolg mit Sicherheit ein. Dieses Buch ist auch für alle jene, die schon immer einmal den Flug mit dem "leisen" Motor versuchen woll-

80 Seiten, ca. 32 Abbildungen Best.-Nr.: MBR 5 Preis: DM 14,80





Werner Thies Modeliflug Lexikon

Modellflug von A bis Z. Grund-, Fach-und Spezialbegriffe aus allen Bereichen des Modellflugs werden

382 Seiten, ca. 317 Abbildungen Best.-Nr.: FB 2002 Preis: DM 32,-



Christian Rockrohr Funkfernsteuern für **Praktiker**

Das vorliegende Buch wendet sich an praktisch orientierte Hobbyisten, die Spaß an der Funkfernsteuerei und damit auch am Modellbau haben. Neben der Besprechung von Einsteiger-, Mittelklasse- und Experten-Anlagen wird viel Raum für die Abhandlung notwendiger Peripherie verwendet.

96 Seiten, ca. 77 Abbildungen Best.-Nr.: FB 2016 Preis: DM 19,50

Helmut Hausner Mein erstes Flugmodell

Mit diesem Buch erhalt der Leser und Einsteiger in den Modellbau eine Anleitung in die Hand, wie er sein erstes Flugmodell selbst bauen kann. Schritt für Schritt wird anhand des beiliegenden Bauplans das Modell "Fredy" erstellt. "Fredy" ist ein leicht zu bauender, stabil fliegender RC-Motorsegler Empfohlen für Jugendli-che ab etwa 12 Jahren - nach oben keine Altersgrenze! 112 Seiten, ca. 110 Abbildungen

Best.-Nr. FB 2015 Preis inkl. Bauplan: DM 28,-



Uwe Steenbuck/Christian Baron Moderner Tragflächenbau

3. überarbeitete Auflage Man könnte auch sagen: von der Tyropor- bis zur Voll-GfK-Tragfläche in Schalenbauweise. Alles kommt zur Sprache: angefangen beim Schneide-Werkzeug und der Herstellung von Schablonen bis hin zu den verschiedenen Beplankungsmethoden sowie dem Holm-, Klappen- und Fahrwerkseinbau. Bei der Voll-GfK-Bauweise wird ausführlich die Herstellung des Urmodells, der Form und der eigentlichen Tragfläche behandelt.

96 Seiten, ca. 168 Abbildungen Best.-Nr.: MTB 14 Preis: DM 25,-



Wolfgang Horr RC-Heißluftballone

RC-

Heißluftballone

Dieses Buch zeigt, daß - und vor allem wie - ein Heißluftballon als Modell ferngesteuert zu fliegen ist. Ausgehend von den technischen und physikalischen Grundlagen wird der Bau der Brenneranlage und der Ballonhülle ausführlich beschrieben. Die Flugpraxis und Hinweise auf die Verwendungsmöglichkeiten des Ballons als Kameraträger runden das Werk ab.

56 Seiten, ca. 41 Abbildungen Best.-Nr.: MBR 1 Preis: DM 12,80



Christian Baron Moderner Rumpfbau

Die Herstellung eines Urmodellrumpfes, einer Negativform und der genaue Fertigungslauf eines GfK-Rumpfes werden wie eine Bauanleitung mit allen Details und Alternativlösungen beschrieben. Daneben kommen auch grundlegende Dinge wie der Umgang mit Harzsystemen und die Auswahl des Verstarkungsgewebes zur Sprache.

88 Seiten, ca. 66 Abbildungen Best.-Nr.: MBR 10 Preis: DM 17,80



David Thomas Flugmodelle aus Styropor und Roofmate selbstgebaut

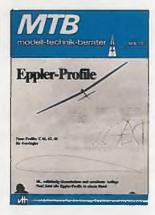
Anhand sehr vieler Zeichnungen und Fotos wird hier gezeigt, welchen Hartschaum man für welchen Zweck einsetzt, wie man Hartschaumstrukturen verstärkt und welche Werkzeuge und Klebstoffe man dazu verwendet. 136 Seiten, 190 Abbildungen Best.-Nr.: FB 2031 Preis: Df

Preis: DM 32,-



Helmut Drexler Ruderanlenkungen im Flugmodell

Gerade die auf den ersten Blick unwichtig erscheinenden Dinge wie Ruderanlenkungen sind es, die beim Bau eines Flugmodells Probleme bereiten können. Hier finden Sie Tips, wie die Verbindung zwischen Servo und Ruder verbessert werden kann. 76 Seiten, ca. 102 Abbildungen Best.-Nr.: MBR 6 Preis: DM 14,80



Prof. Dr. Richard Eppler/Werner Thies/Dipl.-Ing. Martin Hepperle **Eppler-Profile**

10. Auflage, völlig überarbeitet und mit dem bisherigen Band 2 der Eppler-Profile vereint. Damit sind alle Eppler-Profile mit Profilzeichnungen in verschiedenen Tiefen und den dazugehörigen Koordinaten in einem Band enthalten. Ebenfalls neu sind die Polardiagramme und Blasenwarnungen. Selbstverständlich gibt es auch eine ausführliche Anleitung zum Zeichnen der Profile.

136 Seiten mit insgesamt 44 Profilen Best.-Nr.: MTB 1/2 Preis: DM 25,-



Hans-Walter Bender Modellflug-**Profilesammlung**

101 Profile aus den Reihen Wortmann, Benedek, Göttingen, Issacson, Pfenninger u. v. a. Alle Profile mit Koordinaten und Strakzeichnungen in verschiedenen Tiefen. Hinweise fur den Einsatzbereich und eine Anleitung zum Zeichnen der Profile nach den Koordinaten runden das Buch ab 208 Seiten mit insgesamt 101 **Profilen** Best.-Nr.: MTB 17 Preis: DM 28.-

Matthäus Weidner Flugmodelltechnik

Dieses Werk ist eine Bestandsaufnahme der gesamten Abteilung "Flugmodell-technik" des Deutschen Museums in München. Nicht nur die ausgestellten Exponate sind in Wort und Bild beschrieben, sondern auch alle im Archiv lagernden Stücke. 208 Seiten, 580 Abbildungen Best.-Nr.: FB 2014 Preis: DM 32,-



Dipl.-Ing. Martin Hepperle **NACA-Profile**

4. völlig überarbeitete und ergänzte Auflage

Das Buch enthält die wichtigsten NACA-Profile für Segelflug- und Motormodel-le. Neben Profilzeichnungen und Koordinaten sind hier zum ersten Mal samtliche Polaren und Kennwerte mit dem Eppler-Programm berechnet worden; somit sind sie mit Eppler-, HQund RG-Profilen vergleichbar

122 Seiten mit insgesamt 28 verschiedenen Profilen Best.-Nr.: MTB 3 Preis: DM 25,-



Dr. Helmut Quadbeck **HQ-Profile**

Diese Wölbklappen-Hochleistungsprofile wurden für den F3B-Einsatz entwickelt. Sie sind auch sehr gut für die Groß-Segelflugmodelle und den Elektroflug geeignet.

Die Broschüre beinhaltet die gezeichne-ten Profilstraks aller Profile, die Koordinaten sowie praktische Tips für den Einsatzbereich

72 Seiten, ca. 13 Abbildungen Best.-Nr.: MTB 7 Preis: DM 18,-



Klassischen Titel zur Modellflugdynamik

Flugmodell & Computer

Für Home-Computer sind hier 26 Programm-Listings über die Modellberechnung, Wettbewerbsauswer-tung, Koordinatenberechnung, Elektro- und Segelflug sowie für die Vereinsverwaltung abgedruckt. 104 Seiten, zahlreiche Abbildungen

Best.-Nr.: MTB 13 Preis: DM 25,-



Jaroslav Lněnička/Jan Janovec Aerodynamik der Motorflugmodelle

Mit dem vorliegenden Buch gibt es nun erstmalig eine Veröffentlichung zur Aerodynamik, die sich ausführlich und speziell auf Motorflugmodelle

204 Seiten, ca. 117 Abbilungen Best.-Nr.: FB 2013 Preis: DM 32,-





Handbuch für den

Modellflug In leichtverständlicher Weise werden die aerodynamischen und physikalischen Grundlagen des Modellflugs dargestellt. Mit diesen beiden Handbuchern als Unterlage, können Sie Flugmodelle selber konstruieren

Band 1: Entwurf und Planung von RC-Segelflugmodellen 196 Seiten, ca. 138 Abbildungen Best.-Nr.: FB 2001 Preis: DM 29,50

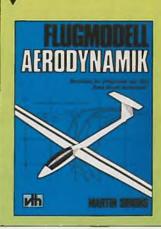
Band 2: Konstruktion und Bau von RC-Segelflugmodellen 192 Seiten, ca. 129 Abbildungen Best.-Nr.: FB 2003 Preis: DM 29,50



Martin Simons Flugmodell-Aerodynamik

Dieser englische Erfolgstitel - hier in deutscher Übersetzung - behandelt die theoretische Aerodynamik im Hinblick auf praktische Anwendung bei Modellflugzeugen und hilft, Fehler bei der konstruktiven Auslegung zu vermeiden. Als Ergän-"Modeliflug- Profilesammlung" (MTB 17)

256 Seiten, ca. 166 Abbildungen Best.-Nr.: FB 2012 Preis: DM 32,-



Tips und Tricks rund um den Flugmodellbau

Die modellbauerische Betätigung bringt Problemstellungen, die oft durch ganz einfache Lösungen überwunden werden können. Solche Lösungen nennt man gemeinhin Tips, die alle etwas gemeinsam haben: Man muß nur darauf kommen! Wer die hier aufgeführten Tricks und Kniffe der Modellbauer zu nutzen weiß, kann sich viel Mühe ersparen.

203 erprobte und bewährte Tips

72 Seiten, ca. 148 Abbildungen Best.-Nr.: MTB 5 Preis: DM 18,-



205 Tips für den Flugmodellbau

128 Seiten, ca. 166 Abbildungen Best.-Nr.: FB 2021 Preis: DM 1 Preis: DM 18.-



207 Tips für den Flugmodellbau

Band 3 168 Seiten, 240 Abbildungen Best.-Nr.: FB 2028 Preis: DM 25,-

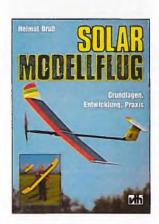


Helmut Bruß

Telefonisch beste

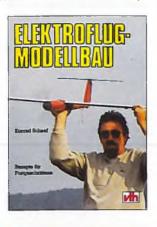
Solar-Modellflug Beschrieben werden ausfürlich die Solarzellen und ihre Anwendung, Elektromotoren, Propeller, Modelle sowie die Zusammenführung dieser Komponenten zu konkreten Beispielen.

116 Seiten, ca. 115 Abbildungen Best.-Nr.: FB 2017 Preis: DM 25,-



Konrad Schaef

Elektroflug-Modellbau Im wesentlichen behandelt das Buch die Ausrüstung der Modelle mit Motor, Akku und Luftschraube. So erhalt der Leser ganz konkrete Vorschlage. Die Palette reicht von einfachen Seglern über Nurflügel bis zum Großsegler, Sport- und Funmodell. Alle wurden vom Autor ausführlich erprobt und geflogen. Das Kapitel über die vorbildähnlichen Modelle steuerte Ludwig Retzbach bei 120 Seiten, ca. 130 Abbildungen Best.-Nr.: FB 2022 Preis: DM 25,-



Dipl,-Ing. Helmut Meyer Elektro-Segelflugmodelle

Elektro-Segelflugmodelle sind heute zweifelsfrei die idealste Art, Motor-Segelflug zu betreiben. Neben vielen Anregungen zur Konstruktion und baulichen Ausführung gibt es hier erst-mals in der Literatur eine durch Diagramme leicht nachvollziehbare Anleitung, um die Große von Akku, Motor und Luftschraube zu bestimmen. 136 Seiten, ca. 198 Abbildungen Best.-Nr.: MTB 9 Preis: DM 28 Preis: DM 28.-



Werner Frings (in Vorbereitung) Der Modell-Verbrennungsmotor

Zentrale Themen dieses Buches sind das Starten von Modellmotoren, ihr Einbau ins Modell, geeignete Kraft- und Schmierstoffe, Glühkerzen, Luftschrauben sowie der Selbstbau von Schalldampfern.

ca. 100 Seiten, 150 Abbildungen Best.-Nr.: FB 2033



Dipl.-Ing. Rüdiger Carl Der 4-Takt-Modell-Motor

Die Broschüre gibt nicht nur eine Bauanleitung mit den notwendigen Bauzeichnungen zum Selbstbau eines 15-ccm-Motors wieder, sie beinhaltet auch die theoretischen Grundlagen für den Umbau von 2-Taktern, die Eigenkonstruktion eines 4-Takters und sie dient dazu, den eigenen Motor besser zu verstehen.

56 Seiten, ca. 32 Abbildungen Best.-Nr.: MTB 6 Preis: DM 18.-





Dipl.-Ing. Helmut Meyer **Experten-Tips Elektroflug**

Hier ist aus der Praxis heraus eine Sammlung von Tips ganz speziell zum Betrieb von Elektro-Flugmodellen entstan-

Behandelt werden unter anderem der Flugakku, Motoren, Getriebe, Kupplungen, Wellen, Lager und Luftschrauben sowie Servos, Messen von Stromen und die Empfanger-Stromversorgung. 80 Seiten, ca. 80 Abbildungen

Preis: DM 14,80 Best.-Nr.: MBR 12

Klaus Westerteicher Computer-Fernsteuerungen im Vergleich

Nachdem die Bedienung und sämtliche Programmfunktionen der Sender vorgestellt wurden, werden Stärken und Schwächen der einzelnen Fabrikate untersucht. Welches System ist das beste? In diesem Buch kann man die Antwort

84 Seiten, 59 Abbildungen Best.-Nr.: FB 2029 Preis: DM 24.-





Meinrad Debatin **RC-Hubschrauber-Praxis**

Der Autor vermittelt rein praktisch das Basiswissen für den angehenden Modellhubschrauber-Piloten, ohne die Thematik durch Theorie und Aerodynamik zu verkomplizieren. Ausführlich wird das Zubehor, wie zum Beispiel der Motor, beschrieben. Eine Anleitung für das Flugtraining und Hilfen für die Kaufentscheidung runden das Buch ab.

96 Seiten, ca. 70 Abbildungen Best.-Nr.: MBR 8 Preis: DM Preis: DM 17,80



Ernst Bernet Der RC-Hubschrauber

Erstmals wird Schritt für Schritt die Funktionsweise der Rotorsteuerung beschrieben. Der Helikopter-Fan wird die Beherrschung seiner raffinierten Fluggeräte schneller und effizienter

erlernen können. 132 Seiten, 90 Abbildungen Best.-Nr.: FB 2030 Preis: DM 32,-

Fernsteueranlagen im Selbstbau

Bauanleitung einer Fernlenkanlage für Amplituden-Modulation (AM), für 27 MHz und 40 MHz.

32 Seiten, ca. 78 Abbildungen Preis: DM 15,-Best.-Nr.: MTB 11





Bill Burkinshaw Racing-Buggys mit **Elektro-Antrieb**

Dem engagierten Car-Fahrer wird ein Leitfaden für die Vorbereitung der Renn-Buggys in die Hand gegeben. Neben Getriebe, Motorenpflege, Fahrwerksabstimmung usw. kommen auch taktische Rennregeln zur Sprache

80 Seiten, 85 Abbildungen Best.-Nr.: FB 2024 Preis: DM 22,-



Hans-Peter Sollik **Elektro-Buggys** ferngesteuert

Dieses Buch hilft bei der Auswahl des Modells, gibt Tips für den Zusammenbau und beschreibt, wie ein Buggy eingestellt und abgestimmt wird Motor, Akku, Fernsteuerung und einiges mehr werden ausführlich behandelt. Tuningtips runden das Werk sinnvoll ab. Auch die Fahrpraxis im Gelände kommt nicht zu kurz - bis hin zum ersten Rennen

80 Seiten, ca. 92 Abbildungen Best.-Nr.: FB 2018 Preis: DM 19.50



Handbuch der **Automodelitechnik**

Dipl.-Ing. Tilman Wallroth Handbuch der **Automodelltechnik**

Band I Grundlagen der Fahrwerks- und Antriebstechnik

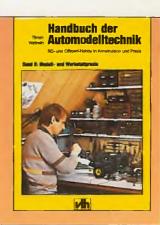
Der Autor geht in diesem Band äußerst prazise auf die Konstruktion von Fahrwerken und Antrieben ein. 322 Seiten, 245 Abbildungen Best.-Nr.: FB 2006 Preis: DM 29,50

Modell- und Werkstattpraxis Aus der Werkstattpraxis wird ausführlich über Einrichtung, Werkzeuge sowie über sämtliche Arbeits- und Behandlungstechniken berichtet. 200 Seiten, ca. 180 Abbildungen Best.-Nr.: FB 2007 Preis: DM 29,50

224 Tips für den Automodellbau Band 1

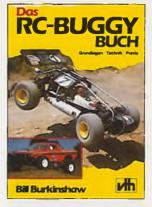
Durch diese bewährten Autotips kann jeder sein Fachwissen über den Bau und die funktionsgerechte Gestaltung des Modellfahrzeugs erweitern 135 Seiten, 154 Abbildungen

Best.-Nr.: FB 2032 Preis: DM 25,-



Bill Burkinshaw Das RC-Buggy-Buch

Man kann mit Buggys nahezu überall fahren und ist nicht unbedingt auf permanente Rennstrecken oder große Asphaltfla-chen angewiesen. Das Fahren im Gelände vermittelt großen Spaß, erfordert andererseits Geschicklichkeit. Dieses Buch soll helfen, interessierte Modellsportler über Kauf, Technik und den Umgang mit den "Geländehüpfern" zu beraten.



120 Seiten, ca. 113 Abbildungen Best.-Nr.: FB 2011 Preis: DM 25.-

Truck-Modellbau – Ein heißes Thema

Lothar Husemann Trucks

Lothar Husemann, ein auf diesem Gebiet erfahrener Autor behandelt mit dieser Broschüre eine Sparte des RC-Auto-Modellbaus die immer mehr Freunde findet. Von der "Werkstattausrüstung" über "Konstruktions-Details" und "Elektrik" bis hin zu "Vorbild und Modell" kommt alles zur Sprache. 64 Seiten, 218 Abbildungen

Preis: DM 18,-Best.-Nr.: MTB 8



Lothar Husemann LKW-Modellbau

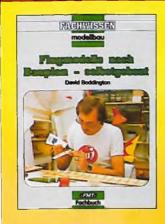
Im ersten Teil wird außerst ausführlich der Bau des LKW-Modells MAN F90 beschrieben. Dazu gibt es auch den Beilagebauplan 1:1. Der 2. Teil enthalt Anleitungen für verschiedene Zugmaschinen, Anhänger und Auflieger.

56 Seiten, ca. 155 Abbildungen Best.-Nr. MTB 18 Preis: DM 23,inkl. Beilagebauplan



Fachwissen Modellbau

Ble neue Buchreihe mit dem kompakten Fachwissen. Jeder Band hat 64 Seiten Umfang und Rostet DM 19,50



Flugmodelle nach

Bauplan - selbstgebaut Der Autor David Boddington zeigt, wie man nach Planzeichnungen Flugmodelle baut; dazu gehort auch die richtige Bearbeitung des Holzes 64 Seiten, 85 Abbildungen

DM 19,50 Best.-Nr.: FM 1



Scale-Segler - gut vorbereitet fliegen

Das Buch von Charles Gardiner behandelt alle Aspekte der Scale Segelflugmodelle, von der Wahl eines Modells, uber Recherchen, Entwurf und Bauvarianten, bis hin zum Finish. 64 Seiten, 95 Abbildungen

Best.-Nr.: FM 2 DM 19,50



Folienfinish für **Fluamodelle**

Ob Papier, Bugelfolie oder Gewebefolie für die Tragflächen- und Rumpfbespannung eingesetzt werden sollen, immer kommt es auf die richtige Verarbeitung an. lan Peacock sagt, wie man's macht. 64 Seiten, 64 Abbildungen

DM 19,50 Best.-Nr.: FM 3

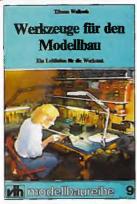


RC-Hubschrauber richtig abgestimmt fliegen

Anhand vieler Zeichnungen und Fotos erklärt Dave Day, wie man an seinem Hubi Schritt für Schritt Pitch, Taumelscheibe, Gyro- Kreisel und Blattverstellung aufeinander abstimmt

64 Seiten, 80 Abbildungen Best.-Nr.: FM 4 DM 19,50





Tilman Wallroth

Werkzeuge für den Modellbau

Dieses Buch gibt Auskunft über die verschiedenen Werkzeuge, Maschinen und Materialien für Modellbauer.

128 Seiten, ca. 105 Abbildungen Best.-Nr.: MBR 9 Preis: DM 17,80

Tilman Wallroth Modellbau-Werkstattpraxis

Beschrieben werden Einsatz der ver-schiedensten Werkzeuge und viele Arbeitstechniken.

128 Seiten, ca. 102 Abbildungen Best.-Nr.: MBR 11 Preis: DM 17,80





Helmut Harhaus (Hrsg.) Seenotkreuzer als **RC-Funktionsmodelle**

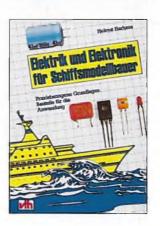
Anhand mehrerer Seenotkreuzer wird aufgezeigt, was vom Bau bis zur funktionsgerechten Ausstattung der Modelle alles möglich ist. 136 Seiten, 190 Abbildungen Best.-Nr.: FB 2025 Preis: DM 28,-

Helmut Thomas Schiffsmodellbau

Mit Ausdauer und Können gelang dem Autor der Aufstieg zur Welt-Bestlei-stung im Schiffsmodellsport. Er erzählt von seinen Reisen und laßt die vielen Jahre seiner Wettbewerbserlebnisse Revue passieren.

144 Seiten, ca. 180 Abbildungen Preis: DM 34,70 Best.-Nr.: FB 2051





Helmut Harhaus Elektrik und Elektronik für Schiffsmodellbauer

Elektrische Schaltungen im Schiffsmodell kann auch der elektrische Laie verstehen. "Kann man einen 10-Ampere-Fahrtregler an einen 60-Ampere-Akku anschließen?", diese und andere Fragen zu Stromkreisen, Meßverfahren u.a. werden beantwortet

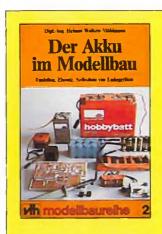
276 Seiten, ca. 320 Abbildungen Best.-Nr.: FB 2023 Preis: DM 42.-



Klaus Plonus **Schiffsmodell-Baupraxis**

Hier zeigt ein Spitzenmodellbauer am praxisbezogenen Beispiel seines Krabbenkutters "Ramona", wie ein richtiger Holzrumpf, die Lackierung und besonders auch die Beschlagteile bis hin zu Block, Kausch, Eimer und Besen usw. angefertigt werden.

72 Seiten, ca. 107 Abbildungen Best.-Nr.: FB 2019 Preis: DM 21,-



Dipl.-Ing. Helmut Wolken-Möhlmann

Der Akku im Modellbau

Der Aufbau des Akkus, seine Eigenschaften und die verschiedenen Akkutypen werden umfassend erklart. Für seine Pflege benötigt man Ladegeräte. Ihr Selbstbau wird im vorliegenden Werk ausführlich dagestellt. Die kompletten Bauanleitungen (z. B. für Schnell- und Normalladegeräte) enthalten sogar das Platinenlayout. Fertige Platinen kann man über den Verlag beziehen.

96 Seiten, ca. 60 Abbildungen Best.-Nr.: MBR 2 Preis: DM 14,80

Kompetente Fachzeitschriften, damit Sie immer auf dem laufenden sind



Flug- und Modelltechnik FMT ist die Fachzeitschrift für den gesamten Modeliflugsport, Monat für Monat Modelltechnik, Testberichte und aktuelle Reportagen sowie eine Bau-planbeilage zum Selbstbau von Modellen aller Art.

Einzelheft DM 6,80 Abonnement DM 81,60 (Ausland DM 94,-)

Scale 4mal im Jahr Vom Original zum Modell. Die Zeitschrift für den Flugmodellbau nach Vorbildern.

Einzelheft DM 36,-**Abonnement** (Ausland DM 40,-)



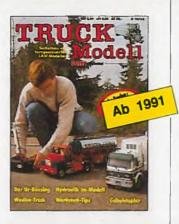
Die Jahres-Sonderhefte mit dem größeren Umfang.



Best.-Nr.: EX 1



Best.-Nr.: EX 3 DM 14,80



Das Magazin für den Selbstbau von ferngesteuerten LKW-Modellen. DM 9.-Einzelheft DM 36.-Abonnement

(Ausland DM 40,-)





Best.-Nr.: EX 2 DM 14.80



Best.-Nr.: EX 4



Der Schiffspropeller 6mal im Jahr Die Zeitschrift für den engagierten Schiffsmodellbauer mit Berichten, Bauanleitungen, Tips und Schiffsmodellelektronik.

DM 7,50 Einzelheft DM 42,-**Abonnement** (Ausland DM 48,-)



auto-modell + technik monatlich amt, die führende Automodell-Fachzeitschrift für RC-Rennwagen, Offroad und Buggys.

Einzelheft DM 5.30 DM 63,60 Abonnement (Ausland DM 74,-)

Ein Forum für Theorie, Forschung und Praxis im Modellflug. Einzelheft DM 29.-**Abonnement** DM 98,-(Ausland DM 98,-)

Eine Themenzusammenstellung der bereits erschienenen Berichte kann über den Verlag bezogen werden.



Bestellkarte

JQ, bitte senden Sie mir folgende Bücher:

/lenge	Bestell-	Nr.	Buchtitel	Preis DM
-				
1				
pausch	ale Versandspese	n		3,-
ilt nicht fü	– Bestellwert entfa ir Nachnahmebeste	n Illen die Versandspe Illungen)	sen,	
			Gesamtbetrag D	M



VERLAG FÜR TECHNIK UND HANDWERK GMBH Fremersbergstraße 1 • 7570 Baden-Baden **☎ (0 72 21/21 07-0** Telefax (0 72 21) 21 07-52

Adresse bitte umseitig eintragen



Best.-Nr.: SP 5

DM 9.80



Best.-Nr.: SP 8

DM 9,80



Best.-Nr.: SP 6

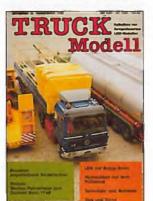
DM 9,80





Best.-Nr.: SP 11

DM 9,80



Best.-Nr.: SP 12

DM 9,80



Best.-Nr.: SP 7

Judes Hatt Old 9.50

DM 9,80



Best.-Nr.: SP 10

DM 9,80

Den umseitig errechneten Gesamtbetrag bezahle ich:

- per Nachnahme (Zusatzkosten ca. DM 6,--)
- ☐ Durch beigefügte(n) DM-Schein(e)
- ☐ Durch beigefügten Verrechnungsscheck
- Durch gleichzeitige Überweisung auf Konto:
 - Volksbank Baden-Baden Kto. 281 077 600 BLZ 662 900 00
 - Postscheckkonto Karlsruhe Kto. 44 80-753 BLZ 660 100 75
 - Postscheckkonto Basel Kto. 40-13684-1
 - Zentralsparkasse und Kommerzbank Wien BLZ 201 51 Kto.-Nr. 6161 246 401
 - Postbank Leeuwarden Kto.-Nr. 2245-472

Tragen Sie hier bitte Ihre Adresse gut lesbar in Druckschrift ein. Dankel



modellbaupläne 1990/91

Katalog lieferbarer Baupläne mit über 1600 Flug-, Schiffs-, Auto-und Maschinenplänen. Jedes Modell mit Bild und technischen

Best.-Nr.: SA-9

DM 9,80

Modellbau-Markt

Die Neuheiten aus dem ferngesteuerten Modellbau: Flug-, Schiffs- und Automodelle, Fernsteueranlagen, Motoren und Zubehör. Dieses Heft erscheint jedes Jahr im März.

DM 9.80 Best.-Nr.: MM-90



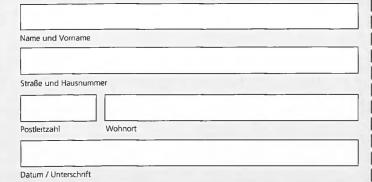
Best.-Nr.: SP 13

DM 9.80



Best.-Nr.: MM 90

DM 9,80





VERLAG FÜR TECHNIK UND HANDWERK GMBH Fremersbergstraße 1 • 7570 Baden-Baden **☎** (0 72 21/21 07-0 Telefax (0 72 21) 21 07-52



VERLAG FÜR TECHNIK UND HANDWERK GMBH Fremersbergstraße 1 • 7570 Baden-Baden **☎ (0 72 21) 21 07-0** Telefax (0 72 21) 21 07-52

Fachbücher und Zeitschriften



Verlag für Technik und Handwerk Postfach 11 28, D-7570 Baden-Baden Ihr Partner für Modellbau-Fachliteratur



Wolfgang Schulz Die Segelflugklasse F3B

Segelflugmodelle der Wettbewerbsklasse F3B müssen alles können: Thermikflug, Streckenflug und Speedfug. Wie man das erreicht und welches Zubehör man benötigt, erfahren Sie in diesem Buch eines erfolgreichen F3B-Piloten.

144 Seiten, 170 Abbildungen

144 Seiten, 170 Abbildungen Best.-Nr.: FB 2020 Preis: DM 28,-



Helmut Drexler Segelflug ferngesteuert

Neben Seglern, die nur mit Seitenruder gesteuert werden können, erläutert der Autor auch die zweiachs- und dreiachsgesteuerten Modelle und zeigt, wie man mit ihnen Kunstflug machen kann. Das Fluggelände in der Ebene und am Hang wird ebenfalls berücksichtigt.

88 Seiten, 77 Abbildungen Best.-Nr.: FB 2027 Preis: DM 21,-



Hans-Jürgen Unverferth (Hrsg.) Faszination Nurflügel

Die große Vielfalt der Entwurfe bei den Nurflügel-Segelflugmodellen spricht sowohl den "Sonntagsflieger", als auch den engagierten Piloten an. Das Buch gibt eine aktuelle Bestandsaufnahme aus drei Nationen.

152 Seiten, 161 Abbildungen Best.-Nr.: FB 2026 Preis: DM 29,50



Dipl.-Ing. Martin Lichte Nurflügelmodelle

Der Autor beschäftigt sich seit langem mit Nurflügelmodellen in Theorie und Praxis. So bietet dieses Buch die Grundlagen für denjenigen, der diese Modelle fliegen will - seien es nun Baukastenmodelle oder Eigenkonstruktionen.

80 Seiten, ca. 45 Abbildungen Best.-Nr.: MBR 3 Preis: DM 14,80



F. W. Hofstede Großflugmodelle

Als Großflugmodelle gelten solche ab einem Gewicht von ca. 5 kg und ab einer Spannweite von etwa 2 m. Der Autor zeigt u. a. den Bau, die Triebwerksanlage, die Empfangsanlage und gibt viele Tips und Anregungen für das Fliegen dieser Modelle. Ein praxisorientiertes Fachbuch für alle, die sich einmal in größere Dimensionen vorwagen möchten.

120 Seiten, ca. 63 Abbildungen Best.-Nr.: MBR 7 Preis: DM 17,80



Hermann Wieking Impeller-Praxis für Flugmodelle

Dieses Buch vermittelt das notwendige Wissen zum Umgang und zum Einbau der Impeller. Auch die richtige Auswahl wird leichtgemacht, indem alle gängigen Modelle, Impeller und passenden Motoren sowie die Kombinationsmöglichkeiten beschrieben werden.

64 Seiten, ca. 175 Abbildungen Best.-Nr.: MTB 15 Preis: DM 18,-



Alfred Klinck Alles über Saalflug

Der Autor, Saalflug-Fachmann und WM-Teilnehmer, geht ausführlich auf Theorie und Praxis dieser speziellen Flugmodelle ein. Von den erforderlichen Materialien und ihrer Beschaffung, dem Bau und all seinen Besonderheiten bis hin zum Fliegen, kommt alles Wissenswerte zur Sprache

werte zur Sprache. 48 Seiten, ca. 77 Abbildungen Best.-Nr.: MTB 10 Preis: DM 18,-



Dr. Ing. Heinz Eder (Hrsg.) Freiflug Modellsport

Namhafte Fachleute des Freiflugs schreiben über die Modellklassen: Segelflugmodelle, Wakefield-Gummimotormodelle, Flugmodelle mit Kolbenmotor, Magnetsegler sowie Modelle mit Elektro- und CO₂. Antrieb. Dazu ein Abschnitt über ultraleichte RC-Segler sowie viele Kontakt- und Bezugsadressen. Ein Buch für Anfänger und Fortgeschrittene.

128 Seiten, ca. 221 Abbildungen Best.-Nr.: MTB 16 Preis: DM 25,-



Best.-Nr.: SP 5

DM 9,80



Best.-Nr.: SP 8

DM 9,80

Den umseitig errechneten Gesamtbetrag bezahle ich:

- □ Volksbank Baden-Baden Kto. 281 077 600 BLZ 662 900 00 □ Postscheckkonto Karlsruhe Kto. 44 80-753 BLZ 660 100 75

☐ Zentralsparkasse und Kommerzbank Wien BLZ 201 51

per Nachnahme (Zusatzkosten ca. DM 6,-) Durch beigefügte(n) DM-Schein(e) ☐ Durch beigefügten Verrechnungsscheck Durch gleichzeitige Überweisung auf Konto:

Postscheckkonto Basel Kto. 40-13684-1

Postbank Leeuwarden Kto.-Nr. 2245-472

Tragen Sie hier bitte Ihre Adresse gut lesbar in Druckschrift ein. Danke!

Wohnort

Kto.-Nr. 6161 246 401



Best.-Nr.: SP 6

DM 9,80



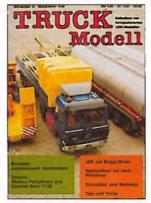
Best.-Nr.: SP 9

DM 9,80



Best.-Nr.: SP 11

DM 9,80



Best.-Nr.: SP 12

DM 9.80



Best.-Nr.: SP 7

Jodes Hall DM 9,80

DM 9,80



Best.-Nr.: SP 10

DM 9,80



modellbaupläne 1990/91

Katalog lieferbarer Baupläne mit über 1600 Flug-, Schiffs-, Auto-und Maschinenplänen. Jedes Modell mit Bild und technischen Daten

Best.-Nr.: SA-9



Best.-Nr.: MM 90

DM 9.80

Modellbau-Markt

Die Neuheiten aus dem ferngesteuerten Modellbau: Flug-, Schiffs- und Automodelle, Fernsteueranlagen, Motoren und Zubehör. Dieses Heft erscheint jedes Jahr im Marz. Best.-Nr.: MM-90



Datum / Unterschrift

Name und Vorname

Straße und Hausnummer

Postleitzahl

VERLAG FÜR TECHNIK UND HANDWERK GMBH Fremersbergstraße 1 • 7570 Baden-Baden

© (0 72 21/21 07-0 Telefax (0 72 21) 21 07-52



VERLAG FÜR TECHNIK UND HANDWERK GMBH Fremersbergstraße 1 • 7570 Baden-Baden 雷 (0 72 21) 21 07-0 Telefax (0 72 21) 21 07-52



Best.-Nr.: SP 13

DM 9,80





Die richtige, die bessere Bronco: Nach FMT-Bauplan 988 entstanden

In der August-Ausgabe ist auf Seite 40 (Elektroflugwochenende in Recklinghausen) eine Bronco mit folgendem Text beschrieben: "Nicht sehr Scale, dafür aber gut fliegend: Die Bronco von M. Kortenbruck". Das mag zwar auf das abgebildete Modell zutreffen, das aber nicht von Michael Kortenbruck gebaut und geflogen wurde. Seine Bronco, siehe Fotos,

die nach dem MT-Bauplan entstanden ist, sieht durchaus vorbildgetreu aus und ebenso fliegt sie.

Einige Daten:

Spannweite: 1750 mm; Länge: 1600 mm; Gewicht: 4,3 kg; Motoren: 40/10 Keller; Luftschrauben: 12 × 6 Graupner; Regler: Schulze; Flugzeit: 6,5 min



Die in der August-Ausgabe abgebildete Bronco war eine andere, als im Bildtext beschrieben. Diese hier, die richtige, von Michael Kortenbruck gebaut, entspricht am Boden und in der Luft sehr gut dem Original





In Oldtimer-Look und so auch fliegend: Der "Eagle" schleicht im Schrittempo über die Wiesen und macht das Modellfliegen zur richtigen Erholung

MT-815, Eagle

Modellflieger bin ich seit meinem 12. Lebensjahr. Da ich aber erst fünfzehn bin, gehöre ich mit drei Jahren Erfahrung nicht zu den "alten Hasen". Als ich den "Charter" meines Vaters mehrfach geschmissen hatte, meinte er, nun komme der Eagle (MT-Bauplan 815) dran. Die Entscheidung fiel uns nicht schwer, da wir in unserem Club schon ein sehr schön gebautes Modell nach diesem Bauplan hatten. Um den Oldtimer-Effekt noch besser zur Geltung kommen zu lassen, bauten wir einen Enya 40-4C ein. Die Motorhaube vergrößerten wir ge-



genüber dem Plan etwas nach unten. Durch diese Vergrößerung verschwand der Motor vollkommen unter der Haube. In die für die Motorkühlung geschnittene Öffnung wurde zum Schutz vor Verschmutzung ein Stück Fliegendraht geklebt. Zur ständigen Wartungsarbeit gehört nun das Reinigen des Fliegendrahtes. Dafür bleibt der Motor aber topsauber. Im Gegensatz zur Angabe im Bauplan haben wir zur Verbesserung der Festigkeit die Fläche bis zum Hauptholm beplankt. Nach einem Jahr kam uns die Idee, einen Aufsatz für leichte Segler zu bauen. Hiermit lassen sich leichte, aus Balsa gebaute Segler bis 1,80 Spannweite schleppen. Der letzte Huckepackstart endete wegen zu starkem Seitenwind leider in einem Apfelbaum. Fazit: Der Eagle eignet sich meiner Meinung nach für den fortgeschrittenen Anfänger. Bei windstillem Wetter kann man wunderbar langsam im Tiefstflug mit wenig Gas herumkurven. Das Motorgeknatter paßt zum Modell und erheitert immer wieder die Zuschauer. Inzwischen entschlossen sich zwei weitere Freunde, den Eagle zu bauen.

> Alexander Schneider, Bittburg-Mötsch



Das Modell

Das Modell der Sopwith Pup ist im Maßstab 1:4, also Quarter Scale, gehalten. Es hat damit eine Spannweite von ca. 1,95 Metern und ist für Zwei- bzw. Viertakter mit 15–20 ccm ausgelegt.

Es wird von Yamara Modelltechnik vertrieben und stammt wie das große Vorbild aus England. Aus diesem Grund haben alle Größen des Materials Zollabmessungen und werden von der gut und ausführlich übersetzten deutschen Anleitung in Millimeter umgerechnet.

Verblüffend ist, daß ein doch so großes Modell in einem Karton mit den Abmessungen 90 cm Länge und 30×20 cm Querschnitt untergebracht ist. Öffnet man den Karton, ist er randvoll mit Balsa- und Sperrholzbrettern, Leisten, den Rädern, allen Be-

Der Oldtimer: Sopwith Pup

ein englischer Bausatz im Vertrieb von Jamara Modelltechnik Das Original wurde zu Beginn des 1. Weltkrieges vom Chefkonstrukteur der Sopwith Aviation Company, Herbert Smith, für den Royal Naval Air Service (RNAS) entwickelt. Als vordergründige Aufgabe bei der Konstruktion standen hohe Eigenstabilität und eine leichte Bedienbarkeit, denn das Flugzeug sollte als Aufklärer und auf Flugzeugträgern zum Einsatz kommen. Die Maschine wurde dann auch vom Royal Flying Corps (RFC) geflogen, dem Einsatz als Jäger stand aber eben die große Eigenstabilität entgegen, so daß sie schon nach kurzer Zeit im Mai 1917 von dem Nachfolgemuster Sopwith Camel abgelöst wurde. Die "Pup" hatte eine Spannweite von knapp 8 Metern und wurde von einem 80-PS-Rotationsmotor angetrieben.



Bericht: Ragnar Sanftenberg



60

Flug- und Modelltechnik 418-11/90

-FMT-

Journal

schlägen, der großen GfK-Motorhaube, den vorgebogenen Teilen für Fahrwerk und Baldachin, den Bauanleitungen sowie drei großen übersichtlichen Bauplänen ausgefüllt.

Man tut gut daran, erst einmal alles bis auf die Anleitung und die Baupläne im Kasten zu lassen und sich mit dem Aufbau des Modells vertraut zu machen. Hier sollte man keinesfalls Eile walten lassen und sich ruhig 1-2 Abende Zeit lassen, dann wird man feststellen, daß der Anleitung leider eine Stückliste fehlt und man die Einzelteile anhand des Textes identifizieren muß. Dafür kann man einen weiteren Abend veranschlagen, bis alle Leisten entsprechend der Baugruppen sortiert sind. Eine Arbeit, die sich lohnt, hat man doch später alles schnell griffbereit.

Zur Konstruktion des Modells nur soviel: Es ist kein Anfängerbausatz, aber auch keiner, der besondere Schwierigkeiten bereiten würde. Es ist eher eine Fleiß- und Geduldsaufgabe, den Rumpf in Kastenbauweise aus vielen Leisten, die vier Außenflügel mit zwei kleinen Mittelflügeln und die Leitwerke fertigzustellen. Die Tragwerke sind relativ weich. Ihre Stabilität erhalten sie, wie beim Vorbild, erst durch die Verspannung.

Das Finish: Man sollte es nicht glauben, wieviel Zeit und Stoff in den knapp zwei Meter großen Doppeldecker investiert werden! Es waren gut 15 Stunden, in denen 10 Meter MPX-Textilfolie "antik" zugeschnitten, auf die vorher mit Balsarite behandelten Klebeflächen aufgebügelt und gestrafft wurden. Rumpfvorderteil und die Motorhaube wurden

Manche freuen sich vor einem Baukasten auf die Zeit in der Werkstatt, manche möchten am liebsten schon nach der ersten Stunde zum Erstflug starten. Nur für die ersteren ist die "Pup" aus England gedacht: Da kann der Holzbauer zeigen, was er kann!

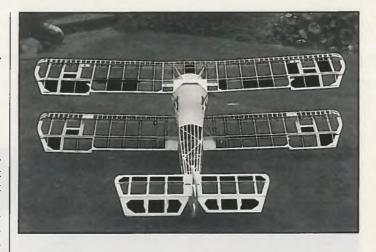
noch in Silber gespritzt, das Seitenruder rot-weiß-blau lackiert und das ganze Modell dann mit Zweikomponenten-Auto-Acrylklarlack (unter Zugabe von Mattierer und Weichmacher) gespritzt, um die Oberfläche spritfest und widerstandsfähig zu machen

Die Verspannung: Diese muß exakt angepaßt und gut verankert werden, denn sie gibt den Tragflächen Festigkeit und, zusammen mit den Streben, bestimmt sie den korrekten Einstellwinkel. Die Spannseile liegen dem Bausatz nicht bei, es wurden daher knapp 20 m Bowdenzugseil, 1 mm Durchmesser, mit selbstgefertigten Spannschlössern verarbeitet. Eine Anstellwinkellehre war eine gute Hilfe bei der Anpassung der Spanndrähte.

Die Steuerung, der Antrieb: Entsprechend dem Original wurden die Leitwerksruder mit Stahlseilen angelenkt. Jede Höhenleitwerkshälfte und jedes Querruder wird von eigenem Servo angesteuert. Als Motor wurde der zuverlässige

Titan ZG 22 ausgewählt, für die richtige Schwerpunktlage wurde er noch mit 500 g Bleiballast "beschwert".

Das Einfliegen: Ca. 15 Minuten dauerte es, die "Pup" auf dem Flugplatz zu montieren. Dann stand dem Erstflug nichts mehr im Wege – ja, noch der Reich-



weitentest: Dieser brachte aber magere 20 m mit eingeschobener Senderantenne zutage. Die Ursache: Reine Vergeßlichkeit, die Abschirmung des Zündkabels des ZG 22 fehlte. Aber auch die Schleppantenne am Empfänger hatte inmitten all der Verspannungen und Anlenkungen wohl nicht die beste Wirkung. Am nächsten Tage wieder am Platz, diesmal mit ordentlich abgeschirmtem Motor und einer Stabantenne ausgerüstet. Fast Windstille, 28 °C, mit brummendem Benziner rollt die "Pup" in die Startposition. Eine Beschreibung des Erstfluges folgen zu lassen, schenke ich mir; soviel nur: Dieses Modell hat alle Erwartungen weit übertroffen, wir alle waren von dem Flugbild ganz begeistert. In den Flugeigenschaften ist das Modell harmlos, wenn auch nicht frei von Eigenheiten. Die Landegeschwindigkeit liegt knapp über dem Schrittempo, ein Strömungsabriß ist praktisch nicht zu provozieren, Kurven, aber auch Loopings lassen sich mit einem Durchmesser von 5-6 Metern

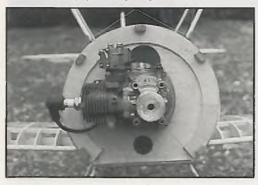
Technische Daten

Spannweite oben/unten: 202 cm Tragflächeninhalt: 156 dm² Länge: 145 cm Höhe: 65 cm Gewicht: 6,5 kg Motor: Titan ZG 22 Preis des Bausatzes: DM 549,—

"zaubern". Aufgrund des tragenden Profils (gerade Unterseite) fliegt die "Pup" nicht sehr gut langsame Rollen, bei geringer Fahrt bleibt sie, trotz voll ausgeschlagener Querruder, manchmal im Rückenflug liegen. Kein lustiges Gefühl, wenn es in 20–30 Meter Höhe passiert!

Viel Flugvergnügen erlebt man aber mit diesem Doppeldecker in jedem Falle, und so hatte ich auch in kurzer Zeit einige Liter Benzin mit meiner Sopwith Pup verflogen. Und hätte gern das Modell noch viele weitere Stunden der letzten Saison in der Luft gehabt, wenn nicht ein Anlagenausfall dem Spaß ein Ende gemacht hätte. Doch es steht für mich fest sie wird wieder aufgebaut! Die "Sopwith Pup" ist keine Konstruktion für ungeduldige Modellbauer, die gerade noch Fertigflächen zu bebügeln bereit sind. Eine Menge Stunden in der Werkstatt muß man schon einplanen. Danach ist man aber der Besitzer eines wirklich schönen, originalgetreuen Doppeldeckers mit Flugeigenschaften, die so harmlos sind, daß sie ihn auch zur Anfängerschulung tauglich ma-

So groß ist der Rumpf, daß selbst der ZG 22 Benziner darin verloren aussieht. Eine 18/6-Luftschraube bringt jedoch genügend Schub



Sauber und auf Leichtgewicht ausgelegt: Die Flügel erhalten ihre Festigkeit erst durch die Verspannung



是是自己的是自己的是自己的是自己的是自己的是是是是一种,他们也是是是一个人,也是是一个人,也是是一个人,也是是一个人,也是是一个人,也是是一个人,也是是一个人, 第一个人,也是是一个人,也是是一个人,也是是一个人,也是是是一个人,也是是一个人,也是一个人,也是是一个人,也是是一个人,也是是一个人,也是是一个人,也是是一个人



ie Fa. IBA (Bauermann) stellte Anfang des Jahres '89 ein neues Modell vor, das als reiner Segler, aber auch als Elektrosegler mit 7 bis 8 Zellen zu fliegen ist und somit im augenblicklichen Trend zum leistungsfähigen, aber vom Antrieb her anspruchslosen E-Modell liegt.

多更是一个时间,这个时间,这个时间,这个人的时候,这个人是一个时间,这个人的时间,这个人的时间,这个时间,这个时间,这个时间,这个时间,这个时间,这个时间,这个

Das Modell wird in zwei Ausstattungsversionen angeboten:

- einem sogenannten Fertigteilesatz, welcher das weitgehend rohbaufertige Modell enthält und
- dem Fertigmodell, welches nur noch mit Antrieb und RC-Anlage zu versehen ist.

Nachfolgend wird die Fertigversion des Modells beschrieben. Im Lieferumfang sind Rumpf, Tragflächen und Leitwerke enthalten. Eine Einbauanleitung war meinem Modell noch nicht beigefügt, in Form einer Skizze gehört sie aber inzwischen zum Lieferumfang.

Der GFK-Rumpf ist weiß eingefärbt, die Längsnaht ist sichtbar, aber kaum störend. Die GFK-Kabinenhaube ist fertig beschnitten und angepaßt. Die Anlenkung für das Höhenruder ist fer-

tig eingebaut. Das Seitenruder ist fertig lackiert und mit Scharnieren bereits befestigt. Es muß lediglich das Ruderhorn und Schubstange zum Servo montiert werden.

Die *Tragflächen* waren bei den ersten Baukästen in Holm-Rippenbauweise erstellt und voll beplankt. Zwischenzeitlich fertigt der Hersteller die Tragflächen in Styro-Furnier-Bauweise, jedoch

mit 20 cm größerer Spannweite und zu allem Erstaunen, bei gleichem Gewicht. Neben der normalen Trapezfläche wird auch eine Tragfläche mit zweifacher V-Form (Ohren) angeboten. Beide Tragflächenversionen sind gleich groß, fertig verschliffen und lackiert.

Das *Höhenleitwerk* besteht aus Balsabrettchen, welche fertig verschliffen, lackiert und mit den Aufnahmeröhrchen versehen sind.

Zum Abschätzen des zu erwartenden Fluggewichts wurden alle Teile gewogen:

_	Rumpf mit Seitenruder	290 g
_	Tragfläche mit	
	Verbindungsstift	490 g
~~	Höhenleitwerk m.	
	Verb. Stiften	50 g
		830 g



Damit kann bei Verwendung einer leichten RC-Anlage ein Abfluggewicht des reinen Seglers von ca. 1000 g erreicht werden. Ein guter Wert, wenn man bedenkt, daß die einzelnen Teile robust aufgebaut sind und auch eine etwas unsanftere Landung eines weniger geübten Modellfliegers aushalten dürften.

Ausbau als E-Segler

"Das Fehlen jeglicher Hinweise oder Tips macht sich für einen Neu-Einsteiger negativ bemerkbar", so stand es ursprünglich in diesem Bericht, da jedoch der Hersteller inzwischen eine Einbauskizze liefert, ist dieser Negativpunkt entfallen.

Zunächst werden die Servos im Rumpf eingebaut und die Ruder angelenkt. Hierbei können normal große Servos der preiswerten Kategorie verwendet werden. Anschließend wurde ein Zwischenboden eingeharzt, auf dem der Antriebsakku zu liegen kommt. Darunter befinden sich Empfänger, Motorschalter und evt. Empfängerakku. Die Lagerung des Akku auf dem Zwischenboden ermöglicht einen raschen Wechsel durch die Kabinenhaube. Außerdem kann der Antriebsakku bei einer harten Landung keine RC-Teile beschädigen und den Rumpf "schadlos verlassen". Die Rumpfspitze wird gem. des Spinnerdurchmessers abgesägt und ein kreisrunder Spant eingeklebt. Die Befestigungsbohrungen richten sich nach dem verwendeten Motor. Zum Einsatz kam im Testmodell das neue Elektroflugset von Graupner mit dem Motor Speed 700. Geschaltet wird dieser mit dem Power-Switch 25, welches auch gleichzeitig die Empfängerstromversorgung mit übernimmt. Als Antriebsakku wurden 8 Zellen Sanyo-Cut Off verwendet. So ausgestattet, ergibt sich ein Abfluggewicht von ca. 1900 g. Werden der um 100 g leichtere Speed 600, 8, 4 V, mit 7 Zellen verwendet, so wie die Katalogangabe es empfiehlt, wird das vom

Hersteller angegebene Gewicht von ca. 1 700 g erreicht werden können.

Nach dem Auswiegen (Schwerpunkt ist am Rumpf markiert), was ohne Bleiballast, allein durch verschieben des Empfängers und des Motorschalters möglich war, ging es nun zum nächsten Arbeitsgang, dem Einfliegen. Dabei konnte der Schwerpunkt etwas zurückverlegt werden, die Herstellerangabe hat eine Sicherheitsreserve. Der Steigflug ist, gemessen am eingesetzten Billigantrieb, gut. Sicherlich nicht atemberaubend, aber in ca. 2 min werden etwa zwischen 150 und 200 Meter Höhe erreicht. Bei einer Motorlaufzeit von ca. 5 min werden Flugzeiten um die 15 Minuten erreicht. Das Modell ist natürlich aufgrund der höheren Flächenbelastung schneller als ein "Amigo" und bedarf daher beim Langsamflug mehr Aufmerksamkeit. Bei der Flugerprobung wurde festgestellt, daß die Tragfläche mit Doppel-V-Form die angenehmeren Flugeigenschaften besitzt. Das Steuerverhalten ist ausgeglichener als bei der Tragfläche mit einfacher V-Form. Leistungsmä-Big und gewichtsmäßig ist kein Unterschied feststellbar, wobei eine Aussage über die Leistung

Das Schöne: Es muß kein teuerer Antrieb sein. Das Testmodell wurde mit dem Graupner-Speed 700 bestückt und mit acht Zellen bleibt es – ohne Thermik – eine Viertelstunde in der Luft

Technische Daten Spannweite: 2 300 mm

Länge: 1 120 mm Fluggewicht

nach Hersteller: 1 700 g

Fluggewight

des Testmodells: 1870 g Hersteller und Vertrieb: Fa. IBA J. Jahn, Südning 102, 5628 Heiligenhaus

Preis: Flugfertig ca.
DM 350.

eines Flugmodells immer subjektiv sein kann, soweit dem Modellflieger keine besonderen Meßgeräte zur Verfügung stehen.

Zum Zeitpunkt der Fertigstellung dieses Berichts waren die besprochenen zwei Flügelversionen lieferbar, beide ohne Querruder. Und diese hätte man vermissen können. Auch das hat sich inzwischen geändert und die Firma IBA liefert nun den Flügel mit der einfachen V-Form auch mit Querrudern. Damit ist man mit dem E-Lift für ziemlich alle Wetterlagen gut gerüstet.

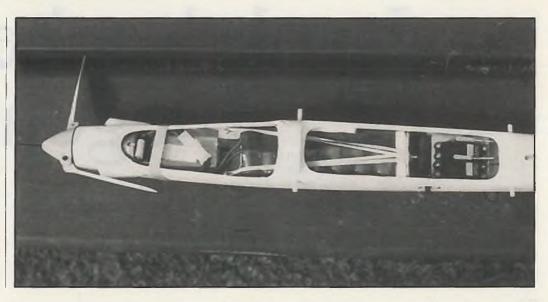
Mit dem *E-Lift* erhält der Modellflieger ein qualitativ hochwertiges Fluggerät zu einem angemessenen Preis, welches bereits mit bescheidenen Mitteln bei der Antriebswahl beachtliche Flugleistungen erbringt. Um dem Modell das Prädikat "Einsteigermodell" zu geben, sollte der Hersteller dem Bausatz eine entsprechende Bauanleitung für den Einbau des Antriebs und RC-Anlage beilegen.

は表現では、東京の日本語の記憶が開発性は、「他のでは、「ない」では、「ない、「ない」では、「ない、「ない、「ない、「ない」では、「ない、」では、「ない、」では、「ない、」では、「ない、」では、「ない、」では、「ない、」では、「ない、」では、「ない、」では、「ない、」



Es paßt alles hinein und bei einer Spannweite von 2 300 mm ist das Gewicht der Elektroversion mit 1 870 g (Testmodell) recht gut

Der E-Lift von IBA, mit beiden Flächenpaaren. Inzwischen ist eine dritte Version mit Querrudern dazugekommen. Der Flügel mit der Doppel-V-Form hat etwas angenehmere Flugeigenschaften. Der E-Lift wurde gegenüber der ersten Serie in vielen Punkten überarbeitet und verbessert. Es entspricht dem inzwischen bekannten Standard der IBA-Modelle: Keine spektakulären Konstruktionen, aber schöne, gut fliegende Modelle in Fertigbauweise und einer wirklich guten Verarbeitung





CHEN

Wie man sie baut und fliegt.
Spaß?

baut und fliegt, erfahren Sie im Drachen magazin, Europas führender Zeitschrift für den Drachensport.

Lenkdrachen Das Drachen magazin erhalten Sie in jedem guten Drachen Brochen leden

Das
Drachen magazin
erhalten Sie in
jedem guten
Drachenladen
oder direkt
beim Verlag.
Gegen 1,80 DM
in Briefmarken
senden wir Ihnen
gern ein
Probeheft.

Schreiben Sie an: Drachenmagazin Stichwort Probeheft Brahmsallee 8 W - 2000 Hamburg 13

IMMER DIE NASE VORN ...



... mit einer aktiven, sinnvoll gestalteten Freizeit an frischer **Luft. Modellfliegen im DMFV** heißt, ein faszinierendes Hobby gemeinsam zu genießen. Unsere Mitglieder machen uns stark. Überzeugen Sie Ihre Freunde von der Attraktivität unseres Sports und den Vorteilen, die der DMFV jedem bietet, der Mitglied wird. Es lohnt sich. Jede erfolgreiche Werbung danken wir Ihnen mit einer Überraschung.

DMFV - mehr Freude am Fliegen. Im Verband.



DA.

FILDER HELI TECHNIK JOACHIM SCHOLZ

Neuheit '91

Sikorsky S58

Super-Scale, Rotordurchmesser 1,85 m 4-Blatt-Rotor, lagerlos, Preis auf Anfrage

Vario-Neuheiten:

- Helikopter Power Sprit
- Luftfilter für Webra und Rossi
- Innen-Antenne für Trainer- und Scale-Modelle

Helicopter-Tuning

Schreiberstraße 24; Tel. 071 58/6 34 70 7024 Filderstadt 1 Sielm. ab 19 Uhr

Speziell für den Groß-Modell-RC-Flieger die preiswert

mit Pumpenvergaser, Drehzahlen mit Zinger-Holzprope 18 × 8 – 8000 U/mln; 3,5 PS

DM 480,00 DM 34,00 DM 55,00

Segel-,





	iur dell E-riug		
Regler:	SPEEDY 6 40 A/7 – 24 Zellen/Optokoppler SPEEDY 10 40 A/7 – 12 Zellen/5-Volt-Versorgung	DM DM	119,— 124,—
in SMD:	SPEEDY 80 80 A/7-24 Zellen/Optokoppler SPEEDY 80e 80 A/7-12 Zellen/5-Volt-Versorgung SPEEDY 80s 100 A/7-24 Zellen/Optokoppler	DM DM DM	140,— 145,— 170,—
vollelektr. Schalter; mit Softstart Neu	SPEEDY 30ES 30 A/7-24 Zellen/keine 5-V-Versorg. SPEEDY 30ES 30 A/7-12 Zellen/5-V-Versorgung SPEEDY 30SES 40 A/6-10 Zellen/5-V-Versorgung SPEEDY 50ES 50 A/8-24 Zellen/keine 5-V-Versorg.	DM DM DM Einf. Preis	68, 72,50 89, 85,
NC-Lader	DA 16 0-4 Amp./1-24 Zellen/Digitalinstrument Wandler bis 43 Volt, für Autoakku-Betrieb 12 V	DM	375,—

SMP60N06/BUZ 1152 ab DM 5.10/3.40

Poweriets Smboundish2/1152 ab Div 5,1003,40 1) MANZ-Produkte bei folgenden Fachhändlern:

Hobby Lill, 8940 Memmingen, Lindauer Straße 13 – 8950 Kaufbeuren, Kaisergässchen 38 – 8960 Kempten, Promenadenstraße 7. **) Modellflugbedarf Höllein, 8630 Coburg, Pilgramsroth 58.

Osterreich: Modellbau Fritz Lindinger, 4591 Molln 131 Schweiz: Rüfenacht & Co. 3076 Worb, Bahnhofstraße 16

MANZ-ELECTRONIC-SYSTEME - Brandenburger Straße 49 · D-7140 Ludwigsburg Telefon 071 41/86 01 63 · Telefax 071 41/86 32 21

NEU: Für Freunde des "JET-SET":



Z-24 RC-Pulsodüsentriebwerk 4,2 kg Schub, 750 g



Das Modell passend zum Triebwerk FIAT G-91 in Super-Scale-Ausführ Spw. 165 cm, 5,3–5,7 kg Fluggew.

Informationsmaterial gegen frankierten (1,- DM) Rückumschlag.

Gesamtkatalog (64 Seiten) mit mehr als 200 Antik-Motor- und Fesselflugmodellen, Diesel-, Glow- und Benzinmotoren, Antik- und Fesselflugzubehör und Neuhelten gegen Voreinsendung von DM 5,- in Brief

YUHE 40 ccm Glühz

20 × 8 ~ 6800 U/min;

AMZ- Im Straßer Feld 29, 5120 Herzogenrath, Tel. 0 24 06/59 52 (auch v. 19–20 h).

图|~|=|=|至||5||~|=|=||5|||5||~||=||9| MODELLBAUFACHGESCHÄFT IHR

Flugzeugmodelle · Schiffsmodelle · Automodelle

Bei diesen Preisen muß man einfach zugreifen!

Bei diesen Preisen muß man einfach zugre
Webra Speed 61 F TN
Webra Speed 61 Racing 1033/LS ABC Dynamix
Webra Speed 61 Racing 1033/LS ABC Dynamix
Webra Speed 61 Racing 1037/LS ABC
Supertigre S 61 K Ring mit Dāmpfer
Supertigre S 90 K Ring mit Dāmpfer
Supertigre S 3000 mit Träger
Supertigre S 2000/25 mit Träger
Supertig DM 264, DM 350, DM 350, DM 277 DM 315,— DM 418,— DM 349, nur DM 360, nur DM 296, 296,65 204,—

299 86,50 67,— 95,— 27,—

Diese Angebote stellen nur einen ganz kleinen Teil unseres Liefer-umfanges dar. Bitte kostenlose Liste anfordern. Sie brauchen Ersatzteile für Webra oder Supertigre? Wir liefern sofort!

Moltkestraße 19, 3507 Baunatal Großenritte Telefon 05601/86143, Fax 05601/86212

Wir führen: SIMPROP, ROBBE, GRAUPNER. MULTIPLEX, u.v.a.

Unser Service: Fachberatung + Reparatur von Fernsteuerungen und Motoren und geben Tips beim Bauen!

Die neue "Bibel" für Nurflügel-Fans



1990. 616 Seiten. Gebunden SFr. 68,-/DM 78,-ISBN 3-7643-2502-X





Birkhäuser

Birkhäuser





Die Autoren, beide seit langem mit Theorie und Praxis des Nurflügels vertraut und für ihre Untersuchungen zum "optimalen" schwanzlosen Drachen 1988 mit dem Berblinger-Preis der Stadt Ulm ausgezeichnet, veröffentlichen mit diesem Werk eine einzigartige Kombination von anschaulich gemachter Theorie und erlebter Praxis. Angefangen bei den aerodynamischen Grundlagen über die Flugstabilität, die Steuerung und die typischen Flugeigenschaften bis hin zu konkreten Konstruktionshinweisen werden alle Themen rund um den Nurflügel behandelt. Der Band vereinigt eine Fülle von Erfahrungen mit Schwanzlosen, Flugberichte erfahrener Piloten, die Beschreibung der speziellen Probleme, anschauliche Erklärungen und ausführliche Lösungsvorschläge bezogen auf alle Typen vom Hängegleiter bis zum Überschallflugzeug.



Funkfernsteuerungen Modellbauartikel -

Wir führen zu den Fernsteuerungen auch das gesamte Zubehörprogramm zu äußerst günstigen Preisen.

)	Compact BEC 40, 2/2/2, Super Star 12, 6/6/1, Dua	40 MHz mit 2 Ser	vos		DM DM	130,—	1
•	Wir führen alle Multiplex		kanlagen vorrät				9
•	Webra 61 RCS Blackhe	ad Silverline 10 c			DM	189,	(
)	Webra Speed 28 RDS/A Webra Speed 61 RCS 1					149,— 275,—	
)	Super Tigre S 2000 Super Tigre Sport-Moto	20 ccm DM 32	29,—	25 ccm l	DM	389,—	
)	S 29/ABC 5 ccm	DM 165,	\$ 40 RC 6,4 ccm			199,—	į
)	G 40 Sport 6,6 ccm G 49 Sport 7,8 ccm	DM 156,— DM 175.—	S 45/ABC 7,5 ccm S 61K/Ring 10 ccm			265,— 279.—	(
)	Brune Ladegerāt NLG 6-Combi	DM 289,—	NLG 8			325,	(

Compact 27 BEC 2/2/1 27 MHz mit 1 Serve RS 100 S

Schlüter-Hubschrauber-Ersatzteile ab Lager lieferbar .

● Wedico-Programm ●
Servo C 508 DM 29,-, ab 3 St. je DM 27,-● Minicraft-Kleinbohrmaschinen ● Servo RS 101 DM 28,-, ab 3 St. je DM 26,-Servo RS 101 DM 28,-, ab 3 St. je DM 26,Servo RS 2000 DM 19,50, ab 3 St. je DM 27,Servo RS 500 DM 75,-, ab 3 St. je DM 73,Servo RS 2000 DM 19,50, ab 3 St. je DM 17,50
Servo RS 500 DM 75,-, ab 3 St. je DM 73,Mignonzelle 1,2 V/500 mAh DM 3,Super Chart Holzbauw. DM 88,RED-AMP 5er Akkupack DM 34,Technicoll SE 10 DM 80,SANYO N. 1200 SCR Cut Off ret DM 6 00. SANYO N-1200 SCR Cut Off rot DM 6,90 SANYO KR 1700 SCE gelb SANYO N 1400 SCR Cut Off rot DM 7,90 SANYO S 12 N 900 SCR rot DM 9.90 DM 9.90 Minicraft-Prazisons-Bohrmaschine 100 Watt - Neu -79.-DM 119.-Minicraft-Modellbau-Komplett-Set



Wir verkaufen nicht nur, sondern bieten auch einen guten, fachgerechten und preiswerten Fernsteuerungs-Reparaturservice für Multiplex- u. Microprop-Fernlenkanlagen.

Fordern Sie bitte unsere kostenlose Gesamtpreisliste an

Gerhard Faber · Funkfernsteuerungen

Illmenweg 18 Postfach 1204 4992 Espelkamp Fax 7514 Verkauf Breslauer Straße 24 Ruf 05772 8129, Fax 7514

OS FS 20 PREIS-KNULLER Enva 60 4C 329,-

Gr ASW 22-serie z B Thermik 169, Stientius 12s. RaceRat 124, Gr LS6 Rumpt+Flachen-set 169, Argo 169, Corona 29s. Falcon 239, Chino 142. Pink 139, E-Uhu 134, Chino k 129, Thin 139, E-Uhu 134, Chino k 129, Thin 25, Thin 2

RC z.B. m. 9,6 u. 4,8 V Akku: Futsba F 16 4/8 329. PCM 8-12 249,-Terra Top 86 " 6,8 319. CM Basic 8/8 539, Superstar 5/8 269. FC 18 superginsity Terra Top 86 " 6/8 319,-CM-Rex 8/9 999,-

Terra top 86 ° 58 319. CM Basic 88 539, Superstate 56 288. FC 18 superginetig CM-Rex as 999, MC 1747 522. MC 18 superginetig CM-Basic 349, CM-Rex 699, MC 17 399, FC 18 m 1,4 Ah Akku 439, Emplangers Gr. 7K FM 99, ° C16 139, C18 189, MC 18 279, Ro. 9K PCM 229, UHF 634 89, Fu. 9K PCM 239, 6K Mini 139,

Universal-Servo RS 2000 ab 5/51 14,90 RS 100 S 200, C 507 508 Pr a Anir JMP Servos 300 Genz-Metall 56,50 - 400 69 - RS 5000 46 - 100 S 1. Futaba u. Gr. ab 3 St 29 - Futaba -, Graupher, robbe-Servos supergünstigi RS15 59 - RS 700-RS 500 (auchMotal/gatriebo)

Servo-Anschlutkabel MPX. Smpt. Futaba JR z B Robbe 10 St. 26, GrJR 10 St 29 90 Emplanger-Akkus 4,8 V: 0,5 Ah 9,90 / 1,2 Ah 15,90 | 0,65 Ah 18,90 / 0,85 Ah 24,90 Sander-Akkus 9,5 V: 0,5 Ah 19,90 | 1,4 Ah 39,80 Akku-Control nut 18,90 Akku-Control nut 18,

Emptinger-Akkus 4,8 V: 0,5 Ah 19,90 1,4 Ah 19,80 0,65 Ah 18,90 7,0,5 Ah 24,90 Sender-Akkus 8,6 V: 0,5 Ah 19,90 1,4 Ah 39,80 0,65 Ah 18,90 Akku-Centrol nut 18,90 Akku-Centrol nut 18,90 30 Box 10,00 Akku-Centrol nut 18,90 30 Box 10,00 Box

Nen

FUTABA

Nen

MULTIPLEX

samtprogramm

Zubehör

und

e,

+

10,

Zubehörkatalog



Flugmodelle Modellmotoren Modellbau-Zubehör Kraftstoffe

also der Longseller

wird auch Sie begeistern

Ob am Hang oder in der Thermik Salto ist überall einsetzbar Im Kunstflug zeigt er seine große Klasse Der Salto ist ein kofferraumfreundlicher Segler Lieferbar als Bausatz mit Rippenflugeln

Bestell-Nr. 1185 oder holzbeplankten Hartschaumflugeln Bestell-Nr. 1155

Ein Salto gehort einfach zur Ausstattung jedes Segel-Fans! Wann fliegen Sie Ihren Salto?

Spannweite: 2300 mm Länge: 1070 Fluggewicht: ca. 1900 p.

Der Neuheitenprospekt '90 erhalten Sie gegen DM 2,-, den Katalog 89/90 mit Neuheiten gegen DM 8,- einschließlich Porto in Briefmarken, Ausland: Internationale Postcoupons von:

WiK-MODELLE · Ing. W. Klinger GmbH · Wiesenstraße D-7134 Knittlingen · ☎ (07043) 3073 · Fax (07043) 31814

Ob Baukasten oder Fertigmodell

Segler 'Al

original Jedelsky Bauweise - Austria

Kurze Bauzeit – stabile Holzkonstruktion – keine Bespan-nung. Variabel mit verschiedenen Flächen – jedes Teil einzeln erhältlich, daher immer flugfertig und preiswert

P Baukasten - Airfish

Flächenbausatz 2400 mm Flächenbausatz 2700 mm DM 45, Flächenbausatz 2700 mm Rumpfbausatz mit Bowdenzügen Höhenleitwerksbausatz, normal DM 15,		henbausatz 2700 mm npfbausatz mit Bowdenzügen enleitwerksbausatz, normal	DM 50,— DM 100,— DM 15,—
--	--	--	--------------------------------

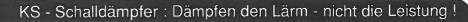
reie	Metallträger mit Zechmann-Tank	DM 20,—
packungsfr	Fertigmodell — Airfish 2400 mm mit Plan, Motorträger, Bowdenzügen, sauber verschliffen, unlackiert Fertigflächen 1840 mm	DM 210,— DM 60,—
Ver	Fertigflächen 2400 mm Fertigflächen 2700 mm Fertigrumpf mit Leitwerk, Bowdenzügen Fertighöhenleitwerk	DM 65,— DM 70,— DM 130,— DM 20,—

Kostenlose Prospekte

MODELLBAU CLAAS

Marktplatz und Turmstraße, 6348 Herborn/Dillkreis Telefon 0 27 72 / 27 10

Alleinvertrieb für die Bundesrepublik Deutschland —





direkt vom Hersteller Dämpfer • Krümmer • Spinner •Dichtungen • Bögen • Flansche

Modellbau SÜD Messe Stuttgart, 8. - 11. Nov. 1990 Halle 7. Stand 730

Metallwaren Halinger Dorfstr. 83-87 5750 Menden 1-Halingen Tel. 0 23 78 / 25 80

Anfragen auch an: Willi Kling, Altenstädter Str. 19, 6364 Florstadt, Tel. 0 60 35 / 55 83

UNSER ANGEBOT

Wanttschek: LSD Omith 377.-; LS 1 Club 593,-; ASW 19 229,50; Motor Spatz F.F. 408,-. Krick: Grunau Baby II b 325,-; Minima 288,90; Klemm Kt. 35 290,-; Folland Gnat 205,-. Rödel: Stephens Acro 446,50; Muli 394,-; Duke B 60 864,-; Motor S 3000.429,-. Kosteniose WEIHNACHTS-MINIPREISLISTE antordem.

SPIELZEUGECKE, Kirchstraße 10 7474 Bitz, Telefon 07431/8304

1 = 1 : 1 •

Bröckerweg 66 4500 Osnabrück Telefon 0541/51414 für anspruchsvolle

Wir führen Balsaholz in allen Abmessungen, auch Überlängen und -breiten, sowie Birkensperrholz, Birkenflugzeugsperrholz und Bootsdecks in allen Stärken

Leisten in allen Abmessungen in den Holzarten Balsa, Kiefer, Nußbaum, Mahagoni, Abachi; Bu.-Biegeleisten sowie

Modelibaue ein Begriff Kiefer- und Buchenrundstäbe. Außerdem haben wir Abachifurnier 1 mm stark, Kleber, Harze, Glasgewebe und

GÜNTER KRUMSCHEID

Alle Materialien in 1a Qualität zum günstigen Preis. Bitte fordern Sie unsere kostenlose Preisliste an.

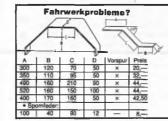
BRUNE-Automatik-Ladegeräte



Test FMT 4/90!!

* Ladungsgrad garantiert 100% * Überladung nicht mehr möglich * Ladezeiten beachten unnötig

Prospekt kostenios!! Munk Modellbau 4020 Mettmann, Ginsterweg 15 Telefon 0 21 04/5 32 06



Wir haben die Losung: GFK-druckgehärtet!

Vorteile: - āußerst robust

- gute Federeigenschaften leicht
 - komplett mit Achse
 - weitere Abmessungen nach Ihren
 Wünschen auf Anfrage

KHK-Kunststofftechnik August-Vilmar-Straße 5, 3588 Homberg Telefon 0 56 81/44 51



Radio Control COCKPI

Im Leinenfeld 52 4700 Hamm 1, Telefon 02381/50131

Auch zu beziehen bei

Schweiz:

Modelibau Werner in Markgroningen Ikarus Modellflugsport Schramberg Hope in Bern, Schöftland, Winterthur





zeitgleich mit

derselben Eintrittskarte:

»HOBBY + ELEKTRONIK 90«

Ausstellung für

Elektronik und Computer

Die Fachmesse für alle Fluamodellbauer! Erleben Sie das komplette Angebot an Bausätzen, Fernsteuerungen, Materialien, Werkzeugen und Zubehör. Fin Besuch Johnt sich!

Spannweite: 6,25 m

- FIBER GLAS FLIEGT BESSER -

Wir von Fiber Glas Flügel Unlimited sind von Anfang an dabei. Unsere Modelle sind hochentwickelt - schneeweiß hochglänzend - einfach wunderschön und fast flugfertig. Sie brauchen Ihre wertvolle Freizeit nicht mehr mit Zusammenbasteln zu verschwenden!

Wir haben Modelle für jede Gelegenheit, von 2,7 m bis 6,25 m Spannweite und alle sind uneingeschränkt kunstflug-Ab Lager lieferbar! tauglich!



Streichenweg 21, 8218 Unterwössen, Tel. 0 86 41 / 85 80



Nieuport Spannweite 2337 mm Motor 35–40 cm³; Nieuport, Spw. 1524 mm **298,–***

Blackburn Spannweite 2590 mm 1/4 Scale Motor 10-20 cm

Alle Holzteile perfekt gefräst, leicht zu bauen und zu fliege mit sehr viel Zubehör

7971 Aichstetten 76, Telefon 07565/1856, Fax 1854 CH-9500 Wil Tel. 0 73/22 6474 NEU in A-4905 Thomasroith 69, Tel. 0 76 76/61 61

im guten Fachhande

Info Tel. 07565/7345

Semi-Scale SE 5 Scout Spannweite 1422 mm Motor 10-20 cm³;

298,-* Neu: Spannw. 2100 mm 598,-*

Viel Zubehor, Motortrager, Tank, Gestänge, teilweise mit Radverkleidung

Neu: Katalog '90 DM 5,- anfordern mit über 135 Flugmodellen, Motoren und Zubehör. - Neu: Farbprospekt FLUGFERTIGMODELLE gratis anforde

Super-Charly Schnellbausatz



Der Baukasten besteht aus GFK-Rumpf, Motorhaube, Klarsichthaube, Leitwerksteilen mit gefrästen Rudern, Duralfahrwerk, verschliffenen Fertigflächen, Sperrholzteilen + Abziehbildern. Spannweite 2000 mm, für Motoren von 25-62 ccm. Preis DM 445,-

Modelitechnik J. Portheine, Wacholderstr. 3 4459 Itterbeck, Telefon 05948/766 oder 05941/5849

Duo Bert

die Super-Ente für Jedermann. Fliegt super - sieht super aus.

DM 318.—



Schnellbausatz mit weiß-eingefärbtem GfK-Rumpf, Styro-Furnier-Flächen, Fahrwerk, Tank und allen Kleinteilen. Bauplan M 1:1, ausführliche Bau- und Einfluganleitung.

SW-Modellbau, Ulmenstraße 24, 8912 Kaufering, Telefon 081 91/651 87

DAS HOCH IM NORDEN!

POWERLISTE-MODELLE

ROBBE "ARCUS" 159,-ROBBE "GAMMA" 169.-289,---**GRAUPNER "CHILLI" GRAUPNER "CHERRY"** 259.— AIRJET "FAVORIT" 219,-AIRJET "ASW 17" 3,20 m 339,-

taufenbiel

DAUERTIEFSTPREISE

★ GRAUPNER ★

MC 16 · MC 17 · MC 18 · MC 18 NEU D4 · D8 · D14 · FM 414 · FM 314

★ FUTABA ★

F 14 · F 16 · FC 18 · FC 28

★ MULTIPLEX ★

ALLE ANLAGEN AB LAGER LIEFERBAR

* ROBBE *

COMPAKT 2-KANAL + 2 SERVOS 98,-

SO STARK WIE NIE!

IM ANGEBOT

ENYA 40, 6,5 ccm 129,-**GRAUPNER "ULTRA 900"** 259,-

GRAUPNER C 4041 Servo 59.50

Außerdem führen wir:

ORACOVER Bügel- und Klebefolie

ICARUS-FLUGMODELLE

BLUE AIRLINES-FLUGMODELLE

VOLZ-SERVOS

SAND 31 * 2100 HAMBURG 90 * TEL. 040 / 773898 * FAX 040 / 776523

Das sind Vorteile!

mweltfreundlich

eicht

hermisch

belasthar

esonanzrohr

MULTIPLEX "UNO"

optimale Schalldampfung nur 95 Gramm

(f. 10-ccm-Motor) stabil bei

hoher Temperatur mit Gegenkonus

und Dāmpferteil für alle Modellmotoren us HT-Kunststoff ▶ von 6,5 bis 60 ccm (auch Benziner)

229,---



Mit der Überarbeitung des HAFURI-Reso-Mufflers für LS-Motoren haben wir wieder einmal Maßstäbe gesetzt!

Herstellung und Vertrieb: HAFU GmbH · Eichfeld 54 · 6400 Fulda · Tel. (06 61) 7 69 54 · Fax (06 61) 2 13 76



418-11/90



"MWS" Empfängerakku-Wächter

NWS 2: Der Ladezustand wird über 4 LED's angezeigt. Anzeigenbereich 4,5 – 5,3 V. Ist die Spannung von 4,5 V erreicht, gibt eine rote LED durch Blinken optisch Signal. Technische Daten: Abm. 25 x 25 x 17 mm, Gewicht ca. 8 g, Stromaufnahme ca. 35 mA . Preis DM 29,90 MWS 3: Funktion wie bei Akku-Wächter MWS 2, Anzeige erfolgt jedoch über 7 LED's.
Technische Daten: Abm. 45 x 30 x 17 mm, Gewicht ca. 14 g, Stromaufnahme ca. 35 mA.

Preis DM 36,90

Mit Anschlußkabel Ihrer Wahl! 6 Monate Garantie! Versand per NN oder Vorkasse plus Versandkosten.

Modellbau Schmedtkord · Leipziger Straße 16 · 4834 Harsewinkel 1 · Telefon 0 52 47 / 59 20

MODELLBAUPARADIES Der Treff für Modellbauer Manfred Seebauer

Unsere aktuellen Knüller:

	Servos:				
ı	C 508			DM	24,90
1	C 5007			DM	36,90
ı	C 4041			DM	54,50
	C 4421			DM	119,00
	Mini Star			DM	62,90
	Micro Star			DM	79,50
	High Speed			DM	34,90
	Sanyo Akkus	Einz	elz.	12er	Stange
	0,8 Ah,	DM	9,95	DM	109,50
	1,0 Ah,	DM	9,90	DM	108,90
	1,35 Ah,	DM	7,20	DM	79,90
	1,7 Ah,	DM	10,50	DM	115,00
	NEU NEU NEU NI			NEU	
	Sanyo SCR 1,4 (ØK				
	Einzelzelle DM 8,90	12er	St.DM 9	7,90	
	Motoren				

Motoren

Webra Speed 40	DM	249,00
Speed 61 Laugh.	DM	335,00
Speed 61 Laugh. ABC	DM	359,00
Racing Laugh ABC	DM	359,00
Speed 61 Heli Heim	DM	389,00
Speed 61 Heli Heim ABC	DM	399,00
OS-Max Motoren von 1,76 bis 50	0 ccm vo	orrātig.

8560 Lauf, Hermannstr. 3 Der direkte Draht Tel.: 091 23 / 1 35 31 zu uns: Fax.:091 23 / 1 43 15

Fern	steuerungen:
Grauni	ner

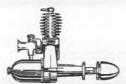
Graupner	
Futaba	auf Anfrage
MPX	_
Flugmodelle:	
Sunny 2000	DM 69,90
Sitar Special	DM 249,00
Telemaster 1,8	DM 85,00
Telemaster 1,8 m FF	DM 139,00
Westerly 2000 Bk	DM 89,90
Westerly 2000 ARF	DM 189,00
Romeo m. FF	DM 269,00
Soprano II ARF	DM 299,00
Helis:	
Shuttle mit Motor	DM 669.00
Shuttle mit Motor, mc 16,	
5 Seruns Akkus Kreisel	

kompl. fertig eingeflogen		699,00
Heim Mechanik	DM	699,00
Oracover:		
10 m Rollen weiß	DM	79,00
10 m Rolle farbig	DM	89,50
10 m Klebefolic weiß	DM	99,00
10 m Klebefolie farbig	DM	109,50

5-Min.-Epoxi: 9.90 200 gr. 29.90

Alles für den Antik- und Fesselflugmodellbau

aus unserem Programm blicades ital. MOVO D2 Diesels (2 cm³) aus 1944 al für Antik-Modelle bis 150 cm Spw.



Neu: Authentische Replica des ersten Series	nmodelldiesels
DYNO I (2 cm ³) aus dem Jahr 1942.	DM 350,00
Neu: A.E. 0,2 ccm m. Anbautank	DM 168,00
A.E. 0,5	DM 95,00
Neu: A.E. 1,0 RC	DM 118,00
Neu: A.E., 1,5 RC	DM 125,00
Glühzünder:	
Neu: Raduga ("MAC"), 10 ABC RC Reso	DM 140,00
Neu: Irvine 15 2.5 ccm ABC Speed	DM 254,50
Resorohr	DM 45,00
Cox Tee Dee 0,20	DM 125,00
Merco Fesselflugmotoren jetzt lieferbar!	
Merco 30 (5 ccm)	DM 115,00
Merco 35 (6 ccm)	DM 125,00
Merco 40 (6,5 ccm)	DM 140,00
Merco 50 (8 ccm)	DM 195,00
Merco 60 (10 ccm)	DM 230,00
Baukasten aus unserem Programm:	
Antik-RC-Segler	
Gr. Winkler	DM 210,00
Sperber WE 371	DM 271,00

Antik-RC-Motormodelle HS 100 (1940) Kapitan Doppeld. (1957) Kadett (1955) Tourist (1956) Electra (1954) Satellit (1956) Olympic Doppeld (1962) Autik-Fesvetifug Ultra-Stunter DM 109,00 DM 175,00 DM 175,00 DM 79,00 DM 195,00 Focke-Wulf ME 109 Hegi 60 Combat P6 Mew Gold TR Gesamtkatalog (54 Seiten) mit vielen Ni einsendung von DM 5,- in Briefmarken

ACHTUNG FESSELFLIE	GER!	
SIG- u. TOP FLITE Fesselflugbaul	kästen:	
MAGNUM 152 cm f. 6,5-10 ccm	210,- DM	
ZLIN AKROBAT 130 cm f. 5-6,5 ccm	150,- DM	
SUPER CHIPMUNK 136 cm f. 5-6,5 ccm	158,- DM	
MUSTANG 127 cm 5-6,5 ccm	145,- DM	
GIESEKE NOBLER, der Klassiker f. FOX 35	198,- DM	
JUNIOR NOBLER f. 3,5-4 ccm	75 DM	
TORNADO-Luftschrauben 8 × 4 - 10 × 6		
Kleinst-RC-Modelle f. COX 0,010 o. 0,020		
ALBATROSS DV Doppeld. 71 cm	41,- DM	
PIPER J3 CUB 65 cm	32,- DM	
DAM Obered Construction Distance and Anton		

PAW-Diesel Sonderaktion, Preise auf Anfrage. DM 285.00 Voller Ersatzteilservice.

AMZ-Antik- und Fesselflugzentrum u. -versand,

Im Straßer Feld 29, 5120 Herzogenrath, Tel. 02406/5952 (auch von 19-20 Uhr)



D-8400 Regensburg Gewerbepark A 67 Tel.: 0941/45110

H. Knieriemen · Modellbauelektronik Ihr Panasonic Akku-Lager mit Schnellversand



Hochleistungszelle High Amp Plus	Stück DM 5,30	ab 10 Stück DM 5,-
Hochleistungszelle P-RED Amp	Stück DM 5,30	ab 10 Stuck DM 5,-
Mignonzelle 1,2 Volt/500 mAh	Stück DM 2,90	ab 10 Stück DM 2,50
Mignonzelle 1,2 Volt/600 mAh	Stück DM 2,95	ab 10 Stück DM 2,60
NC-Hochstrompack's Im Schrumpfschl	auch	
Fled Amp × 6 (7,2 Volt)	Stück DM 35,40	ab 4 Stück DM 34,35
Fled Amp × 7 (8,4 Volt)	Stück DM 41,50	ab 4 Stück DM 40,30
High Amp Plus × 6 (7,2 Volt)	Stück DM 35,40	ab 4 Stück DM 34,35
High Amp Plus × 7 (8,4 Volt)	Stück DM 41,50	ab 4 Stück DM 40,30
Microschalter in SMD-Technik 22 × 13 mm, 2 Gramm mit Servokabel E-Flugschalter mit EMK-Bremse 20 Amp., 28 × 26 × 15 mm, 18 Gramm		DM 22,95
		DM 28,50
Mini-Akkukontroller 4,8 Volt, mit LED-Anze		DM 22,50

Angebotsliste über Spezialbaugruppen, Ladegeräte, Akku's, elektronischen Bautellen usw. gegen DM 2,— in Briefmarken von

H. Knieriemen Modellbauelektronik

Wümmingen 38, 2802 Ottersberg 4, Tel. 04297/565 auch nach 18 Uhr.

HOBBY- 09732/6789 WERNER VERSAND D-8783 HAMMELBURG Westheimer Str. 37a

Ab sofort lieferbar: Fertigmodelle mit SUPER-Design!! Zum SUPER-Preis!! Fix und fertige Flugzeugteile nur noch zusammenkleben, Anlage einbauen und ab geht's zum Erstflug! Alle Kleinteile wie Anlenkung, Fahrwerk, Räder, Tank und Spinner sind dabei!

Aus unserem Angebot: auch für Elektroflug geeignet (ab 10 Zellen). Sportsman 25 H, Spw. 1350 mm 3achs-gest. nur DM 245,-Sportsman 25 L, Spw. 1270 mm 3achs-gest. nur DM 259,-





Farbkatalog und Preisliste mit mehr als 50(!) verschiedenen Fertigmodellen gegen DM 3,- in Briefmarken sofort bestellen!!! !Telefonische Bestellungen auch nach 18 Uhr möglich!

modellbauelektronik Matthia/chulze 55 A

prenzlauer weg 6 d-6108 welter/tadt-brh. tel.: 06150/12659

m.-krauß- richter-weg 73 DDR-9057 chemnitz

kennen SIE schon die 1990er Preise?

5 V-vers. optokoppler regler 20 A 138.-26/25 A 165,-149,-169,-33 A 175.-189,-43/44 A 221,-215,boot/hubs. 55 A 235.-F3E 55 A/80 A 250,-/300,-

lader digitalanzeige nein 24 zellen, bis 3 A 487,-397,-36 zellen, bis 3 A 587,-497.-

der ZWEI in EINEM VOLKSLADER kommt

vom profi für lader und regler





NEU: Der SUPRALADER von



Sommer

- automatische digitale Vollerkennung verhindert vorzeitiges Abschalten
- Timer begrenzt Ladezyklus
- Warnton bei Ladeschluß
- elektronischer Überlastschutz
- Anschluß an 12-Volt-Autobatterie

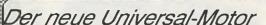
Supralader 22 Ladegerat für 4-22 NC-Zellen, Ladestrom max, 4.5 Ampère. Digitale LCD-Anzeige mit Meßwertspeicher für Ladestrom und -spannung. Einführungspreis DM 379,-*

Supralader 15 Ladegerat für 4–15 NC-Zellen, maximaler Ladestrom 3 Ampère Zeigerinstrument für Ladestrom. Einführungspreis DM 198,-*

*Unverbindliche Preisempfehlung Info erhalten Sie gegen frankierten Ruckumschlag

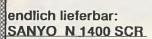


Birgit Sommer, Elektronik und Modellbau Schladminger Weg 16, 4019 Monheim-Baumberg Telefon 0 21 73/6 56 55, Fax 0 21 73/6 61 44



GE 45 für Modelle bis 5 kg

DM 298.-





Katalog '90 DM 3.-

Bahnhofsweg 13 - 6394 Grävenwiesbach 1 Telefon 06086 - 1259 - Fax 06086 - 1234



Epoxydharze und Glasseldengewebe

Epoxydharz Typ 323 Universalharz inkl. Harter Ihrer Wahl 15/30/55 Min. ab 5 kg 21,50 1 kg 22,80 fpoxydharz Typ 320 dünnillüssig inkl. Härter 40 Min 0,8 kg 23,50 0.8 k

Sekundenkleber, dick- oder dinnflossig 20 g 5,60 Qualitätis-Glasseidengewebe 25 g/m² 8,90; 80 g/m² 6,40; 160 g/m² 7,40, 280 g/m² 9,50; 10 g/m² 6,40; 200 g/m² 7,80, 380 g/m² 9,90 Preitse für 5 – 10 – 20 – 100 m² auf Anirage Glasseidenbänder 12–80 mm, ifm. ab 0,30, UD 20 mm 0,40; 50 mm 0,80 Zubehör Rövings, Schnitzel, Microballoans, Baurnwolllocken, Thixotroplermittel. Trennmitttel, Paßdübal, Pinsel u.v.a.m. GFK-Fahrwerke ab 20, –, Jamara-Fertigmodelle, Preis auf Anirage Oracover 10 m ab 78,–. Versand per NN oder Vorkasse; Gesamtpreisliste köstenlos

Wolfgang Rückert, Modellbau, Doblweg 5, 8391 Ringelai, Telefon 0 85 55/15 17

Flüssige Kunststoffe für den Modellbau

 Epoxyd-Laminierharze
 Form-Bauharz
 Gelcoat-Harz weiß
 5-Min-Epoxyd

 DM/kg. 21,95
 550gr. DM 19,95
 290gr. DM 18,50
 200gr. DM 12,75

200gr DM 12,75 Preise ab Werk

Polyester-Laminier-+ Feinschichtharze, Härtersysteme, Farbpasten Glasfeingewebe

280 gr./m² 7,45 DM/m² 5,75 6,45 6,95 7.95 4 75

Sonstige Gewebe und Werkstoffe:

Sonstige Gewebe und Werkstoffe:

Preise ab Werk
Diolen-, Keviar-, Carbon-Keviar-, Glas-Carbon-Hybrid, Carbon-Gewebe,
Glasrovinggewebe, Glasfasermatten, Gewebebander, Glas- und
Rovingstrang, DD-Lacke, PU-Hartschaume, Silikon-Kautschuk, Trennwac
Microballoons, Baumwollflocken, Aerosilpulver, Glaskurzschnitzel.

Modellbau-Styropor + Modellbau-Styrofoam
EXPORT IN ALLE LÄNDER! Werkstoffprogramm anfordern!!!

bacuplast

U. Baier Kunststoffhandels GmbH

D-5630 Remscheld-Lüttringhausen Orünenplatzstr. 16-18 Telefon (0 21 91) 5 47 42 U-4401 Saerbeck, Wibbelstr. 1, Tel. (0 25 74) 2 78

Bauen Sie Ihren Traum! Wir liefern Ihnen die Prazisionswerkzeuge, die Werkstoffe und die Kleinwerkzeug-

maschinen, damit Sie Ihre Flug Traume nachbauen konnen

FOHRMANN HAT EIN HERZ FÜR ALLE MODELLBAUER -UND DIE LANGJÄHRIGE ERFAHRUNG.

Den sehr informativen Lieferkatalog FMT senden wir ihnen gern gegen 5,- DM in Briefmarken, per Scheck oder durch Überweisung auf unser Postgirokonto Dortmund 426 43-465 (Diese Schutzgebühr wird beim Kauf angerechnet)



fohrmann-WERKZEUGE für Feinmethanik und Modelbau

Sydowstraße 7c-d D-4355 Waltrop Tel.: 02309/2962





SEGLER-Rümpfe o. Profil-anformung in großer Auswahl! Preiswert!!



NEU! Jetzt auch als Elektrosegler! DM 215,-BEINECKE-D-6412 Gersfeld (MO-DO 12-19 Uhr) Prospekt kostenios! FLUGMODELLVERSAND, Tel. 0 66 54/75 47

LANG + REUCHLIN

Ingenieurbüro · Motorenentwicklung · Modelltechnik Krumme Jauchert 24, D-7994 Langenargen, Telefon 07543/4404

ZWEIZYLINDER-ZWEITAKT-REIHENMOTOR 10 ccm + 30 ccm

> Informationsmaterial gegen DM 4,in Briefmarken

NEU:

Der Holzpropeller mit Power "WINNER"

Spitzenleistung in allen Drehzahlbereichen Leiser, schwingungsarmer Lauf Hohe Qualität bei günstigem Preis (bis Ø 26")

Mit "Winner" sind Sie Gewinner!

Im guten Fachhandel oder direkt bei

Sun-Shine modelle Olakenweg 32, 4760 Werl Tel. 029 22/51 72. Fax 8 39 14

STYRO-FERTIGTRAGFLÄCHEN/STYRO-TRAGFLÄCHENBAUSÄTZE

Elgene Fabrikate, passend zu: Snoopy/Bravo 20/Taxi/Charter/Taxi 2/Westerly Charter/Tax 2/Westerly mit Querruder Technicoli SE 10 57,00 DM/Baus 30,50 DM 63,50 DM 49,50 DM/Bous. 24,50 DM Charler/Tax 2rWesterry mt Querruder
Technical SE 10
Janny/Charly/Progo/Geier/Puma/Commander neu/Capriolo/Billy
Elektro Uhu/Chip/Varta-Fly
Telemaster 1,8 m Spw.
Telemaster 2,4 m/Big Lift mil u. ohne Querruder
Neue Querr.-Fläche für Schleppmodelle 2,4 m, NACA Prol1, für Modelle
Big Lift und ähnliche
Seglerflächen Styro-Bausaize für Cirrus/ASW 17 E387 3 m/Alpha MPX/ASW 22
Graupner/Fleata u. L. S. 3 MPX 3, 2 m /Mosquitor/SW 17 NACA 2,4 m
Fertingund für Prong mit Metrabuba (Gringaltuma Lumbarbeitet) 67,00 DM/Baus. 37,00 DM 82,50 DM/Baus. 37,00 DM 70,50 DM/Baus. 40,50 DM 99,50 DM/Baus. 53,00 DM 106,00 DM/Baus. 60,00 DM Baug. 61,50 DM Graupner/Fiesta u. LS 3 MPX 3, 2 m/Mosquito/ASW 17 NAC 2.4 Ferifigrungf if progo mit Motorhaube (Orginaliumpl unbearbailet) Ferifigrungf Progo/Motorhaube/Leitweix/Ferifigllächen STYROFIX der fixe Styre-Kontaktleber für Styre-Flächen ABACH-Furmer für die Beplankung, verschiedere Ahmessungen Motorhauf von Schreiblisskasten PICCO- und ROSSI-Motoren mit Garantie – Ersetziellservice PICCO- 40 SE 68,00 DM 68,00 DM 155,00 DM 1 I 19,90 DM gm 10,80 DM 1 Siūck 79,90 DM Rossi 40 FI ABC mit Dampfer Rossi 60 FI RC ABC Rossi 61 FI RC ABC 3 + 2 Picco 40 SE Picco 60 SE oder RE Picco 80 SE oder RE Picco Ducted Fan 80 Picco Ducted Fan 45 246,50 DM 372,00 DM 264 00 0M 325,00 DM 378,00 DM 459,00 DM Rossi 60 Fl ABC Heli Heim Rossi 60 Fl ABC 3 + 2 Heli Heim 344,00 DM 385,00 DM

Pricco Ducted Fan 95 239,00 DM Filico Ducted Fan 90 Filipo DM / 201 129,00 DM Filipo BM / 201 129,00 DM Filipo BM / 201 129,00 DM / 201 210,00 DM NTROMETHAN (hande/süblich) 2.5159,50 DM 51 109,— DM

HOBBYCENTER S. Böhm. Viktoriastr. 12-14. 4060 Viersen 1. Tel. 02162/17776





API GmbH - Der AKKU-PROFI

Spitzenqualität zu Super-Preisen!!!

PANASONIC-PACKS kpl. im Schrumpischlauch mit Stecker 4er 4,8 V/1200 mAh RED-AMP DM 21.80 5er 6.0 V/1200 mAh RED-AMP DM 26 90 6er 7,2 V/1200 mAh RED-AMP 7er 8,4 V/1200 mAh RED-AMP 8er 9,6 V/1200 mAh RED-AMP DM 31,80 DM 37,---DM 41.80 4,8 V/1500 mAh HIGH-PLUS DM 21,70 7,8 V/1500 mAh HIGH-PLUS DM 26,70 7,2 V/1500 mAh HIGH-PLUS DM 32,70 8,4 V/1500 mAh HIGH-PLUS DM 36,70 9,6 V/1500 mAh HIGH-PLUS DM 41,60

SONDERANGEBOTE: Empfangerakku 1000 mAh 4,8 V DM 29,40 6er 7,2 V/1,4 Ah DM 26,90 7er 8,4 V/1,4 Ah DM 31,40

NEUHEIT Verbrauchszähler für AKKUS Meßbereich 4.4-12.0 V Abmessung 21 × 20 × 39 mm Gewicht 20 g Preis: DM 149,—

- SONDERANFERTIGUNGEN **KOSTENLOSE PREISLISTE ANFORDERN -**- RUND-UM-DIE-UHR-AUFTRAGSANNAHME - AUCH HÄNDLERANFRAGEN (gegen Nachweis) -API GmbH, 6251 Selters 4, Telefon 06434/5161 oder 06475/1734

Weihnachts-Sonderangebot San Remo mit 2-Kanal-Fernsteuerung 40 MHz Automax 14 DM 234,— DM 161,— DM 72,— DM 230,— DM 169— DM 98,50 Automax 21 Keller DC-DC-Lader robbe Arcus 12 V Ein: 30 Zellen 3 A Aus DM 375.-Eco-Star robbe Firefox mit 2-Kanal-Fernsteuerung 27 MHz robbe Komet mit 2-Kanal-Fernsteuerung 40 MHz Vectra Finesse DM 334 ---Micro Racer Saphir Thermik Futaba PCM Empf. 1024 DM 185.— DM 194.-Welhnachts-Antriebs-Sets – ready to fly – KE 40/10 +10×1400 SCR + elektr. Schalter/+ RASA 12×6 + Fe Ring/+ Gold St. + fertig verkabelt DM 400, **KE 22/12** + 7 × 1400 SCR sonst wie vor **KE 22/9** + 7 × 1400 SCR + LS 9,5 × 5 sonst wie vor DM 330,-Höchstleistung = SANYO ab 10 Stck. einzeln ab 1 Stange (12)

N 450 AR c. LF N 700 AR c. LF N 1000 SCR o LF N 1200 SCR o LF N 1200 SCR o LF (paper) N 1400 SCR 0. LF N 4000 DR o. LF N 1200 SCR 12er Stange br. Verb N 1200 SCR 12er Stange br. Verb DM 5,50 DM 5,90 DM 7,20 DM 5,— DM 5,50 DM 15,— DM 66,— DM 72,— . Binzein ab 1 Stange (12)
KR 1000 AE o. LF
KR 1700 SCE o. LF
6 KR 1700 SCE racing o. St
KR 1700 SCE 12er Stange
N 450 A o. LF
N 1800 C o. LF
Revall-Airbrush Beginner-Set DM 5,90 DM 7,30 DM 52,— DM 91,— DM 3,90 DM 6,90 DM 45,—

Alle Robbe-Keller-Motoren am Lager! Reichhaltliges Ersatzeilager! Spezielle Beratung! Kunden-+
Reparaturdienst für Keller-Kunden! Besuchen Sie uns, wir beraten Sie geme fachmännisch!
Zwischenverkauf vorbehalten, nur solange Vorrat reicht!
Testel ob y Heinz Keller – Luned by Heinz Keller – made by Heinz Keller
Keller Modellbau, 6401 Kalbach 4, Andreasruh 10, Tel. 0 97 42/12 80, Fax 0 97 42/14 57



Vollier

Jenny, Trainermodell mit gutmütigsten Eigenschaften. Spannweite 193 cm, Fluggewicht c. 2,5 kg, Motoren ab 5,5 cm³ **DM 179,-***

bis zul scale Maschine



Laser 200, Kunstflugmodell im Maßstab 1:4, Spannweite 203 cm, Fluggewicht ab 5,5 kg, Motoren ab 25 cm³ DM 675,-*

VBITZ

* unverbindliche Preisempfehlung. Farbkatalog mit Motor-Kunstflugmodellen, Oldtimern, Nurflüglern, Fertigseglern, Servos... gegen DM 4,– in Briefmarken. Unsere Produkte erhalten Sie im Fachhandel, andernfalls direkt bei:

VOLZ Modellbau · D-6050 Offenbach/Main Lilistr. 83c · Fax 887635 · Tel. 069/887070





SONDERANGEBOTE

SONDERANGEBOTE

Gr. Servo 5007 kugelgel. DM 36,90, Gr. Servo 4421 kugelgel. 6,8 kg DM 119., Gr. Servo 4041 kugelgel. 6,8 kg DM 18., Gr. Empl. C 18 DM 144., Gr. FCM-Empl. MC 18 DM 275., Gr. Empl. C 18, 40 MHz DM 775., Gr. Sender MC 16 DM 280., Gr. Sender MC 18 DM 850., RS 700 DM 99., RS 3000 DM 438., S 90 K Ring, 15 ccm DM 315., Ro. PCM-Empl. 80 M 285., S 90 K Ring, 15 ccm DM 315., Ro. PCM-Empl. 80 M 285., RO. 8 K-Empl. DM 19., RO. Autopilot Expert BD DM 312., Webra 61 RC mst. Schalld. DM 159., S 95 M 18 SFN-HG DM 307., Ro. 35 K-Empl. DM 19., RO. Autopilot Expert BD DM 312., Webra 61 RC mst. Schalld. DM 179., Short DM 189., OS 61 SFN-HG DM 307., Ro. Schulter Champion Kunsfüghubschrauber DM 1050., Shuttle Hubschr., Fertigmodell mit Motor DM 640., Al AMP E-Fügregler DM 119., Spacher für MC 16, 24 Modelle DM 119., Fior-Ec 28 Einzelsender mit Koffer, Akku und Quarz DM 1184., Eu., F-18 DM 669., Sanyo rol, cut off, 12 St. DM 89., Für. RS 500 Metali DM 87., Für RS 500 Metali DM 69., Kort Standard mit Gr. Anschilla DM 19., So 32 F KH mit Seilzugstatert Shuttle DM 289., Servo Standard mit Gr. Anschilla DM 18., Webra Speed 61, LS, DM 309., Futaba PCM Doppels. Empl. DM 249., Solange Vorart reicht!

Modelibau M. Lichter, Hauptstraße 93 6950 Mosbach, Telefon 06261/15394

Modelltreibstoff der Spitzenklasse zu günstigen Preisen:

TF = mit 20% Rizinusči (1. Prest 20-l-Kanne mit 0% Nitrom. DM 53,90 mit 1% Nitrom. DM 58,90 mit 3% Nitrom. DM 64,90 ung!) 50-i-Faß DM 124,90 DM 134,90 mit 0% Nitrom. mit 1% Nitrom. mit 3% Nitrom. mit 5% Nitrom. mit 10% Nitrom. DM 156,90 DM 169,90 DM 229,90 DM 69,90 DM 99,90

TX = mit dem he (10%)

,,	20-l-Kanne	50-I-Faβ
mit 0% Nitrom.	DM 74,90	DM 169,90
mit 1% Nitrom.	DM 79,90	DM 179,90
mit 3% Nitrom.	DM 89,90	DM 199,90
mit 5% Nitrom.	DM 109,90	DM 219,90
mit 10% Nitrom.	DM 134,90	DM 269,90

Auch jede andere Mischung möglich! Vorgenannte Preise ab Lager Krefeld Versand erlolgt per Bahnfracht unfrei

HOBBYTHEK-MODELLBAU Telefon 02151/711550 Baackesweg 120 · 4150 Krefeld

Ultimate Bipe



Kunstflugdoppeldecker in Holzbauweise. Spannweite: 140 cm, Gewicht: 3,8-4,2 kg Motor: 2-Takt ab 10 ccm 4-Takt 15-20 ccm

nur DM 333,- nur bei

K & K Modellbau Talstraße 37, 8609 Bischberg Telefon 0951/65784 oder 65882

Profile

drucken und verändern nach Koordinaten Ausgabe auf 9/24 Nadeldrucker of Editor zum Eingeben und Änders von Koordinaten, grafischer Editor, Profilstrak entwickeln, Stapelansdruck, Mischburktion Einzehbenn von Mischfunktion, Einzeichnen von Beplankung und Hilfslinien, Profilbibliothek u.v.m.

Erweiterte Version für ATARI ST und jetzt auch fü ATARI ST und jetzt auch für

Druckservins: Washalb soll man Profile mit der Hand zeiehnen Wir drucken auch Profile!

INPO's und Preisliste gegen frankierten Ritekum

Reinhard Sielemann

Software + Elektronik Sonnenkamp 5, 4531 Lotte 1 Tel. (05404)3631 Mo. und Fr. 18.30 - 20.00 Uhr

MODELS

der Spezialist für Elektroflug

SN-Models hat:

205

E

Flair I und Gremlin I, leichte, robuste 2-Achs-Segler für 6-10 Zellen Flair II und Gremlin II,

leistungsfahige 3-Achs-Segler für 7–10 Zellen Horus

F3E-FAI-Wettbewerbsmodell für 14-30 Zellen

Hornet der Renner für 7 Zellen Mounty der Trainer für 10–14 Zellen

Firefly das besondere Kunstflug-modell für 14 Zellen



Ein Modell für die 14-Zellen-Kunst-Gewicht 2–2,5 kg, Antrieb z.B. Ge 75/20, Ke 50/11, HP 320/10 Preis **DM 235,**—. Alle Modelle mit GfK-Rumpf weiß,

Styropor-Sandwich-Flächen verstärkt, Kevlar-Rümpfe auf Anfrage. Prospekt gegen DM 2,50 in Briefmarken.

SN-Models, Serge Natanek, Nettegasse 44, 5024 Pulheim 3, Telefon 0 22 38/1 36 22



 Dis Quelle
 für POWER-FETs
 Stand
 20. 7. 90

 SMP60N08
 0.0221
 à 5.50
 4.90/10
 4.10/100

 HD 90
 0.0221
 à 4.90
 43.00/10
 3.40/100

 BUZ11 mil x
 Siemens
 à 4.— 3.80/10
 3.10/100

 BUZ11 a F
 0,04r
 à 3.— 2.70/10
 2.45/100

 LM2940 CT 5 V/I.4940
 à 3.— 2.80/5
 5

 vergoldsie
 Sieckvatrinder
 (Si. + Bu)
 2.um
 Teilen,

 2 mm
 (à 1.35/10)
 und
 4 mm (à 1.50/10, 1.35/100)

Modellflug-Schule ROLAND

2 mm, (a 1,357) una 4 mm (a 1,157) u, 1,351u)
Der NEUS S0.4 Eloktroflugregler

"TAIFUN - EXKLUSIV"
mil 9 POWERH-FETS (HD 90), 2 BREMS-FETS (+9-),
6. 32 Z, 93×28 mm, h=19 mm/15 mm/11 mm
(60 A45 A55 A) Sparmungsbereich auch 6... 22 Z,
und 7. 34 Z Emplingarstromversorgung möglich
tele no 16.3

und 7. 34 Z Emplangestomversorgung möglich isc. a.16.Z TEMPERATURLADER Beusatz DM 179.– zum Laden von 1. ..36 Zellen, vom Autoakku; ibls 25 V/5 A, bls 40 V/3 A, bs 60 V/1, A Ladestrom. Der "HALDE URSEL", ein mikropmz. Schnellader, mit Drosselwander, 12 Lade u. Entladpsrogramme lädit 1 Akdu von 2. ..56 Z DM 339.– (+ DM 45.– für LCD-Anzeigs) Fertig DM 565.– ETP Prospek DM 2.– in Pont eibelen.

Rudolf Nessel (Ing. grad.) Giselastraße 35f, 6453 Seligenstadt Telefon 06182/1886

Die Gelegenheit...

1000

Verkaufe: Saito FA 270 Boxer DM 1000,00 u. Saito FA 300 TD Boxer DM 1500,00. Suche: Piaggio flugt. o. Bauplan. H. Grabow, Haubachstr. 34, 1000 Berlin 10, Tel. 0 30 / 3 41 18 04 (40)

Verk.: G-Hubi DM 350,00, voll GfK Segler 2,67 mtr. Visper DM 500,00. ASW 17 Krottenm. Fläche 3,70 mtr. DM 500,00. 1 Milan (Nurfl. Vogel) DM 350,00. 1 ASW 15 (Rödel) 3,00 mtr. DM 200,00. 1 Simprop Motor-spatz 2,60 mtr. DM 250,00. 1 Tukan beschädigt DM 200,00. (Topp E-Modell). K. J. Felchner, Telefon ab 19.00 Uhr 0 30 / 8 17 32 13(85)

Verk.: Graupner Sender, voll ausgebaut und 4 Stck Empfänger 35 MHz 6014 PCM 18, 2 Jahre alt, kaum benutzt, Preis DM 900,00. (110)Tel. 0 30 / 7 53 61 83

2000

GFK-Rotorblätter aus Test FMT Extra 2, Motoren, Kreisel, Servos FM-Empf. billig abzugeben. MPX Bausatz DG 600 50%. E. Manthei, Tel. 0 42 02 / 8 22 77 ab 18 Uhr

Verkaufe 2 St. ZG 38 mit Glocke und GFK Latte å DM 280,00. L. Kroeger, Tel. 0 44 42/60 82 (13)

PCM 18 von Graupner + Empf. PCM 18 voll ausgebaut F3A DM 650,00. Tel. 0 45 22/46 80 (15)

Hubi Schlüter Cham. Mech. Long Ranger Zelle mit 12 ccm Webra nur eingefl. Pr. VB. Fernsteuerung Robbe Pro Mars Rex mit gr. Heli Modul DM 300,00. Tel. 0 41 51/8 22 27 (24)

Verk.: Elektro-Leicht-Segler 2 m Spw. DM 109,00; Speed 600 u. Klap-pluftschr. für 7 - 8 Zellen DM 29,00; Power Switch 25 Grp BEC DM 69,00; Linearservo neu DM 59,00; Segelfläche 1,70 Spw. DM 30,00; Baukst. Anfängermodell SE 10 DM 59,00. E. Rohwerder, Am Schüsselteich 45, 2058 Lauenburg (58)

Verkaufe Stick v. Grp DM 150,00. KI. DD mit OS 20 FSVT DM 200,00. KI. Me 163 v. Topp m. Tl. Serv. DM 220,00. Cap 21, 175 cm DM 300,00. Sport 20 v. MPX 170 cm DM 170,00. Mig 21 v. Bauer EZW DM 380,00. Alle Modelle auch im Tausch. Suche VT Motoren, MPX Empf. u. Oldtimer Modelle vorw. 1 Weltkrieg. Brause, Boysenstr. 21, 2280 Westerland/Sylt; Tel. 0 46 51/2 51 51

DD 180 cm + ZG 22 DM 580,00. Schlüter-Hubi kompl. + div. Ersatzteile + Star Ranger Zelle DM 1280,00 DM. Bausatz Moorsan DM 300,00. 2,5er Enya DM 40,00. Tel. 0 45 41 /61 21

Wegen Aufgabe zu verkaufen: Pro 60 mit 10er Webra, Ikarus Trainer (halbfertig), Anlassbox komplett u.v.m. Tel. 0 40 / 7 15 02 88 (80)

3000

Verk.: flugf. Transall DM 650,00. Tel. 0 51 54/38 13 ab 16 Uhr (1)

LS 5 v. Rowing 5500 mm Spw., voll GFK, flugfertig, Ezfw., 9 Servos DM 2000,00. LS 4 v. Rowing, 4000 mm Spw., voll GFK, flugfertig, Ezfw., 7 Servos DM 1800,00. F 16 Gleichauf, flugfertig, 7 Servos, Ezfw. DM 2000,00. A 10 Warzenschwein, 2250 mm Spw., abgerüstet mit Ezfw. für Impeller DM 800,00. B. Schweitzer, Tel. 05 31 / 50 95 50

Verk.: Boxer Jupiter 220, 40 ccm, 4 Takter ca. 7 h gel. DM 750,00 (NP. DM 1450,00) Tel. 0 51 41/5 33 79

Verk.: Hubi Scout 60, Webra 61 RCH ABC, Schalld. alles orig. verp DM 1350,00. Tel. 0 51 41 (16)5 33 79

Verkaufe: Topp Tucan, Spw. 2 m, H, Q, Nurflügel m. Bühler-E-Mot. ab 8 Z. DM 190,00. Eismann Horniss 7 Zellen, Pylon-Racer m. Keller 20/ 10-6: DM 190,00. Graupner E-Max, Spw. 140 cm, Sportmodell ab 8 Zellen, DM 180,00. BK. Valenzia: Fast-Fertig-Mod. m. Motor, Spw. 150 cm für 7 Z. DM 250,00. R. Schlienbekker, Magdeburger 43, 3575 Kirchhain, Tel. 0 64 22 / 47 21 (26)

Verk.: Micropr. PCM 35 MHz. Sender, 4 Empf. (20 S) 1 x Stand. 2 x Uni. Kassette + Zubehör DM 800,00. G. Ohlrogge, Lindenstr. 1, 312 Knesebeck, Tel. 0 58 34 / 3 07

Verk.: Segl. Bauer, PB-53 DV 2600 mm, neuwertig, nicht geflogen, lakkiert mit Holzsockel u. Tank sowie Kr.-Stoff Abs. System DM 380,00. W. Heine, Hermannsbg., Tel. 0 50 52 / 22 16 (36)

F3A Champion + 15 Webra + Servos + Akku neuw. DM 700,00. Tel. 0 56 01 / 37 46

EA 260 Bausatz 2,4 m von Metter-hausen mit ZG 62S schachtelneu DM 1250,00 auch einzeln. CM Basic Sender DM 300,00. Tel. 0 51 31

Verkaufe: Aerobat Mod. E-178 2 m Spw. E. bis 14-Zellen VB DM 180,00. Skyline (HEGI) 3,4 m. Spw. E-178 T-Ltw. fast fertig VB DM 160,00. ELT-MAX 50 VB DM 50,00. F. Vieten, 3260 Rinteln 4. Tel. 0 57 51 / (97)

4000

Verk. wegen Platzmangel zum Spottpreis: Piper Super Cup (Sunshine) 2,70 cm mit Flächenservos und ZG 62 (Motor nur 1 Std. gelaufen) + Super Fly (Airfly) 2,06 cm mit 40 Jamara (nur eingeflogen) je DM 1000,00. Tel. 0 28 62/73 58 nach (2)

Verkaufe: FMT alle kpl. m. Bauplänen ab 1963-85 DM 25,00 pro Jahr kpl. DM 460,00 an Abholer oder Vorkasse + Vers. Kosten. G. Feldmann, Dietrichstr. 63, 4790 Paderborn 2, Tel. 0 52 54 / 28 52 (22)

Verk.: Bk. Bo 209 + PA 18 ie DM 200.00, Schlüter Heli Star + Motor + Kreisel + Karosse Twin Star. Alles

von Freund zu Freund

neu VB DM 1300,00. Tel. 0 21 73 / 1 75 09 (34)

Segler Pirat 3 m Makete neu DM 400,00. Redy To Fly Motor MVVS 6,5 DM 100,00. Tel. 0 27 13 / 3 06 53 (10)

RCI Modell, superleicht geteilte Fläche 1,80 m Spannweite DM 550,00. RC I Merlo Metterh. DM 500,00. PCM Meinberg, 2 Empf. DM 500,00. Chipmunk Metterh. flugfertig mit 40 ccm Quadra DM 850,00. Merlin Rowing Thermiksegler voll GFK 3,80 m DM 350,00. Siegermodell Dimona Spannw. 5,33 m (Bericht FMT 8/90) Motorsegler der Superlative kpl. m. Bordanlasser, Titan 38 ccm 78 DBA gegen Gebot zu verkaufen. W. Scheunemann, Holzhauser Str. 110, 4980 Bünde, Tel. 0 52 23 / 6 16 95 (43)

Simprop SAM-PCM-20, 72 MHz, Sender u. Empf. u. Akku, DM 350,00, Becker S-600 7-Kanal, 35 MHz, mit 3 Empfänger, Akku u. 3 JMP-Servos, DM 350,00. VB und 2 Stok neue, nicht gebrauchte Themo-Segler-Motor-Einklappmechniken für 3,5 ccm u. 6,5 ccm je DM 170,00. Ludger Sälker, Widukindstr. 2, 4426 Vreden. Tel. 0 25 64 / 3 29 31 (53)

Verk.: Flugfertigen Pilatus B4 3,75 m, Tem 2,80 m, Salto 4,45 m, (Rumpf beschädigt) Astir Rumpf + Flächen 4,00 m, Motorfl. Curare 60, m. 10 ccm Motor + Einziehfahrwerk b. auf Lackierung fertig. Div. Servos u. Empf. u. Rümpfe. Preis auf Anfrage. R. Nowak, Hunscheidtstr. 109, 4630 Bochum. Tel. 02 34/33 06 52 (54)

Tiger Moth: T. Clark, 1,8 m, Rumpf Rohbau DM 250,00. Rumpf + Plan + KL + EZF + FL. Bausatz Mosquito 4,2 m DM 190,00. Schnellader MPX DM 80,00, 14 L 4T Sprit DM 40,00, 8 Servos + Elektr. Mischer MPX DM 110,00. Alles nur Selbstabholer. P. Nemetschek, 4040 Neuss 22. Tel. 0 21 01 / 8 17 65 (66)

Verkaufe: 1 Schleppmodell Lift-Master, Spannw. 2,40 m, DM 350,00. 1 Mini Alphajet v. Topp DM 150,00. 1 Sender Microprop Variomodul + 3 Empfänger v. Microprop. zus. DM 380,00. N. Winkelmann. Tel. 0 21 56 / 27 41 (67)

Suche für Taifun-Tornado: Wasserkühlkopf. Für Taifun-Zyklon: Wasserkühlkopf, Kurbelwelle, Zylinderkopf. Für Taifun-Bison: Drosselvergaser, Zylinderkopf, Zylinderkopfschrauben. Für Webra Glo-Star: Gehäuse, Gehäusedeckel, Zylinderkopf. D. A. Klein, Vogelsberg 36, 4320 Hattingen 17. Tel. 0 23 24 4 23 75 (81)

Verk.: Neue MC 18, voll ausgebaut DM 1200,00. 5 Servos + Kreisel DM 600,00. Schlüter Scout 60, neu, nur gebaut DM 800,00. Jet-Ranger Zelle komplett gebaut u. lackiert + Hekrotor DM 500,00. T. Rienow, Weststr. 6, 4040 Neuss 22. Tel. 0 21 01 / 8 20 47 (84)

Kraftei m. 6,5 ccm OPS DM 290,00. Baus. Kraftei DM 150,00. Kalisto 1,1 m Spw. m. 3,5 ccm Speed DM 300,00. 5 ccm Super Tiger n. eing. DM 100,00. 6,5 ccm Super-Tiger neu DM 130,00. Mini Laser v. Rödel DM 120,00. Speed Cobra m. 10 ccm Rossi Heckausl. u. Drehsch. Modell ist lackiert. Tel. 02 34 / 23 64 68 ab 20.00 Uhr (90)

Suche neuen Multiplex Glow Driver Wäscheldammern Maulweite 8 cm Spritfeste Servokabelseele und Stecker Buchse. Tel. 0 59 57/14 18 (92)

Matador F3A m. Motor 2,50 m DM 850,00. RCl, 1,60 m DM 150,00. ASK 14 NP DM 950,00 für DM 650,00. G 109 2,80 m m. M. DM 430,00. 2 m Stunt Hangs. DM 180,00. E-Segler Omega m. M. DM 350,00. E-Seg. Uno m. M. DM 230,00. Zlin 50 1,30 DM 80,00. RF Fournier 2,20 m DM 130,00. Rasant 50. Terry 50. Div. Mot. 10, 15, 18 ccm, MPX Sender. Laser 1,40 m. M. DM 450,00. H. Langen. Tel. 0 21 57 / 50 57 oder 37 94

Verk.: 1 Aeronca-Champ Großmodell v. Engels DM 400,00. 1 Tiefdekker ähnlich Cap 21 mit 35er Quadra und Spezial-Dämpfer DM 450,00. Tel. 02 01 / 74 43 87 (99)

E-Segler Halifax, 2,20 m Spw. geteilte Fläche v. Rippin DM 160,00. Bücker 181 v. Krick kann mit E-Mot oder Verbr. geflogen werden DM 150,00. Marahrens. Tel. 02 01 / 66 52 20 (103)

Kaufe Modellmotore, Anlag. u. Baupl. bis 1970, spez. Benz. u. Taifun Diesel, auch Viert. neuer. Datums. Verk. Enya 120 4C neu DM 300,00, OS FS 90 neu DM 300,00. OS FS 60 (off. Kipph.) DM 250,00 u. andere Mot. Cup 21 2 m DM 700,00 neu. Tel. 02 31 / 51 42 16 (107)

F3B Winde von Flühs zu kaufen gesucht. Tel. Q 0 28 02 / 65 65 (111)

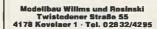
Verkaufe: F3B Segler mit Kohle verst. aus d. C-Kader DM 380,00. Graupner Anlasser bis 30 ccm DM 60,00. Contest-Servo Dm 60,00. Elektromodell Junior, fast neu, mit Motor und Ladegerät DM 390,00. Simprop Neuheit Power Speed 2000-12, 2mal kugelgelagert, neu, DM 60,00. Dormoolen. Tel. 05 21/43 24 41 (117)

5000

Verkaufe: Laser v. TOPP DM 280,00 m 2 Stck. Fl. Serv. F3b Quasar Diskus DM 350,00. Motorwinde 6 PS DM 300,00. DALOTEL m. 10 ccm, LS + 2 Servos DM 450,00. Tel. 0 27 24 / 6 70. R. Bertels, 5950 Finnentrop

Motorsegler Sperber 4 m Spw. von Gewalt, EZW, Kleinteile mit Motor Webra Racing 61 ABC Drehschleber Heckauslass u. Krümmer alles neu VB DM 850,00. Robbe Terra Topp Sender 35 MHz, 10 Servos, 2 Schalter, Accus ohne Empfänger VB DM 300,00. F. Sievers, 5462 Bad-Hönningen. Tel. 0 26 35 / 57 82 (10)

Verkaufe: F3A-Modell Champion mit OS-61RF-LS, RR, EZFW, kompl. mit Servos, Akku, flugfertig, Rumpf 2K-Acryl, Fl., LTW folienfinish, 3,9 kg, VB DM 950,00; Tel. 02 21 / 39 19 91 (18)







HiFi für Heim v. Auto/Büro v. Heimcomputer/Telefone v. Anrufbeantworter Alarmanlagen für Heim, Auto v. Boot Disco-, Studio- und Musiker-Anlagen Beleuchtungseffekte/Laser/Werkzeuge Meßgeräte und vieles mehr.

DER ELEKTRONIKSPEZIALIST MIT DEN 5 AKTUELLEN UND KOSTENLOSEN KATALOGEN! ANFORDERN UNTER

BÜHLER-ELEKTRONIK · POSTFACH 32/MI 7570 BADEN-BADEN · Tel. (0722) 7004



Me 262

• A-300 • A-310

Lockheed U-2
P-39 Airacobra
Boeing 707, 727, 737, 747



Scale: P-47 Thunderbolt, Spw. 2500 mm DM 635,-, Spw. 2100 mm DM 430,-.

Werner Kranz 4620 Castrop-Rauxel, Friedrichstr. 30 Teleton 0 23 05/7 34 59-8 14 02



Mit uns erreichen Sie das Ziel sicher, schnell und preiswert. In jahrelanger Praxis haben wir ein – in der Welt wohl einmaliges – Schulungssystem entwickelt, mit dem bisher mehr als 800 Hubschrauberpiloten einen erfolgreichen Abschluß erreichten. Wir bieten 2- und 5-Tages-Seminare sowie Schulung nach Vereinbarung an. Das zur Schulung erforderliche Material wird komplett

von IKARUS gestellt.
Gerne sind wir Ihnen auch
beim Einstellen und Einfliegen Ihres Hubschraubers behilflich.

Das IKARUS-Helicenter bietet weiterhin einen Einstellund Ersatzteil-

service für Heute noch Schlüter, Heim und X- Cell. Info anfordern



Helikopter-Schule Brambach 45 D-7230 Schramberg-Sulgen \$ 07422/54001 Telefax 07422/54005



Gut eingeführtes Modellbaufachgeschäft im Raum Köln/Bonn aus familiären Gründen zu verkaufen. Interessenten bitte antworten unter Chiffre-Nr. 787.

5760 Arnsberg 1, Mendener Str. 36, Tel. 02932/21164

Verlag für Technik und Handwerk GmbH Postfach 11 28, 7570 Baden-Baden

HOBBY-MICHEL

DM 370.-

"aktuell"
OS-Max FS 61 Viertaktmotor
Super Laser
(Graupner 4630) Spannweite 1,7 m
Hubschrauber Zelle
Hughes 500 E (Graupner 4691)

DM 350.-Hei-Servico-Center, Helm – Schlüter – Kyosho – Vano. Bitto fordern Sie unsere aktuelle Sonderpreisiiste an Ersatztellschnellversand.

4100 Duaisburg 16 (Walaum) Friedrich-Ebert-Straße 383 (98) Telefon 0203/471611



Automatik Schnelladegerät AKL 90



Benkers Automatiklader AKL 90

Technische Daten: 2-30 Zellen, Ladestrom stufenlos regelbar.

2-24 Zellen, 4,5 Amp., 25-30 Zellen 3,8 Amp. Absolut zuverlässige Automatikabschaltung. Meßeingang für Strom

und Spannung

(Strom bis 60 Amp., kurzzeitig 100 Amp.) Spannung bis 199 V, Optimal für Motormessungen.

Netzteil NG 1220

Technische Daten: Ausgangsspannung 12 V, Ausgangsstrom 20 Amp. Ideal als Netzteil für Ladegerate oder Stromversorgung für 12 V. Bohrmaschinen, Sägen etc.

Elektronische Schalter und Regier mit oder ohne Empfänger-Stromversorgung.

Jürgen Benker Modelibauelektronik Grünstein 32, D-8586 Gefrees Telefon 09254/1476 + 7220

neul Super-Micro-Empfänger 4-K. 15g Super-Micro-Servo 14 g, Metallgetriebe Micro-Empfänger 28 g, 4-Kanal DM 155,— Mehr im Prospekt über unser Leichtprogramm gegen DM 2,50 Rückporto Bauer vorm. Felder Skyline-Modelltechnik

Wollinstraße 8, 5000 Köln 71

Flügelmodellbausätze

SIG/USA				
Kadett Seniorita Spannweite ca. 160 cm DM 119,				
Kadett Senior				
Kavalier				
Spannweite ca. 140 cm DM 169,— Four-Star				
Spannweite ca. 150 cm DM 158,— Spacewalker				
Spannweite ca. 270 cm DM 798,— Piper J3 Cup				
Spannweite ca. 180 cm DM 159,— Ryan Sta				
Spannweite ca. 182 cm DM 319,50 Zlin 526 AS Akrobat				
Spannweite ca. 178 cm DM 238,50				
Katalog gegen DM 10,- in Briefmarken.				
Nitromethan 95–98% kg DM 49,50 dito 99% kg DM 59,— Rizinusōl				
5 I DM 44,— 10 I DM 79,50 30-I-Faß DM 210.— und frachtfrei bis				
Bahnstation.				
Modell "SUPER CHARLY" bestehend aus: Epoxy-Rumpf weiß, Motorhaube dito, Kabinenhaube blau transparent und Plan DM 199,—.				
Methanol für Selbstabholer 99,5% 60-I-Faß DM 75,—.				
Fertig-Modell DG 300 Voll-GFK, Preis auf Anfrage.				
SILVIO BALLMANN Modellbau - Luftfahrtbedarf				

r Straße 11 - Tel 05971 1542

Die Gelegenheit...

Wasserkuppe ade! Verkaufe: Spatz 4,2 m, GfK-R. 1a Lack, FL/LW neu, bügelfertig, STKL + Anl. DM 400,00 ASK 21 Mihm Rumpf/Haube + Rah. neu FL + LW besch. + lackiert SK DM 450,00. DG 200 4 m Müller-Fl/ Fohb. DM 300,00. Minimoa 3 m GfK-R Rippe DM 150,00. Reiner Coura. Tel. 0 26 64 / 71 82 (12 30) (25)

Verkaufe F3A-Modelle Flashlight II; Wolfgang Fuellhaas. Tel. 0 22 35 4 49 14

Suche: Variopr. 6 Sender Best.Nr. 3720 u. Variopr. mini Superhet FM 40 S Nr. 4049. Tel. 02 71 / 33 49 08

Hubschrauber Raritäten 1 Schlüter Cobra Bausatz, 1 Graupner Bell 212 Twinn Jet mit org. Motor Bau-satz, 1 5X 81 Schlüter, 1 Graupner Bell 212 Twinn Jet m. org. Motor DM 3500,00. Tel. 0 26 27 / 4 59 (57)

Verk.: Supra Fly von H. Prettner (F3A-x) S3000 mit OS Verg. und Pumpe dazu eine M. Haubenform u. 1 Satz Styrokerne o. Betriebs h DM 1350,00. Flying Special 2 m voll GfK von V. Klemm DM 200. Tel. 0 22 36 / 4 52 40 nach 17.00 Uhr

Verkaufe: Streich 5 Bl. Rotor kompl. m. Rotorw. mitneh. Taumels. u. Blätter DM 600,00 ab 19.00 Uhr bis 20.00 Uhr. J. Dasbach, Rubitzenweg 3, 5466 Borscheid. Tel. 0 26 83/38 54

Verk.: OS Langhuber RF 61 mit Pumpe DM 360,00. Hafuri CfK Resorohr DM 70,00. div. Asano CfK-LS je DM 25,00, Race Rat neu, flugfertig 7 Z. Cut Off DM 270,00. Grp. Servo C 4421 DM 110,00. F. Mehlberg, Eichener Str. 6, 5910 Kreuztal. Tel. 0 27 32/24 36 (88)

Verk.: Kunstflugmod. Acrowot 1,5 m Rohb. DM 150,00, Firebird m. FF 1,3 m DM 70,00, 46 OS ABC schachtelneu DM 160,00. 40 FP m. SD DM 60,00, 1a Telemaster 1,8 m FF DM 220,00, OS 10 FSR DM 35,00, Ersatzfl. EZ Diabolo (Technikoll) DM 65,00, Cap 21 neu (Jamara) + 70er OS Surpass + 5 Servos DM 500,00. Geier + 2 Servos DM 100,00. J. Plank. Tel. 02 21/51 42 50 (89)

Verk.: E-Segler ELOS 230 DM 180,000 Gremlin I/II n. 2 Fl.-Paaren DM 200,00; KE 25/14 DM 160,00 KE 40/10 DM 160,00; KE 70/4 DM 280,00; SOA-Sommerauer-Regler DM 150,00; Vakuum-Pumpe DM 100,00. Tel. 0 24 04/8 64 18 (91)

STARMAX 540 SE/CONRAD CP 05 auch defekt, sucht: Tel. 02 41 / 8 12 40

Verk.: Pilatus/Hähnel, neue Flächen werk.: Platus/Hannel, neue Flachen mit Servos, Ezłw., 4 Servos im Rumpf, 2-K-Lack., 2 Akkus mit Weiche, Ortungsger. Modell neuw. für DM 950,00, 1 Segler Tern, 2 P. Flächen 3,0 + 2,7 m, mit ST.+ L, Querr., für Hang + Thermik, 5 Serv. im Rumpf, Ortungsger. für DM 580,00, 1 Ladeger. Profi-Line für DM 168,00, 1 Schnell. Robbe Unimax 3 für DM 150,00, 1 FS MPX Profi 2000 mit 2 Moduln und 2 Empf. für DM 350,00 zu verkaufen! Preise VB. Tel. 0 22 57 / 17 64 oder 02 28 / 28 35 06 abends (101)

Verkaufe: F16 v. Topp bespannfertig DM 390,00. F104 Starfighter m. 2 RS 600 DM 400,00. Twin Astir v. Schäfer m. 2 Flächenservos Spw. 445 cm, leicht beschädigt DM 250,00. Robbe Delmo DM 100,00. P. Knieps, 5483 Ahrweiler. Tel. 0 26 41 3 45 96 ab 19.00 Uhr (10 (109)

Motor 3W absol. neuwertig electr. Zündung DM 700,00 (Neu DM 825,00) 2 St. Webra Speed 15 ccm. DM 200,00 St. Tel. 02 91 / 70 46 (112)

6000

Verk.: 2,30 m Saito v. WiK; 4,20 m ASW 17 v. Schaufler; 2,60 m Flamingo v. MPX; 3,50 m SB 11 v. R. Werner, 4,20 m LS3 v. Sommer; 2,80 m 3002 v. Carrera VHS. Helmut Walter, Tel. 0 62 07 / 25 59

Super Star + 50 ccm Quad. DM 550,00 oh. Mot. DM 300,00. Cessna 172 Spw. 278 cm Sunsh. neu DM 480,00. Solo 54 ccm Met. DM 220,00. Big Lift + 20 ccm ST DM 580,00 oh. Mot. DM 350,00. Tel. 0 68 65 / 87 75

Wegen Aufgabe des Modellbaus zu verk.: 1 PA 18 Piper + Funkfern-steuer. 4014 (neu) Favorit v. Carrera 1 Hirindu 220 cm Motoraufsatz + Motor neu + 2 x Funkfernsteuer: Robbe + Graupner 27 MHz Helico-per Bell 47 u. v. Zubehör z. B. E-Starter, Ladegerät etc. VB DM 1800,00 oder einzeln. Tel. 0 60 35 /42 33 o. Büro 0 69 / 2 63 54 92

Verk.: Grp ASW 22 E. Spw. 2,60 m mit Fl.Servos neu für DM 350,00. Tel. 0 27 73 / 54 29 (28)

Verkaufe: Glasair III 5 Mon. alt, 2,20 m Spw. bildschönes Sportflugzeug (Kunstflugtauglich) kann vor-geflogen werden. Bis auf HL voll GfK. Tolles Finish, best. mit 8 Servos. Graupner 4041, alle neu. Modell wurde gefl. mit Mot. 3W 60. mit viel Zubehör Preis DM 2500,00 ohne Motor Preis DM 1900,00. Telefon 0 61 81 / 8 35 39 bis 10.00 Uhr

Suche folgende Modelle: DC-3, OHC-2 Beaver, Sikorsky SH 34. Tel. 0 61 21 / 40 27 89 (41)

Verk.: P J3C, Bud Nosen, Spw. 2,7 m., Mot. 15 ccm Webra ideal f. Schlep., Foto-Flug usw. für DM 750,00 an Selbstabh. Telefon 0 60 32/62 54

Verk.: Valkyrie XB-70A 1:20 Flugf. DM 1000,00. Delta Ente 2a Flugf. DM 350,00. Delta Ente 1 Flugf. DM 280,00. (Nur Abholer) BK Kwik Fly E DM 160,00. BK Mini Bert DM 100,00.4 K. Starion neu DM 230,00. Tel. 0 60 08 / 3 25 (51)

Wer hat noch einen HEGI Skylab als Baukasten oder gebaut? Schreibt mir! W. Keller, Zeppelinstr. 25, 6500 Mainz 1

Piper-Cub Komplettbaus. Spw. 2,8 m L. 1,8 m. GfK-Rumpf m. Detailanform., Fertigfl., Fahrwerk m. Öldruck-stoßdämpfern., DM 490,00. Lock-heed SR-71 Bs., Voll-GfK. L 2,3 m,

von Freund zu Freund

Spw. 1,2 m DM 490,00. Mini-Phantom v. Rödel fast fert. m. OS-Max 10 FSR m. D. n. gel. DM 195,00. Mech. Ezfw. DM 60,00. Tel. 0 68 51 / 32 88 (71)

Pilatus Porter 3,40 Spw. mit 3 W 80 Boxer Spitzenmodell Piper Toni Clark ZG 62 Pilatus B4 Roke evtl. mit 100 Keller. Alle Mod. komplett mit Servos usw. G. Geiß, Stadtweg 36, 6100 Darmstadt 12.

Verk.: versch. Segler von 300 240 cm mit Querr Landek. Wölbv. all. Modelle eingef. Preis von DM 480,00 DM 320,00. Telefon 0 64 00/87

Flächenhersteller hat noch Kapazitäten frei. Kleinserien, auch Einzelanfertigung möglich. Zuschriften unter Chiffre Nr. 792 an den vth.

Verk.: Graup. Variop. Expert 35 FM Send. mit Akku 2 Empf. 4 Servo DM 300,00. Telefon 0 60 51/6 90 12 (96)

7000

Discus, org. Graupner 4,0 m, neu, flugfertig DM 550,00. Tel. 0 71 25/

Verk.: 13er ROSSI-Imp. Resorohr, neu DM 80,00. Elektr. Spritzp. AEG neu NP DM 215,00. Verk. DM 150,00. Tel. 0 76 34 / 14 69 (14) (14)

Verk.: Astir 4,20 neu DM 750,00 Akafl. FS 25 4,00 DM 380,00, Minare DM 240,00. Telefon 0 73 31 / 6 22 90

Verkaufe: OS MAX FS 61 DM 190,00 u. OS MAX FS 40 DM 120,00. Tel. 07 11 / 37 28 00 (37)

Verk.: Multiplex Profi 2000 PCM inkl. Akkus u. 8 Servos DM 600,00 dto. Profess. 434 fast neu, ausge-baut f. DM 450,00. Versch. neue Motorenu. Modelle VB Tel. 0 71 58

Verk.: LASER 200 Spw. 2,4, Motoren 40 - 60 ccm Tel. 0 72 31 / 8 22 25 ab 18.00 Uhr (61) (61)

BUD. LIGHT LASER 1:4 OS 20 ccm T4 m. Zündung, Servos u. 2 Akkus komplett zu verk. VB DM 1100,00. Tel. 0 74 53/86 39 (69)

Verk.: 1 MC18 DM 950.00 1 MPX 3030 DM 1200,00 1 F3A Bauk. Saphir DM 400,00. 1 4 m Segler Janus Doppelsitzer Rohbau DM 400,00. Tel. 0 71 42 / 4 24 19

Verk.: Delta Mot. Segler "Starlet" m. 2,5 ccm DM 160,00. Grp. Fly Profi 40 neu DM 130,00. H. Meisner. Tel. 0 74 67 / 5 64 (78)

Multiplex Kreisel DM 100,00. Simprop Kreisel mit Multiplex Steckern DM 150,00 zu verkaufen. Tel. 0 72 25 / 59 05 (82)

Verk.: Schleppmodell 2,4 m Spw. in gutem Zust. für DM 350,00. Taxi I m. 4 ccm OS 7,5 ccm OS DM 70,00. Nur an Selbstabholer. Tel. 0 75 68 / 4 83 (105)

Suche Elektrohubi Sky-Lark EH-1

Zust. egal Tel. 0 77 61 / 74 92 (108)

MPX ROYAL mc Expert zu verk. Sender, Akku, HF-Modul 35 MHz, Pult, 2H3 F3B, B1 Stnd., E2 Acro, DM 500,00. Tel. 0 74 26 / 27 95

MPX Royal zu verk. mit Akku, HF-Modul 35 MHz, 2 Mischer, Kombi Switch, Different., Knübbeltaste DM 380,00. Tel. 0 74 26/27 95 (115)

Do 228 2-mot., 80A-Regler, 4 x Akkus, Thermo 18, Micro 300. Tel. 0 71 91 / 6 45 95 (119)

8000

MOTORENSAMMLER: Zahle für jeden Diesel + Glow DM 250,00 bis DM 400,00 sowie für jeden Preßluftu. Benzinmotor DM 400,00 bis DM 1000,00. Bitte keine Angebote von Replika-Motoren, da für mich als Sammler wertlos. D. Rother, Wel-zenbachstr. 29, 8000 München 50, Tel. 0 89 / 14 57 39 (73)

Verk.: F5 DM 150,00. Phantom DM 200,00. Piper Cherokee DM 120,00 Arrow DM 100,00. F16 DM 200,00. FS DM 220,00. Corragedetta DM 150,00. Segler 2,80 DM 100,00. FS DM 300,00. Saab Viggen DM 300,00. Tel. 0 94 71 / 92 45 (6)

Hangsegler Lucky mit 3 Servos, Rumpf besch. VB DM 280,00. Elektrosegler Windcruiser mit Servos + Motor VB DM 200,00. Suche Draco von Airjet 3002. Tel. 0 80 95 / 12 45 (auch Postversand) (9)

LO 100 2,75 m 1a Racecat 1,3 m Holz Geist 3510 25er 2T DM 250,00 10er Speed DM 100,00. Bücker Stud. 1,9 m. Tel. 0 85 64 / 12 29 (11)

Domino (MPX) mit Speed 700 Tu. DM 70,00, Bretty 3 neu, ganz mit GfK beschichtet DM 130,00, FMSS-Profi mit viel Zubehör DM 250,00; Tel. 0 95 21 / 35 77 (19)

Verk.: OPS 60 Boxer DM 700,00, 10er Webra Speed mit Rohr DM 180,00, GfK Progo mit 6,5 Speed DM400,00,6 m ASW22 DM400,00. Tel. 0 96 63 / 19 71

Verk.: Graupner Nr. 4157, 4152, 4158, 4168, Empf. 35 MHz + Sendemodul kompl. DM 180,00. Einzeln 50 % u. NP. Telefon 0 89 / 8 57 13 34

Verk.: Bk. Bücker Jüngmeister neu von Rodel. Telefon 0 91 81 2 14 39 (30)

Suche GAS Flugmodelle auch gebraucht oder beschädigt F4U Corsair P47 Thunderbold Mustang o. FFC Corsair. Telefon 0 81 22 /

Verk.: MPX-Royal MC 40 MHz m. DS PCM Empf. + Uni 9 + 2 Nano Servos VB DM 650,00. Telefon 0 90 77 / 85 69 (35)

Verk.: Profi 2000 + PCM 10 Empf. MPX, Preis DM 500,00. Tel. 0 91 63 / 3 15

Verk.: ASW 19 Spw. 275 DM 150,00; Bk. Fw 190 09 DM 270,00; Piper



Telstar ist da!

Ein Modell für Anfänger und Fortgeschrittene; Ein Modell für Anfänger und Fortgeschrittene; 2- oder 3-Achs steuerbar. Spannweite 1780–2000 mm mit GlK-Rumpf und GlK-Motorhaube, GlK-Fahrwerk (geg. Auftpreis Radwerkleidung aus GlK), balsa-beplankten Tragflächen (Epoxidharzverklebt) mit Randbogen und Leitwerk. Probierpreis: 1780 mm DM 298,-; 2000 mm DM 325,- jeweits + Versandspesen.

WS GfK-Modellbau Am Kuhberg 17, 8451 Illschwang Telefon 0 96 66/5 1D (14.30-21.00 Uhr)

Fordern Sie Informationsschrift Modellbau zu DM 2,- an. Evelyne Marschall – Modellbau Wolfslochstr. 48b · 6660 Zweibrücken Tel. 0 63 32/7 54 89 - Fax 0 63 32/1 76 43

Anderung/Fehler/Irrtum bleiben vorbehalten. Lieferung per NN zuzügl. NNund Postkosten bzw. Vorauskasse unfrei. Lieferung, solange Liefermöglich-keit, siehe meine Lieferbedingungen. Bestellung gilt nur als angenommen, wenn von mir schriftlich bestätigt.

NICHT IMMER ALLES VORRÄTIG!!!

Original KYOSHO-Baukasten mit jap.-engl. Bauanleitung, reichhaltiger Bebil-

derung der einzelen Bauabschnitte. 4036 Flash EP 320,-320,-4055 Zero Fighter M36 4056 P51D Mustang M36

290.-290.-

4037 Cessna 177 Cardinal M36 4086 Conzept 30SE

SAITO Qualitäts-4-Takt-Motoren

Unglaublich günstige Preise!

z.B. 20 ccm ab 4460,- OS/ ab 535,- DM (netto) vom 6,5 ccm 1-Zylinder bis 53 ccm 5-Zylinder-(Stern-)Motor NEU - NEU! 10 ccm-Boxer für nur 6580,- ÖS bzw. 785,- DM Leistungsstark, leise, sparsam, vibrationsarm, zuverläßig. Die preiswerte Qualität am Modellmotorsektor. - Prospekt anfordern ! -

MODELLBAU DOSTAL-Modellbau-Versand Tel,: 06562 / 4769 Postfach 58, Hintere Lendstr. 22, A-5730 Mittersill, Fax.: 06562 / 5413

Propeller für (fast) alle Anwendungsfälle; ab 40 cm bis 600 cm; Windkraftrotoren; computer-präzise; CAD-CAM-Fertigung ganz nach Ihren Bedürfnissen und Vorstellungen; auch Händleranfragen.

Walter Born · HOLZTECHNIK-PROPELLERBAU · Schwabmühlhauserstraße 11 8936 Langerringen · Telefon 0.8232/71115 · Fax 0.8232/71181

HERSTELLER für SEGLER-RÜMPFE in Epoxy-Bauweise gesucht. LENGER-MODELLBAU 8221 Waging am See

Alles für den ELEKTROFLUG! Vom Einsteiger- bis zum Expertenmodell (alle Firmen), z. B.:
Kormoran (Ro) DM 169,-, Lota 1700 (EZ) mit Antrieb DM 279,-, Valencia 1800 (Kyosho, mit
Antrieb) DM 329,-, Cherry (Graupner) DM 255,-, FOX (Flödel) DM 139,-, Elektr. Regler: Eso
DM 115,-, RSC 730 (Ro, 26 V/30 A) DM 139,-, aeron. 1000 (40 V/80 A) DM 215,-, NEU: GEISTMotor 45/DM 298,-, Supergünstig: NEUE SANYO Cut off 1,4 Ah, 12er St. (dopp. Verb.)
DM 89,50!! Versand per NN oder Vorauskasse möglich, kostenlose Preisliste anfordern bei:

MODELLBAU-SHOP DAXENBICHLER, 6464 Linsengericht 4, Waldstraße 8
Telefon 0 60 51/6 88 70 (4 Minuten ab A66, Abfahrt Gelnhausen West)

Alles zum Styroporschneiden

DEHO-Schneidedraht Nr. 100 Ø 0,4 mm, 10-m-Rolle DEHO-Schneidedraht Nr. 101 DM 10.-

Ø 0,4 mm, 10-m-Rolle DM 10,— DEHO-Schneidedraht Nr. 101 Ø 0,5 mm, 10 m Rolle DM 10,— DEHO-Schneidebügel-Beachlegsatz DM 54,90 Nr. 610 mit Spann- und Federmechanismus, Anschußdrähten, Stecker etc. Großabnehmer bitte Preise anfragen.

DEHO-Elektronik Dipl.-Phys. D. Hoßbach Veilchenweg 40, 8520 Erlangen

Die Komplettanlage:
DEHO-STYRO-Baukasten Nr. 901 DM 245,80 enthält bis auf eine Holzielste alle zum Bau einer kompletten Schaumstoft-Schneide-Einrichtung erlorderlichen elektrischen und mechanischen

aufelle:
Heizgerät zum Beheizen von Schneidebügein s 1,5 m in über 20 verschiedenen Längen Schneidbügel-Beschlagsatz mit Spann- und edermechanismus, Anschlußdrähten, Steckern

10 m DEHO-Schneidedraht 100

Ausführliche Bauanleitung
Der Baukasten, der doppelt Spaß macht!
auzeit ca. 2 Stunden –

SUPERANGEBOTE!

10 St. 1,0 mm DM 12,70 10 St. 1,5 mm DM 14,60 10 St. 2,0 mm DM 16,40 10 St. 2,5 mm DM 17,70 10 St. 3,0 mm DM 17,90

10 St. 4,0 mm DM 21,70

Balsaholz Feinschliff 100 × 1000 mm 5 St. 5,0 mm DM 11,90 5 St. 6,0 mm DM 14,40 5 St. 8,0 mm DM 17,90 5 St. 10,0 mm DM 19,90 5 St. 15.0 mm DM 30.70 5 St. 20,0 mm DM 43,50

weitere günstige Angebote finden Sie in unserem kostenlosen Katalog.

Neu: ab sofort auch das gesamte Simprop-Programm erhältlich.

MODELLBAUBEDARF FRÖHLICH HERBERT Ruchsteigerstraße 17, 8000 München 45, Tel. 0 89/3 11 44 67, Fax: 0 89/3 11 18 89



Zwischen der Planung und dem dieser Anzeige vergehen 4 Woch Erfragen Sie daher die aktuellen Niedrigpreise telefonisch.

Beispiele unseres Programms:



Nach Ihren Wünschen stellen wir F-14-Sels zusammen – vom loser Sender bis zum ausgebauten Komplett Set, Fordern Sie uns!

NEUI Futaba F-14 4/8/1 besonder: presigursite pritaba F-16, F-C18, F-C28 probbe Terra top FMS 4/5/1 237.— DM tobbo CM-Res E-2 2-8/90 mtt Alakus 49.— DM 2-Kanal 40 Mtz-Fernstruerungen 45 99.— DM Wir fülhren des Grzupper-Fernstruerungsproramm.
Z.B. ausbaulähiga 8/14-Kanal-FM-Sets ab 237.— DM Grupper MC-18 Ero 4/8 besonders prospursing Graupner MC-18 Ero 4/8 450.— DM Wir fülhren Multiplex Fernstauerungssysteme.

Vergleichen Sie nicht nur die Preise sondern auch die Ausstattungen!

Vergleichen Sie nicht nur die Pre sondern auch die Ausstattunge Lose Sender mit HF. Anterne, Quiez nehe CMR-Ret Er. 2, Alvie, Körler nöbe Starfor mit VF. Mix. 35 MHz. Flutabe RC-32 mit 4 Ah. Akku Futabe FC-28 mit 4 Ah. Akku Fu 689.— DM 99.— DM Pr a Anir Pr a Anir 328.— DM 139.— DM Jauentelpreis rter 97,95 DM tra 218,95 DM 168, DM one 289, DM ermax 269, DM 95,95 DM Fox ab 139, DM Puma 265, DM

uertielpreis 164,— DM

164,— DM Dauertie/preis 299,— DM Dauertie/preis

Enya Motoren
OS Max Viertakt-Motoren z.B. FS 20 OS Max FS 91 Surpass OS Max 61 SFN:H OS Max Long Stroke-Motorer Webra-Motoren
SANYO 1700 SCE Packs 4,8–14,4 V
robbe Keller-Motoren
Graupner Ultra-Motoren

Vierkant und Formleisten in reichhaitiger Auswahl ständig ab Loger lieferbor

Für Sie bevorraten wir ein großes Zubehor- und Ersatzteillager (Junios

Weitere Angebole in unsette Priedele Ersatzfeildienst für OS- und Enya-Motoren Schluter-Ersatzfeil-Schnellversand

Massener Straße 96, 4750 Unna Telefon 02303/12204



Hans-H. Honig, Holser Heide 32, 4796 Salzkotten 7



8771 Hafenlohr

Telefon 0 93 91/14 16

MARKEH-FM-FERNSTEUERIUNG 4/8/0 – ausbaufähig – DM 199.—
COMPUTER FRI / PCM 4/8/0 – ausbaufähig – ab 412.—
SERVOS-STRAVVS-STRAVS-

Versteigerung

Im Wege der Zwangsvollstreckung kommen zur Versteigerung: 8 ver-schiedene Formen zur Herstellung von Hümpfen für Segelflugmodelle. Die Versteigerung findet statt am Frei-tag, dem 2. Nov. 1990, 10.00 Uhr, in tag, dem 2. Nov. 1990, 10.00 Unr, in 8952 Marktoberdorf, Meinrad-Spieß-Str. 21 (Gwend). Zuschlag erfolgt an den Meistbietenden gegen Barzahlung (keine Schecks und Euroschecks).



Katalog gegen 3 DM Schutzgebühr und Versand anfardern

FlyTech Postfach 70 06 20 D 6000 München 70

Werkzeuge, Maschinen, Sperrund Balsaholz, Kleinstprofile, Muttern u. Schrauben M 1-M 6, für Modellbauer, Katalog (ca. 200 Seiten) anfordern mit DM 5.- in Briefmarken

Haible KG · Postfach 1607 7910 Neu-Ulm

alles für den Modellbau

Flug-, Schiff- und Automodelle
 Elektro-Flug, Ladetechnik

 Fernsteuerungen, Motoren Modeilbau-Zubehör M. Elias

elektronik + modellbau Rußwurmstraße 26, 8460 Schwandorf Preisliste anfordern unter Telefon 09431/8777

MICRO

Servo ab 3g = die Leichtesten! E-Flug-Regler/Schalter ab 7g SMD Kleinst-Empfänger ab 3g

Patente angemeldet

Z.B. für Kleinstmodelle und Solar-Segler Info DM 2,50 Rückporto

J. Qagish Modellbautechnik - Dorfstr. 40 5300 Bonn 1 - Telefon 0228 / 25 15 23

- Eine idee setzt sich durch Power-VICTOR Kunststoff-Version RC-Modell-Gleitschirmflieger für Motoren ca. 4 ccm 14 Kammern Gleitschirm 1500 × 900 n DM 315.-Holzbauweise S-Version ihl-VICTOR Kunststoff-Version DM 285,-RC-Fallschirmspringer Deutscher Meister 1989 DM 230 -Kostenios Info anfordern. Bei Ihrem Fachhändler modell Dorlstraße 14a technik

Fax 0 41 63 59 51

MODELLBAUFACHGESCHÄFT

Gut eingeführt, im Raum 7000, steht aus Altersgründen zur Übernahme an. Ideal für Existenzgründung oder Modellbauer, die ihr Hobby zum Beruf machen möchten.

Anfragen bitte unter Chiffre Nr. 791 an den Verlag für Technik und Handwerk GmbH, Postfach 11 28, 7570 Baden-Baden.

Die Gelegenheit...

DM 150,00. Wankel OS DM 250,00. J. Kain, Rosenheim. Tel. 0 80 31 / 6 25 85 (44)

Piper J3 Spw. 2,74 m s. leicht Fluggew. < 7 kg rohbauf. DM 800,00 dto. bespannt und spritzlack. DM 1200,00. Tel. 09 11 / 75 18 00 (46)

Hubi für Einsteiger: Shuttle mit Kreisel VB DM 400,00. Hubi für Fortgeschr.: Robbe Avantgarde VB DM 850,00, Kunstflug: Zlin 526 Spw. 2,5 m nagelneu VB DM 600,00. Tel. 09 11 / 75 18 00 (46)

Verkaufe: Star-Ranger v. Heim mit Mechanik, teilgetuned, 10er Webra, RD-Resorohr, 5 RS 700, Robbe Kreisel, Akku, Akku-Kontr., GfK-Blätter, 2 K-Lackierung, kann vorgeft. werden, VB DM 1970,00. Robbe Avantgarde, gleiche Ausstattung wie Star-Ranger mit 2 Ersatz-Verkleidungen, VB DM 1840,00. G. Setzer, Wiesenstr. 9, 8901 Dinkelscherben Tel. 0 82 92 / 28 62 (49)

SAGITTA der ideale Hangflitzer mit Landeklappen, 5 Servos und Akku, VB DM 480,00. Schlüter Helistar o. Motor VB DM 550,00. Tel. 0 91 / 15 64 ab 18.00 Uhr

Aufgepaßt wir räumen unseren Modellbaukeller vom Hangflitzer bis zum Großsegler alles zu interes-santen Preisen. W. Rollbühler. Tel. 0 98 51 / 94 62

Multiplex Fernsteuerset Profi 3010 MC originalverpackt günstig abzugeben. Tel. 0 98 51/94 62 (55)

Verk.: kompl. Jahrgänge "modell-bau-heute" 250 Ausgaben 1/70 - 7/ 90 + 10 Modell-Fachbücher alles DDR für DM 350,00. Th. Eleser, Straße der Einheit 19, O-8400 Rie-

Suche guterhaltene Piper von Tony Clark o. a. Tel. 0 91 92 / 83 03

Verk.: Segler Caraty, Kraus Fl. GfK besch. 3,3 m. Spw. DM 500,00. F3A Mod. Saphir besch. DM 250,00. W Kopold. Tel. 0 84 57 / 5 68 (62)

Verk.: Baus. E-Segler "Eureka" m. Mabuchi DM 175,00; Micro Racer (Robbe) beschädigt DM 20,00; Tiefdecker Sharp DM 80,00; Delta Arrow II Spw. 60 cm DM 60,00; Jet Ente DM 40,00; Trainer Sunny Spw. 1,50 m DM 80,00; Enya 60 - 4C DM 200,00; Bausatz E-Modell Santana DM 120,00; Ikarus-Trainer DM 60,00; Tel. 0 93 64 / 52 42

Achtung 1 FW 190 Spw. 175 cm Org. Flugb. u. super Tarnlack. Flugf. bis auf RC incl. Webra 10 ccm Einziehfahrw. u. Flower Flapes Außerd. 1 FW 190 Spw. 185 cm im Rohbau fertig, Zus. VB DM 680,00. Tel. 0 87 03 / 82 88 (65)

Robin R2000 Robbe DM 380,00, Vasall 1,80 m, DM 210,00, Segler Kauz 3.50 m DM 180.00. Dandy DM 150,00. Speedm. 2,5 ccm DM 80,00. Telefon 0 94 21 / 3 32 39 Fax 8 13 00

Rarität Bell 47G Kompl. Bausatz m. Ersatzt., Zubehör, Motor VB DM 450,00. Tel. 0 88 60 / 6 40 (83)

Junior 60: Volz Mo.bau org. verp. DM 90,00. T. Mäeberg. Tel. 0 93 05

Joker F1A 180 cm Spw. Ezw OS 61 RF Resor. CFK Accuweiche 2 K Lack DM 600,00. Bud Light m. DS FS 61 4T Spw. 150 cm Accuw. DM 450,00. Segler FS 25 Spw. 400 cm DM 250,00. Glühkerzen Heizautom v. Microprop DM 70,00 OS MAX 61 FSH 1 Std. gel. DM 250,00. Flamingo Contest Störkl. DM 300,00 E-Regler 60A SMD Bauw. DM 120,00. H. Bitzl. Tel. 0 82 53 / 65 49 ab 19.00 Uhr

Verk.: Super Tigre 2500 m. Schalld. u. Krümmer u. Props VB DM 410,00. OS 61 FS Viert. m. Dämpfer VB DM 290,00. Supra Fly 2500 v. Prettner Rohbau VB DM 580,00. Dremelsäge DM 180,00. Tel. 0 82 50/6 64 ab 18.00 Uhr

Verk.: YaK 55 F3A/X (Metterh.) 2,25 m, neu, 2K-Acryl-Sonderlack. mit 3W60 + Resorohr, DM 2100,00. Tel. 0 88 56 / 71 29 (100)

Suche 2-mot (6,5 - 10 ccm), Cess na ca. 2 m Spw. oder Piper f. 15 ccm Motor, Super Tiger 15 ccm Motor neu, Curare 40 o. ā. in Holzbauweise. G. Leiß, 8360 Deggendorf. Tel. 09 91 / 2 32 04 (102)

Suche: Segler für Hang u. Ebene GfK-Ru. FF QR Tel. 0 92 56/10 20

ZLIN 50 von Airworld voll GfK für DM 650,00 zu verkaufen. H. Keul, Moosstr. 1, 8730 Bad Kissingen. Tel. 0 97 36 / 94 97 nach 18.00 Uhr

VARTO-SKYFOX, 3-Kan.-Rossi, 5 RS-700, Grp.-Kreisel, Bestzustand. D. Unger, 8641 Steinberg, Tel. 0 92 60/17 11 ab 19.00 Uhr (113)

Verkaufe: HB 40 PDP neu DM 110,00, HB Grand Prix DM 110,00, HB 25 DM 90,00. Ersatzteile für HB Motoren und Hubschrauber billig Tel. 0 81 91 / 4 69 14 (116)

Multiplex Combi 90 + Allround-Ausbausatz + 3 Profi-Servos + 1300 Akku, VB DM 600,00. rohbaufertige Dimona von Krause, incl. Landeklappen, VB DM 500,00. Tel. 33 / 65 00

Veraufe: MPX 3030 Varioset + Dsg + 1 Profi VB VB DM 1450,00. 1 J. alt. M. Lammel. Tel. 0 94 05/35 99 (120)

Ausland

Verkaufe krankheitsbedingt niegelnagelneue Baukästen! Krick Klemm L25 d SFR 120,00 + Schulgleiter SG 38 SFR 220,00. VB. Andreas Alich, Möhrlistr. 65, CH-8006 Zu-

Verkaufe mein Fernlenkset bestehend aus Fernsteuerung PRO MARS, 2 Flugzeugen (fertig und sauber gebaut), Motoren, div. Schal-tern, Starterkiste mit Akkus, Starter und vieles mehr, NP SFR 1700,00. VB SFR 800,00. Tel. 0 65/32 34 81 (abends) oder an R. Allemann, Jurastraße 1, CH-4562 Biberist (Alles fast neu)

von Freund zu Freund

Gewerbliche

Kleinanzeigen

Ich bin ganz klein, die Luft ist mein, mein Name ist TERCEL und bald bin ich dein.

Powern kann jeder GUPPYMOTOR - die leichte Alternative!

Neu! Modellflugschule Flieden. Schulung einzeln nach Vereinbarung, Material wird gestellt, Top Angebote: Modellkraftstoff, 1Å Balsaholz, Röga Modelle, F3A Modelle Satisfaction, Aurora u. mehr, Einstegermodelle mit hohem Fertigungsgrad. Info Franz-Winterstra-Be 21, 6403 Flieden. Tel. 0 66 55/ 36 94 von 7.00 Uhr bis 10.00 Uhr.

Thermikfliegen im Winter??? Riser 100, F3B-E und F3J Thermiksegler, 2,54 m Spannweite, 64,5 dm² Fläche, ab 1300 g Fluggewicht. Dreifache V-Form, superstabil durch Sperrholzrumpf. Anfängergeeignet! Höllein-Preis DM 135,00. Modellflugbedarf HÖLLEIN, Pilgramsroth 58, 8630 COBURG; Tel. 0 95 61/1 84 49

KILLER VEE, voll kunstflugtaugl. Elektrotiefdecker mit V-Leitwerk, Spw. 95 cm DM 79,00. Holzbausatz, Top Qualität. K & K Modellbau, 8609 Bischberg. Tel. 09 51 / 6 57 84 oder 6 58 82

Tercel - ferngesteuerter Wurfgleiter. Amerikanisches Spitzenmodell. Spw. 128 cm, ab 300 g Fluggewicht. DM 59,00. Modellflugbedarf Höllein, Coburg

Weihnachten steht vor der Tür! OS-Motoren alle Typen, supergünstig durch Direktimport. z. B. 91VR-DF DM 630,00. 61RF Hanno Special DM 565,00. 61RF ABC DM 365,00. 61SF DM 360,00. FS40-S DM 295,00. Siek Modellbautechnik, Elsternweg 23, 6272 Niedernhausen. Tel. + Fax. 0 61 27/87 53

SANYO 1400 SCR m. Doppelverbindern, 12er Stange DM 88,00. Graupner ULTRA-Motoren vorrätig. Ein Anruf lohnt sich! Modellflugbedarf HÖLLEIN, COBURG

THERMAL CHARGER, E-Segler in Holzbauweise, 155 cm Spw., incl. E-Flugantrieb u. Microswitch, DM 149,00. K & K Modellbau, 8609 Bischberg. Tel. 09 51 / 6 57 84 oder 6 58 82

Achtung FREIFLIEGER und SCHU-LEN! CICADA, BALSAR und TER-MIK von MODELL PRODUKTER aus Schweden ab sofort wieder lieferbar! Modellflugbedarf HÖL-LEIN, COBURG

Robbe Kormoran mit Motor u. Servos DM 430,00. Robbe ECO FM 40 MHz Empf. neu 3 Servos DM 200,00. Smith Miniplane mit Starion 35 MHz Servos u. Motor DM 490,00. Robbe Speeder E mit 1,7 Enya u. Servos DM 280,00. Gr. Pink mit Motor, Switch u. Servos DM 450,00. Gr. Gemini 2 x 9,95 ccm kaum gelaufen DM 450,00. Styvesant Curare nicht gefl. DM 600,00. Unimat III Antriebsmotor DM 180,00. robbe RS 20 Servos Stck DM 20,00. Webra 15 ccm neue Garnitur neue Lager DM 250,00. Schlüter "Hughes 500" Heli-Baby Kabine neu DM 150,00. Schlüter Cyenne neu Rumpfbausatz DM

150,00. Schlüter Rarität DS 22 teilweise noch originalverpackt DM 400,00. robbe Galaxy Nurflügelfläche mit Rumpf DM 140,00. Simp. Cessna Cardinal neu Bausatz DM 420,00. Webra Bully Anbaudämpfer DM 30,00. Kalt 4-Taktmotor DM 220,00. HP FC 25 Car 4 Takt fast neu DM 150,00. Bastel-Stöven, 2150 Buxtehude. Tel. 0 41 61 / 38 66 oder Fax. 37 89.

Flächen nach Ihren Angaben, bis 2 m Spannw. Standartprogramm von Acron-Taxi, mit geschliffener Nasen- u. Endleiste, ab DM 100,00. Modellflächen Kott, Ameke 51, 4406 Drensteinfurt 2, Tel. 0 23 87 / 10 35

Fertig-Modellbausätze: ME-109 G, 2100 mm Spw., 550,00 DM; CAP-21, 2000 mm Spw., 400,00 DM; Curare 60, 1600 mm Spw., 240,00 DM; Blue Angel, 1600 mm Spw., 240,00 DM; Pico, 1600 mm Spw., 240,00 DM; Pico, 1600 mm Spw., 240,00 DM; Taurus, 1600 mm Spw., 240,00 DM; Super Rochen, 1300 mm Spw., 240,00 DM. Super Rochen, 1300 mm Spw., 240,00 DM. Alle Modelle mit vorgefertigten Q-H-S. Flächen u. Leitwerk-Sonderanfertigung für Motormodelle bis 2500 mm Spw. Gille Modellbau, Martinstr. 6, 4730 Ahlen, Tel. 0 23 82 / 23 42

GfK-GROSSMODELL-LATTEN Eigene Fertigung, für Motoren von 12 bis 100 ccm. ep UWE ASMUS MODELLBAUTECH-NIK, Teichstr. 10, 2360 Bad Segeberg; Tel. 0 45 51 /8 23 25

Leicht fliegt besser! Darum: GUP-PYMOTOR - der ideale Antrieb für leichte und ultraleichte Elektrosegler. Ausgezeichnete Leistungen bis etwa 1,2 kg Fluggewicht! Ausführt. Info gegen Freiumschlag bei MODELLBAU GROSS, Walkemühlenweg 29, 3400 Göttingen.

Stefan Höllein grüßt alle TERCEL-Fans!

Anzeigenschluß für die Dezember-Ausgabe von FMT ist am 31. Oktober!

Wega-Modellbau



Me 163 B 1a (Scale) M 1:5 Spannweite 1860 mm, Länge 1170 mm Motor 10–18 ccm Fertigbausatz: DM 434,–

Me 163 B 1a (Scale) M 1:6 Spannweite 1550 mm, Länge 990 mm Motor 6,5-10 ccm Fertigbausatz: DM 339,-



Me 109 G-6 (Scale) M 1:6 Spannweite 1660 mm, Länge 1525 mm Gewicht 4-6 kg, Motor 10-22 ccm Fertigbausatz: DM 465,-

Gesamtkatalog anfordern (DM 5,- in Briefmarken) Wickeder Hellweg 181 · 4600 Dortmund 13 Telefon 02 31/21 73 90

Inserentenverzeichnis

Airfly-Modelle	71	Kranz	75
AMZ	66/70	Krumscheid	68
API GmbH	72	Lang + Reuchlin	72
bacuplast	71	Lenger	77
Ballmann	76	Lichter	74
Bastler-Treffpunkt	67	Manz Electronic	66
Bauer v. Felder	76	Marschall	77
Beinecke	72	Meister	78
Benker	76	Mitsubishi Motors	19
Birkhäuser	66	Modellbau SÜD	68
Blue Airlines	98	Multiplex	73
Born	77	Munk Modellbau	68
Böhm	72	Nessel	74
Brunnenkant	78	Otterstedde	76
Bühler	75	Portheine	69
CHK-Modelle	70	Practical Scale	27
Claas Modellbau	67	Qagish	78
Daxenbichler	77	R & G	73
Deho	77	Radio Control	68
DMFV	65	Robbe	97
Dostal	77	Roland Flugsch.	74
	64	Röhrmann	75
Drachenmagazin Elias	78	Rückert	75
Faber	67		78
Fiber Glas Flügel	68	Rüppe Scheufele	76
	78	Schmedkord	70
Fly Tech Fohrmann	71		66
Fröhlich		Scholz Schulze	70
	77/79 71	=	70
Geist		Seebauer	
Graupner	2	SG-Werkzeuge	71
Greven	72	Sielemann	74
HAFU Haible KO	69	SN Models	74
Haible KG	78	Sommer	71
Hänel	21	Spielzeugecke	68
Heerdegen	68	Staufenbiel	69
Hobby-Michel	76	Steber	72
Hobby-Versand	70	Sunshine	72
Hobbythek	74	SW-Modellbau	69
Honig	78	Thermoflügel	31
ihl Modelltechnik	78	Topp Modelle	45
Ikarus Flugschule	75	UHU	43
	6/69/71	VARIO	27
JASPER	66	Volz	73/76
K & K Modellbau	74	Wega-Modellbau	79
Keller	72	Wiggerich	78
KHK-Kunststoff	68	WiK Modelle	67
Knieriemen	70	Willms + Rosinski	75
Kochanek	68	WS GfK-Modellb.	77

NEU GLÜHAUTOMAT NEU

einer ganz neuen Generation - endlich ist er da!!!

Der neue Glühautomat für 2- und 4-Taktmotoren mit 1–5 Zylindern. Bessere Laufeigenschaften der Motoren bei niedrigen Drehzahlen. Keine Störungen in den Fernsteuerungen durch galvanische Trennung zwischen Motor und Anlage. Extrem klein in den Abmessungen 52 × 34 × 18 mm, daher für kleinste Modelle geeignet. 2jährige Testzeit.

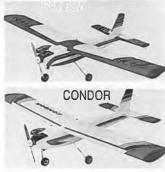
Einführungspreis DM 79,-- (Liste DM 89,--). Händleranfragen erwünscht!

Technik:

R. P. Design · Benzstraße 1 · 8011 Kirchheim

Vertrieb:

Modelibaubedarf Herbert Fröhlich - Ruchsteigerstraße 17 8000 München 45 - Telefon 0 89/3 11 44 67 - Fax 0 89/3 11 18 89



Neu bei Multiplex

Rainbow und Condor, zwei flotte Motortrainer in Holz-Fertigbauweise. Beide Modelle sind weitestgehend vorgefertigt. Rumpf, Flächen und Leitwerk sind bespannt und dekoriert. Der Lieferumfang umfaßt alle notwendigen Kleinteile wie Motorträger, Tank, Spinner, Moosgummiräder und Rudergestänge. Gesteuert werden die beiden Modelle über 4 Kanäle; Seiten-, Quer-, Höhenruder und Motordrossel. Geeignete Motoren: 3.5-6.5 ccm 2-Takt oder 6,5-10 ccm 4-Takt; Spannweite: 1 320 mm; Länge: 940 mm; Flächeninhalt: 27,5 qdm; Gewicht: ca. 1 550 g.

Preis: je 179,- DM Bezug: Fachhandel Vertrieb: Multiplex Modelltechnik, Neuer Weg 15, 7532 Niefern, Tel. 07233/730.

Speedy-Combine-Pulver

Das neue Speedy-Combine-Pulver ist nicht mit Füllpulvern (Microballons etc.), wie sie sonst zu Cyanacrylat-Klebern angeboten werden, zu vergleichen. In Verbindung mit dem Jamara-Sekundenkleber können die verschiedensten Reparaturen ausgeführt werden, Verstärkungen angebracht, Löcher ausgefüllt, abgebrochene Ecken und Kanten wiederhergestellt, ausgerissene Gewinde repariert, Rohre aneinandergeklebt, GfK- und Plastikteile (z. B. Rümpfe, Motorhaube etc.) ausgebessert und verstärkt werden. Zur Verstärkung von gerissenen Teilen werden an später nicht sichtbaren Stellen Verstärkungsnähte gebildet (Wulst).

Preis: 5,80 DM je 20 g Bezug: Fachhandel Hersteller: Jamara Modelltechnik, Altmannshofen 76, 7971 Aichstetten, Tel. 075 65/18 56.

Modellberechnungs-Service

Pünktlich zur Bausaison bietet Reinhard Sielemann Software + Elektronik einen neuen Service an. Nicht jeder Modellflieger hat einen Computer, aber jeder kann jetzt sein Segelflugmodell vom Computer berechnen lassen. Dazu wurde eigens das Programm CACW von W. Mikosch in Zusammenarbeit mit erfahrenen F3B-Piloten entwickelt. Zum einen wird die Flugleistung des Modells berechnet. Mit optimierten Verfahren werden Gleitzahl, Sink-, Kurvensink- und Vorwärtsgeschwindigkeit, sowie die Flugzeit aus 50 m Höhe und ein Gütekriterium ermittelt. Ausgehend von der Flügelgeometrie und dem Gewicht ermittelt das Programm die Auslegung des Höhen- und Seitenleitwerks, den Leitwerkshebelarm, die Einstellwinkeldifferenz, Neutral- und Schwerpunktlagen. Alle Daten werden in übersichtlichen Tabellen ausgedruckt bzw. graphisch dargestellt.

Eine Modellberechnung kostet 50, DM (Staffelpreise!)

Bezug: Reinhard Sielemann Software + Elektronik, Sonnenkamp 5, 4531 Lotte 1, Tel. 0 54 04/36 31.



Akku-Schleifer

Für den Do-it-yourself-Bereich bietet Bosch jetzt einen kabellosen Exzenterschleifer mit 9,6-V-Akku an. Die gewünschten Ergebnisse, wie etwa ein riefenfreier Feinschliff, lassen sich nur dann erzielen, wenn die Maschine gefühlvoll und nicht zu stark angepreßt wird. Unwirtschaftliches Arbeiten

mit zu hohem Anpreßdruck signalisiert der "Econometer", eine gut sichtbare LED-Überlastungsanzeige am Gerät. Wie bei den netzbetriebenen Exzenterschleifern sorgt beim PEX 9.6 VA ein praktischer Klettverschluß für blitzschnellen Schleifblattwechsel. Auch die Akku-Version hat eine integrierte Staubabsaugung. Innerhalb von nur drei Stunden ist der Akku im mitgelieferten Gerät wieder aufgeladen. Bei jedem neuen Akkukauf räumt Bosch bei Rückgabe des alten Stromspeichers einen Preisnachlaß ein. Bosch sorgt dann für eine sachgerechte Wiederverwendung der Metallanteile des Akkus.

Unverb. Preisempfehlung: 249,-

Bezug: Fachhandel

Hersteller: Robert Bosch GmbH, Postfach 10 60 50, 7000 Stuttgart 10, Tel. 07 11/8 11-0.

Conrad-Katalog

Von Jahr zu Jahr wird er immer umfangreicher, diesmal hat er die 1000er-Grenze überschritten: Der Conrad-Hauptkatalog 91. Elektronik, Bausätze, Funk, HiFi und Computer sind Schwerpunkte des Programms - und natürlich der Modellbau. 92 Seiten sind dem Flug-, Schiffs- und Automodellbau, Fernsteueranlagen, Motoren und entsprechendem Zubehör gewidmet. Dieser Katalog gehört in iede Modellbauwerkstatt.

Hersteller: Conrad Electronic, Claus-Conrad-Str. 1, Hirschau, Tel. 09622/30-111.





Vereinsverwaltung

Diese Vereinsverwaltung ist ein Programm, das gezielt für Modellflieger erstellt wurde. Es umfaßt neben Standardeingaben der Vereinsmitglieder, wie Name, Adresse, Wohnort, bis zu 8 verschiedene Jahresbeiträge, auch Ein- und Ausgaben der Frequenzen in Tabellen- oder Listenform, Ausgabe von Rechnungen, Mahnungen, Etiketten, Serienbriefe und für die Finanzen wichtig, ein Kassenbuch. Das Programm ist auf allen IBM oder 100 % kompatiblen Rechnern mit 640 KB, DOS-Betriebssystem lauffähig und zum Preis von 198,- DM erhältlich.

Bezug: Maro-Elektronik, Matzinger Robert, Wilhelm-Riedle-Str. 3, 6551 Bretzenheim.



Neue Folien

Ab sofort ist im Fachhandel Oracover Polyesterbügelfolie und -klebefolie in folgenden neuen Farben erhältlich: fluoreszierend transparent Rot, fluoreszierend transparent Gelb, fluoreszierend transparent Orange und Hellgrün. Die neue, transparente Folie hat nur die Hälfte des Gewichts herkömmlicher Folien, bei Beibehaltung aller für Oracover typischen Verarbeitungs- und Qualitätseigenschaften. Gegen Einsendung eines adressierten und mit 1.80 DM frankierten DIN-A4-Umschlags sendet der Hersteller interessierten Modellbauern Gratismuster aller neuen Folien zu.

Bezug: Fachhandel

Hersteller: Oracover, Markelstr. 40, 1000 Berlin 41, Tel. 030/ 7 92 52 70. Telefonische Auskünfte über: 030/7925270.

-FMT- NEUHEIJER

Mikroprozessor-Regler

Wer bereits geglaubt hat, daß die Grenze des Machbaren bei den Elektroflug-Reglern erreicht ist, der hat nicht mit dem Know-how und der Innovationsfreudigkeit der Firma Sommerauer gerechnet. Durch die Verwendung eines Mikroprozessors, der die Kontrolle über Taktfrequenz, Leistung, Strombegrenzung und Betriebstemperatur übernimmt, ist der Regler nun voll digitalisiert



und dadurch noch betriebssicherer und störunanfälliger. Besonders hervorzuheben ist die "cycle by cycle" Strombegrenzung, die den Strom bei jedem Impuls mißt und wenn nötig begrenzt. Des weiteren verfügt der Mikroprozessor-Regler über 255 exakt definierte Regelungsstufen, so daß es zu keinen Drehzahlsprüngen, wie sie bei analogen Drehzahlreglern systembedingt vorhanden sind, mehr kommen kann. Durch den Einsatz von verbesserten Mos-Fet Transistoren konnte der Spannungsverlust noch einmal verringert werden.

Preis: 448, DM

Bezug: Elektroflugbedarf, H. Viehweger, Pötschnerstr. 13, 8000 München 19, Tel. 0 89/13 37 33.

Oldie-Trainer

Neu im Programm ist Jenny, der Oldie-Trainer. Flächen und Leitwerke werden in Rippenbauweise, der Rumpf in Steg- Kastenbauweise aufgebaut. Da das Modell ein geringes Eigengewicht hat, das Vorderteil des Rumpfs darüber hinaus komplett verkastet wird und die Flächen mit Gummis auf dem Rumpf befestigt werden verzeiht das Modell auch mal eine härtere Landung. Baukasteninhalt: Die Rippensätze sowie alle für den Bau erforderlichen Holzformteile sind bereits ausgesägt, die benötigten Balsa- und Hartholzleisten bzw. -brettchen, vorgebogene Fahrwerksdrähte sowie Kleinteile (wie



Ruderhörner, Clipse, Scharniere etc.), Baupläne im Maßstab 1:1 sowie eine Bauanleitung liègen dem Kasten bei. Spannweite 1930 mm; Flächenbelastung ca. 40–45 g/dm²; Fluggewicht ca. 2500 g; Motoren ab 5,5 ccm (2-Takt) bzw. 6,5 ccm (4-Takt).

Preis: 179,- DM
Bezug: Fachhandel

Vertrieb: Volz Modellbau, Lilistr. 83c, 6050 Offenbach/M., Tel. 0 69/88 70 70, Fax 88 76 35.

CO₂-Modell

Die Firma AMZ importiert den Modela-Bausatz des historischen Doppeldeckers Sperry Messenger mit 580 mm Spannweite. Der Bausatz enthält neben gestanzten oder bedruckten Holzteilen auch tiefgezogene Formteile, einen ausführlichen Bauplan und deutsche Bauanleitung. Der kleine Doppeldecker ist für den Modela



CO₂-Motor mit 0,27 ccm vorgesehen, kann aber auch mit dem abgebildeten A.E. 0,5-ccm-Diesel ausgerüstet werden. Man kann dann eine leichte Fernsteuerung einbauen.

Preis: 43,80 DM, der Modela CO₂-Motor kostet 56,– DM; der A.E. 0,5-Diesel 95,– DM.

Bezug: AMZ, Im Straßer Feld 29, 5120 Herzogenrath, Tel. 0 24 06 59 52.

Graupner liefert aus

Ecotrim hellblau 6,90 DM; Ecofilm pastellblau 34,50 DM; Ecofilm violett 39,- DM; OS MAX-61 RF ABC P 760,- DM; Hanno Special OS MAX 32 F-MX 398,- DM; Einbau-Schalldämpfer DM 79,-; Zangen-Ampere-Meßadapter 106,- DM; Motoraufsatz f. Elektromotor 30,- DM; Tragflügelbefestigung 14,50 DM; RC-Power Mos 50 198,- DM; Fly Profi 70 348,- DM; Anbaumontagesatz f. Thyristor-Zündung FS 48 S 77,- DM; Klein-Leistungsservo C 9021 138,- DM; ASW 22 BE Vario 498,- DM; Chili 340,- DM; Dekorbogen rot 5,50 DM; Graupner/Heim Profi-Tuning-Hubschraubermechanik 1280,- DM.

Bezug: Fachhandel

Hersteller: Graupner Modellbau, 7312 Kirchheim.



Sandwich mit Waben

Eine ausführliche Anleitung über den Bau von Flugmodellrümpfen mit Wabenkernen als Stützstoff gibt es bei R&G. Format DIN A4, Umfang 20 Seiten.

Preis: 4, DM

Bezug: R&G Flüssigkunststoffe, Im Meißel 7, 7035 Waldenbuch, Tel. 0 71 75/8499.

Modellraketen

Modellraketenflug wird immer beliebter bei Modellbauern aller Altersgruppen. Die Firma Fly-Tech, München, hat einen neuen Katalog mit vielen neuen Bausätzen, Treibsätzen und Zubehör herausgegeben. Durch die wachsende Nachfrage konnten die Preise bei den meisten Artikeln um etwa 30% gesenkt werden. Neu im Programm sind zum Beispiel die beiden Scalemodelle Mercury Redstone und Space Shuttle. Beim Shuttle werden die

Treibstofftanks wie in Wirklichkeit abgeworfen, das Shuttle kommt im Gleitflug zurück. Bausätze sind bereits ab 8,70 DM, ein komplettes Starterset mit Rakete, elektrischem Zündgerät, Startrampe und Zubehör für 49,50 DM erhältlich. Neu ist eine Flossenjustierhilfe, einzelne Zündgeräte und Startrampen sowie der Estes-Treibsatz B4-4. Moog-Nico-Treibsätze kosten je 10 Stück A8-3 19.- DM, B4-4 20.50 DM und C6-3 27,- DM. Für Computerfreaks gibt es das neue Programm SpaceCalc+ für 37,-DM exklusiv by FlyTech. Fly-Tech liefert Produkte des weltweit führenden Herstellers Estes Industries, USA.

Katalog: 3,- DM Schutzgebühr in Briefmarken.

Vertrieb: FlyTech Modellraketen, Postfach 700620, D-8000 München 70.

Pendelstichsäge

Als erster Hersteller bietet Bosch für Heimwerker eine Stichsäge an, die den Sägeblattwechsel ohne jedes Hilfswerkzeug erlaubt. Die Pendelstichsäge PST 65 PAE ist das neue Spitzenmodell vom Erfinder der Stichsäge. Das Stellrad für materialgerechte Hubzahlvorwahl ist im Elektronik-Schalter integriert. Die Bosch Regel-Elektronik erlaubt nicht nur genaues Ansägen und präzises Arbeiten nach Vorwahl, sondern auch stufenloses "Gasgeben", wenn es notwendig ist.

Preis: 199, DM
Bezug: Fachhandel

Hersteller: Robert Bosch GmbH, Postfach 10 60 50, 7000 Stutt-

gart 10.





Gepfeilt mit Pfiff Die negative Tragflächenpfeilung im Flugzeugbau



Jugend-forscht-Projekt von Daniel Reckzeh und Oliver Zehrer

Warum haben für hohe Fluggeschwindigkeiten ausgelegte Flugzeuge eigentlich gepfeilte Tragflächen?

Diese Frage drängt sich einem Laien beim Beobachten eines modernen Jets geradezu auf.

Gepfeilte Tragflächen sind im Flugzeugbau unverzichtbar geworden, um hohe Fluggeschwindigkeiten wirtschaftlich erreichen zu können. Der enorme Anstieg des Luftwiderstandes bei hohen Geschwindigkeiten, besonders bei Überschreiten der Schallgrenze, wird deutlich reduziert, je stärker eine Tragfläche gepfeilt ist.

Die Tragflügel an herkömmlichen Flugzeugen sind nach hinten gepfeilt, hängen also zurück.

Wir stellten uns die Frage, welche Leistungen eine Pfeilung der Flächen nach vorne, welche den Vorstellungen von Stromlinienform beim ersten Anblick vollkommen widerspricht, bietet.

Da bei dieser "negativen Pfeilung" ja ebenfalls eine Verschiebung der Flächenkanten vorliegt, müßten eigentlich ähnliche Leistungen zu erwarten sein.

So begannen wir mit unseren Untersuchungen an Flugzeugen, bei denen die Flügel "verkehrt herum" montiert sind.

Ungewöhnliche Konzepte und

Bauformen im Flugzeugbau interessieren uns schon seit längerer Zeit, da sich uns beim Bauen und Fliegen herkömmlicher Konstruktionen und Bausätze die Frage aufdrängte, wie man die Flugleistungen eines Flugzeuges mittels neuer Ideen verbessern kann.

Wir begannen mit einer Reihe von Untersuchungen, die wir in mehreren Arbeiten beim Wettbewerb "Jugend forscht" einreichten

Anfangs testeten wir das Flugverhalten von Modellraketen mit optimierten Stabilisierungsflossen. Hier zeigte die Vorwärtspfeilung bereits beeindruckende Leistungen, und wir kamen auf die Idee, diese Form auch an den tragenden Flügeln unserer Modellflugzeuge zu testen.

Jugend-forscht-Arbeit:

Die "verkehrt herum" angebrachten Tragflügel hatten unser Interesse geweckt, und so begannen wir mit den Untersuchungen, die sich in einem Erprobungsteil im Windkanal und in Untersuchungen an fliegenden Flugzeugen unterteilten.

Hier nun eine Zusammenfassung der Versuche und Ergebnisse:

I) Untersuchung der Eigenschaften negativ gepfeilter Tragflächen im Windkanal

In einem von uns zusammengestellten Windkanal-Versuchsaufbau untersuchten wir mit vorwärtsgepfeilten Tragflügeln ausgerüstete Flugzeugkonstruktionen mittels Vergleich mit ungepfeilten und herkömmlich rückwärts gepfeilten Tragflächen hinsichtlich folgender Punkte:

a) Luftwiderstand

In einem geeigneten Versuchsaufbau wurden die Luftwiderstandskräfte der Modelle bei verschiedenen simulierten Fluggeschwindigkeiten gemessen.

Mittels der Gleichung für den Strömungswiderstand ließen sich die betreffenden Cw-Werte ermitteln.

Ungepfeilt: 0,033; Positiv gepfeilt: 0,030; Negativ gepfeilt: 0,025. Es zeigte sich deutlich, daß die Pfeilung nach vorne den geringsten Luftwiderstand verursacht!

b) Flugstabilität:

Die Stabilität des Flugzeuges während des Fluges um die Hochachse ist die durch die Flächenpfeilung beeinflußbare Größe Auch hier verglichen wir die Leistungen im Windkanal. Es stellte sich heraus, daß Positiv-Pfeilung dem Flugzeug eine gute, Negativ-Pfeilung eine geringere Richtungsstabilität verleiht. Ungepfeilte Tragflächen verhielten sich neutral.

c) Strömungsabrißverhalten an der Tragfläche:

Weiterhin untersuchten wir das Strömungsabrißverhalten. Hier kamen wir zu interessanten Ergebnissen. Der Strömungsverlauf wurde auf den betreffenden Tragflügeln mit dünnen Fäden sichtbar gemacht, der Anstellwinkel im Luftstrom ständig erhöht, bis eine Ablösung der Strömung sichtbar wurde.

Es wurde deutlich, daß sich die Luftströmung an der negativ gepfeilten Tragfläche im Innenbereich verhältnismäßig früh ablöst, im Außenbereich aber erstaunlich lange anliegt.

Bei positiver Pfeilung trat der Abriß zuerst im Außenbereich ein, die Strömung lag am Innenflügel am längsten an, obwohl hier längst nicht so hohe Abrißwerte wie am Außenflügel der negativ gepfeilten Tragfläche auftraten. Dieses hat zur Folge, daß nicht so hohe Anstellwinkel wie mit negativer Pfeilung erreicht werden konnten.

II) Auswertung des experimentellen Teils mittels Analyse der Strömungsvorgänge

a) Strömungsanalyse

Es stellte sich die Frage, auf welche Weise die festgestellten, doch recht erstaunlichen Eigenschaften der Vorwärtspfeilung zustande kommen. Wir vermuteten die Ursache im Verlauf der Luftströmung an den Tragflügeln. Diese wurde wieder mittels Fäden auf der Profiloberseite sichtbar gemacht.

Hiermit wurden bemerkenswerte Ergebnisse gewonnen:

Die Strömung an der rückwärts (positiv) gepfeilten Fläche wurde zur Flächenaußenkante hin abgelenkt. An der Außenkante dieser Tragfläche waren starke Verwirbelungen zu beobachten (sehr starkes Flattern der Fädchen). Bei der nach vorne gepfeilten Fläche

trat genau das Gegenteil dieser Beobachtung ein. Der Luftstrom wurde nach innen, zur Flügelwurzel hin abgelenkt. Wirbelzöpfe an den Außenkanten waren nur in sehr stark abgeschwächter Form zu beobachten.

In einer Fortsetzung der Strömungsanalyse ermittelten wir, welche Faktoren die an den gepfeilten Tragflächen ermittelte Querströmungskomponente verursachen bzw. beeinflussen.

Diese waren: a) Der Anstellwinkel der Tragfläche im Luftstrom und b) der Pfeilungswinkel der Tragfläche. Bei Erhöhung dieser Winkel waren jeweils stärkere Strömungsablenkungen zu beobachten. Die Re-Zahl (in diesem Fall: Fluggeschwindigkeit) hat keine Auswirkungen darauf.

Das Zustandekommen der Ouerströmungskomponente konnten wir mit Druckunterschieden in parallel nebeneinander liegenden Strömungszonen begründen.

b) Erklärung der Eigenschaften Mit diesen von uns herausgefundenen Strömungsverhältnissen können wir die in Abschnitt I verdeutlichten Eigenschaften der Vorwärtspfeilung nun erklären.

1) Der Luftwiderstand von gepfeilten Flächen ist, wie bekannt, geringer als von ungepfeilten. Erstaunlicherweise liefert aber die negative Pfeilung einen nochmals deutlich geringeren Wert als das positive Gegenstück. Die Erklärung ist in der Erzeugung des induzierten Widerstandes (Wirbelschleppen) zu suchen. Diese waren aufgrund der Ablenkung der Strömung nach innen bei Vorwärtspfeilung nur sehr abgeschwächt zu beobachten, bei Rückwärtspfeilung dagegen sehr stark ausgeprägt. Die Unterdrükkung der Randwirbelbildung bei Negativ-Pfeilung verursacht neben der Verringerung des Luftwiderstandes auch eine Abschwächung der wirbelbedingten Vibrationen des Flugzeugkörpers. Dieses sind zwei entscheidende Vorteile für die Wirtschaftlichkeit und Flugstabilität des Flugzeuges. 2) Die geringere RichtungsstabiGefahr von Instabilität durch z. B. ein vergrößertes Seitenleitwerk ausgeglichen werden.

3) Strömungsabrißverhalten

In den Untersuchungen wurde deutlich, daß die Querströmung an gepfeilten Tragflächen den effektiven Anstellwinkel in diversen Bereichen des Flügels beeinflußt. Bei positiver Pfeilung wird die Strömung im Außenbereich des Tragflügels durch die wirkende Querströmung zur Ablösung gezwungen, obwohl das Profil noch viel höhere Anstellwinkel zulassen würde. Dieses hat zur Folge, daß der Leistungsbereich des Profils nicht ausgeschöpft werden kann. und die im Außenbereich angebrachten Querruder schon bei niedrigen Anstellwinkeln unwirksam werden.

Anders bei Pfeilung nach vorne: Hier wird der Strömungsabriß durch die nach innen gerichtete Querströmung auf den Innenbereich des Flügels begrenzt, die Strömung liegt im Außenbereich bis zum profilbedingten Abriß an, die Querruder bleiben bis zu hohen Anstellwinkeln wirksam, und es können höhere Anstellwinkel als mit Rückwärtspfeilung erreicht werden.

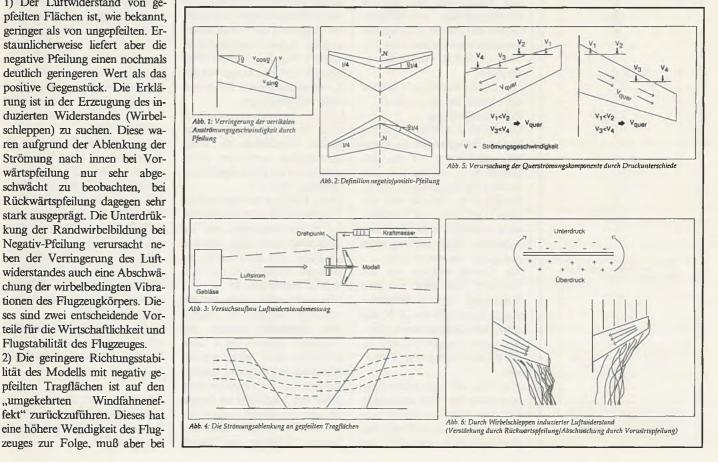
4) Ergänzende Überlegungen zur negativen Tragflächenpfeilung

Das relativ frühe querströmungsbedingte Ablösen der Strömung im Innenbereich der negativ gepfeilten Tragfläche ist unerwünscht, da hier der Hauptauftrieb erzeugt wird. Zur Abhilfe kann eine Schränkung des Tragflügels verwendet werden. Als andere Methode bietet sich die Kopplung mit einem vor dem Tragflügel angeordneten Canard-(Enten-)Leitwerk geradezu an, da durch den vom Leitwerk erzeugten Abwind, der auf den Innenflügel trifft, dessen Anströmwinkel verringert wird und somit die Ablösung der Strömung zu höheren Anstellwinkeln verschoben wird.

Ein negativ gepfeilter Tragflügel muß eine weitaus höhere Festigkeit aufweisen als ein Flügel mit Rückwärtspfeilung. An den Flügelspitzen tritt unter Last durch elastische Verformung eine Anstellwinkelerhöhung auf, die eine weitere Lasterhöhung zur Folge hat. Dieses kann bei zu geringer Verwindungsfestigkeit der Tragfläche im ungünstigen Fall zum Bruch des Flügels führen.

III) Zusammenfassung: Die Eigenschaften der negativen Tragflächenpfeilung im Vergleich mit äquivalenter positiver Pfeiluna

- geringerer induzierter Luftwiderstand;
- verminderte Bildung von verwirbelungsbedingten Vibrationen an der Tragfläche;
- höhere Wendigkeit bzw. geringere Kursstabilität des Flug-
- Möglichkeit zum Erreichen extremerer Flugsituationen (höhere Anstellwinkel):
- bessere Wirksamkeit der Querruder und somit bessere Manövrierfähigkeit des Flugzeuges, auch in extremen Flugsituationen:
- höhere Flugsicherheit in kritischen Flugsituationen;
- günstig für Kopplung mit Ca-



"umgekehrten

Jugendecke

nard-Leitwerk, dadurch extrem kurze Baulängen des Flugzeuges.

Diese ermittelten Vorteile lassen deutlich werden, daß es sich mit der negativen Tragflächenpfeilung um eine zukunftsweisende Alternative im Flugzeugbau handelt.

Hinsichtlich hoher Leistungsausbeute und Energiesparmaßnahmen ist es anzunehmen, daß die negative Tragflächenpfeilung in Zukunft vermehrt Anwendung in allen Bereichen des Flugzeugbaus finden wird.

IV) Die Erprobung und Anwendung der negativen Tragflächenpfeilung in der Praxis

Wenn man nun die Ergebnisse der Windkanaluntersuchung betrachtet, läßt sich durchaus sagen,

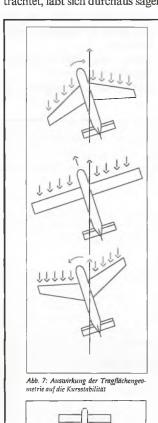


Abb. 8: Aus den Ergebnissen der Untersuchungen resultierender Entwurf eines Segelflugzeuges (Flugerprobung ergab hervorragende Flugleistungen) daß wir hier ein wirklich vorteilhaftes Konzept für bessere Flugleistungen haben. Gilt das nun auch für den Modellflieger? Modellflugzeuge mit vorwärts gepfeilten Tragflächen stellen doch eher eine Rarität dar.

Um dieses festzustellen, sollte nun auch eine praktische Überprüfung unserer Ergebnisse an diversen Flugzeugen in einer Flugerprobung erfolgen.

a) Gleit- und Segelflugzeuge

Um die Frage zu klären, ob die negativ gepfeilte Tragfläche überhaupt einen stabilen Flug zuläßt, wurden die beiden Gleitflugzeuge N-2 (herkömmlich ausgelegt) und N-2e (Entenflugzeug), beide mit Vorwärtspfeilung der Haupttragfläche, entwickelt.

Tragflächengeometrie, Spannweite und Profil beider Modelle sind identisch, so daß ein direkter Vergleich zwischen beiden Modellen möglich war.

Wie erwartet, zeigten die Flugzeuge ganz vorzügliche Eigenschaften, sie fielen besonders durch eine sehr ruhige Fluglage auf. Das Entenflugzeug übertraf die herkömmliche Konstruktion deutlich, besonders in der Kursstabilität. Dieses läßt sich auf die Schwerpunktlage zurückführen, die hier das aus der Flugrichtung herausdrehende Moment der vorwärts gepfeilten Tragfläche abschwächt.

Die durchschnittliche Gleitzahl der Modelle lag bei ca. 16–18. b) Raketenflugzeug

Um das Flugverhalten bei hohen Fluggeschwindigkeiten zu erproben, entwickelten wir aus dem Modell N-2e, welches eine sehr stabile Fluglage gezeigt hatte, das Modell N-3e, ebenfalls mit Negativ-Tragflächen und Entenleitwerk, zusätzlich aber mit Raketenantrieb. Dieses hört sich recht gewagt an – es war es auch.

Als Antrieb wählten wir den Treibsatz "Held 1000" mit einer Brenndauer von 5 Sekunden, einem Startschub von 8 N und einer Dauerleistung von 1,8 N. Bei einem Fluggewicht von ca. 100 g sollte dieses genug "Power" sein.

Nun folgte die spannendste Flugerprobung der Untersuchungen. Der erste Flug: Das Modell wurde gezündet und schob sich fauchend aus dem Startgestell, um anschließend in einem Winkel von 65 Grad in den Himmel zu steigen. Doch nach 3 Sekunden hielt die linke Tragfläche den Belastungen nicht mehr stand und brach weg. Dieses hatte einen spektakulären Crash zur Folge und zeigte eindrucksvoll, daß eine vorwärts gepfeilte Tragfläche eine deutlich höhere Festigkeit erfordert als das positiv gepfeilte Gegenstück. Beim zweiten Testflug beschrieb das N-3e gleich nach dem Start einen Looping, flog im Rückenflug über unsere Köpfe hinweg und schlug hinter der Startstelle senkrecht ein. Wieder ein spektakulärer Flug, der den Zuschauern lautes Gelächter entlockte, doch dieses war nicht ganz im Sinne der Erfinder. Klarer Fall: Der Einstellwinkel des Entenflügels war zu groß.

Nach einer "Generalüberholung" sollte sich endlich der Erfolg mit guten Flügen einstellen.

N-3e lieferte nun einwandfreie Flüge mit Durchschnittsgeschwindigkeiten von 33 m/s und Endgeschwindigkeiten bis zu 45 m/s.

Hier zeigte sich, daß bei Beachtung der höheren Lasten an der negativ gepfeilten Tragfläche und entsprechend stärkerer Auslegung des Tragwerks die Vorwärtspfeilung bei hohen Geschwindigkeiten dem Flugzeug ebenfalls überlegene Flugeigenschaften verleiht.

c) Optimierung eines ferngesteuerten Segelflugzeuges

Um zu demonstrieren, wie man unter Verwendung vorwärts gepfeilter Tragflächen die Flugeigenschaften verbessern kann, optimierten wir einen altgedienten Graupner HI-FLY.

Dieses Flugzeug hat eine niedrige Fluggeschwindigkeit und reagiert auf Steuerbewegungen um die Hochachse recht träge. Das hat zur Folge, daß das Flugzeug bei größeren Windstärken nur sehr bedingt einsatzfähig ist.

Dem sollte mittels einer leichten negativen Pfeilung der Tragflächen abgeholfen werden. Die Tragflügel wurden mit 6 Grad (t/4-Linie) nach vorne gepfeilt. Allerdings mußte hierbei beachtet werden, daß der Gesamtneutralpunkt der Tragfläche im Gegensatz zur ungepfeilten Version weiter zur Rumpfspitze wanderte. Durch Verschieben der Wurzel-



rippe bzw. des Schwerpunktes konnte den Begleiterscheinungen begegnet werden.

Die Flugeigenschaften des Modells änderten sich mit vorgepfeilten Tragflächen wie gewünscht. Die Wendigkeit um die Hochachse nahm, bedingt durch die Abschwächung des rückdrehenden Moments durch die negative Pfeilung, wie erwartet zu. Die maximale Fluggeschwindigkeit des Flugzeuges stieg bedingt durch den geringeren Luftwiderstand des nach vorne gepfeilten Flügels. Zufrieden konnten wir feststellen, daß sich bei diesem Beispiel die Flugeigenschaften entsprechend unseren Wünschen einwandfrei verbessern ließen.

Wenn man die Ergebnisse der Flugerprobung betrachtet, kann man erkennen, daß die negative Tragflächenpfeilung in der Praxis nahezu ohne Einschränkungen zu verwenden ist. Im Flugzeugbau stellt sie aufgrund ihrer überlegenen Eigenschaften sicherlich eine Alternative mit Zukunft dar. Doch auch für den Modellflieger eröffnen sich hier viele Möglichkeiten für Modelle mit besseren Flugeigenschaften.

Es ist also recht wahrscheinlich, daß demnächst mehrere "verkehrt herum" fliegende Flugzeuge in der Luft zu sehen sind.

(Anmerkung der Redaktion: Die vollständige Arbeit ist in dem kürzlich erschienenen FMT-Kolleg Nr. 8 veröffentlicht.)



2000

2000 HAMBURG



2000 HAMBURG 36





2100 HAMBURG-HARBURG



Das Modellbaugeschäft mit den Superpreisen. HH 90, Sand 31, 040/773898

2300 KIEL/2000 HAMBURG/2400 LÜBECK

2400 Lübeck · Mühlenstraße 56 짧 0451/78800 2300 Kiel · Sophienblatt 50 2 0431/67 67 06 2000 Hamburg 70 Wandsbeker Marktstraße 162 ☎ 0 40/6 52 70 00

2800 BREMEN 1

SPIELWAREN Bürckel

das Fachgeschäft in der City mit Spezialabteilungen für Flug-, Auto-, Schiffsmodellbau, RC-Fernsteuerungen, Exclusiv. Modelle Carl-Ronning-Straße nahe Sögestraße – Telefon 31 30 00

2820 BREMEN-BLUMENTHAL 71

Flug- + Schiffsmodellbau + RC-Anlagen - Fachkundige Beratung H. u. E. Hasselbusch, Tel. 04 21 / 6 09 07 82 Landrat-Christians-Straße 77

3000

3000 HANNOVER



GEORG BRÜDERN

Inhaber Michael Davideit Vahrenwalder Straße 102 3000 Hannover 1 Telefon (0511) 668579 Telefax 666129 Schlüter- und Heim-Service-Center

3155 EDEMISSEN-ABBENSEN

Das Bastelstübchen

Ihr Partner für Flug-, Schiffs- und



Automodelle. Graupner, Simprop, Webra-Helicopter und andere Hersteller.

Edemisser Landstraße 14 · Tel. 05177/1482 3155 Edemissen-Abbensen

3220 ALFELD/LEINE



MÖHLE-MODELLBAU FLUG-, SCHIFFS- UND AUTOMODELLE Warnetalstr. 10 · 3220 Alfeld Ot. Langenholzen Teleton (0 51 81) 59 27 Das große Fachgeschäft im Raum Süd-Hannover Fortschrittlich, aktuell, preiswert · Ihr Fachberater für Flug-, Schiffs- und Automodellbau



4000

4000 Düsseldorf

Modellbau & Feinmechanikzubehör **PAREIGIES**Schloßstraße 20, 4000 Düsseldorf 30, Telefon 02 11/46 70 33
Speziell: Schrauben M1, Niete ab 1 mm. Katalog gegen DM 4,80 in Briefmarken.
Durchgehend geöffnet, Mittwoch nachmittags geschlossen.





4000 Düsseldorf, Lindenstr. 216/ Ecke Hoffeldstr., Tel. (02 11) 67 53 44 Geschäftszeiten: Mo. – Fr. 9–18.30 Uhr

Das führende Fachgeschäft in Düsseldorf

4000 DÜSSELDORF 13

4000 DÜSSELDORF



4000 DÜSSELDORF 13/BÖRCHEMSTR. 4/TEL. 0211 · 7182790

4040 NEUSS/RHEIN

M. KLODEN, Niederstraße 35-37

Modellbau - Fernsteuerungen - techn. Spielwaren

Telefon: 0 21 01 / 2 47 15

4050 MÖNCHENGLADBACH

Wickrather Straße 57, 4050 Mönchengladbach 2 Telefon 021 66/48818, Telefax 021 66/41901 Geschäftszeiten: Mo.-Fr. 9-12.30 und 14.30-18.30 Uhr, Di. ab 12.30 Uhr geschlossen, Sa. 9-13 Uhr

4150 KREFELD

Ostwall 224, 4150 KREFELD 1, Telefon 0 21 51/2 62 98 Geschäftszeiten:

Mo.-Fr. 10-13 und 14-18.30 Uhr, Sa. 10-13 Uhr

4178 KEVELAER/4190 KLEVE

Flug-, Auto-, Schiffsmodellbau

Hauptstraße 35-37 Telefon 0 28 32/7 86 09 **4190 Kleve** Hagschestraße 28 Telefon 0 28 21/2 24 22

4400 MÜNSTER

Modelltechnik **HORST BAATZ**



Das Fachgeschäft für jeden Modellbauer! Wolbecker Str. 138 · Tel. 0251/664300 4000

4600 DORTMUND

IHR SPEZIALIST FÜR: MODELLBAU + EISENBAHN – HOBBY



4600 Dortmund 1, Bissenkamp 17, Ecke Lütgebrückstraße, 🕾 57 17 75

4630 BOCHUM



4830 GÜTERSLOH 1

Günther Vogel

Spielwaren - Modellbauartikel Teutoburger Weg 23

Telefax 05241/14078 Telefon 05241/28601

15000

5000 Köln 1

Blaubach 26-28 · Telefon (0221) 21 30 60

5100 AACHEN

Ortmanns Modellbau

Adalbertsteinweg 269 - Tel. 02 41 / 54 16 16

5160 DÜREN

BASTLER - MAGAZIN Sch Weiherstraße 2, Tel. 0 24 21 / 1 31 39 Das Fachgeschäft für Modellbau · Hobby + Basteln Scholz

5358 BAD MÜNSTEREIFEL



Franz Moll Telefon (0 22 53) 86 34, Wertherstraße 55, Fax (0 22 53) 80 69

Hubschrauber-, Flug-, Schiff- und Automodellbau, Weltbekannt durch erstklassigen Ersatzteilservice.

5400 KOBLENZ-LÜTZEL

Ellen Schwab-Modellbau-Spezialgeschäft

Am Mittelrhein führend bis ins kleinste Teil. Wir führen alle Firmen, vernünftige Preise. Ersatzteil-Schnelldienst, Parkmöglichkeit, Brenderweg 28, Tel.: 0261/84612



6000

6100 DARMSTADT



Ihr Flugmodellspezialist: Modellbau-Profi - Darmstadt -Hubschrauber-Anfängerberatung Schlüter- und Heim-Service-Center

6920 SINSHEIM



oastel wirth Modellbau-Bastelbedarf 6920 Sinsheim · Grabengasse 3 ☎ 07261/4174 Große Auswahl - gute Beratung - immer aktuelle Preise



6660 ZWEIBRÜCKEN



7012 FELLBACH-SCHMIDEN



7000

6390 USINGEN-ESCHBACH



6390 Usingen-Eschbach Grundgasse 6 ☎ 06081/3369

vorm. Modellbau Stadibauer





Inh. Eberhard A. Parisius

R/C-Car-, Flug- und Schiffsmodellbau. Bei uns finden Sie Modelle, Zubehör und Ersatzteile aller namhaften Hersteller.

Die Adresse für den Einsteiger und Profi: Seestraße 5, 6460 Gelnhausen an der Autobahn A 66, Telefon 0 60 51 / 1 63 62

7100 HEILBRONN a. N.

liegt am Neckarstrand, ist eine schöne Stadt, bietet guten Trollinger mit Lemberger, Kerner, Riesling und hat



Kirchbrunnenstraße 16 + 23 · Telefon 071 31/8 35 29 Flug-Schiff-Auto-RC-Helicenter-Service

Das führende Modellbaufachgeschäft der Region Franken!

6680 NEUNKIRCHEN



H. H. Lismann GmbH Modellbau-Elektronik Bahnhofstraße 10 6680 Neunkirchen/Sa Tel. 068 21/2 12 25

Der Chef ist erfahrener Modellflieger. Wir bieten guten Service und große Auswahl. Unser Sortiment steht Ihnen auf einer Verkaufsfläche von 275 qm zur Verfügung. Eigene Werkstatt. Ersatzteil-Schnelldienst.

7210 ROTTWEIL/NECKAR

Alois Merz, Hauptstraße, geg. d. Postamt Modellbau-Fernsteuerungen

6707 SCHIFFERSTADT



modelibau Industriegebiet-Süd

7500 KARLSRUHE



modelibau - bastelbedarf Akademiestraße 9-11 Telefon 07 21 / 2 53 47

6720 SPEYER



7900 ULM





8000

8000 MÜNCHEN 19

Modellbau & Hobby

Ihr Fachgeschäft in München West Flug , Schiffs , Automodellbau Funkfernsteuerung

J. HÖTZL Tel 089 1734 06 8 MÜNCHEN 19 WOTANSTRASSE 39

8051 MARZLING

Modeilbau H. Aufschläger Flug-, Schiffs- und Automodelle, Spezialgeschäft für Hubschrauber. Marzling b. Freising · Telefon 08161/65643



8000 MÜNCHEN 40



8000 München 40 · Riesenfeldstr. 16 Telefon 089/3507736 - Fax 3507170

8200 ROSENHEIM

Fachgeschäft für Flug- und Schiffsmodellbau E. Wachinger

Ebersberger Str. 2, 8200 Rosenheim Neben der Loretto-Wiese, Telefon 0 80 31 / 3 73 28

8220 TRAUNSTEIN



Shuttle-Service Modellsport-Technik Flug-, Schiffs-, Automodeli Rosenheimer Straße 48

8000 MÜNCHEN 60

Hobby-Shop Modellbau

8000 München 60; Tel. 88 51 21

Planegger Straße 11

8540 REDNITZHEMBACH

MODELL-TECHNIK STRANZINGER



-GENERALVERTRETUNG

Motoren von 2,5–20 ccm + Zubehör. Service u. Tuning in eigener Werkstatt Parkstraße 5B, Tel. 0 91 22 / 7 49 32

8000 München 71



8000 München

★ Flug-, Auto-, Schiffsmodellbau ★ Modellsport B. Langer

Tegernseer Landstr. 34 8000 München 90 ක 089/691 1958

8900 AUGSBURG



Neuhäuserstraße am Oberhauser Bahnhof Tel. 08 21 / 4118 75

Fachgeschäft für Modellsportler
Wir führen: Aeronaut, Badger, Burago, Graupner, KDH, Krause, Krick, Lux, Multiplex,
Noll, Proxxon, Regina, Revell, Robbe, Rödel, Simprop, Steingräber, Schlüter, Titan,
Wedico, Webra, Wik, Wilesco, Fachbücher, Zeitschriften
Eisenbahn- und Plastikmodellbau
Wir sind im Follow-Me-Team
Wir wissen aus eigener Erfahrung, was der aktive Modellsportler braucht.

8032 MÜNCHEN-LOCHHAM



Aubinger Straße 4 8032 Lochham am S-Bahnhof Tel. 089/872981

Holland

PIJNACKER/Holland





Holland

NL-3133 EB-VLAARDINGEN

CENTRALLAGER in EUROPA für OK-Modellbau-Produkte:







Baukasten, Ersatzteile und OK-Bond Sekundenkleber

OK Model Europe b.v.

ENERGIEWEG 19, 3133 EB VLAARDINGEN/NIEDERLANDE Tel. + 3110/4346887 · Fax 3110/4353893 · Tix. 23655 FALOY NL Lieferungen nur über den Fachhandel

Österreich

A-1060 WIEN

SCHIFF modellbau pirker

Tel.(0222) 5873158

A-1060 Wien, Gumpendorferstr. 35

A-2544 LEOBERSDORF

HAAS

RC MODEL SHOP



Wiesengasse 2, A-2544 Leobersdorf, Tel. 0 22 56 / 31 88

Österreich

A-1040 WIEN



1040 Wien, Favoritenstr. 72 Tel. 5 05-12 34
DER DRACHENSPEZIALIST
AMERIKANISCHE SCALE - BAUSATZE

A-8530 DEUTSCHLANDSBERG

ÖSTERREICHS Nr. 1

unerreichte Auswahl - Spitzen-Preise - alle Markenfirmen

MODELLSPORT SCHWEIGHOFER

Import-Export

bitte _____ bitte eigenen Versandkatalog anfordern öS 50.-

A-8530 DEUTSCHLANDSBERG Hauptplatz 9 - Tel 03462/25411

A-1100 Wien

Das Fachgeschäft mit dem Farbkatalog



Schweiz

CH 6000 LUZERN



A-1160 WIEN



CH-8042 ZÜRICH



200seitiger illustrierter Katalog, Ausgabe 87/88, für Flugund Schiffsmodellbau gegen Vorauszahlung von sFr. 16,— (Porto sFr. 8,—) durch internationale Zahlungsanweisung. (Schweiz Fr. 10,— PC 80-29369-1) C. STREIL & Co., Rötelstraße 24, CH-8042 Zürich

SOPWITH TRIPLANE

By J M Bruce



WINDSOCK DATAFILE 22

Windsock Datafile

32 Seiten, DIN A4, DM 15,— Aus der erfolgreichen Serie "Windsock-Datafile" sind soeben die beiden neuen Bände Nr. 21 "Pfalz D. III A" und Band 22 "Sopwith Triplane" erschienen. In bewährter Aufmachung widmen sich diese Bände ausschließlich den Flugzeugen bis 1920, enthalten 3-Seiten-Ansichten, Farb-

Lieferbare Windsock-Datafile-Bände:

PFALZ D.IIIA

By P M Gros



WINDSOCK DATAFILE 21

abbildungen sowie jede Menge Fotos aus der aktiven Zeit dieser Maschinen. In engl. Sprache wird die Entwicklung und die Technik eindrucksvoll beschrieben, bleibt jedoch für den interessierten Modellbauer Nebensache, da allein das Bildmaterial für sich spricht. In untenstehendem Kasten bieten wir die früheren – noch erhältlichen-Bände für alle Interessierten zusätzlich an.

richtigen Verwendung sind mehr Grundlagenkenntnisse des Lötvorganges notwendig.

Gerade aus diesem Grund wurde nun eine interessantes Handbuch zusammengestellt unter dem Titel "LÖTEN. Leitfaden für die Löttechnik", das auf effektive Weise diesem Bedürfnis entspricht. Das Buch behandelt auf über 70 Seiten die vielen möglichen Legierungen und Flußmittel, die Sicherheit, die Umwelt und Korrosionsgefahren.

Das Buch wurde in leicht verständlicher Sprache für den Fachmann, Auszubildende und Heimwerker mit Fotos, Zeichnungen und Tabellen verfaßt.

J. Mander/G. Dipple/ H. Gossage Papierflieger – Modelle zum Selberfalten

Aus dem Amerikanischen übersetzt und bearbeitet von Thomas von Randow. 124 Seiten mit zahlreichen Dokumenten, genauen Plänen und Abbildungen der fertigen Modelle. Borschiert DM 14,80



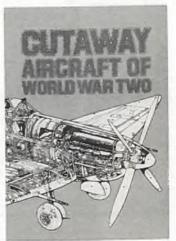
Die schönsten und wichtigsten Modelle der allen bekannten "Pa-

pierschwalben" mit Abbildungen und genauen Anleitungen zum Selberfalten – von einfach schlichten Typen bis zu denen, die mit wissenschaftlicher Genauigkeit berechnet wurden.

Cutaway Aircraft of World War Two

64 S. Umfang, Format A4, brosch. Argus Publications, Ltd. London, ISBN: 0-8524-2993-2

Wohl erstmals sind in einem Band 30 Flugzeuge aller wesentlichen kriegführenden Nationen des 2. Weltkrieges in dieser Form veröffentlicht worden.



Alle Typen sind über 2 Seiten A4 großzügig räumlich dargestellt und über ein Nummernsystem sind die Bauteile in englischer Sprache bezeichnet.

Durch die gläserne Darstellung findet insbesondere der Modellbauer eine Vielzahl technischer Gegebenheiten in perspektivischer Zeichnung, ein Vorteil bei der Umsetzung ins Modell.

Die ausgewogene Mischung der bekanntesten Flugzeuge aus jener Zeit läßt jeden Interessierten fündig werden.

Titel	BestNr.	Preis
Papierflieger	3055	DM 19,80
Bombenflugzeuge und Aufklärer	7216	DM 78,-
Bd. 10 RAF SE 5-A	FB 7279	DM 15,-
Bd. 13 Albatros C. III	FB 7280	DM 15,-
Bd. 14 RAF BE 2-E	FB 7281	DM 15,-
Bd. 15 Fokker E-III	FB 7282	DM 15,-
Bd. 16 Morane Type L	FB 7283	DM 15,-
Bd. 17 LVG C. VI	FB 7284	DM 15,-
Bd. 18 RAF FE-2 B	FB 7285	DM 15,-
Bd. 19 Albatros D. III	FB 7286	DM 15,-
Bd. 20 Nieuport 17	FB 7287	DM 15,-
Bd. 21 Pfalz D. III A	FB 7288	DM 15,-
Bd. 22 Sopwith Triplane	FB 7289	DM 15,-

Bestellungen werden gegen Vorkasse (Verr.-Scheck oder gegen Nachnahme) ausgeführt. Versandkosten pro Bestellung: DM 3,-.

Verlag für Technik und Handwerk GmbH Postfach 1128 · 7570 Baden-Baden

Löten

(Leitfaden für die Löttechik)
72 Seiten, Format 106 × 180 mm.
Das Buch wird Ihnen von W. B.
V. GmbH und Co. in 4740 Oelde
ohne zusätzliche Kosten zugesandt,
nachdem Sie DM 7,50 unter Angabe von Name und Adresse auf
Kontonummer 846 7000 (BLZ
478 400 65) bei der Commerzbank
in 4740 Oelde überwiesen haben.
Löten ist eine Verbindungstechnik, die allgemein von Installateuren, Elektrotechnikern, Modell-

bauern, Heimwerkern usw. angewandt wird. Im Laufe der Zeit wurde wenig oder nichts veröffentlicht, um dem Anwender diese Technik in ihrer Gesamheit zugänglicher und verständlicher zu machen. Der professionelle Anwender und der Heimwerker sind größtenteils auf die Informationen auf der Verpackung angewiesen, wenn sie sich informieren wollen.

Für die Wahl eines Lötproduktes der passenden Qualität und der

Einige der hier vorgestellten Titel sind direkt über uns zu beziehen:

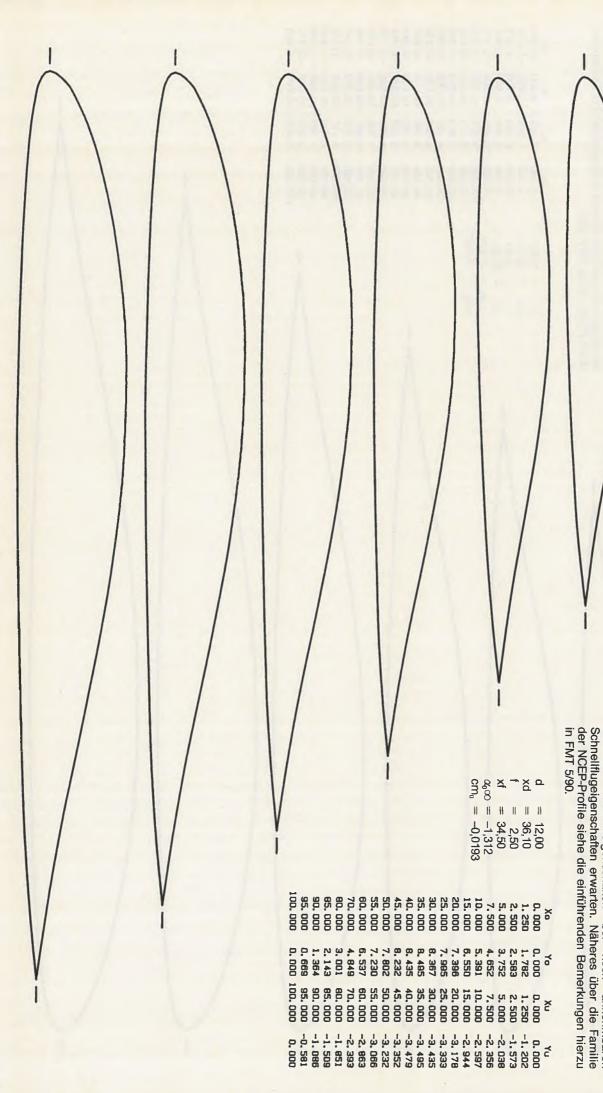
Titel	BestNr.	Preis
Cutaway Aircraft	FB 049	DM 16,-

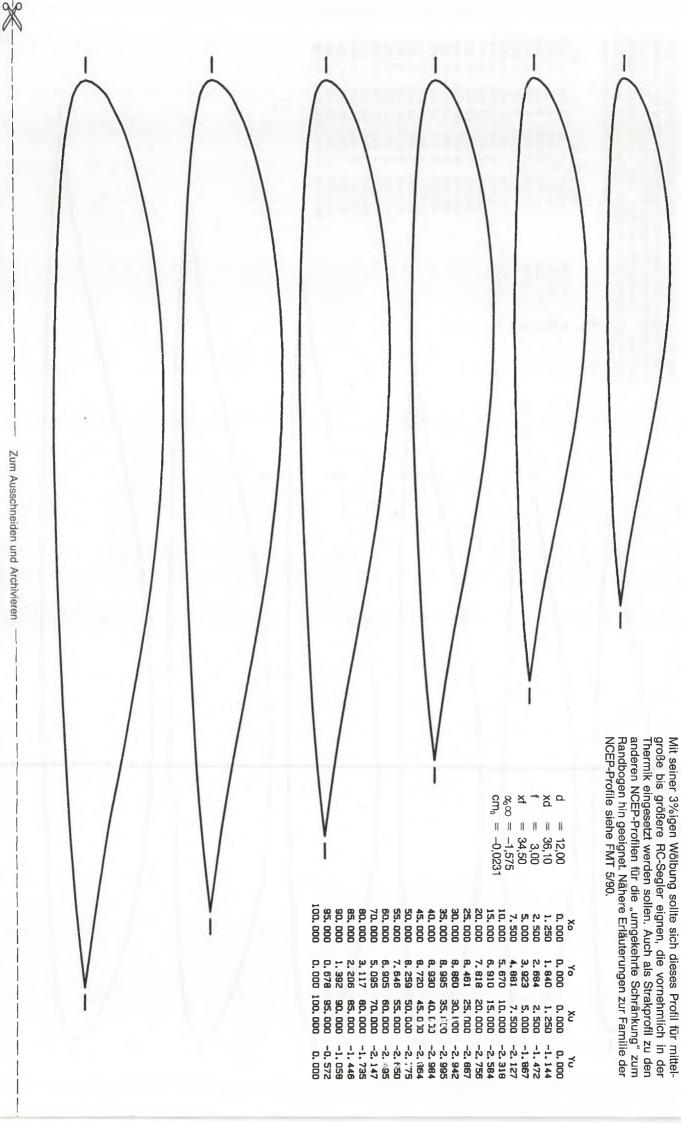
Bestellungen werden gegen Vorkasse (Verr.-Scheck oder gegen Nachnahme) ausgeführt. Versandkosten pro Bestellung: DM 3,–.

Verlag für Technik und Handwerk GmbH Postfach 1128 · 7570 Baden-Baden

Segler eignen, bei denen aus Festigkeitsgründen ein dickeres Profil gefordert wird. Mit seiner Wölbung von 2,5 % läßt es ordentliche Thermikeigenschaften bei noch annehmbaren

Das 12% dicke Profil dürfte sich besonders für größere RC-





Zum Ausschneiden und Archivieren



Modelldiebstahl

Wie kommt man zu einem Flugmodell? Man baut sich eins, man kauft sich eins, oder man klaut sich eins. Nach der letztgenannten Methode verfuhr ein bisher unbekannter Fahrer eines älteren weißen PKW-Kombi am 13. 9. am Fuße des Spielbergs, südlich von Gnötzheim/Nähe Grunzenhausen: Dort ist nämlich ein Graupner EPS 2000 gelandet. Der Fahrer hat gehalten, das Modell geschwind geholt und sich davon gemacht. Trotz waghalsiger Verfolgungsjagd durch Gnötzheim - Obermögelsheim - Unterschwaningen entkam der ortskundige Modelldieb.

Besondere Kennzeichen des entwendeten Elektroseglers: Rot bespannte Flügel, MPX-Fernsteuerung, Seitenleitwerksflosse durch 8 × 8 Dreiecksleisten verstärkt, GFK-Verstärkung im Motorbereich. Um Hinweise werden alle Modellflieger aus Frankenland und Umgebung gebeten.

L. v. Daacke, Mittelstr. 32 6805 Heddesheim

Hilferuf des Modellclubs "Panorama"

Die Modellflieger in Karlsbad haben schon 1957 ihren Club gegründet, viel Arbeit und Geld in das Fluggelände und Clubhaus investiert. 1968 haben alle Clubmitglieder gegen die Besetzung der CSSR durch die Truppen des Warschauer Paktes protestiert. Das blieb nicht ohne Folgen, der Club wurde verboten, der Besitz beschlagnahmt, einige Mitglieder haben sogar ihren Arbeitsplatz

Heute, nach der Wende, ist man endlich frei. Zum Wiederaufbau Die einzige Flugmodell-Zeitschrift mit IVW-Prüfung.



Das heißt, die Wahrheit der Auflage dieser Zeitschrift und ihrer Verbreitung ist durch IVW-Kontrolle verbürgt. Die IVW ist eine unabhängige Prüfungs-Instanz der werbenden deutschen Wirtschaft und der Zeitungs- und Zeitschriftenverleger-Organisation.

Impressum

Verlag; Verlag für Technik und Handwerk GmbH, Fremersbergstraße 1, 7570 Baden-Baden, Tel (07 2 21) 21 07-0, Telex 07 81 270 wesel d, Telefax (0 72 21) 21 07-52 Konten, PSchA Karlsruhe 44 80-7 53; Volksbank Baden-Baden 10 776 00.

Volksbank beden beauth.

Volkstrield:
Zentralsparkasse und Kommerzialbank Wien, BLZ 20151, Konto-Nr. 616 246 401.

Schwelz: Postscheckam! Basel Klo. Nr. 40-13684-1.

Herausgeber: Christian Neuber

Redaktion: Michal S:p (verantwortlich) (Tel 0 44 33/13 36)

Redaktion Reportagen: Tom Weilhausen Herstellung: Wolfgang Huck Werner Schwan Wolfgang Dittebrandt

Anzelgen:
Leitung Michael Essig (veranlwortlich),
Telefon o 72 21/21 07-60
Verwaltung Gabriele Bähr,
Telefon o 72 21 / 21 07 62
Zur Zeit gill die Anzeigenpreisiste Nr. 26
vom 1. 1 1989

Abonnement-Service: Ingrid Hillerl, Telefon (0 72 21) 21 07-21

Für unverlangt eingesandte Aufsatze kann keine Für unverlangt eingesandte Aufsätze kann keine Verantwortung übernommen werden Mit Übergabe der Manuskripte und Bilder an den Verlag versichert der Verlasser, daß es sich um Erstverollentlichungen handelt und daß keine anderweitige Copyright-oder Verlagsverpflichtungen vorliegen Mit der An-nahme von Aufsätzen einschließlich Bauplänen, Zeichnungen und Fotos wird das Recht erworben, diese auch in anderen Druckerzeugnissen zu ver-viellältigen Nachdruck von Aufsatzen, Bildern und Bauplänen nur mit ausdrucklicher Genehmung des Vertags. Die Veröffentlichung von Clubnach-richten erfolgt Kostenlos

Einzelheft "Flug + modell-technik" DM 6,80, im Jahresabonnement/Inland DM 81,60; Ausland DM 94.

Der dieser Zeitschrift beigelegte Modell-Bauplan stellt einen ergänzenden und notwendigen Bestendtell zum Gebrauch des Heftes dar. Zur gewerblichen Herstellung der MT-Bauplanmodelle oder von Fertigtellen davon bedarf es der Genetnigung des Verfags. Werkstoffzusammenstellung durch den Fachhandel genehmigungstrei.

Druck: F. W. Wesel, Baden-Baden, Postf. 11.10 ISSN-Nr. 0015-458X

Schiffsmodellbau. Kontakt: L. Feuchtner, Schulweg 21, 5509 Thalfang, Tel. 0 65 04 / 15 40.

6000

6475 Glauburg: Junger Modellflugverein (im DMFV) nimmt Mitglieder auf, auch Jugendliche und Anfänger willkommen. Guter Platz vorhanden. Kontakt: Flugmodellclub Glauburg e. V. Ringstr. 20, 6475 Glauburg 1, Tel. 06041/6724.

6650 Homburg: Die MFG Erbach lädt ein zum großen Modellbauflohmarkt am 4. 11. von 10-18 Uhr in der Turnhalle des SV Homburg Reiskirchen. Anfahrt: A6 Kaiserslautern-Saarbrücken, Abfahrt Homburg Saar, von dort aus ausgeschildert. Tischreservierung wird empfohlen. Kontakt: P. Schackmar, 0 68 41 / 6 51 24, H. Mehler, 0 68 26 / 67 12.

6705 Deidesheim: Die MFG Ruppertsberg veranstaltet am 25. 11. eine Modellbaubörse in Ruppertsberg. In der TVR-Turnhalle (Ortseingang) wird von 9-16 Uhr Gelegenheit zum Tausch und Verkauf von Modellbauartikeln geboten. Kontakt: Norbert Scholz, Max-Planck-Str. 9, 6733 Haßloch, Tel. 0 63 24 / 28 63.

6759 Aschbach: Am 11. 11. findet beim MSV Aschbach eine große Modellbauausstellung statt. Vorgestellt werden Flug-, Schiffs-, Automodelle und UL-Flugzeuge. Gemeindezentrum Aschbach 10-19 Uhr. Kontakt: Leonhardt Dieter, Pitzerstr. 12, 6759 Aschbach, Tel. 0 63 04 / 59 13.

INFO

7000 E

7060 Schorndorf: 12. Saalflug-Wettbewerb bei der Fliegergruppe Schorndorf Abt. Modellflug am 25. 11. in der Künkelinshalle im Stadtzentrum von Schorndorf für die Klassen TH und F1D-Beginner, P1. Kontakt: Roland Braun, Eugenstr. 30, 7060 Schorndorf, Tel. 07181/73924. 7100 Heilbronn: Am 17. 11. findet in der Gemeindehalle Heilbronn-Frankenbach ein Spezialmarkt für alte Spielwaren, gebrauchte Modellflugzeuge und deren Zubehör, Modellschiffe, Automodelle sowie Modelleisenbahnen statt. Tischreservierung ist unbedingt notwendig. Kontakt: Wolfgang Eberhardt, Kirchbrunnenstr. 16+23, 7100 Heilbronn, Tel. 07131/83529. 7502 Malsch: Der FSV Karlsruhe Abt. Modellflug lädt am 10./ 11. 11. zu einer Flugmodell-Ausstellung in der Hans-Thoma-Schule in Malsch ein. Samstag: 14-18 Uhr, Sonntag: 10-18 Uhr. Kontakt: Michael Haibel, Fr.-Ebert-Str. 40, 7512 Rheinstetten 1, Tel. 07 21 / 51 98 63.

8000 E

8050 Freising: Der MFV Freising veranstaltet am 3./4. 11. in der Luitpoldhalle in Freising eine Modellausstellung mit großer Tombola und Flohmarkt. Gastaussteller und Gastflohmarkthändler sind herzlich willkommen. Kontakt: Wolfgang Traxler, Seb. Mutschelle Str. 10, 8051 Allershausen, Tel. 0 81 66 / 89 06.

der Flugplatzeinrichtung fehlen jedoch gänzlich die Mittel. Die Modellflieger aus der CSFR wenden sich auf diesem Wege an Vereine in Deutschland mit der Bitte um finanzielle Unterstützung. Wer helfen will, ist für das nächste Frühjahr nach Karlsbad eingeladen, um zu sehen, was mit seinem Geld erreicht wurde.

Anschrift: Model Club Panorama, Libusina Str. 36, CS-36001 Karlovy Vary

Spendenkonto: Bayerische Vereinsbank, 8590 Marktredwitz, Kto. 019654427.

Vereinsnachrichten 3000

3167 Burgdorf: Der MBC Burgdorf führt am 4. 11. seine all-Modellausstellung iährliche durch. Ausstellungsort ist die Prinzhornschule in Burgdorf, Im langen Mühlenfeldt 9, von 10-18 Uhr. Angeschlossen sind ein Flohmarkt und eine Tombola. Kontakt: Werner-Otto Mäller, Goerdelerstr. 12, 3100 Celle.

5000 m

5509 Thalfang: Der MSC-Erbeskopf veranstaltet am 4. 11. von 10 bis 14 Uhr einen Modellbau-Flohmarkt für Flug-, Auto- und





Sie heißt Ka 4, aber das wissen die wenigsten. "Rhönlerche" ist der geläufige Name des Seglers, der, obwohl mehr als 500 Male gebaut, heute schon eine Seltenheit ist. Je rarer aber ein Flugzeug ist, desto interessanter wird es für manche Modellbauer. H. Wellbrock hat eine schöne "Lerche" gebaut, die er im nächsten Heft vorstellt.

■ Oktoberfest ist nicht nur für die Bierfreunde ein wichtiger Termin. Die F3B-Flieger aus ganz Europa treffen sich jährlich in der bayerischen Hauptstadt zum internationalen Wettbewerb um den Oktoberfest-Pokal.



Der "Bell UH-1D" begegnet man oft am Himmel, der Hubschrauber wird für verschiedene Aufgaben eingesetzt. Unser Hubschrauberfachmann M. Debatin hatte lange Jahre beruflich mit und in dem Original zu tun. Nun hat er den Hubi endlich als Modell nachgebaut.



Bad Wörishofen ist traditionell der Austragungsort der Semi-Scale-Meisterschaften des DMFV und somit der Treffpunkt der besten Modellbauer mit den schönsten Modellen. Wir berichten von dieser Veranstaltung.





Geheimnis dem anspruchsvollen Draufgänger.

BLUE AIRLINES

wird mitgeliefert).

Speed: Unter der glatten Aerodynamik schlummert ein

heißer Vulkan. Wenn das Feuer im Innern erwacht, jagt er glühend über die Piste und offenbart sein rassiges